Modell Eisen Bahner

Magazin für Vorbild und Modell

Nr. 5
Mai 2002
51. Jahrgang

Deutschland 3,50 €
Österreich 4,- €
Schweiz 6,90 sFr
Benelux 4,- €
Frankreich 4,- €
Italien 4,60 €
Dänemark 39,- dkr



B13411

Tests

STÄMMIG:
H0-150 von Roco

GELENKIG:
H0-Shay von Bachmann

Die DR-Lokfamilie 212/252
Modenschau

Damals in Altenbeken
Dampf und Interzonenzüge

Grau ist alle Theorie
Tipps und Tricks für Gartenbahner

Digital über schlanke K-Weichen
H0-Betriebskonzept mit Charme

Nach 40 Jahren auch auf deutschen Gleisen

EXPORT-SCHLAGER

Einst Großdiesellok-Kooperative trotz Eisernen Vorhangs

„Ludmilla" rollt weiter auf Spur H0 und N!

BRAWA
Modelle mit Liebe zum Detail

Ab sofort lieferbar!



Abbildung: H0-Modell

Für Zementzüge zwischen Deuna und Deutschenbora setzt die „Rail4Chem Eisenbahnverkehrsgesellschaft mbH" zwei dieselelektrische Lokomotiven der früheren Baureihe 232 ein. Die Maschinen wurden im Jahr 2000 bei ADtranz technisch überholt und remotorisiert.

Epoche V

Spur H0
Best.-Nr. 0310 Gleichstrom mit Schnittstelle
Best.-Nr. 0311 Wechselstrom DIGITAL PREMIUM
Spur N
Best.-Nr. 1309

Weitere Infos im Internet unter www.brawa.de

Senden Sie mir bitte kostenlos den
☐ Brawa-Neuheitenprospekt 2002 ☐ Brawa US-Prospekt 2002
Der neue Brawa-Hauptkatalog 2002/2003 ist ab Herbst erhältlich.

Name Vorname
Straße/Nr. PLZ/Ort

Coupon ausfüllen und absenden an: BRAWA, Postfach 1260, 73625 Remshalden, Fax 0 71 51 - 7 46 62. Telefonische Prospekt-Bestellung 0 71 51 - 9 79 35-51

MEB 05/02



98 **Mit Bedacht**

Dr. Wolfgang Loidol baut in kleinen Schritten eine Wechselstromanlage mit vielen netten Details.



14 **Entwicklungshilfe-Programm**

Die rumänischen Großdieselloks 060 DA, die jetzt auch hierzulande zum Einsatz kommen, beruhen auf bewährter Schweizer Technik.



80 **Amerikanisch anders**

Bachmanns Shay wird wie das Vorbild über Gelenkwellen und Kegelräder angetrieben.



30 **Dampf-Drehscheibe**

Altenbeken damals: Die bulligen Neubau-01 und die Jumbos der Bundesbahn waren noch unbestrittene Herrscherinnen am Bahnknoten.



24 **Neu nummeriert**

Bunt trieben es DR und DB bei Farben und Nummern der letzten Neubauloks der Reichsbahn.

BAHNWELT AKTUELL

RHEIN/NECKAR

Haltestelle: Mannheim-Milchkanne

● Hat Bahnchef Mehdorn den Rhein-Neckar-Raum nun als „Milchkanne" abqualifiziert oder nicht? In einer dpa-Meldung wurde Mehdorn Ende Februar zitiert, der „ICE könne nicht jede Milchkanne mitnehmen". In Mannheim und Umgebung beobachtet man schon seit einiger Zeit argwöhnisch die Planungen der DB AG für eine neue Schnellfahrtrasse Frankfurt – Stuttgart. Vor zwei Jahren wurden erstmals Pläne bekannt, eine ICE-Neubaustrecke parallel zur Autobahn A67 an der Stadtgrenze Mannheims vorbeizuführen. Ein Sturm der Entrüstung brach los, denn im Rhein-Neckar-Raum leben 2,3 Millionen Menschen, für deren Arbeitsplätze die zentrale Verkehrslage im Schnittpunkt der großen Verkehrskorridore Ruhrgebiet /Frankfurt – Schweiz und Frankreich – München häufig der enscheidende Standortfaktor ist. Eine Reduzierung der ICE-Verbindungen könnte gravierende Folgen haben. Die Tageszeitung Mannheimer Morgen startete eine Unterschriftenkampagne („Mannheim darf nicht abgekoppelt werden"), die unter anderem Ministerpräsident Teufel und viele Unternehmensvorstände unterzeichneten. 100700 Unterschriften wurden Mehdorn seinerzeit übergeben. Der Bahnchef selbst war früher in Heidelberg tätig, kennt die Befindlichkeit der Region, die sich angesichts vergleichsweise hoher Arbeitslosigkeit eine Standortdebatte nicht leisten kann. Mehdorn sagte nach der Unterschriftensammlung zu, eine Anbindung an den Mannheimer Hauptbahnhof ebenso zu prüfen wie die sogenannte Bypass-Strecke entlang der A67. Kurz vor Beginn des Raumordnungsverfahrens wurde jetzt wieder vermehrt vom Bypass geredet, und so reagierte die Region bis hin zur Stuttgarter Landesregierung auf die Milchkannen-Äußerung außerordentlich empört. In ungeahnter Eintracht wurde Mehdorn gescholten; von Zumutung und Arroganz war die Rede. Ein Politker erinnerte Mehdorn gar, die DBAG sei nicht dessen Modellbahn. Mehdorns Beteuerung, er „habe Mannheim nicht Milchkanne genannt" und die Region werde weder abgehängt noch zukünftig schlechter bedient, mochte nun niemand mehr so recht glauben. Stattdessen rief man nach dem Kanzler. Ein Heidelberger Abgeordneter brachte die Angelegenheit im Verkehrsausschuss des Bundestages zur Sprache. Verkehrsminister Bodewig aber stärkte Mehdorn bei einem Besuch in der Region den Rücken. Auffällig war das Fehlen eindeutiger Aussagen zum zukünftigen Bedienungskonzept. Ob Mehdorn dies auf einem für den 1. Juli angepeilten ICE-Gipfel in Mannheim erklären wird? Aus Kreisen von DB Netz verlautete, das künftige Konzept sähe ein bundesweit einheitliches Fahrplangefüge mit etwa acht Hauptknotenpunkten vor. Wie im französischen TGV-System sollten dann verschiedene Züge entweder in A, B oder C halten, damit sie alle immer zur gleichen Taktzeit am Knoten D einträfen. Dies würde heute auch bei der DB AG schon praktiziert, wenn ICE- oder IC-Züge entweder nur in Hanau oder nur in Fulda hielten. Bleibt die Frage: Warum argumentierte Mehdorn dann mit langen Bremswegen und Zeitverlusten und nicht mit Fakten?



Foto: Muth

Sollte es damit bald vorbei sein? Der Großraum Mannheim wehrt sich gegen Bahnchef Mehdorn.

VEREIN SÄCHSISCHER EISENBAHNFREUNDE

100 Jahre Bw Schwarzenberg

● Der Verein Sächsischer Eisenbahnfreunde e.V. (VSE) feiert in diesem Jahr am Himmelfahrtswochenende vom 9. bis 12. Mai 2002 das 100-jährige Bestehen des Lokschuppens in Schwarzenberg. Vor zehn Jahren war das Gebäude eine Ruine, der Abriss schien unausweichlich. Durch den Einzug des VSE im Frühjahr 1992 auf das Gelände des Bahnbetriebswerkes wurde jedoch der Verfall gestoppt und die Restaurierung von Lokschuppen und Anlagen in Angriff genommen. Dadurch hat die Fahrzeugsammlung des Vereins auch ein sicheres Dach erhalten. Darunter befinden sich für das Erzgebirge typische Lokomotiven, angefangen von 86 049, 50 3616 bis hin zur Baureihe 118. Informationen zur Veranstaltung im Mai sind unter Telefon (03774) 760760 oder im Internet unter www.eisenbahnmuseum-schwarzenberg.de zu erhalten.



Foto: Falk Thomas

Ein Blick in die Schwarzenberger Fahrzeugsammlung, präsentiert vor dem restaurierten Lokschuppen.



Foto: Müller

Zwischen Weimar und Kranichfeld fand im Februar der Probebetrieb der BR 641 im Fahrgastverkehr statt, hier mit dem 641 014 am 3. Februar 2002 in Weimar, Berkaer Bahnhof.

HANSESTADT HAMBURG

90 Jahre Hamburger Hoch- und U-Bahn

● Bereits am 7. Oktober 1907 wurde mit dem Bau der Hamburger Hochbahn nach Berliner Vorbild begonnen. Am 15. Februar 1912 weihten die Honoratioren der Stadt und die beteiligten Baufirmen die erste Teilstrecke zwischen Rathausmarkt und Barmbeck (bis 1949 mit ck geschrieben) ein. Genau 90 Jahre später fuhr wieder vom Rathaus nach Barmbek (nun ohne c) ein Sonderzug mit den T-Museumswagen 11 (1912) und 220 (1920). Fahrgäste waren unter anderem der erste Hamburger Bürgermeister Ole von Beust (CDU) zusammen mit Bausenator Mario Mettbach (Schill-Partei), begleitet von der Presse. In den Monaten Februar und März fanden samstags Sonderfahrten ab Barmbek um den Ring mit dem T 220 zum Fahrpreis von einem Euro statt. Die Hamburger U-Bahn umfasst heute drei Linien. Drei verschiedene Fahrzeugtypen bestreiten heute den Planbetrieb, die DT II, DT III und DT IV. Betriebsfähige Museumswagen sind die T 11 und T 220 sowie der Partywagen DT I Hanseat (1958). Weitere Museumswagen, die zusammen mit den Wagen 11 und 220 vom VVM (Verein Verkehrsamateure und Museumsbahnen e.V.) gerettet wurden, warten noch im U-Bahntunnel auf ihre Aufarbeitung. Im Museum der Arbeit am Bahnhof Barmbek findet seit 15. Februar bis zum 1. September eine Ausstellung mit dem Titel: „Unterwegs – 90 Jahre Hamburger U-Bahn" statt.



Foto: Brüggemann

Das ist nicht Berlin: Die Hamburger Hochbahn entstand aber nach Berliner Vobild

STANDPUNKT

Wohlbekannte Düfte streifen ahnungsvoll

Mich dünkt, man düngt: Nicht unbedingt süße, doch wohlbekannte Düfte streifen ahnungsvoll das Land. Ob nun in Magdeburgs oder der Soester Börde, ob auf Eiderstedt, im Sauerland oder in Oberschwaben die Jauche auf die Felder kommt, die Nase merkt's zuerst: Der Frühling ist nicht mehr aufzuhalten! Und mit ihm auch nicht der überzeugte Gartenbahner, so er denn nicht ohnehin ganzjährig Betrieb macht.



Dr. Karlheinz Haucke

Modellbahn unter freiem Himmel? Eine Herausforderung und nicht so ohne weiteres mit den üblichen Bewertungskriterien zu messen. Denn ob man nun ganz bewusst will oder nicht, die Natur, und sei es auch eine kultivierte, kommt immer mit ins Spiel.

So steht eigentlich jeder Freilandbahner vor der entscheidenden Frage: Passt man nun seinen Garten an die Modellbahn an oder geht man den umgekehrten Weg? So oder so funktioniert das nur mit Kompromissen. Denn nicht allein das Wetter hat den Maßstab 1:1. Auch jegliche Pflanzen beanspruchen dies für sich. Heiko Anders (siehe Szenebeitrag ab Seite 90) experimentiert mit Bonsai-Bäumchen. Eine interessante, gleichwohl langwierige Alternative, doch jede Fliege ist in dieser illusionären Welt ein Monster, von Maulwürfen, Mäusen, Igeln oder Vögeln mal ganz abgesehen.

Vielleicht sind gerade deshalb Gartenbahner besonders tolerant. Es sei denn, es geht ihnen wie jenem bedauernswerten Chemnitzer, dem ungebetene Zweibeiner Anfang März schier sein Lebenswerk zerstörten. Da hört der Spaß nun allerdings wirklich auf!

BAHNWELT AKTUELL

BAHNBETRIEBSGESELLSCHAFT STAUDEN

Betrieb bei der Staudenbahn



Foto: Bauer

Die Abfuhr der im Abschnitt Langenneufnach – Markt Wald abgestellten Güterwagen brachte seit langer Zeit wieder Verkehr auf dieser Strecke. Gefahren wurde sogar an Wochenenden.

● Seit dem Jahreswechsel 2002 besitzt die Bahnbetriebsgesellschaft Stauden, Eigentümerin der ehemaligen KBS 907 Gessertshausen – Markt Wald, die Zulassung als EVU. Im Rahmen eines Kooperationsvertrags mit der DB AG bedient sie seit dem 2. Januar 2002 Güterverkehrsstellen westlich von Augsburg. Zum Einsatz kommt derzeit eine von DB Cargo geliehene BR 365, über den Kauf einer eigenen Lokomotive denkt man bereits nach. Geplant ist vorrangig die Wiedereröffnung der Ladestelle Markt Wald für die Holzabfuhr. Ferner soll in diesem Jahr auch der regelmäßige Ausflugsverkehr auf der Staudenbahn aufgenommen werden. Dafür will man einen Esslinger Triebwagen (ex VT 03) der RBG aufarbeiten. Zuvor sind jedoch auch noch einige Investitionen in den Gleiskörper nötig. Die erste Tätigkeit nach der Wiederinbetriebnahme war der Abtransport von überzähligen DB-Cargo-Güterwagen, die auf der Strecke abgestellt waren.

THÜRINGER EISENBAHNVEREIN

Aufarbeitung des Akkutriebwagens

● Seit September 2001 befindet sich der Akkutriebwagen AT589/590 in der Obhut des Thüringer Eisenbahnvereins e.V. im früheren Bw Weimar. Das Fahrzeug konnte vom Verkehrsmuseum Dresden übernommen werden. Im Dezember 2001 begann die äußerliche Restaurierung des AT589, wobei der gesamte Wagenkasten abgeschliffen und grundiert wurde. Auch am Dach fanden Reparaturen statt, neue Dachpappe wurde auf der gesamten Fläche geklebt. Der als Masseausgleich für die fehlenden Akkus in die Batteriefächer gefüllte Sand wurde entfernt, da er zu Feuchtigkeitsschäden führte. Im Februar 2002 konnte die milde Witterung zur Lackierung des Fahrzeuges genutzt werden, so dass der Wagen zum 7. Weimarer Eisenbahnfest am 25. und 26. Mai präsentiert werden kann. Der AT590 soll in den Sommermonaten diesen Jahres ebenfalls äußerlich restauriert werden.



Foto: Kloseck

Auf dem Bild vom 9. Februar 2002 ist der schon lackierte AT589 zusammen mit dem AT590, der sich noch im Zustand der Übernahme befindet, zu sehen.

DB AG

Neustrelitz

● Monatelang stand das Fortbestehen des Werkes Neustrelitz auf der Kippe. Eine Lösung scheint jetzt in Sicht. Einen Teil des Werkes möchte Anfang April die Kieler Vossloh-Tochter Eurotrac übernehmen. Von den derzeit noch 200 Arbeitsplätzen würden dadurch 70 bis 75 gesichert. Eurotrac ist an einem Service-Standort für Bahnfahrzeuge interessiert. Auch die zur französischen Connex-Gruppe gehörende Ostmecklenburgische Eisenbahn GmbH möchte die Wartung ihrer Fahrzeuge weiterhin in Neustrelitz vornehmen lassen. Zudem gibt es Überlegungen, künftig das Ersatzteilmanagement der gesamten Gruppe hierher zu verlagern. Die Bahn AG habe signalisiert, die im Werk vorhandene Kapazität weiterhin zur Instandhaltung bestimmter Technik nutzen zu wollen. Für einen anderen Teil des Werkes gibt es intensive Verhandlungen mit dem Hydraulikwerk Parchim. Das Unternehmen könnte Montagearbeiten in Neustrelitz ausführen. Dies würde den Erhalt weiterer 30 bis 35 Arbeitsplätze sichern. Bindende Verträge sind bis zum Redaktionsschluss noch nicht unterschrieben.

ZWISCHENHALT

Die DB AG beginnt mit der Modernisierung von mehr als 1200 IC-/EC-Wagen. Auf etwa 200 Millionen Euro sollen sich die Gesamtkosten des größten Modernisierungprogramms der Bahn belaufen. Betroffen sind 1198 Wagen, 145 Fernverkehrslokomotiven und 107 Steuerwagen.

DB Netz will die Trassenpreise erhöhen. Die Einführung eines neuen Regionalfaktors ab dem 1. Januar 2003 soll neue Einnahmen in die Netz-Kassen spülen. Die Preiserhöhung berührt nur den Schienenpersonennahverkehr und diene der Beseitigung der bestehenden Kostenunterdeckung, trifft aber vor allem viele regionale, private Betreiber und die bestellenden Länder.

Kanzler und Bahnchef sind sich einig: Von Nürnberg nach Berlin muss eine Hochgeschwindigkeitsstrecke her. Laut Mehdorn fehle dieses Teilstück, um die Reisezeit zwischen Berlin und der heimlichen Hauptstadt München entscheidend auf weniger als vier Stunden zu verkürzen und deshalb begrüße er des Kanzlers Forderung.

Berliner Schnäppchensenator: Das könnte dem Wowereit so passen, seinen Finanzsenator von der DB AG bezahlen zu lassen. Da haben die Berliner die Rechnung ohne den Bahnchef gemacht. Das Gehalt erhält Finanzsenator Sarrazin, ehemaliges Bahnvorstandsmitglied, noch immer von der DB AG. Eine einmalige Abfindung lehnte er bei seinem Ausscheiden ab. Die DB AG behauptet nun, dass sich Sarrazin die neue Tätigkeit vom Aufsichtsrat hätte genehmigen lassen müssen. Außerdem dürf-

CONNEX

Interconnex startet

● Am 27. Februar startete die Connexgruppe mit zwei entsprechend umgerüsteten VT 643 Talent der OME in Doppeltraktion ihr Angebot Interconnex. Dies ist neben den Nachtzügen Berlin – Malmö ein weiterer privatwirtschaftlicher Fernverkehrszug, der ohne öffentliche Zuschüsse fährt. Er verlässt morgens das Thüringer Gera, bisher ohne Anschluss an das Fernverkehrsnetz, in Richtung Leipzig, Berlin und Rostock und kehrt abends zurück. Zu diesem Zweck rüstete Connex zwei dreiteilige Talent-Triebzüge mit neuen Sitzen mit stärkerer Polsterung und größerer Beinfreiheit aus. Ein dreiteiliger Talent bietet damit 100 statt 120 Sitzplätze. Eine kleine Bordküche für Snacks und Getränke ist bei den OME-Talenten serienmäßig vorhanden. Der Zug ist in drei Bereiche gegliedert: Traveller, hier können die Fahrkarten direkt im Zug erworben werden, Economy, diese Plätze sind reservierungspflichtig, und Business, ebenfalls reservierungspflichtig, mit Stromversorgung für Laptops ausgerüstet. Jeder Zug ist mit einem Fahrer und je Triebwagen mit einem Service-Mitarbeiter besetzt. Die Wartung der Züge erfolgt in Neubrandenburg beziehungsweise Neustrelitz. Möglich wird dies dadurch, dass Samstag/Sonntag nur mit einem Triebwagen von Gera nach Rostock gefahren wird. Als Reserve dient ein Talent der OME in Nahverkehrsausstattung. Connex-Geschäftsführer Hans Leister bezeichnete den Interconnex bei einer Pressekonferenz in Berlin als Experiment. Es sei erklärtes



Foto: Geßner

Frischer Wind im Fernverkehr: Mit Talent-Triebwagen macht Connex der DB AG Dampf zwischen Gera und Rostock.

Ziel, mit einem preiswerten Angebot – der Kilometerpreis liegt bei etwa sieben Cent und Jugendliche unter 26 Jahren erhalten zudem einen 30-prozentigen Preisnachlass – die Lücke zwischen Nah- und Fernverkehrsangeboten der DB AG zu besetzen und Fahrgäste nicht aus DB-AG-Zügen, sondern aus den Autos zu holen. Seitens der anwesenden Vertreter von Politik, Verkehrsverbänden und der Gewerkschaft Transnet wurde dies begrüßt. Bei großem Zuspruch besteht die Möglichkeit, so Hans Leister, noch einen weiteren Triebwagen umzurüsten. Auch lokbespannte Züge sind für den Connex-Geschäftsführer vorstellbar, allerdings sieht er erhebliche Probleme bei der Beschaffung von geeignetem Wagenmaterial. Connex musste für das neue Angebot nur mit den laufenden Kosten wie Wartung, Treibstoff und Trassenbenutzung sowie den 200.000 Euro für die Umrüstung der Triebwagen kalkulieren. Ein Kauf war nicht nötig, da die eingesetzten Triebwagen von der OME, mit Fördermitteln beschafft, durch eine Umlaufoptimierung freigesetzt wurden.

ten Berliner Senatoren zur Wahrung der Unabhängigkeit laut Gesetz sowieso keine fremden Einkünfte erhalten. In der Konzernzentrale sei man deshalb nicht bereit, diese Subvention der klammen Hauptstadt zu akzeptieren. Ob Herr Sarrazin nur wegen seiner arbeitgeberfreundlichen Gehaltsvorstellungen Finanzsenator wurde, ist nicht bekannt.

Der Bodensee wird als Ausflugsziel gefördert Am 1. März startete die Tageskarte Euregio Bodensee, die in allen vier rund um den See liegenden Ländern (Deutschland, Schweiz, Österreich und Liechtenstein) gültig ist. Und das nicht nur für die Bahn, sondern auch die Schiffs- und Busbenutzung sind eingeschlossen. Die Region wurde in sieben Zonen aufgeteilt und der Preis für Fahrten in zwei Zonen liegt bei 20 Euro. Wer alle Zonen nutzen will, zahlt als Erwachsener 26 Euro pro Tag. Genauere Informationen unter www.euregiokarte.com.

Die Gewerkschaft Transnet ist sauer: Im letzten Papier des Verkehrsministers Bodewig zu künftigen Investitionen werde die Schiene nicht erwähnt, dafür aber der sechsspurige Ausbau von 1100 Autobahn-Kilometern und der Bau von 300 Ortsumgehungen angekündigt. Transnet vermutet im neuesten Bodewig-Papier eine vorauseilende Beschwichtigung der Autofahrer-Lobby in Wahlkampfzeiten.

Die italienische Staatsbahn FS hat es endlich geschafft: Im vergangenen Jahr, 96 Jahre nach der Gründung, schrieb das Unternehmen zum ersten Mal schwarze Zahlen!



Foto: Kloseck

In Espenhain warten zahlreiche DB-Loks auf ihre Verschrottung. Am 15. Februar 2002 konnten unter anderem 219137, 219027 und 219062 im Espenhainer Güterbahnhof angetroffen werden.

DB AG

Hochgeschwindigkeit

● TGV + ICE = HTE? Die Deutsche und die Französische Bahn (SNCF) arbeiten an einem gemeinsamen Hochgeschwindigkeitszug High Speed Train Europe (HTE). Bahn-Chef Mehdorn erklärte, das Projekt liege im Zeitplan. Demnach soll 2010 der Zug grenzüberschreitend mit maximal 300 km/h durch Europa flitzen. Neben der automatischen Umstellung auf verschiedene Stromsysteme wird ein neues Leitsystem gebraucht. Dafür erproben Deutschland, Italien und die Schweiz ein neues Verfahren, das mit einem Mobilfunksystem und elektronischen Kilometersteinen arbeitet. Es würde 14 verschiedene Sicherungssysteme ablösen. Untersucht wird ferner, ob der HTE auch Spurwechsel-Einrichtungen erhält, mit denen er dann auch in das spanische Netz einfahren könnte.

BAHNWELT AKTUELL



FRAGEZEICHEN

Sind Sie ein Eisenbahn-Kenner? Wer das Fragezeichen dieses Monats beantwortet, kann eines von 20 Videos gewinnen.



Foto: Armin Schmutz

In unserer gesuchten Stadt gibt es nicht nur Doppelstock-Tramwagen und eine Untergrundbahn, sondern auch eine topmoderne Flughafenbahn sowie die Kowloon Canton Railway (KCR). Letztere führt von der Hung-Hom-Station in Kowloon über die New Territories nach Guangzhou East. Auf der 34 Kilometer langen, 13 Stationen umfassenden Strecke von Hung Hom nach Lo Wu fahren elektrische Triebwagenzüge EMU (Electrical Multiple Unit) zu je zwölf Wagen im dichten Vorortverkehr. Die Strecke wurde 1910 eröffnet, 1983 auf Doppelspur ausgebaut und 1988 elektrifiziert. Dazwischen reihen sich sieben Städte-Verbindungen nach Guangzhou ein. Fünf davon sind mit sechsachsigen DF11-Dieselloks bespannt und ziehen einstöckige Wagen. Zweimal täglich aber pendelt die Perle des Intercity-Verkehrs, der KCR Through Train (ktt) von Kowloon nach Guangzhou. Seine sieben Doppelstockwagen von Kinki Sharyo, Japan, befinden sich im Sandwich zweier Schweizer Lokomotiven vom Typ Re465. Die von Pininfarina gestalteten Loks wurden vor rund vier Jahren in die gefragte Metropole geliefert und entsprechen technisch den 18 Re465 der Lötschbergbahn. 119 ähnliche Maschinen sind bei den SBB eingestellt. Ungewöhnlich für eine 465 sind Mittelpufferkupplung, rechts angeordneter Führerstand sowie fehlende Schürzen. Die Maschinen sind mit TLN 001 und TSL 002 bezeichnet. Die Tagesleistung des Zuges beträgt 800 Kilometer. Wie heißt die gesuchte Stadt?



Schicken Sie die richtige Lösung bitte bis zum 15. Mai 2002 auf einer Postkarte an den MODELLEISENBAHNER, MEB-Verlag, Stichwort Fragezeichen, Biberacher Straße 94, 88339 Bad Waldsee. Unter allen richtigen Einsendungen werden 20 Exemplare der Video-Kassette „Die Baureihe V200" aus der Riogrande-Videothek verlost. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen, die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Die richtigen Antworten im Februarheft lauteten „1042" und „Salzburg". Die 20 Exemplare „Eine Dampflok entsteht – Der Wiederaufbau der 64491" haben gewonnen: Schmied, Johannes, A-6841 Mäder; Tenschert, Edwin, A-1030 Wien; Schröter, Wolfgang, 09573 Augustusburg; Missana, Hildegard, 04463 Großpösna; Kubitza, Ingo, 83194 Pratting; Lochner, Dr. med. vet. Manfred, 86650 Wemding; Hüni, Peter, CH-8852 Altendorf; Schreiner, Alexander, 04357 Leipzig; Krechler, Siegfried, A-5020 Salzburg; Kellermann, Rainer, 99891 Tabarz; Heek, Johannes, NL-2914 CE Nieuwerkerk A/0 Ijssel; Schubert, Tino, 63607 Wächtersbach; Pötzelsberger, Florian, A-5110 Oberndorf; Peetz, Wolfgang, 10409 Berlin; Wullenhard, Andreas, 33647 Bielefeld; Wilhelm, Stephan 66851 Queidersbach; Sacher, Wolfram, 99087 Erfurt; Drescher, Erwin, A-1220 Wien; Köckel, Martin 16909 Heiligengrabe; Ernst, Edwin, 90763 Fürth;

KVB KÖLN

Neue Triebwagen

● Der erste von 59 neuen Stadtbahnwagen der Kölner Verkehrsbetriebe (KVB) des Typs K5000 von Bombardier wurde am 28. Februar 2002 im Rahmen einer Enthüllung der Öffentlichkeit vorgestellt. Diese Stadtbahnwagen-Generation zeichnet sich nicht nur durch moderne und innovative Technik aus, sondern präsentiert sich erstmals in den neuen Unternehmensfarben Verkehrsrot und Lichtgrau. Das Design des Fahrzeugs weist auch auf die engere Kooperation mit den Stadtwerken Bonn (SWB) hin, die 15 gleiche Fahrzeuge bestellt haben. Sie werden 2003 ausgeliefert. Den elektrischen Teil liefert Kiepe Elektrik in Düsseldorf. Eine gute Woche später stellte die KVB zudem ihr Programm für die diesjährigen 125-Jahr-Feierlichkeiten vor: Seit 16. März bis zum 2. Juni 2002 findet im Kölnischen Stadtmuseum die Ausstellung „Mobil in Köln – Bewegte Geschichte(n)" statt. Zu dieser Veranstaltung ist auch ein Führer im Dumont-Verlag erschienen. Am 25. und 26. Mai 2002 sind alle Bürgerinnen und Bürger auf den Neumarkt zu einer Festveranstaltung eingeladen. Am 26. Mai findet ab 13 Uhr ein historischer Fahrzeugkorso statt. Er fährt zwischen Rudolfplatz und Neumarkt.



Foto: Dorow

Kurz nach der Enthüllung können die zahlreichen neugierigen Kölner den neuen Bombardier-Triebzug bestaunen.

NIEDERSACHSEN

S-Bahn Hannover hat ein Einsehen

● 40 Züge der BR 424 hat die erfolgreiche S-Bahn in Hannover, 40 Züge braucht sie täglich. Wenn Fahrzeuge in die Werkstatt müssen, bleiben Fahrgäste draußen. Eine Pannenserie im Winter bescherte Hannovers Schülern massenhafte Verspätungen. Über verpatzte und verpasste Klassenarbeiten in der ersten Stunde beschwerten sie sich mit E-Mail-Kampagnen bei der S-Bahn. Bisher hieß es dazu nur: „40 Züge müssen reichen". Tatsächlich fahren auf einigen S-Bahnkursen auf der Strecke Hannover - Celle längst wieder alte Nahverkehrsgarnituren. Bahn und Land Niedersachsen verhandeln nun über lediglich vier weitere Züge der Reihe 425.2, die mit der nicht mehr beschaffbaren Reihe 424 kompatibel wären. Frühestens 2004 könnten die Züge geliefert werden. Aber die S-Bahn will schon im Dezember 2002 von Hameln weiter bis nach Paderborn fahren. Hannovers Lehrer sollten also keine Klassenarbeiten in der ersten Stunde mehr ansetzen.



Foto: Völk

Im Auftrag von Netlog, das den BMW-Verkehr nach Bremerhaven übernommen hat, und RAR (Rent a Rail, rangiert die 346 003 der Firma Press einen Ganzzug mit Fünfern auf Dingolfings Gleisanlagen.

APRILSCHERZ

Ergebnis einer Entgleisung



Foto: Oelschlägel

Die gleislose Feldbahn fuhr unter Aufsicht des Hochschulmitarbeiters und Mitglieds der HFD, Rainer Dominik, bei Aufräumarbeiten nach dem Umzug ins neue Gelände und nicht zu Forschungszwecken.

● Mit der Wiederaufnahme der Forschungen zum Eisenbahn-Straßenverkehr haben wir unsere Leser in den April geschickt. Authentisch sind die Fotos: Durch die Entgleisung eines Güterzuges 1988 bei Amtshainersdorf zwischen Bad Schandau und Sebnitz stürzten Güterwagen den Bahndamm hinab. Die beschädigten Wagen wurden auf der Straße verfahren, um sie vor Ort zu zerlegen. Die gleislose Feldbahn fuhr im November 2000 im neuen Gelände der Historischen Feldbahn Dresden. Betrieb auf Gleisen ist dort am 11. und 12. Mai 2002 zu erleben, Info: HFD, Herrenleithe 10, 01847 Lohmen, www.htw-dresden.de/hfd.

DB AG

Bissig

● Die neue DB-AG-Werbelok 111 030 präsentierte sich am 10. März 2002 während eines kurzen Aufenthalts im Bahnhof Stuttgart-Vaihingen der Presse. Zu diesem Zweck wurde der ESG-Sonderzug zur Vorstellung für die Öffentlichkeit auf der Relation München – Stuttgart-Vaihingen gefahren. Die Maschine soll ab April monatlich einen Sonderzug aus München nach Stuttgart zum Musical „Tanz der Vampire" bringen. Im Bahnhof Vaihingen besteht dann Anschluss zur U-Bahnlinie 3, die die Fahrgäste direkt zum Musicaltheater auf den Fildern bringt. Somit ist es möglich, Besucher aus München ausschließlich auf Schienen zu befördern.



Foto: Steck

Eine neue Werbe-111, die auch mit Unterstützung des Modellbahnherstellers Roco entstand, fördert den ökologischen Kunstgenuss.



B-7700 Bahnhof „Holzkirchen" mit Bahnsteighallen JAHRESMODELL

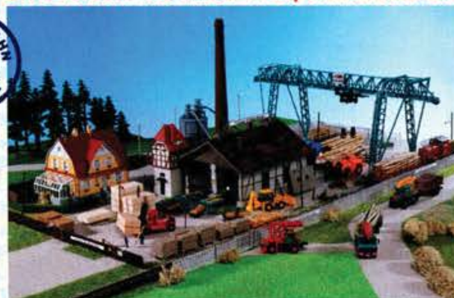
Im Handel erhältlich:

B-7700 Bahnhof „Holzkirchen" mit Bahnsteighallen JAHRESMODELL
B-7701 Bahnhof „Holzkirchen" SPUR N
B-7750 Bahnsteighalle SPUR N
B-7751 Bahnsteig „Friedrichsdorf" SPUR N
B-7752 Bahnsteig „Sommerrain" SPUR N
B-7754 Servicefiguren der DB AG SPUR N
B-7755 Ausgestaltungsset „Rund um den Bahnsteig" SPUR N
B-11196 GOTTWALD AK 850 mit Begleitfahrzeug
B-11198 LIEBHERR LTM 1800 mit Begleitfahrzeug
B-16502 Schienentiefladewagen Uaai 687.9 kurzgekoppelt

kibri®

www.kibri.com info@kibri.com

Bitte fordern Sie unser Prospektmaterial an!



B-9900 Holzwerk „Brettschneider" JAHRESMODELL

kibri® Spielwarenfabrik GmbH

Postfach 1540, D-71005 Böblingen, Tel. 07031/416180 Fax 07031/4161870

Bitte fordern Sie Prospektmaterial und Händlerliste an!

Des weiteren demnächst:

B-8616 Ausgestaltungsset „Langholz"
B-9851 Holzwerk „Brettschneider" mit Portalkran
B-9900 Holzwerk „Brettschneider" JAHRESMODELL
B-11176 CLAAS Jaguar 880
B-12207 MB Trac mit Acker- und Wiesenwalze
B-12998 Fahrzeugset für Holzwerk „Brettschneider" B-9900
B-16204 Schutzwagen Kbs 442 „Epoche 4" oceanblau
B-16257 Rungenwagen mit Langholzladung



B-11176 CLAAS Jaguar 880

BAHNWELT AKTUELL



Foto: Brüggemann

Müllentsorgung mit einer V60: Bei Aufräumarbeiten im Bereich der ehemaligen Postämter 1 und 3 am Hamburger Hauptbahnhof hatte das Bahnpersonal einiges an kuriosem Müll einzusammeln.

ÖCHSLE MUSEUMSBAHN

Rückkehrer

● Die Esslinger Dampflok 99633 aus dem Jahr 1899, die Berühmtheit erlangte durch ihren Auftritt im Vorspann der SWR-Sendung Eisenbahn Romantik, kehrt in ihre angestammte oberschwäbische Heimat bei der Öchsle genannten Museumsbahn zurück. Die 1970 durch die DGEG erworbene Mallet-Dampflok war Mitte der 80er-Jahre schon einmal auf den 760mm-Gleisen zwischen Wart- und Ochsenhausen zu bestaunen. Das urige Gefährt wird von der DGEG zunächst für 20 Jahre an die Öchsle Schmalspurbahn e.V. verliehen. Auch ein Betrieb ist im Mietvertrag vorgesehen, dafür muss das Öchsle aber zunächst die erforderliche Hauptuntersuchung finanzieren und durchführen.

Foto: Hornbach

In der Saison 1983/84 hatte die 99633 auch ein kurzes Gastspiel bei der Jagsttalbahn



Foto: Luttenberger

Die Karnevalssonderzüge von Wien nach Venedig fuhren auch dieses Jahr wieder mit Liegewagen der slowakischen ZSR. Am 3. Februar überstellte 1010.010 einen Leerwagenzug nach Bratislava-Petrzalka.

TOP UND FLOP

TOP: *Öko-Logisch!*

Was nützen die schönsten Naturreservate und Nationalparks, wenn am Wochenende die Autofahrer einfallen und das ganze Idyll verpesten. Ein Missstand, der die Bahn und die vier Verbände BUND (Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e. V.), NABU (Naturschutzbund Deutschland e. V.), VCD (Verkehrsclub Deutschland e. V.) und WWF (Umweltstiftung WWF Deutschland) zu einer Initiative für ökologischeren Tourismus veranlasste. Unter dem Motto „Fahrtziel Natur" informieren die Bahn und ihre Partner über sehenswerte Naturreservate in Deutschland und die umweltverträgliche Anreise. Im „Internationalen Jahr des Ökotourismus" 2002 wird zu nachhaltigerem Urlaub, zum „Blick in die nähere Umgebung und weniger Fernreisen" aufgerufen. Das Klima wird es uns eines Tages danken.



FLOP: *Schnapsidee*

Was haben wir Bahncard-Besitzer uns gefreut – die DB AG kündigt für uns ein Vielfahrerprogramm an. Eine kleine Entschädigung dafür, dass die Bahncard künftig nur noch eine Ermäßigung von 25 Prozent bewirkt? Miles and More von der Lufthansa ließ grüßen, und die Planungen für die künftigen Freifahrten schwebten bereits durch den Kopf. Mal für ein Wochenende Freunde in Berlin besuchen oder ins DB-Museum nach Nürnberg fahren? Pustekuchen. Beim Lesen des Prospekts fällt dem treuen Bahnkunden die Kinnlade runter: Ein verkehrsgünstiger Parkplatz wird demjenigen angeboten, der für mehr als 2000 Euro im Jahr mit der Bahn fährt. Herzlichen Dank! Und ein spezielles Servicetelefon (mit Geheimnummer?) für Anregungen und Beschwerden. Ach ja, und nicht zu vergessen: Der spezielle Sitzplatzbereich in den Zügen, der die Chancen auch zu stark frequentierten Zeiten erhöhe, sitzen zu dürfen. Bei Verspätungen darf man sich liebenswürdigerweise kostenlos in den DB-Lounges langweilen. Einziger geldwerter Vorteil ist der Wegfall des Aufpreises für die Auslandsermäßigung Railplus. Der Gipfel ist jedoch, dass die Punkte nur auf Wunsch des Kunden registriert werden. Wird da schon mit der Vergesslichkeit des Bahnkunden kalkuliert? Und was geschieht, wenn es mal wirklich eilig ist?

STADLER

Neuer GTW 2/8 für die SBB

● 1883 verkehrten die ersten Züge der Londoner Firma „The Lake Valley of Switzerland Railway Company" durch das Seetal von Lenzburg nach Luzern. Aus Kostengründen entschloss man sich damals, das Gleis der Straße entlang zu verlegen. Straßenverbreiterungen führten später zu prekären Verhältnissen. Der Abstand zwischen den beiden Verkehrsträgern verringerte sich und die zahlreichen niveaugleichen Übergänge führten zu vielen Unfällen, leider auch tödlichen. Das lange Hin und Her über die Sanierung der Seetallinie, bereits 1963 befasste sich die Politik damit, hat nun zu einer guten Lösung geführt. Zuguterletzt siegte die Bahn, nachdem lange Zeit auch ein Busbetrieb zur Diskussion stand. Mit einem Kostenvolumen von 200 Millionen Franken wird bis Ende 2004 ein von den Kantonen Luzern und Aargau erarbeitetes Sanierungskonzept ausgeführt. In neues Rollmaterial werden weitere 60 Millionen investiert. Auf die großräumige Verlegung der Bahntrasse weg von der Strasse wurde verzichtet. Dank einer neuen Generation von schmaleren Fahrzeugen lässt sich der Abstand zwischen Schiene und Strasse wieder vergrössern und an kritischen Stellen können Leitplanken eingebaut werden. Zudem bleiben die neuen Haltepunkte am bisherigen Standort. Die Wahl für elf neue Fahrzeuge fiel auf den Typ GTW 2/8 der Firma Stadler Bussnang AG. Es handelt sich um den ersten größeren Auftrag, den die Firma von den SBB für den Personenverkehr erhält. Das modulare Gelenktriebwagen-Konzept (GTW) wurde zum ersten Mal in der Ausführung 2/8 gebaut. Sie zeichnet sich nicht nur durch die geringere Wagenbreite aus: Niederflureinstieg, geschlossener Toilettenkreislauf, Klimatisierung, optisches und akustisches Fahrgast-Informationssystem und die automatische Kupplung sind weitere Vorteile. Der Triebzug misst 53,5 Meter und bietet 139 Sitzplätze. Die elektrische Ausrüstung wird von der Firma Bombardier bezogen. Die Ablieferung an die SBB erfolgt ab Juni bis Dezember 2002. Damit wird auch ein verbessertes Fahrplanangebot verbunden sein. Für den 22. Juni 2002 sind Schnupperfahrten in Beinwil am See und Hochdorf geplant. Die Stadler-Group ist eines der wenigen verbliebenen eigenständigen Unternehmen der inzwischen bis auf die Knochen abgemagerten schweizerischen Eisenbahn-Fahrzeugindustrie. 1942 durch Ernst Stadler in Zürich gegründet, spezialisierte sich die Firma auf Akku- und Diesellokomotiven. 1989 wurde die inzwischen in Stadler-Fahrzeuge AG umbenannte Unternehmung durch den heutigen Leiter, Peter Spuhler, übernommen. Das erste Fahrzeug mit der neuartigen Lösung eines Antriebselementes in der Mitte und angehängten Wagenkasten, ein GTW 2/6, wurde 1995 präsentiert. Seither sind rund 360 Gelenktriebwagen in der Schweiz, Deutschland, Österreich, Spanien, Frankreich, Slowakei, Griechenland und in den USA (Stadtbahn New Jersey) in Betrieb. Die Stadler-Group ist ebenfalls in Altenrhein und Berlin tätig und erreicht mit 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Jahresumsatz von über 200 Millionen Euro.



Foto: Armin Schmutz

Ein Konzept setzt sich durch: Stadler baut GTW-Triebwagen für die SBB.



Foto: Armin Schmutz

Den modernsten SBB-Triebwagen liefert wieder ein einheimisches Unternehmen: Die Stadler-Group.

Technische Daten des GTW 2/8:

Länge über Puffer	53,43 Meter
Kastenbreite	2,65 Meter
Endkastenlänge	16,37 Meter
Mittelkastenlänge	14,60 Meter
Länge der Antriebseinheit	3,90 Meter
Achsstand Triebfahrwerk	2,10 Meter
Achsstand Laufdrehgestell	2,10 Meter
Höchstgeschwindigkeit	115 km/h
Dauerleistung am Rad	560 kW
Anfahrzugkraft	7 kN
Gesamtgewicht Tara	74,5 Tonnen
Sitzplätze 1. Klasse	12
Sitzplätze 2. Klasse	116
Klappsitze	11
Stehplätze	269

Schmalspur-Wochenende im Inntal



Termine:
Donnerstag bis Sonntag
12.-15. September 2002

Programm:

Donnerstag:
Begrüßung mit Blasmusik anschl. Stammtisch der Eisenbahnfreunde

Freitag:
Transfer zur Wendelstein-Zahnradbahn, Besichtigung der Wagenhalle und Nostalgiegarnituren, Auffahrt mit den neuen Triebwagen auf den Wendelstein, Mittagessen im Berghotel, Talfahrt mit der Zahnradbahn, Besichtigung der Modellbahnanlage

Samstag:
Besichtigung des Museums im Blaahaus, Überfahrt mit der Innfähre, Weißwurst-Frühschoppen, Fahrt mit der Nostalgie-Eisenbahn mit Fotohalt, Unterhaltungsmusik und Abendessen, Rückfahrt mit dem Nachtexpress

Sonntag:
Weitere Fahrtmöglichkeit mit der Wachtl-Bahn

Preise pro Person, incl. 3 Ü/F. und obigen Programm:
im Hotel, Doppelzimmer DU/WC EUR 159,–
im Gasthof, Doppelzimmer, fl. Wasser, DU/WC EUR 138,–



Prospekte, Fahrpläne und Buchungen über das Kur- und Verkehrsamt.

Von Juni bis September an bestimmten Wochenenden weitere Verkehrstage

Kur- u. Verkehrsamt
Dorfstr. 23
83088 Kiefersfelden
Tel.: 0 80 33/97 65 27
Fax: 0 80 33/97 65 44
E-mail:
info@kiefersfelden.de

BAHNWELT AKTUELL

ZEITREISE

Foto: Bachmann



Am 21. August 1989 war das baldige Ende auf dieser DB-Strecke bereits zu erahnen. Die Lok aus Rheda kam immer seltener am Kruzifix bei Nordhagen westlich von Delbrück vorbei.

Schrumpfung bis zum Stillstand!

Es gäbe sicher unzählige Beispiele, den vor allem in den 80er-Jahren grassierenden, verkehrspolitisch oft verfehlten Kahlschlag im Streckennetz Deutschlands, der bis heute nicht ganz zum Erliegen kam, zu illustrieren. Ein Beispiel dafür stellt die Strecke Wiedenbrück – Delbrück (– Sennelager) dar, auf der im Jahr 1990 der allerletzte Güterwagen abgeholt wurde. Jahre zuvor begann bereits der Niedergang und die DB-Bahnhofskleinlok aus Rheda (die DB hatte die Strecke von der eigentlichen Besitzerin WLE gepachtet) brachte in immer unregelmäßigeren Intervallen immer weniger Güterwagen nach Delbrück und Rietberg, um sie ein paar Tage später wieder abzuholen. Dankbar darüber zeigte sich zumindest die Vegetation, die sich immer mehr ungestörte Zeit für das Wachstum zwischen den Gleisen nehmen konnte. Nachdem der letzte Güterkunde mit unattraktiv langen Wagenlaufzeiten vergrault werden konnte, war die Stunde der Tourismusmanager des Delbrücker Landes gekommen: Endlich konnten sie den ersehnten Radweg auf der Trasse anlegen und damit den Lückenschluss zwischen den Landesgartenschaustädten Schloss Neuhaus und Wiedenbrück vollziehen.

Foto: Bachmann



Inzwischen können sich Radfahrer auf dem Weg von Schloss Neuhaus nach Wiedenbrück an dieser Stelle ihren Segen abholen.

Foto: Heiderich



Die neu lackierte 203 303 der Bahnbaugruppe der DB AG traf am 2. März 2002 für ein Wochenende in Bebra ein.

RASENDER ROLAND

Bauarbeiten

● In der Zeit von Anfang Februar bis Mitte März war der Abschnitt Binz – Göhren des Rasenden Rolands für den Personenverkehr gesperrt, es wurde Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Der Abschnitt Putbus - Binz wurde dagegen in einem Sonderfahrplan mit einer Zuggarnitur befahren, wobei Mitte März meist die 99 4802 im Einsatz war. Im Bauzugdienst zwischen Binz und Göhren wurde V51 901 eingesetzt. Zur Überführung wurde sie am 12. März, was man bei der Rügenschen Kleinbahn eigentlich eher selten sieht, dem planmäßigen Personenzug P 111 Putbus – Binz vorgespannt. Die Dampflok 99 4802 lief am Ende mit, um die Garnitur dann als P 110 wieder nach Putbus zu bringen, während die V51 weiter nach Sellin fuhr.

Foto: Bald



Die V51 der RKB ist inzwischen neben den Dampfloks längst auch eine eigenständige Attraktion.

Foto: Juttenberger



Am 5. März 2002 musste wieder einmal ein 2050-Tandem für eine ausgefallene Ludmilla einspringen. 2050.016 und 2050.018 ziehen ihren Güterzug gerade an Oberweiden vorbei.

märklin

Schöner als Fliegen?

In den 30-er Jahren beginnt die Epoche der Schnellverkehrstriebwagen (SVT). Mit 125 km/h Durchschnittsgeschwindigkeit verkürzen sie die Fahrzeit Hamburg-Berlin auf 138 Minuten (was heute, über 60 Jahre später, nur elf Minuten schneller geht). Der Erfolg ist überwältigend. Der erste, als „Fliegender Hamburger" berühmte SVT ist jeweils über Wochen im Voraus ausgebucht, so dass 13 weitere Doppeleinheiten bestellt werden. Diese Triebwagen der Bauart Hamburg haben neben technischen Verbesserungen eine modifizierte Kopfform. In den 50-er Jahren übernehmen DB und DR die Triebwagen. Die DB betreibt ein SVT-Schnellverkehrsnetz von Hamburg nach Frankfurt, Köln und Berlin. Aus dieser Epoche III stammt das Vorbild (das obere Foto zeigt das elegante Interieur des restaurierten Originals) für unser Modell des SVT 04: Die feinst detaillierte Mischbauweise aus Metall und Kunststoff macht unser Mini-Club-Modell zu einem echten Kleinod. Wo Sie hinschauen – am besten mit einer Lupe – entdecken Sie vorbildgetreue Details und Beschriftungen. Zum Beispiel das mittlere Jakobs-Drehgestell, das die beiden Wageneinheiten verbindet. Für ausgewogene Fahreigenschaften sorgt der fünfpolige Mini-Club-Motor, für stimmungsvolle Beleuchtung die wartungsfreien Leuchtdioden. So exklusiv wie das Vorbild bleibt auch unser Modell, es ist nämlich für Märklin-Insider reserviert – aber wer's nicht ist, kann's ja noch werden.

Insider-Modell 2002 des Schnellverkehrstriebwagens SVT 04

Vorbild ist der Schnellverkehrstriebwagen Bauart Hamburg als SVT 04 der DB, Epoche III

Modell-Highlights:

- *komplette Neuentwicklung*
- *Fahrwerk aus Metall*
- *mittleres Jakobs-Drehgestell*
- *5-poliger Mini-Club-Motor*
- *Beleuchtung mit wartungsfreien Leuchtdioden*
- *Baugröße Z, Zuglänge 202 mm*

Der Schnellverkehrstriebwagen (Art.-Nr. 88870) wird im Jahr 2002 in einer einmaligen Serie nur für Insider-Mitglieder gefertigt. Das Anmeldeformular für den Märklin-Insider-Club erhalten Sie beim Händler oder via Internet.






60-0937-7

Von Bern über Rumänien nach Luzern

Vor etwas mehr als 40 Jahren brummten aus den Hallen der SLM in Winterthur sechs Loks, die nicht in die gerade laufende Produktion der Ae 6/6 passten. Die auffällig fehlenden Stromabnehmer auf dem Dach deuteten darauf hin, dass diese Maschinen nicht für die Schweiz bestimmt waren. →

Foto: Markus Strässle

„Und der Welsch-Schweizer kam auf mich zu und sagte mir, es gäbe viele in der Firma, die bei dem Projekt nicht so gerne mitarbeiten wollten. Deshalb müsse er beinahe alles alleine übernehmen und machte mich daraufhin zu einer Art Assistenten. Ich wäre sonst nie zu dieser Arbeit gekommen. Ich war ja Lehrling. Man hat uns damals ziemlich viel zugetraut und einiges an Verantwortung übertragen", beschreibt Josef Felchlin, der 1959 bei der Schweizerischen Lokomotiv- und Maschinenfabrik (SLM) in Winterthur die Ausbildung zum Maschinenzeichner anfing, den Beginn seiner Mitarbeit als damals knapp 20-Jähriger beim Projekt für eine sechsachsige Großdiesellok für Rumänien. Der elegante graumelierte Mann arbeitet heute als Ingenieur für die Welt-Firma Lego im schweizerischen Willisau nahe Luzern. 1961 jedoch war er am außergewöhnlichen Bau der 060 DA genannten Maschinen beteiligt.

Im Jahr 1956 erreichte während des Ungarn-Aufstands der Kalte Krieg einen vorläufigen Höhepunkt. Die Spannungen nahmen bis Mauerbau und Kuba-Krise stetig zu. Abseits der politischen Konflikte gab es jedoch immer wieder Handel zwischen den Blöcken: Mitte der 50er-Jahre benötigte Rumänien neue Diesel-Lokomotiven für den Einsatz vor schweren Güterzügen. In den Katalogen der befreundeten RGW (Rat für gegenseitige Wirtschaftshilfe)-Staaten fand

Zwischen Neutralität und Kaltem Krieg – ein junger Mann erhält eine große Chance

Foto: Sammlung Felchlin



Mit einer Vielzahl von so genannten Blaubildern hielt man den Entstehungsprozess der 060 DA in den SLM-Hallen fest.

Die 060-DA-427 am 22. August 1974 bei Podul Olt: Unweit von Sibiu geht sie ihrer Hauptaufgabe vor Güterzügen nach.

sich kein geeignetes Muster und der Einkauf in einem Nato-Land schied praktisch aus. Eine Genehmigung zum Technologieexport wäre für ein Unternehmen aus einem dieser Länder wohl aussichtslos gewesen. Die Rumänen erinnerten sich an ein Projekt, das im Jahr 1938 begann und das der Zweite Weltkrieg beendete: Ein Konsortium von Brown, Boveri und Cie (BBC), Baden, Gebrüder Sulzer, Winterthur, und Henschel aus Kassel baute die seinerzeit stärkste Diesellok für das damalige Königreich Rumänien.

Die politisch neutrale Schweiz war der Königsweg, West-Technik zu erwerben. Trotz aller Neutralität war das Land der Eidgenossen wirtschaftlich stets ein Land der westlichen Hemisphäre. Rumänien sandte 1956 Emissäre nach Winterthur, wo man sich schon seit einigen Jahrzehnten Weltruf im Lokomotivbau erworben hatte. Wieder findet sich ein Konsortium. Lediglich für den deutschen Partner aus der Vorkriegszeit springt jetzt die renommierte SLM ein. Wie schon beim Vorhaben aus dem Jahr 1938 sollte Sulzer die Motoren liefern, BBC die elektrische Ausrüstung und die SLM den mechanischen Teil.

„Mir bot sich damals die Gelegenheit", erzählt Josef Felchlin, „auch Dank meiner guten Französischkenntnisse, den Bau der Lokomotiven über längere Zeit zu begleiten. Der Projektleiter war Westschweizer, und Rumänen sprechen häufig Franzö- →



Foto: Gessner

Beinahe schon ein gewohntes Bild auf deutschen Gleisen sind die derzeit 14 Rumänendiesel der Karsdorfer Eisenbahn-Gesellschaft.

Foto: Dipl.-Ing. Herbert Stemmler

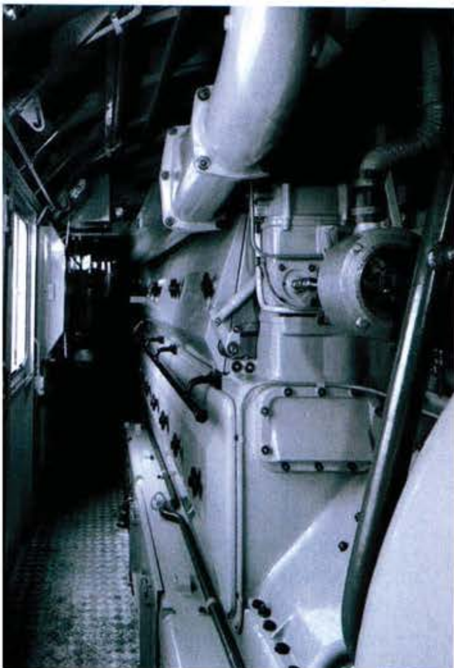


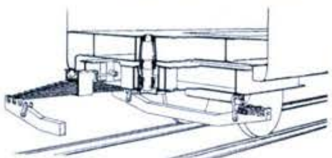
Foto: Archiv ABB

Groß wie Schiffsdiesel waren die Sulzer-Zwölf-Zylinder und füllten gemeinsam mit dem Generator den Innenraum gut aus.



Foto: Alkofer

Josef Felchlin vor dem Eingang seines aktuellen Arbeitgebers. Darunter eine der vielen Zeichnungen, die er für die Lizenzunterlagen der 060 DA als Maschinenzeichner-Lehrling anfertigte: Eine 3-D-Ansicht der Drehgestellaufhängung.



Grafik: Felchlin

sisch." Beide Sprachen sind Teil der romanischen Sprachfamilie. Die leitenden Mitarbeiter der SLM scheuten damals vor den Rumänendieseln zurück: „Suspekt war, dass die Maschinen hinter den Eisernen Vorhang gingen, das war damals auch eine moralische Grenze", schildert Felchlin die Stimmung: „Zwei Ungarn, die 1956 flohen, arbeiteten schließlich auch bei uns." Der junge Lehrling aber ließ sich das spannende Vorhaben nicht entgehen.

Das Pflichtenheft der Rumänen forderte eine leistungsstarke, dieselbetriebene Güterzuglokomotive mit Vielfachsteuerung, einer Geschwindigkeit von mindestens 100 km/h und sechs Achsen. Der Oberbau des rumänischen Schienennetzes verlangte Schonung und ließ keine Achslasten über 20 Tonnen zu. Geschäftstüchtigkeit kennzeichnete die beteiligten Schweizer Firmen, und so kramten sie in ihren Unterlagen. Die Gebrüder Sulzer fanden in ih-

Nach 40 Jahren auch auf deutschen Schienen – Einsatzprofil: Kesselwagenzüge und Bauzugdienst

rem Programm einen erfolgreich erprobten 2100-PS-Dieselmotor 12LDA28, der seit 1955 bereits erfolgreich in der französischen Baureihe 65500 dieselte und in den kommenden Jahren in den britischen Baureihen Class 45, 46 und 47 eingebaut wurde: Ein aufgeladener 4-Takt-2-Reihen-12-Zylinder von imposanter Größe mit zwei Kurbelwellen. Die SLM befand sich in der Ae 6/6-Auslieferung für die SBB, einer sechsachsigen E-Lok, die sich bereits seit 1952 vor Güterzügen bewährte. Und BBC lieferte Haupt- (Leistung 2400 kVA bei 1080 U/Min.) und Hilfsgenerator (Leistung 75 kW, Spannung 175 Volt) sowie die sechs 195 Kilowatt-Gleichstrom-Tatzlagermotoren für den dieselelektrischen Antrieb. Sieht man sich die Baureihe 060 DA, die außer in Rumänien auch →

Foto: Archiv ABB

Schlichtheit besticht: Eleganz auf sechs Achsen aus Schweizer Produktion – der Prototyp der Rumänendiesel 060-DA-001.



Foto: Rainer Albrecht

Die Domäne der KEG-Loks sind schwere Kesselwagenzüge, die von den Karsdorfern in Doppeltraktion gefahren werden.

in Polen, Bulgarien, China und inzwischen auf deutschen Gleisen bei der Karsdorfer Eisenbahn-Gesellschaft im Einsatz steht, genauer an, ist das Schweizer Gesicht der Maschine unverkennbar, die augenscheinliche Verwandtschaft zu den bekannten Re4/4I und Ae6/6. Aber auch Details verraten viel über die Herkunft: „Wenn sie sich die Drehgestelle der Lok anschauen – das ist eine SLM-Konstruktion", schildert Felchlin. Und bis auf den Unterschied des asymmetrischen Achsabstands sehen die der Rumänendiesel denen der Ae6/6 täuschend ähnlich. Insgesamt versuchten die Schweizer, möglichst auf vorhandene Teile und Erfahrungen mit der Ae6/6 zurückzugreifen.

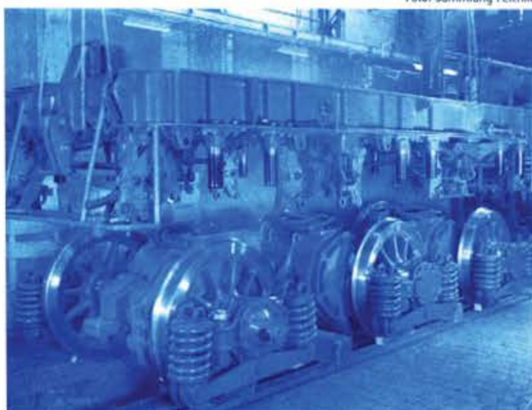
So kam es, dass mitten in der ausklingenden Ae6/6-Produktion die sechs Maschinen für Rumänien entstanden. Zwischen den Städtelokomotiven Ae6/6 „Stadt Bern" (SLM-Fabriknummer 4245) und Ae6/6 „Stadt Luzern" (4252) wurde das Baulos für die rumänische Bahngesellschaft Caile Fermate Romane (CFR) eingeschoben (4246 bis 4251). Für zehn weitere Fahrzeuge bauten Sulzer und BBC noch die dieselelektrische Ausrüstung. Die Mitarbeiter in den Werkshallen hatten weniger Berührungsängste mit den Loks für Rumänien: „Winterthur hatte damals eine große Montagehalle mit mehreren Gleisen und für den Zusammenbau der Drehgestelle gab es eine benachbarte, etwa gleich große Halle. Die sechs Lokomotiven

Datenblatt der Baureihe 060 DA

Achsfolge	Co'Co'
Leistung	2100 PS (abzüglich 140 PS für Hilfsbetriebe)
Höchstgeschwindigkeit	100 km/h
Länge über Puffer	17000 mm
Breite	3000 mm
Höhe über Schienenoberkante	4272 mm
Drehzapfenabstand	9000mm
Drehgestellachsstand	1950mm + 2150mm = 4100mm
Gewicht mit rund 2/3 Vorräten	etwa 114 Tonnen
Anfahrzugkraft	32 Tonnen
Minimaler Kurvenradius	275 m (Strecke); 160 m (Weiche)

Mehr als 2000 gebaute Lokomotiven in über 25 Jahren - eine erfolgreiche Konstruktion verbreitete sich weltweit

Foto: Sammlung Felchlin



Das Blaubild zeigt den Drehgestellaufbau: Die Achsen mit den Fahrmotoren sind über Spiralfedern am Rahmen befestigt.

Die 060 DA verfügen lediglich über eine Heizleitung. Vor Personenzügen benötigen sie eine Heizlok oder einen -wagen als Dampfspender. Am 31. Juli 1970 in Cluj war Heizen jedoch vermutlich nicht nötig.

sind in der normalen Produktion mitgelaufen. Für die Leute im Betrieb war das überhaupt kein Problem. Es war ja etwas Interessantes, sie mussten ansonsten immer nur Ae 6/6 bauen", berichtet Felchlin.

Als der junge Spund seine Mitarbeit bei den 060 DA begann, war die Konstruktions- und Bauphase beinahe abgeschlossen: „Die Loks waren ja praktisch fertig und sie sind



Foto: Wollny

Laternen verraten die Heimat. Im April 2000 rangiert der Rumäne, bei der polnischen PKP ST43 genannt, in Horka nahe der deutschen Grenze.


Foto: Dipl.-Ing. Herbert Stemmler

dann zur Abnahme gekommen, ich musste währenddessen Zeichnungen anfertigen. Die ersten Versuchsfahrten fanden statt, ohne dass alle Abdeckungen und Bodenbleche angebracht wären. Eine Aufgabe war es dann, im Depot Winterthur diese fehlenden Teile auszumessen. Das war schon etwas Einmaliges, außerhalb des Werksgeländes zu arbeiten, zurück ins Büro zu kommen, um dann Zeichnungen zu machen und die nötigen Arbeiten in Auftrag zu geben."

Anschließend sei es vor allen Dingen um die Lizenzfabrikation gegangen. Ursprünglich hatten die Rumänen wohl vor, etwa 40 Stück in Lizenz zu bauen. „Mir hat nur einmal ein Direktor gesagt, wir können nicht kontrollieren, wie viele Loks die Rumänen bauen. Da verlangen wir einfach etwas mehr für eine unbegrenzte Lizenz." Angesichts der später gebauten Stückzahl von über 2000 Lokomotiven erwies sich das als weise Ent- →

scheidung. „Für den Lizenzbau mussten dann sehr detaillierte Bücher erstellt werden," erinnert sich Felchlin. „Deshalb kannte ich jede Schraube dieser Lok. Wir mussten die gesamte Dokumentation der Lok machen", und während er das erzählt, holt er einen dicken Ordner hervor und schlägt ihn auf. Er enthält die Blaubilder, die Anfang der 60er-Jahre der SLM-Werksfotograf produktionsbegleitend anfertigte und die alle Entstehungsphasen aufzeigen. Die preiswerteren Blaubilder wurden damals für diesen Zweck bevorzugt.

„Das ist die Beschreibung des mechanischen Teils, da ist minutiös jedes Lager und jede Schraube beschrieben worden, wie das zusammen passt, wie es zusammen gehört, was gemacht werden muss." Es habe damals einen Abteilungsleiter gegeben, der habe alles niederschreiben müssen „und wir haben gezeichnet", erinnert sich der eigentliche Dampflokfan, der Mitglied beim Verein Mikado 141R ist und inzwischen sogar bei den Harzer Schmalspurbahnen einen zehntägigen Kurs zum Ehrenlokführer machte. „Ich weiß gar nicht mehr, wie viele solche Bücher wir angefertigt haben. Der elektrische Teil kam ja von BBC, und die haben auch solche Lizenzunterlagen erstellt. Und meist bin ich dann irgendwann am Nachmittag mit einer Schachtel unter dem Arm zum Sulzer-Hochhaus gegangen und habe unsere Arbeit irgendeinem Herrn übergeben."

Sämtliche Beschreibungen mussten anschließend noch übersetzt werden, aber Felchlin glaubt sich zu erinnern, dass das bereits in Rumänien geschah. Dorthin wurden anfangs auch

Produktionszahlen

Von der Winterthurer Erfolgskonstruktion wurden rund 2300 Maschinen in Lizenz gefertigt:

Anzahl	Bahngesellschaft	Produktionszeitraum
1484	CFR (Rumänien)	1960 – 1983
422	PKP (Polen)	1965 – 1978
130	BDZ (Bulgarien)	1966 – 1975
265	VR China	1971 – 1985



Foto: Archiv ABB

Auffällig ist der lange Fahrreglerhebel im Führerstand, an dessen Spitze ein Knopf ist, der eine Anti-Schlupf-Regelung aktiviert.

Drehgestelle wie bei der Ae6/6: Achsen und Fahrmotoren ruhen auf Spiralfedern im Drehgestellrahmen und der Lokkasten auf den markanten Blattfedern.

Erfolgreiche Entwicklungshilfe: Ein Lizenzprodukt wird zum Exportschlager

Foto: R. Guther

Inzwischen hat es die Winterthurer Konstruktion über Rumänien bis nach Spanien zur Gleisbaufirma Comsa verschlagen.



Foto: Markus Strässle

immer wieder Techniker aus Baden und Winterthur entsandt, die halfen, die Produktion an den Standorten Electroputere, Craiova (elektrischer Teil), UCMR, Resita (Motoren), und Lokomotivwerk 24. Oktober, Bukarest (mechanischer Teil), in Gang zu bekommen. „Ein Herr Enagescu ist öfters bei uns gewesen, der war Minister oder zumindest ein sehr hohes Tier. Aber sonst fuhren Schweizer Monteure nach Rumänien. Daran kann ich mich noch erinnern, weil sie erzählten, dass es praktisch immer das gleiche Essen gegeben habe mit viel Rotkraut."

Die Blaubilder zeigen auch, dass die Maschinen für Rumänien mit „Schweizer Gründlichkeit" ausgestattet wurden, vielleicht habe man keine genaue Vorstellung vom Land gehabt, glaubt Felchlin: „Auf jeden Fall hatten die Rumänendiesel eine ganze Werkstatt an Bord und die Führerstände hatten deshalb sogar Sicherheitsschlösser, wirklich sämtliche Schlüssel, alle Nüsse, die verschiedensten Feilen, inklusive Meissel und Hammer und sogar eine Art Notdrehgestell." Im Falle einer Panne könnte die Lok sich damit aus eigener Kraft zum nächsten Bahnhof schleppen.

„Die Rumänendiesel waren sehr schöne Loks, nicht so bullig wie die Ae 6/6, weil der Führerstand etwas abgerundet war," schwärmt sogar der Dampflokfan. Die Lokomotiven seien nur noch für einen kurzen Zeitraum nach ihrer Fertigstellung in der Schweiz verblieben. Nach den erforderlichen Probefahrten zogen sie geradewegs über die Karpaten. „Die Rumänenloks lagen wie ein Brett auf den Schienen, erzählten mir damals die Lokführer. Ich denke, auf unseren Gleisen hätten sie mehr als 120 km/h fahren können und dürfen", erinnert sich der knapp 60-Jährige heute. „Ein Traum wäre es schon, nach mehr als 40 Jahren noch einmal mit einem Rumänendiesel mitfahren zu können."

Stefan Alkofer



Foto: Rainer Heinrich

Auf der Zwickauer Bw-Drehscheibe präsentiert sich die Weiße Lady als 243001 am 31. März 1984.



Foto: Axel Mehnert

243001-5 am 27. Oktober 1986 im Raw Dessau. Die zugesetzte linke Frontscheibe dient der Verbindung mit dem Mess- und Steuerwagen.

Nummern-GIRLS

Was der Weißen Lady bei der Bahnindustrie widerfuhr, durften die acht Schwestern auch bei den Staatsbahnen üben: Stets warfen sie sich in Schale nach neuester Mode.

Vor 20 Jahren war auf der Leipziger Messe eine neue E-Lok zu sehen. Gefällige Formen und eine Lackierung, die Dynamik verhieß, begründeten den legendären Ruf der 212001 der DR. Das Baumuster der erfolgreichen Lokfamilie erhielt schnell den Namen „Weiße Lady". Sie konnte damals noch nicht wissen, was sie und ihre Schwestern so alles an Nummern, Anstrichen und Eigentumsbezeichnungen noch würden tragen müssen. Gerade an diesen Loks ist die jüngere deutsche Eisenbahngeschichte wunderbar abzulesen.

Die 212001 wurde 1982 bis 1984 erprobt, bei der Probezerlegung wurde die Übersetzung des Antriebs geändert, so dass die Lok ab 14. Oktober 1983 als 243001 verkehrte. Ab Ende 1984 erfolgte die Lieferung der Serienloks der BR 243 (MODELLEISENBAHNER 5/1998). Die Weiße Lady bekam, weil es doch einige Abweichungen →



15. Mai 1983 in Delitzsch: Auf der Sonderfahrt für Eisenbahnfreunde zeigt sich die Weiße Lady, dahinter 204001, im Urzustand als 212001.

Foto: Rainer Heinrich

15. August 1992 in Hennigsdorf: Schon als 143001-6 bekam die Lok unter AEG-Regie ihre bislang letzte komplette Anstricherneuerung.

Foto: Slg. Mehnert



Fotos (7): Volker Emersleben

Grunau, 26. September 1990: Auf dem Weg nach Berlin-Bohnsdorf ins Institut für Schienenfahrzeuge ist 212002-0 an diesem Tag.



Umgezeichnet in 112002-1, aber noch mit dem alten DR-Signet ist Ex-212002-0 am 9. Mai 1994 in Berlin-Lichtenberg im Einsatz.



Frankfurt/Oder, 15. Dezember 90: Dieselbe Lok, neues DR-Signet bei Eröffnung des Betriebs unterm Fahrdraht bis nach Fürstenwalde.

von den Serienloks gab, neue Aufgaben. Die DR hatte Interesse an E-Loks mit Drehstrom-Antriebstechnik. So entstand aus einem langen Halberstädter ein Mess- und Steuerwagen, der die zugehörige Leistungselektronik aufnahm. Ein Drehgestell der Lok erhielt Drehstrom-Fahrmotoren. Mit dieser Fahrzeugkomposition in neuer weiß-roter Lackierung fanden bis 1989 Versuche in Dessau statt.

Die Lok war mittlerweile wieder ins Eigentum des Herstellers VEB Lokomotivbau-Elektrotechnische Werke (LEW) Hennigsdorf zurückgekehrt, der ein großes Signet auf der Seitenwand aufbrachte. LEW wurde 1992 von der AEG übernommen.

Die nunmehrige 143001 erhielt Neulack, ein großer AEG-Schriftzug prangte jetzt auf der Seite der weißen Lok mit grauem Rahmen. An dem Anstrich hat sich bis heute nichts geändert, nach den zahlreichen Besitzerwechseln beim Lokhersteller (vgl. MODELLEISENBAHNER 7/2001) ist die Seitenwand ergraut, unter dem rechten Führerstandsfenster war zunächst ein Adtranz-Logo angebracht. Heute fährt die Weiße Lady im Bombardier-Lokpool für EKO-Trans.

Das, was die 212001 bei der Bahnindustrie erlebte, durften acht ihrer Schwestern bei der Staatsbahn verspüren. Die DR ließ Ende der 80er-Jahre eine sechsachsige E-Lok mit der Leistungsfähigkeit ei-

Noch mit Probelätzchen und kleinem DR-Logo passiert 112003-4 am 6. April 1994 das Berliner Ostkreuz.



Erreichter Normzustand im frischen Neulack: 112004-7 hat am 29. April 1997 in Berlin Bf Zoo eine City-Nightline-Garnitur am Haken.



Große Seitennummer: 212005-3 am 13. April 1991 mit Kühlwagenprobezug im Bahnhof Bitterfeld.

Foto: Manfred Imm/MEB-Archiv



6. Oktober 97, Betriebshof Berlin Hbf: Im aktuellen Regelzustand zeigt sich die Stirn der 112005-4.

Etwas Statistik: Daten, Untersuchungen, Kontrollziffern

Zur zeitlichen Einordnung hier die Umzeichnungs- und Untersuchungsdaten:

Lok	abgenommen am	Beheimatet in Berlin/Dresden ab	Loknummer ab 1. Januar 1992	Loknummer ab 1. April 2000	Verkehrsrot ab HU vom
212002-0	20. Oktober 1990	1. Januar 1991	112002-1	114002-9	noch orientrot
212003-8	29. Oktober 1990	12. August 1991	112003-9	114003-7	28. Juni 2001
212004-6	3. Dezember 1990	27. Mai 1991	112004-7	114004-5	30. März 2001
212005-3	26. November 1990		112005-4	114005-2	2. November 2001
252001-3	30. April 1991	2. Mai 1992	156001-0	–	7. Mai 1999
252002-1	29. Mai 1991	8. Dezember 1991	156002-8	–	15. Juli 1999
252003-9	9. Juli 1992	18. Februar 1992	156003-6	–	4. November 1999
252004-7	19. Februar 1992	25. Februar 1992	156004-4	–	22. Februar 2001

ner 250 und den Vorzügen der 243, genannt sei der oft gelobte Führerstand, entwickeln. Es sollten bis zu 350 Loks für die Rübelandbahn, die Neubau-Transitstrecke Helmstedt – Berlin-West sowie zur Unterstützung der 250 gebaut werden. Die Wende brachte allerdings die Planungen zur BR 252 durcheinander.

Plötzlich waren schnelle Loks gefragt. Man erinnerte sich der BR 212. Zum Bau der ersten vier Exemplare wurden von der letzten Serie der 243 vier Lokkästen abgezweigt. So war eine schnelle Erprobung der neuen Baureihe für 160 km/h möglich. Damit hatten die schnellen 212 die starken 252 im Bau überholt.

Die bevorstehenden Umbrüche bei der DR brachten es mit sich, dass diese 212 und die vier gebauten Vorausloks der 252 zu Versuchsträgern für die zukünftige Lackierung der DR-Loks, angelehnt an die DB-Vorschrif- →



Zentralstelle für Maschinentechnik Halle, 12. Februar 1991: 212003 und 004 werden für Messfahrten vorbereitet.



Fotos (2): K.Habermann

Rollende Presseinformation zum Fahrplanwechsel: Am 20. Mai 1992 ist 156 001-0 in Dresden Hbf im Öffentlichkeitsarbeitseinsatz.



In Fahrtrichtung Chemnitz verlässt am 12. Mai 1992 die geschmückte 156 002-8 mit dem Eröffnungszug für die Hetzdorfer Neubaustrecke Dresden Hauptbahnhof.

ten, wurden. Doch damit nicht genug: Bei diesen acht Loks handelt es sich um die letzten E-Loks, die DR-Nummern erhielten.

Die 212 und 252 begannen ihren Dienst im Bw Halle P, um bei der Zentralstelle für Maschinentechnik erprobt zu werden. Die 212 fuhren auch bei der Deutschen Bundesbahn, Bw Seelze, zur angestrengten Schnellfahrerprobung. Heimat-Bw für die 212 wurde Berlin Hbf, für die 252 Dresden. Zum Jahresbeginn 1992 gab es dann die neuen Nummern, 212 wurden zu 112, 252 zu 156. Zwei Jahre später trat dann das DB-Logo an Stelle der Buchstaben „DR". Die Loks kamen zu unterschiedlichen DB-Töchtern: Die 112 zu DB Reise & Touristik, die 156 zu DB Cargo. Zum 1. Januar 2002 gab Reise und Touristik die nur für DB Regio fahrenden und deshalb schon 2000 zur BR 114 umgezeichneten 112 an den Regio-Betriebshof Cottbus ab.

Die Anstriche der 112002 bis 005 wurden der Normalausführung angepasst. Seit den erforderlichen Hauptuntersuchungen (HU) 2001 erstrahlen 114003 – 005 verkehrsrot. Bei den 156 gab es, weil die HU zwischen 1999 und 2001 offenbar in die Phase der Selbstfindung der DB-Güterverkehrstochter fielen, alle drei möglichen Anstriche: 156001 und 002 als „DB Cargo", die 003 bis Dezember 2000 als „Railion" und die 004 nur mit dem großen DB-Logo auf den Seiten.

Die Familienbande zwischen den Baureihen wird unter anderem im Vergleich der Luftansau-

Foto: Michael Klaus

Den Römertalviadukt bei Steinpleis überqueren am 18. März 2000 156 003-6 und 156 002-8 und zeigen dabei Flagge für Railion und für DB Cargo.


Foto: Michael Klaus

Den aktuellen, heute von der DB AG ausdrücklich gewünschten Zustand zeigt 156 004-4 erst seit 2001, hier am 6. April in Zwickau.


Foto: Michael Klaus

Im Gegensatz zur 156 002 besaß die 156 004, die hier am 22. Juni 1997 die Muldetalbrücke bei Glauchau befährt, ein Logo nur auf der Mitte der Seitenwand.

gung für die Fahrmotoren deutlich. Die 250 saugt die Kühlluft aus dem Maschinenraum an, in diesen strömt die Luft durch die seitlichen Gitter nach. Die 243 hat Lüftergitter in der Dachschräge, die direkt mit den Fahrmotorlüftern verbunden sind. Der Maschinenraum hat mit der Außenluft keine Verbindung und bleibt deshalb sauber und trocken. Allerdings traten bei dieser Bauart mehr Fahrmotorschäden durch verschmutzte Kühlluft auf. Für die Baureihe 252 wurden deshalb neue Lüftergitter entwickelt, bei denen mehr Staub und Feuchtigkeit aus der Luft abgeschieden wird. Diese kamen dann auch bei den 212 zum Einsatz, vor allem, weil bei diesen Maschinen stärkere Motoren mit höherem Luftbedarf eingebaut wurden.

Nur die vier jungen 212 konnten ihre Familie vergrößern: Die Serienloks 212006 bis 212040 wurden zwischen August und Dezember 1991 ausgeliefert, sie erhielten dabei sofort die ab 1. Januar 1992 geltende Nummer. In die Fußstapfen der Weißen Lady trat 112025, die als Bahndienstlok 755025 heute dem Forschungs- und Technologiezentrum der DB zur Verfügung steht. Die vier Sechsachser der BR 252 blieben ohne Nachfolger. Sie werden jedoch nach ihren nicht in Frage gestellten HU auch weiterhin im Dienst stehen. *Klaus Habermann*



Foto: Jörg Dähn/Slg.R.Lehmann

Noch ohne DR-Signet auf der Stirnfront pausiert 252 001-3 mit ihrem Messzug am 12. Juli 1991 in Erfurt.



Foto: Rainer Heinrich

Außenseiter 156 003-6: Zwar mit Normlätzchen, aber mit rotem Rahmen und weißer Zierlinie steht die Lok 1993 in Reichenbach.

Ein nebliger Oktobermorgen 1968: 44 189 passiert mit einem Güterzug die Blockstelle Schierenberg vor dem Altenbekener Viadukt.

Foto: Helmut Bittner

Der Fahrdraht war noch nicht gespannt. Dampfwolken aus bulligen Neubau-01 und wummernden Dreischlägern, mal öl-, mal rostgefeuerten 44, standen über dem Beketal.

DAMALS IN *Altenbeken*



Ein Hauch Eiserner Vorhang: 01 227 fährt im August 1968 mit D 1098, einem der Interzonenzüge, und E 539 in Altenbeken ein.



Die Umsetzung der Zugbildung mit D 1098 und E 539 in den Maßstab 1:87: Modelle von Roco, Märklin, Piko, Sachsenmodelle und Lima.

Foto: Helmut Bittner

Zwischen Aufbruch und Abbruch: Und es war auch eine Zeit des Umbruchs damals, zwischen 1965 und 1968. Bei der Bundesbahn dämmerte die EDV-Ära und damit das letzte Kapitel der Dampflok-Herrschaft herauf. Bei der aufmüpfigen Jugend formierte sich allmählich der Protest gegen die bürgerliche Gesellschaft. Was noch keiner ahnte: Die 68er-Generation sollte hier wie dort eine neue Epoche einleiten.

Altenbeken? „Ein Kaff!", würde der Westfale, angesprochen auf die Kleinstadt am Westrand des südlichen Teutoburger Waldes, abschätzig sagen. Zumindest, wenn er aus Neuenbeken stammt. Und was muss das für eine Stadt sein, die für die Überquerung einer „Beke", also eines ganz ordinären Bächleins, gleich einen ganzen Viadukt braucht?

Doch nicht zuletzt dieser in bogigem Verlauf über das Beketal gebaute Viadukt, der den Einschnitt zwischen Teutoburger Wald und der Paderborner Hochebene überspannt, machte Altenbeken neben seinem Tunnel und den beiden Kurven schon damals zu einem beliebten Reiseziel für Eisenbahnfotografen. Auch ich war häufig vor Ort, die Box und meist einen Skizzenblock im Gepäck. Die Göricke-Sport trug mich mit ihren 50 Kubik ebenso verlässlich ans Ziel wie später mein Prinz 4.

Nicht zu vergessen die Eisenbahn selbst, die einen immer wieder mal über die Beke brachte. „Umsteigen in Altenbeken!" Der Hinweis am Fahrkartenschalter war stets gleichbedeutend mit lästigem Kofferschleppen und bisweilen auch mit längeren Wartezeiten, je →



nachdem, woher man kam und wohin man wollte.

Das Besondere an dem eigentlich vor allem bei Regenwetter eher trostlosen Bahnhof war halt, dass Altenbeken als Eisenbahnknotenpunkt eine ungleich bedeutendere Rolle spielte, als die überschaubare Größe der Stadt vermuten ließ.

Westfalens östliche Drehscheibe in die große, weite Welt bot fast rund um die Uhr höchst abwechslungsreichen Zugbetrieb. In Altenbeken wurde umgesetzt, nicht selten auch umgespannt. Hochbeinige 01 mit Neubaukessel übernahmen hier beispielsweise mit dem E387 die Leistungen nach Osnabrück und retour.

An der Hauptstrecke aus dem Ruhrgebiet über Warburg nach Kassel gelegen, bündelte Altenbeken unweit des so genannten Dreiländerecks Nordrhein-Westfalen, Hessen und Niedersachsen zudem den Schienenverkehr aus dem Raum Bielefeld-Osnabrück, aus Richtung Hannover und Braunschweig über Hameln, aus dem Weserbergland und dem Westharz sowie aus dem Großraum Frankfurt. Und der nahegelegene Truppenübungsplatz Sennelager war für manchen Militär-Sonderzug gut.

Der einst stark frequentierten Direktverbindung über Northeim, Herzberg und Nordhausen nach Halle und Leipzig hatte der Eiserne Vorhang ein abruptes Ende bereitet. Nur noch die Zugläufe bis Walkenried erinnerten nun zu Bundesbahnzeiten in Altenbeken an dieses zur Stichstrecke degenerierte Tor nach Osten. Gleichwohl gehörten die Interzonenzüge auch hier zum innerdeutschen Verkehrsalltag. Nur, dass diese D-Züge nun ihren Weg über Marienborn und Helmstedt oder Gerstungen und Bebra via Altenbeken ins Ballungsgebiet an Rhein und Ruhr nahmen.

Die stets aufs Neue spannende Frage lautete immer: Wie viel Verspätung hat er denn diesmal, der Zug aus dem Arbeiter- und Bauernstaat? Wer das andere Deutschland DDR nannte oder schrieb und nicht mindestens in Anführungszeichen setzte oder, besser noch, „sogenannte" voranstellte, galt in der alten Bundesrepublik damals ohne-



Als auch die Bundeswehr noch mit der Bahn reiste: Im August 1968 ist 441221 mit einem Militärzug zwischen Buke und Altenbeken unterwegs.



Wenig gefordert ist die 44, die am 26. Juni 1965 mit dieser reichlich kurzen Eilzuggarnitur, vorn ein grüner Silberling, den Bekeviadukt überquert.



Oktober 1967: 01230, seit 1960 mit Neubaukessel, hat an diesem spätsommerlich warmen Herbsttag den E387 nach Osnabrück am Haken.

Fotos (2): Helmut Bittner



Foto: Dr. Rolf Brüning

hin noch als hoffnungsloser Kommunist. Die Bezeichnung „SBZ", sowjetische Besatzungszone, stieß dagegen auf weit verbreitetes Wohlwollen.

Immerhin, die Verspätungen hatten auch Vorteile. War der abendliche Interzonenzug aus Richtung Altenbeken unpünktlich, hatte man außer der Reihe die Möglichkeit, auch noch mitten in der Nacht bis ins Ruhrgebiet zu kommen.

In Gegenrichtung barg das jedoch gewisse Risiken. Mein Vater pendelte tagtäglich zwischen Soest und Lippstadt und nutzte als alter Mitropa-Mann selbstverständlich die Eisen-

AUCH DAS WAR ALTENBEKEN: INTERZONENZUG MIT ANHANG

bahn. Vom Tagwerk ermattet, leistete er sich dann auch schon mal ein Nickerchen, was eines späteren Abends dazu führte, dass man ihn gerade noch rechtzeitig in Bebra aus dem Zug holte.

Hand aufs Herz: Mit der Zugbildung und deren Umsetzung ins Modell haben wir uns damals eher weniger beschäftigt. Uns genügte es vollkommen, zu wissen, dass mit den Interzonenzügen auch Reichsbahnwaggons über die Grenze kamen und zum Beispiel die am Zugschluss des D 1098 eingereihten Silberlinge zum Eilzug nach Hamm gehörten.

Klar, rückblickend hat das aus Sicht des Modellbahners schon seinen Reiz. Besagte Zuggarnitur wäre beispielsweise in H0 zu bilden aus Rocos (Art.-Nr. 63210) oder Weinerts (4193) Neubau-01, Märklins Pw4ü (4379), vier Bge (53057), einem Age (53055), zwei weiteren Bge, allesamt von Piko, einem Bme von Sachsenmodelle (74333), Limas ABn (309145) und Bn (309144) oder ersatzweise in Epoche-IV-Ausführung den Fleischmann-Modellen (5641, 5642). In ModellbahnSchule 6 ist übrigens zu erfahren, wie man Rocos neuer 01 das richtige Gesicht verpasst.

Damals interessierte uns allerdings neben gutem Fotolicht weit mehr, ob der Meister am Regler seine 01227 ohne Schleudergang würde anfahren können und ob die von Ferne schon wummernden Auspuffschläge nun von einer rost- oder einer ölgefeuerten DB-44 stammten. *Karlheinz Haucke*



Preisvorteil von 24 %

Unsere Abos:

KLEINES Jahres-Abo:

12 Hefte + 1 Sonderheft

Ihre Vorteile, wenn Sie den MODELLEISENBAHNER jetzt abonnieren: **nur € 39,40**

- Der MODELLEISENBAHNER wird Ihnen jeden Monat druckfrisch per Post zugestellt.
- Sie bezahlen nur € 2,66 pro Heft (HEFT 13 € 7,48 statt € 9,80) im kleinen Abo gegenüber € 3,50 Einzelverkauf.
- Das Lexikon „Erfinder und Erfindungen" oder das Video „Anlagen-Meisterwerke" erhalten Sie als Dankeschön.
- Sie bekommen zusätzlich jedes Jahr ein Spezial-Heft. Dieses erhalten Sie immer mit dem Januar-Heft.

GROSSES Jahres-Abo:

12 Hefte + 3 Sonderhefte

nur € 54,30

- Zusätzlich zum kleinen Abo erhalten Sie zwei weitere Sonderhefte Modellbahn**SCHULE** und sparen nochmals € 4,70
- Die Sonderhefte bekommen Sie in umweltverträglicher Verpackung in Ihren Briefkasten.
- Auf Wunsch können Sie bei Bankabbuchung Ihr Abo in vierteljährlichen Raten in Höhe von nur € 13,58 bezahlen.

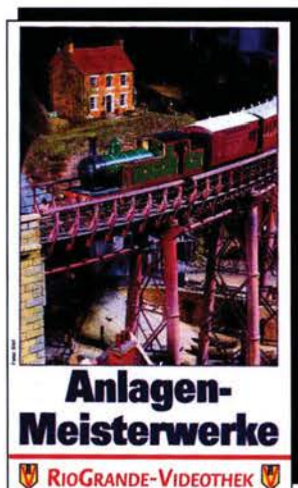


Wählen Sie ein ABO-Geschenk!

entweder...

VIDEO „Anlagen-Meisterwerke“

Sie sind eine Augenweide für alle Altersklassen: Fein detaillierte Modellbahnanlagen, die mit realistischem Fahrbetrieb die große Eisenbahn in allen Epochen kunstvoll nachbilden. Das Video entführt Sie in die heile Welt von 15 meisterhaft gestalteten Anlagen.



oder...

LEXIKON „Erfinder und Erfindungen“

Das berühmte Lexikon „Erfinder und Erfindungen“ – ein 380 Seiten starker Nachdruck des längst vergriffenen Standardwerks.
Von A wie „Abdampfstrahlpumpe“ bis Z wie „Zweisystemlokomotive“.



Widerrufsrecht: Sie können die Vereinbarung innerhalb einer Woche beim **MEB-Verlag, Abonnenten-Service, Lessingstr. 20, D-88427 Bad Schussenried** schriftlich widerrufen. Die Frist beginnt 1 Woche nach Eingang dieser Karte. Das Begrüßungsgeschenk dürfen Sie in jedem Fall behalten.

Bitte Coupon ausschneiden oder kopieren und abschicken an: MEB-Verlag GmbH, Abonnenten-Service, Lessingstr. 20, D-88427 Bad Schussenried

Unsere Abos

Kleines Jahres-Abo: 12 Hefte + 1 Sonderheft nur € 39,40
Großes Jahres-Abo: 12 Hefte + 3 Sonderhefte nur € 54,30

5/2

Ja, ich bestelle den MODELLEISENBAHNER ab der ☐ **aktuellen Ausgabe** ☐ **ab Heft....../2002** für zunächst ein Jahr zum Jahrespreis von z. Zt. € 39,40 bzw. € 54,30. Die Preise für Österreich, Schweiz, EU und übriges Ausland stehen im Impressum des aktuellen Hefts. Alle Versandkosten übernimmt der Verlag.

Als Begrüßungsgeschenk schicken Sie mir bitte
☐ **das Lexikon „Erfinder und Erfindungen“**
☐ **das Video „Anlagen-Meisterwerke“**
Ich erkläre, dass ich den MODELLEISENBAHNER im letzten halben Jahr nicht abonniert hatte.

Bitte liefern Sie mir ein
☐ **Kleines Abo**
☐ **Großes Abo**

☐ Das Abonnement ist zum Verschenken. Deshalb gebe ich meine **und** die Geschenkadresse an.

Geburtsdatum

Meine Adresse:

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr. Telefon

LKZ, PLZ, Ort

Ich verschenke ein MODELLEISENBAHNER-Abonnement an folgende Adresse:

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr.

LKZ, PLZ, Ort

Gewünschte Zahlungsweise (bitte ankreuzen):

☐ **Bequeme Abbuchung vom Konto ohne weitere Formalitäten.** Diese Genehmigung erlischt automatisch mit der Beendigung des Abonnements.
☐ **jährlich** ☐ **1/4-jährlich** (nur bei Abbuchung des Großen Abos)

Meine Konto-Nr. (kein Sparbuch) **Bankleitzahl**

Bankinstitut

☐ **Durch Überweisung nach Erhalt der Jahresrechnung. Bitte keine Vorauszahlung! Unbedingt Rechnung abwarten!**

Abo-Nr.:

Datum, 1. Unterschrift des Abonnenten (unter 18 Jahren des Erziehungsberechtigten)

Widerrufsrecht: Diesen Auftrag kann ich innerhalb 1 Woche nach Eingang dieser Karte beim MODELLEISENBAHNER, MEB-Verlag GmbH, Lessingstr. 20, D-88427 Bad Schussenried, schriftlich widerrufen. Rechtzeitiges Absenden genügt. Ich bestätige dies mit meiner 2. Unterschrift. Das Abonnement verlängert sich nur dann um ein Jahr, wenn es nicht 6 Wochen vor Ablauf gekündigt wird.

Datum, 2. Unterschrift des Abonnenten (unter 18 Jahren des Erziehungsberechtigten)

Feldbahn im Bild

Berthold Matthäus: Feldbahnen der Odenwälder Hartstein-Industrie. Verein für Heimatgeschichte Ober-Ramstadt e.V., 2000. ISBN 3-9805727-2-2, 96 S., über 150 Sw-Abb. Preis: 14 Euro.



• Feldbahnen gehören zu den fast ausgestorbenen Betriebsformen des Eisenbahnwesens. Einem Verein, der die Erinnerung an die einst unverzichtbaren Industrie-Transportmittel wachhält, dem Frankfurter Feldbahn-Museum, gehört Autor Berthold Matthäus an. Er begab sich auf Spurensuche der Feldbahnen der Odenwälder Hartstein-Industrie (OHI), die einstmals etliche Streckenkilometer am Roßberg bei Roßdorf auf 600-, am Wingertsberg auf 720-, bei Nieder-Ramstadt und in Steinefrenz auf 750-Millimeter-Spur betrieb. Die Geschichte der OHI und ihrer Steinbrüche bildet den Textschwerpunkt, teilweise als Faksimile von OHI-Festschriften wiedergegeben. Viel wichtiger sind aber die zahlreichen Schwarzweiß-Fotos der Anlagen. Das macht dieses Heft gerade für an Industrie-Bahnen interessierte Modellbahner wertvoll, zumal einige Fahrzeuge sogar mit Zeichnung vorgestellt werden. Fotos der heutigen, bahnlosen OHI-Anlagen sind nicht vorhanden. *yo*

• **Fazit: Ein Buch für Feldbahnfans**

Lok-Zahlen in Kolonnen

Peter Christian: Handbuch Elektrische Lokomotiven, Bd.1: Neubaulokomotiven der DB und DR. Verlag Bahn&Medien, Seevetal 2002. ISBN 3-936356-00-9, 126 Seiten Tabellenwerk. Preis: 23,80 Euro.



• Die im Erstlingswerk des neuen Verlages sorgfältig zusammengetragenen Tabellen enthalten Liefer-, Abnahme- und gegebenenfalls Ausmusterungsdaten. Der Betrieb findet dagegen keinen Niederschlag. So fehlen selbst die aktuellen Heimatbetriebshöfe der E-Loks. Die angekündigte Auflistung der Umbauten beschränkt sich auf jene, bei denen gleichzeitig die Loknummer wechselte. Auch Angaben zur Ausrüstung mit Wendezugsteuerung oder Mittelpufferkupplung sucht man vergeblich. Für diese Angaben verweist der Verlag, leider nicht im Vorwort, auf einen jährlich erscheinenden Almanach. Immerhin fanden ungeachtet des Buchtitels auch die E-Lok-Lieferungen an die DB AG Aufnahme. Die wenigen, bei geschätzten 30000 Zahlenangaben verzeihlichen Unkorrektheiten mindern den Gebrauchswert der Datenbasis kaum. *kla*

• **Fazit: Für Staatsbahnstatistiker unverzichtbar**

Train Safe®

Jetzt gibt es TRAIN-SAFE - Lösungen für jeden Anspruch!

BASIC NEU VISION ROLL

NEU TRAVELite TRAVEL













Der TRAIN-SAFE Vorteil - Aussehen • Funktion • Schutz - jetzt in jeder Preisklasse.

Vertrauen Sie TRAIN-SAFE!

HLS Berg GmbH & Co. • Am Daßenborn 20 • 57482 Wenden • Tel: 0 27 62 / 97 92 82 • Fax: 0 27 62/ 97 92 83
Email: info@train-safe.de • www.train-safe.de

U-Boote im Herzen Deutschlands

Hans-Jürgen Barteld: Die 119 auf Thüringer Schienen. Verlag Barteld, Gera 2002. ISBN 3-935961-01-4, 84 Seiten, 126 Farb- und 15 Sw-Fotos. Preis: 17,90 Euro.



● In exzellenten Bildern, denen die drucktechnische Wiedergabe nicht nachsteht, und in knappen, aber kompetenten Texten und Bildzeilen legt Autor Hans-Jürgen Barteld eine Publikation zu den U-Booten vor, an der sich andere Werke zum selben Thema werden messen lassen müssen. Denn das ambitionierte Buch hält mehr, als der Einband-Titel verspricht: Tatsächlich wird, vor dem Thüringer Hintergrund zwar, der Werdegang dieser früh geschmähten, nach der sogenannten Germanisierung des sechsachsigen Karpaten-Schrecks aber auch vielgelobten Baureihe dezidiert dargelegt. Die bar jeder Polemik gleichwohl unverblümte Wahrheit über dieses Kapitel Reichsbahnzeitgeschichte mit Prolog und DB-AG-Epilog macht den vorzüglich gestalteten Band zu einer höchst aufschlussreichen und spannenden Lektüre. *hc*

● **Fazit: Das Warten auf dieses Buch hat sich gelohnt**

Außerdem erschienen

Literarischer Lückenschluss

Frank Böhnke, Jörg Rasch, Peter Schüler, Lutz Wagner: Potsdams Hauptbahnhöfe. Verlag GVE, Berlin 2001. ISBN 3-89218-070-9, 112 Seiten, 150 Sw-Abbildungen. Preis Euro 8,80.

Bei der Aufarbeitung der Potsdamer Eisenbahngeschichte schließen die Autoren mit ihrem Werk eine Lücke. Anhand der beiden sich abwechselnden Hauptbahnhöfe der ehemals preußischen Residenz- und Garnisonsstadt macht der Band die enge Verknüpfung von Bahn und gesellschaftlichen wie politischen Umfeldfaktoren deutlich.

Sachsens elektrische „Gitterrompel“

Rainer Heinrich: Die Klingenthaler Schmalspurbahn. 2. überarb. u. erw. Aufl., Verlag Kenning, Nordhorn 2000. ISBN 3-933613-27-2, 96 Seiten mit 18 Farb- und 136 Sw-Abbildungen. Preis Euro 19,00.

Der einzigen elektrifizierten unter Sachsens Schmalspurbahnen widmet der bekannte Autor seit vielen Jahren seine Aufmerksamkeit. Neue Forschungsergebnisse und das Ausgraben bislang unbekannten Archivmaterials machten die erweiterte Zweitauflage sinnvoll.

NEUHEITEN 2002
jetzt zu unseren bekannt günstigen Preisen vorbestellen!

Fordern Sie gleich unseren Hauptkatalog Technik-, Spiel- und Freizeitwelt 2001/2002 an (Kennwort „mo"), und sehen Sie noch mehr von unserem riesigen Sortiment und viele weitere Sonderangebote.

FLEISCHMANN Spur HO

Darauf haben alle Wechselstromfreunde lange gewartet:Die letzte preußische T 16.1 der DB, 094 730-9, als SMDV-Exklusiv-Modell 2002!

fl	931094	Tenderlok 094 730-9 der DB mit lastgeregeltem Digitaldecoder ESU und 2 Haftreifen. Liefertermin September 2002	€ 239,00
fl	934094	dito für 2-Leiter-Gleichstrom ohne Haftreifen und Decoder. Liefertermin September 2002	€ 169,00

Bereits lieferbar

fl	4102	Schnellzugdampflok BR 03, DB, Ep.III	€ 198,95
fl	4168	Personenzugdampflok BR 38 DR	€ 174,95
fl	4490	ICE 2, DB-AG	€ 199,95
fl	4493	Bordrestaurant zum ICE	€ 47,50
fl	5279	Niederflurwagen DB-AG	€ 35,50
fl	5323	Kühlwagen Radeberger	€ 18,50
fl	5385	Großraumgüterwagen Audi	€ 31,95
fl	5424	Kesselwagen Südzucker	€ 19,95
fl	5437	Kesselwagen E.L.-GmbH	€ 19,95
fl	5517	Selbstentladewagen DB-AG	€ 27,50

Spur N

fl	7062	Tenderlok BR 64, DR, Ep.3	€ 113,95
fl	7168	Personenzuglok BR 38 DR, Ep.3	€ 114,95
fl	7376	E-Lok BR 103, DB	€ 125,95
fl	8255	Containerwagen Kombiwaggon	€ 25,50
fl	8276	Niederflurwagen DB-AG	€ 25,50
fl	8323	Kühlwagen Radeberger	€ 14,50
fl	8383	Großraumgüterwagen Audi	€ 21,50
fl	8419	Kesselwagen BfB	€ 16,50
fl	8437	Kesselwagen E.L.GmbH	€ 17,95



lg	22741	Dampflok Spreewald	€ 379,00
lg	22872	Dampflok 141 R SNCF	€1345,00
lg	23500	Kastendampflok	€ 215,00
lg	24578	Diesellok F7 Dayligth	€ 409,00

märklin Spur H0

mä	36861	Tenderlok PtL 2/2, KBayStsB	€ 155,95
mä	37058	Güterzugdampflok BR 59, DB	€ 389,00
mä	37392	E-Lok BR 101 Bayer-Gartenlok, DB-AG	€ 224,95
mä	37562	E-Lok E 60, DB	€ 174,95
mä	37750	E-Lok E 75, DB	€ 208,45
mä	39581	E-Lok BR 151 DB, C-Sinus	€ 234,95
mä	39711	ICE 1, DB-AG, C-Sinus	€ 429,00
mä	39830	E-Lok BR 182 Taurus, DB, AG, C-Sinus	€ 229,00
mä	43100	Abteilwagen 2./3.Kl. DB, Ep.3	€ 33,50
mä	43110	Abteilwagen 3.Kl. DB, Ep.3	€ 33,50
mä	43119	Abteilwagen 3.Kl. DB mit Schlußlicht	€ 44,50
mä	41761	Autotransporter Syltverkehr, DB-AG	€ 109,95
mä	41762	Autotransporter Syltverkehr, DB-AG, Ergänzung	€ 74,95
mä	45020	Kühlwagen Seefische	€ 17,95

Roco Spur HO

ro	43179	Straßenbahn Apollo-Optik	€ 98,50
ro	63355	US-Dampflok Pennsylvania RR	€ 384,95
ro	63362	Dampflok S 3/6, grün	€ 284,95
ro	63371	Dampflok S 3/6, grün mit Sound	€ 384,95
ro	63405	Diesellok BR 220, DB, Ep.4	€ 103,95
ro	63616	E-Lok E 44 DR, Ep.3	€ 148,95

LILIPUT

lp	100513	Stromlinienlok BR 05, DRG, schwarz	€ 204,95
lp	111103	Stromliniendampflok BR 01.10, DRG, schwarz	€ 199,00
lp	385303	Autotransportwagen zum Reichsregierungszug	€ 37,95

TRIX Spur N

tr	12152	Diesellok BR 212 DB	€ 104,95
tr	12231	Dampflok S 3/5, KBayStsB	€ 159,95
tr	12502	E-Lok BR 120, DB, Ep.4	€ 107,50
tr	12717	Tenderlok BR 85 DB	€ 126,27

Aktionsangebot solange Vorrat reicht:

tr	15041.01	Bananenwagen DB	€ 8,15
tr	15041.05	Flachwagen mit Lieferwagen DB	€ 8,15

Achtung!
Alle Preise gültig nur bei Versand innerhalb Deutschlands und vorbehaltlich einer Preisänderung bis zum 31. 5. 2002!

Viele weitere brandheiße
Neuheiten-Angebote
finden Sie in unserer Neuheiten-Preisliste (gleich anfordern!) Kennwort: „Neuheiten 2002"
(Und nennen Sie uns bitte auch ihre bevorzugte Spur!)

Versandbedingungen: Porto + Verpackung innerh. Deutschlands € 4,06; Ausland ab € 14,83 plus € 7,67 Bankspesen.
Zahlungsarten: Vorausscheck, Nachnahme (€ 3,83) oder Bankeinzug (ab 2. Bestellung möglich). Preisänderung, Liefermöglichkeit und Irrtum vorbehalten.

Wir reparieren, restaurieren und bauen um, z.B. auf digital. Fordern Sie unseren Serviceschein für Märklinartikel an.

SMDV-Bestellannahme rund um die Uhr ☎ 0180/5155150*

Besuchen Sie auch unseren SMDV-Fachmarkt, Stuttgart-Fasanenhof, Europaplatz 20.

*0,12 € pro Min.

SMDV Spielwaren Modelleisenbahn Direktversand

Böblinger Straße 74 · 71065 Sindelfingen
Tel. (0 70 31) 86 95 30 · Fax (0 70 31) 86 95 50
Internet-Shop: www.smdv.de „mit über 11.000 Artikeln!"



AN MEB-VERLAG, „LESERBRIEFE"
BIBERACHER STR. 94
D-88339 BAD WALDSEE

E-MAIL: *REDAKTION@MODELLEISENBAHNER.DE*

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Meinung schreiben, Ihre Wünsche ebenso wie Ihre Kritik. Bei der Vielzahl der Einsendungen können wir leider nicht immer alle Briefe persönlich beantworten oder veröffentlichen. Aus Platzgründen kann es auch zu Kürzungen kommen, dafür bitten wir um Verständnis.

● Überzogene Kritik

Betrifft: Test „Aufschneider", Heft 3/2002

Als langjähriger Leser Ihrer Zeitschrift finde ich die Kritik am Modell der 01.10 Stromlinie von Liliput überzogen. Wir Modellbahner sollten froh sein, dass Dampflokmodelle unter 200 Euro angeboten werden. Ob ein Modell 240 läuft und somit erheblich über dem Soll der Norm liegt, ist dem Modellbahner schlichtweg völlig egal. Entscheidend ist, wie die Lok über Weichenstraßen fährt, die Langsamfahrt, die Geräuschentwicklung, die Zugkraft. Es sei eingeräumt, dass die Zierlinien sehr wohl halten müssen, das ist korrekt. Aber man biege nur die Federöse für den Nachläufer unter dem Führerhaus etwas zurecht und schon ist die Schiefstellung der 01.10 behoben. Originalfotos und alte Filme zeigen den Hochglanz der Lok wie beim Modell. Ob unter dem Klarlack Farbe oder Kunststoff ist, ist egal. Das Finish muss stimmen.

Martin Ehrlich, 95183 Feilitzsch

● Ohne Schnittstelle

Betrifft: Test „Muster-Rucksack", Heft 2/2002, Bahnpost „Keine Schnittstelle", Heft 3/2002

Als erstes mal ein großes Lob für Ihre sehr günstige und interessante Zeitschrift. Außerdem wollte ich mich bedanken für den interessanten Testbericht über die Baureihe 62. Ich kann jedoch dem Leserbrief von Herrn Königshagen nicht zustimmen, dass man diese Lokomotive wegen einer fehlenden NEM-Schnittstelle kritisieren sollte!? Was soll das? Es gibt genug Modellbahner, die ihre Anlage nicht digital fahren und für die die Lok dadurch nur noch teuerer würde. Jeder, der sich ein wenig auskennt, ist wohl in der Lage, selbst einen Decoder einzulöten, da ja in der Lok genug Platz ist.

Christian Winkelmann, 49809 Lingen

● Ferkel-Nachschlag

Betrifft: „Strickliesel", Heft 3/2002

Ergänzung: Ein Baumuster des LVT wurde im Herbst 1958 oder Frühjahr 1959 am Magdeburger Hauptbahnhof der Öffentlichkeit vorgestellt. Anschließend fuhr der Triebwagen mit einem Beiwagen auf dem „Elbe-Expreß", der heute stillgelegten Nebenstrecke von Magdeburg-Buckau über Brückfeld nach Biederitz. Dies dürfte der erste Planeinsatz des LVT gewesen sein. Zum Ursprung des Namens „Ferkeltaxe" geben übrigens Lothar Meyer und Horst Regling in ihrer Broschüre über die Oderbruchbahn eine plausible Erklärung. Danach „kam im Spätsommer 1958 kurz vor Abfahrt des P 2694...ein Ehepaar mit einem Handwagen, darauf ein Schweinekasten mit einem Läuferschwein...zum Kleinbahnhof Fürstenwalde...Im hinteren Führerstand...wurde alles verstaut...Der Raum war voll bis unter die Decke. Nach diesem besonderen Dienst am Kunden dauerte es nicht lange, und die Bezeichnung Ferkeltaxe machte ihre Runde."

Peter Fleischer, 16562 Bergfelde

● Echte Zeitreise

Betrifft: „Im Rückspiegel entdeckt", Heft 3/2002

In Ihrer Ausgabe Nr. 3 beschreiben Sie den „Modellbahnbau mit Suralin". Den Artikel kann ich nicht kommentieren, da ich nichts darüber weiß. Was mir jedoch nicht gefällt, ist, dass Sie im „vergilbten" Foto eine H0e-Lok, Fabrikat Egger, zeigen, die maximal 15 Jahre jung ist.

Franz Belschan, E-Mail



MEB-Archiv

Die Originalseite unserer März-Ausgabe anno 1972 mit den vom damaligen Autor Siegfried Wollin gemachten Aufnahmen.

Anmerkung der Redaktion: *Nichts für ungut: Das Foto stammt aus dem März-Heft 1972 des MODELLEISENBAHNER (vgl. Abbildung der Originalseite). Sieht man von den Wiederauflagen bei Jouef-Revell ab, war's mit der Egger-Bahn übrigens schon 1968 vorbei.*

● Kritik erwünscht

Betrifft: Probefahrt „Friedensware", Heft 2/2002

Meinen Glückwunsch zur Kritik an der neuen Liliput-52.80. Meiner Meinung nach müsste die heutige Modellbahnindustrie viel stärker kritisiert werden. Liliput hat als Modellvorlage die Löbauer 52 8141 vermessen und wollte diese Lok als erstes Modell auf den Markt bringen. Die große Enttäuschung kam zur Leipziger Messe Oktober 2001, als Liliput die jetzt auf den Markt gebrachte Epoche-III-Variante in total falscher Ausführung vorstellte. Das Liliput-Geschäft hat aber geklappt. Viele meiner Eisenbahnfreunde kauften die falsche Lok und warten nun auf die richtige.

Peter Kasperzek, 01855 Sebnitz

● Bastlerschlendrian

Betrifft: Bahnpost „Funktioniert doch", Heft 4/2002

Mit noch mehr Kopfschütteln als Herr Matena habe ich dessen Kritik an meinen Ausführungen gelesen. Auch Einsteiger und Leute mit schmalem Geldbeutel sollten beim Ausrüsten von Loks mit Digitaldecodern nicht in den üblichen Bastlerschlendrian verfallen. Ein Umbau, wie ich ihn vorschlage, kostet keinen Cent mehr, hat aber den Vorteil, dass die Betriebssicherheit von Anfang an gewährleistet ist.

Dipl.-Ing. Rudolf Königshagen, 22459 Hamburg

● Schnelltriebwagen

Betrifft: Bahnwelt aktuell „Milliarden für marodes Gleisnetz", Heft 3/2002

Auf dem abgebildeten Foto ist kein „Vororttriebwagen". Der in der Bildmitte fahrende Elektrotriebwagen gehört zur Baureihe 442 und wurde als Schnelltriebwagen für die Strecke von London-Waterloo in das zirka 230 Kilometer südwestlich entfernte Weymouth an der Kanalküste entwickelt und eingesetzt. Die auch als „Wessex-Units" (5 WES) bezeichneten fünfteiligen Triebzüge erreichen eine Höchstgeschwindigkeit von 100 Meilen pro Stunde (etwa 170 km/h). Der in der Mitte laufende Motorwagen leistet 1600 PS und besitzt außerdem ein Bufettabteil. Ein Steuerwagen ist 1., die anderen 2. Klasse. Der Zug ist luftgefedert und klimatisiert. Wie aus dem Bild ersichtlich, erfolgt die Stromzuführung über eine seitliche, von oben bestrichene Stromschiene.

Jochen Habranek, 10318 Berlin

www.KMF.de

SCHIENE & STRASSE™

DER 3D-TRANSPORT-MANAGER

Eine Leidenschaft, die Sie nicht mehr loslässt.

Ganz egal, was Sie machen und wo Sie sich aufhalten, Sie haben ständig das Bedürfnis weiterzuarbeiten. Denn Ihre Mission ist es, ein komplettes Straßen- und Schienennetz zu planen und aufzubauen.

- Fantastische 3D-Grafik in Echtzeit.
- Umfangreiches und detailliertes Wirtschaftssystem mit einer großen Anzahl an Kampagnen, Szenarien und Zufallskarten.
- Einsatz von originalgetreuen Zügen und Lkws vom 18. Jahrhundert bis zum 21. Jahrhundert.

Erleben Sie eine **Echtzeit-Transport-Simulation**, deren Erfolg von Ihrer Planung abhängt.









www.ubisoft.de

© 2002 VIRTUAL X-CITEMENT SOFTWARE. All rights reserved. Published by UBI SOFT Entertainment.



Bahia Blanca, Endstation für Züge aus Buenos Aires. Bezeichnenderweise zeigen alle Formsignale eindeutig auf Halt, während die Natur das Terrain zurückerobert.

Hier bewegt sich noch was: Bahnhofsgelände von San Carlos de Bariloche in der Pro-Bahn-Provinz Rio Negro.



Folklore für Touristen: Im Zug nach Salta singt diese junge Hochland-Indiofrau Lieder zur Trommel.



„Esta no mas un tren?“ – „Es fährt kein Zug

Bahnreform auf Argentinisch: Keine Subventionen mehr vom Staat, kaum noch Personenzüge, Zusammenbruch des Netzes – Reisen mit der Eisenbahn? Seit 1993 ein Wagnis.

Im Hinterkopf Karl Mays Abenteuerroman „Am Rio de la Plata“ und die Bola schwingenden Gauchos, war mein Traum, einmal mit der Eisenbahn quer durch Südamerika vom Atlantik zum Pazifik zu fahren.

Ein Blick in meinen alten Schulatlas bewies, dass es damit in Argentinien und Chile gar nicht so schlecht aussah: Immerhin führte eine Bahnlinie direkt von Buenos Aires bis nach Valparaiso, eine weitere südlich über Bahia Blanca nach Talcahuano und im Norden quer durchs Land eine dritte Strecke über Salta bis nach Antofagasta, an der Pazifikseite der Kordilleren miteinander verbunden. Also eine tolle Rundreise!

Eine Arbeitskollegin, die lange in Argentinien gelebt hatte, dämpfte freilich meine Begeisterung schon im Vorfeld: Nach Bahnreform und Privatisierung gäbe es dort kaum noch Reisezugverkehr, da 1993 alle bis dahin subventionierten Personenzüge vom Staat abbestellt worden seien. Während der Reisevorbereitungen trafen weitere ernüchternde Informationen ein. Es bestätigte sich, dass kein zusammenhängendes Reisezugnetz mehr existiert. Wie es aus Argentinien hieß, betreibe jede Provinz nach Lust und Laune, Finanzen und manchmal auch nach Bedarf ihren eigenen Personenverkehr.

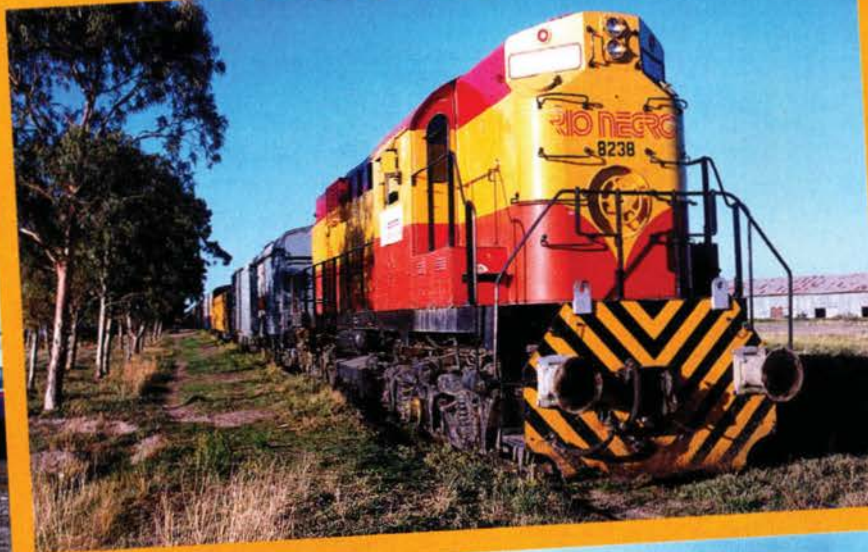
„Esta no mas un tren a Bariloche?“ Ungläubig kratze ich mühsam meine paar Spanischbrocken zusammen, um das zu wiederholen, was ich glaube, falsch verstanden zu haben: „Es fährt kein Zug mehr nach Bariloche?“

Aber ich habe ganz richtig gehört: Südlich von Bahia Blanca fahre kein Zug mehr, erklärt mir der freundliche junge Mann am Informationsschalter im Bahnhof Constitucion geduldig. Von hier fahren zwar die „Züge der „Servicios Ferroviarios Provincia de Buenos Aires“ in den Süden, aber eben nur noch bis Bahia →



Foto: Joachim Schmidt







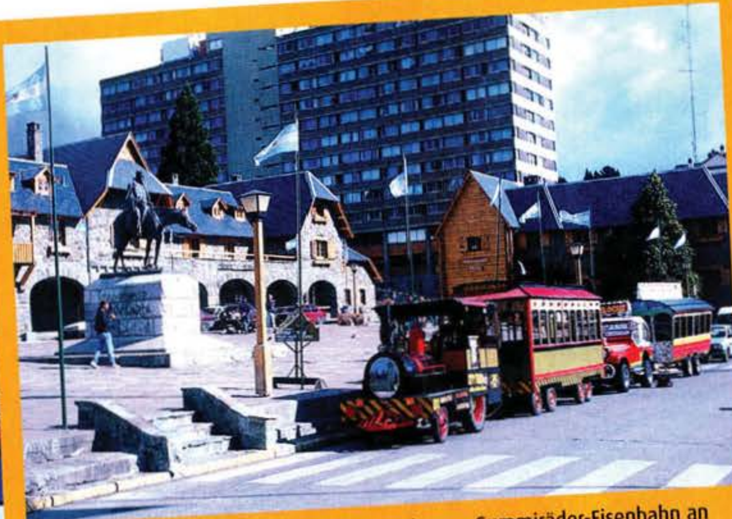
Im Rio-Negro-Mixto lässt sich der Koch sogar in die Töpfe schauen.

Der Zug von Viedma nach Bariloche ist ein typischer „Mixto“, identisch mit den deutschen GmP und PmG.

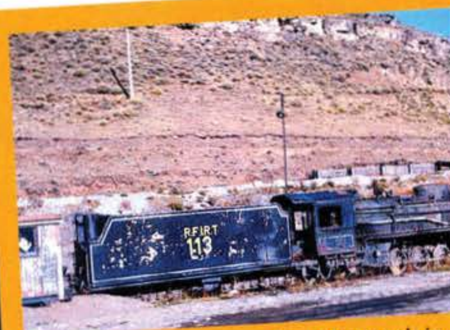
mehr?“

Eng, aber ein Erlebnis: Nur noch für Touristen dampft ab Esquel der alte Patagonien-Express.





Zumindest diese nicht auf Schienen angewiesene Gummiräder-Eisenbahn an der Seepromende von Bariloche fährt regelmäßig Touristen durch die Stadt.



Kaum besser als in Rio Gallegos: Bw Turbio am anderen Kohlebahn-Ende.



Selbst gebasteltes Spielzeug verkauft das Indiomädchen.

Morbider Charme auf Schritt und Tritt selbst in Buenos Aires

Blanca. Da sind wir nun beide, meine Frau und ich, glücklich in Buenos Aires gelandet und dann das! Dabei habe ich gerade erst verdaut, dass der einzige Zug in die gewünschte Richtung, ein Nachtzug, leider über keinen Schlafwagen mehr verfüge, aber immerhin noch über einen „Pullman“ mit Liegesitzen. Der Urlaub verspricht ja, heiter zu werden!

Nach dem ersten Schreck beschließen wir, es darauf ankommen zu lassen und uns von Ort zu Ort durchzuschlagen. Was sich noch bewähren soll!

Gesagt, getan: Wir ziehen am Eingang des Verkaufssaals eine Nummer und warten, bis wir endlich aufgerufen werden. Problemlos bekommen wir jetzt unsere Fahrkarten bis Bahia Blanca einschließlich der Pullman-Reservierung für den nächsten Abend, einen Donnerstag.

Die Zeit nutzen wir auch zu einem Abstecher mit der Metro zum Bahnhof Retiro, der anderen großen Station in Buenos Aires. Hier starten die Züge nach Nordwesten, Endstation Rosario. Mehr wisse man auch nicht, bedeutet uns das Personal. Immerhin erhalten wir hier einen fotokopierten Fahrplan: Auf dem Blatt ist säuberlich das einzige Zugpaar mit Zeiten, Preisen und Ermäßigungen vermerkt.

Dabei hätte der attraktive Bahnhof, der mit der Schmalspurstation nebenan eine beeindruckende Fassade bildet und gerade renoviert wird, sicher mehr Eisenbahnverkehr verdient. Das angrenzende Eisenbahnmuseum ist übrigens wegen Renovierung auch gerade geschlossen. Vor unserer Rückreise sei es sicher wieder geöffnet, vertröstet man uns.

Pünktlich um 21.10 Uhr geht es am Donnerstagabend endlich los. Unser Zug besteht aus der sechsachsigen Diesellok 9057 „Ciudad del Gral Pico“ der Provinz de la Pampa, dahinter einem Güterpack-Wagen, unserem Pullman, dem Speisewagen, einem Erster-Klasse-Wagen und einem „Tourist“-Waggon.

Alles wirkt etwas heruntergekommen: Manche Scheiben sind zersplittert, die Sitze durchgesessen oder zerfetzt. Aber immerhin: Unter unserem Pullman-Waggon tuckert ein Diesel für die Klimaanlage, die dann morgens auch ordentlich heizt. Trotz der Liegesitze wird die Nacht doch recht ungemütlich



Der Blick auf die Südamerikakarte im alten Schulatlas bestätigte: Von Buenos Aires besteht eine direkte Bahnverbindung mit Valparaiso in Chile.

„La Trochita“: Nur noch sechs Kilometer dampft die Henschel-Lok auf schmaler Spur von Esquel bis zur nächsten Station Nahuel Pan.





Ein trister Anblick bei passend trübem Wetter: Das Bahnbetriebswerk der Kohlebahn in Rio Gallegos hat zweifelsohne schon bessere Zeiten erlebt.

Nur noch ein Haufen Schrott: Traurige Reste der Dampflok-Ära und der Kohleverladung, die nicht mehr im Hafen von Rio Gallegos erfolgt.

und damit lang. Es schaukelt zudem ganz schön, obwohl der Zug zeitweise recht langsam fährt. Warum, sehen wir am nächsten Morgen: Die Anlagen wirken desolat; das Breitspurgleis liegt überwiegend in Kies; kleinere Bahnhöfe sind aufgegeben, ebenso das zweite Gleis, das bereits total zuwächst.

Gegen Mittag wird das Gelände hügelig, bald darauf ist Bahia Blanca, die Endstation, erreicht. Die wenigen Mitreisenden sind schnell verschwunden. Unsere Zuglok setzt noch um, und das ist auch schon der ganze Bahnbetrieb. Nur ein Schild verkündet stolz, dass hier am 28. April 1884 der erste Zug fuhr. Sinnigerweise zeigen auch die Formsignale Halt.

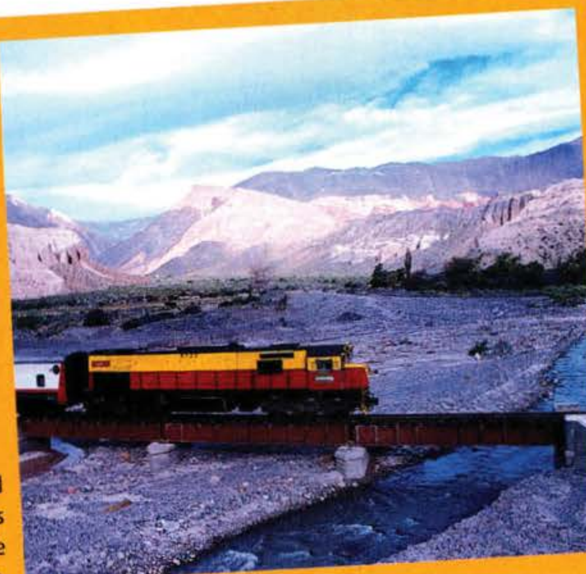
Weiter geht's mit dem Bus nach Viedma, Hauptstadt der Provinz Rio Negro, die als bahnfreundlich gilt. Und, uns fällt ein Stein vom Herzen, die versprochenen zwei Züge pro Woche nach San Carlos de Bariloche fahren tatsächlich noch.

Da unser „Mixto" erst am Sonntag fährt, bleibt Zeit unter anderem für einen Bummel am Rio Negro entlang flussabwärts. Dabei stoßen wir auf die kombinierte Eisenbahn-Straßenbrücke, 1931 von der deutschen Firma Dykerhoff-Widmann vollendet und mit dem mittleren Klappbrückensegment in Südamerika eine ausgesprochene Rarität.

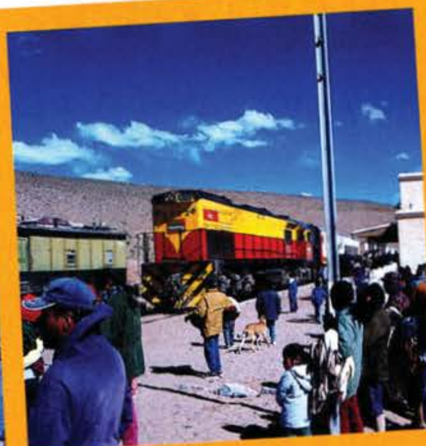
Am Sonntag gegen 17 Uhr herrscht am Bahnhof von Viedma, eigentlich eher eine Baracke, bereits reges Treiben. Der Zug der „Servicio Ferroviario Patagonico" steht schon mit 14 Güter- und Personenwaggons am Hausbahnsteig bereit. Nur unser Schlafwagen am Zugende ist noch verschlossen. Aber bald kommt die „Chiqua" in schicker Uniform und wir können uns einrichten. Wie schon aufgrund des Zustands der Gleisanlagen erwartet, schaukelt uns der Zug bei Vollmond ins Reich der →



Hier hält wie an immer mehr Bahnstationen Argentiniens kein Zug mehr: „Alemania" war einst die Endstation der Salta-Strecke.



Die breiten Flusstäler im Hochland wirken harmlos, doch wäre dies nicht die erste Bahnbrücke, die die Wassermassen schon fortrissen.



Je höher sich der „Tren a las Nubes" in die Kordilleren schraubt, desto dünner wird die Luft für Mensch, aber auch Maschine.

Nach Schrott am Ende der Welt Entschädigung in Kordilleren

Träume. Ingeniero Jacobacci, den Anschlussbahnhof mit Dreischienengleis für „La Trochita", die berühmte Schmalspurbahn nach Esquel, verschlafen wir glatt. Aber die Zeit reicht, die bekannte Hufeisenkurve vor Bariloche zu genießen.

Dann die Enttäuschung im noch betriebsamen Bahnhof von Bariloche: „La Trochita" fährt seit einer Entgleisung im letzten Jahr nicht mehr! Es gibt nur noch kurze Touristenfahrten von Esquel bis nach Nahuel Pan.

Sei's drum, wenigstens die wollen wir uns nicht entgehen lassen und nehmen den direkten Bus nach Esquel. Im dortigen Bw fasst die ölgefeuerte 1-D-1-Dampflok der „Ferrocaril National General Roca" gerade Wasser. Die Maschine wurde 1922 von Henschel gebaut, erzählt mir stolz der Abschmierer.

Punkt 10 Uhr wird abgeläutet. In den drei schmalen Personenwagen bullern die Öfen, denn es ist noch immer sehr kalt In flottem Schritt-Tempo geht's bergauf Und kaum sechs Kilometer weiter, nach einer S-Kurve erreichen wir Nahuel Pan, ein paar Hütten im Nichts – Endstation auf 750 Millimetern!

Noch enttäuschender verläuft unser Aus-Flug zur Kohlebahn nach Rio Gallegos und Turbio, fast am Ende der Welt. Ein Haufen Schrott ist so ziemlich alles, was dort an die große Zeit der Dampfloks erinnert.

Reichlich entschädigt werden wir dafür nach Flug und 19-stündiger Busfahrt aber durch den „Tren a las Nubes". Zwar ist er ein reiner Touristikzug, aber er durchfährt von Salta bis zum berühmten Viadukt „La Polvorilla" hinter San Antonio de los Cobres, hoch in den Kordilleren, eine grandiose Landschaft.

Empfehlenswert ist, eine Hälfte der Tour im zugbegleitenden „MoviTrack" zu absolvieren. So bekommt man den „Tren a las Nubes" unterwegs am besten vor die Linse. Nicht zu unterschätzen ist die dünne Luft hier oben, bei immerhin mehr als 4200 Metern über dem Meeresspiegel. Das Schlückchen Wein zur Feier des Tages zeitigt jedenfalls umgehend seine Wirkung. *Urban Niehues/hc*



Ein Muss für jeden begeisterten Eisenbahn-Fan: Der „Tren a las Nubes" auf dem berühmten Viadukt „La Polvorilla".

Fotos/Zeichnung: Urban Niehues

Ein Vorbild für das Vorbild



Beim Rangieren sind Sie mit unserem Modell der V 60 der Wirklichkeit um Jahre voraus. Geradezu spielerisch beherrschen Sie knifflige Betriebsabläufe, steuern Lokomotive und Kupplungen, ohne dabei Hand anzulegen: Mit digital geregelter Geschwindigkeit rangieren Sie die Lok über Weichenstraßen und Gütergleise. Automatisch kuppeln die gesuchten Wagen an. Langsam zieht oder schiebt die Lok die Wagen zum Bestimmungsort, wo Sie dann per Tastendruck die Telex-Kupplung öffnen. Auf diese Weise können Sie die Wagen an jeder beliebigen Stelle der Anlage abstellen, beispielsweise Kurs- und Postwagen an einen Reisezug hängen oder Güterzüge zusammenstellen. Zum Rangieren lassen sich die loktypisch einstellbare Anfahrbeschleunigung und Bremsverzögerung digital abstellen – mit Märklin rangieren Sie besser.



Modell der Rangierlokomotive BR V 60

Vorbild ist die dieselhydraulische Baureihe V 60 der Deutschen Bundesbahn (DB), Epoche III

Modell-Highlights:

- *Decoder für konventionellen, Delta- und Digitalbetrieb*
- *Geregelter Hochleistungsantrieb, Verzögerung zum Rangieren digital abschaltbar*
- *beidseitig digital fernsteuerbare Telex-Kupplungen und schaltbare Spitzensignale*
- *Bühnengeländer aus Metall*

Exclusiv-Modell für die Märklin-Händler-Initiative

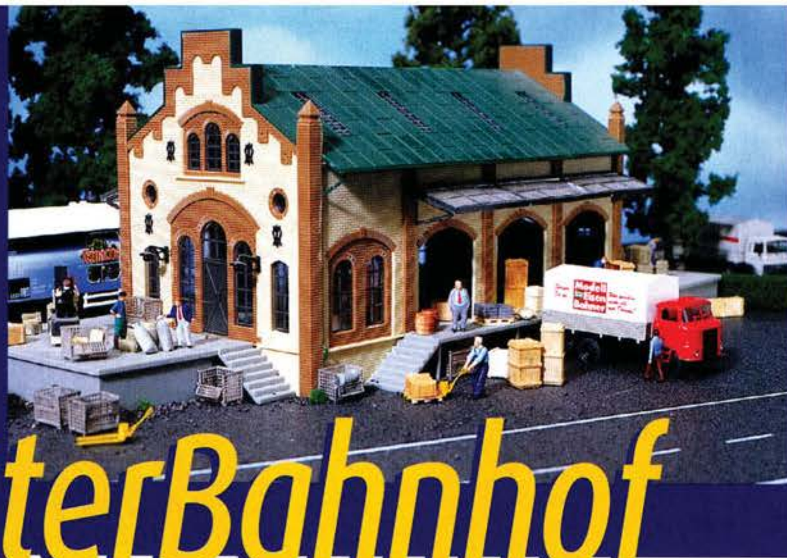
37650 ***€ 199,00***

Unverbindliche Preisempfehlung der Märklin-Händler-Initiative



Einmalige Serie 2002 für die Märklin-Händler-Initiative

▸ Verkaufen ▸ Suchen ▸ Tauschen



GüterBahnhof

VERKAUF ALLGEMEIN
Modellbahn + Zubehör

LGB-Loks-Wagen u. Zubehör - sowie Sammlerstücke Pola- u. Piko-Gebäude. Tausch auch möglich. Liste anfordern. Tel. (0201) 697400 Fax: (0201) 606948

LGB-Sammlungsaufl. amerik. Modelle vieler Hersteller, inkl. Zubehör, Gleis-material, Bücher u. Depeschen. Tel. (0172) 3004789

Verk. LGB: Gleis oval R3, ca. 24 m, 4 x Weiche R3, 2 x R1, Lok 995001, Digit. m. Sound u. Dampf, div. Güterwg., MZS-Zentrale m. 2 Lokmäusen, mehr am Tel., neuw. Zust. Tel. (05185) 727 ab 18 Uhr

Biete Berliner S- oder U-Bahnzug, Spur H0, WS oder GS, Halbzug, div. Typen. FP. 250,- Euro. Heinz Kiel, Sansibarstr. 9, 13351 Berlin

Spielzeug online Auktionen unter:
Neu!
www.breidenbach-auktionen.de

Nachlass: H0, Modelleisenbahner von 1954 bis 1990, ab 1956 komplett. Häuser, Bw mit Drehscheibe. Trafo, D-Loks + -Wagen von Piko, Liliput, Roco, Fleischmann. Tel. (03998) 203089

Biete diverse russische Modelle H0, Liste frei. Kondratiev, PF 780 Petersburg, RUS-199155

Piko-Fan sucht BR 118.0, Vollsicht-Kanzel u. E-Lok CC7001. Heiko Wagner, Woehlsdorfer Str. 30, 07389 Ranis, Tel. (03647) 423897

Modellgleise (Ng)0 3,5mm, M.-Autos 1:43, Wehrm. 1:76, 1:35, Verhb. 2000,- EUR. Suche 1:45 Märkl. Wehrm. Dieter Wingert, Lorchenfeldstr. 12 a, 06110 Halle

Piko E 63, Nr. 58203 aus Set, gegen Tausch E 63, Nr. 51270, Preis?; Roco 43351; Roco C5/6 43907 Tender defekt. Div. Werbeloks Roco/Märklin: HAG-Set 252 SOB mit Brawa TM 34, Kleinbahn OeBB 4010 blau/beige, neu 100 EUR Tel. (00411) 7805301 bis 19 Uhr

HOLTERMANN ELEKTRONIK
Zugnummern-Lesegeräte
Schattenbahnhof-Steuerung
www.Holtermann-Modellbahntechnik.de
Tel./Fax (0 24 04) 2 02 99

www.kehi-modellbau.de G

Biete Märklin-Postauto, gelb, 1990, mit Originalverpackung, Briefmarke und Zertifikat aus Erstbesitz, Preis 550 Euro. Tel. (040) 6310465

www.eisenbahn-pin.de G

Computergestützte Gleisplanung und Planung von Gleisbildstellpulten für alle Nenngrößen und Systeme. Ausführliche Info gegen EUR 2,56 in Briefmarken (Vergütung bei Auftragserteilung). Kostenlose Kurzinfo unter RainerDold@t-online.de, R. Dold, Hartenricht 2, 92546 Schmidgaden.

www.bierwagenmodelle.de G

LGB: F7 Santa Fe A + B, Sound, digital, neu im OK, US-Güterw., div. Roco-Linegleise im OK, neu; Mä-Delta-Station, 2 x Deltamobil, neu, im OK. Maxi-US-Loks, P- + Gwag. Tel. (08531) 981132

miki-klose.com G

Lagerfund: Carettemodell-Autos, Blech, 1:12, versch. Modelle. Liste anfordern: Leidecker, Grenzgraben 13, 63067 Offenbach. Tel. (069) 814842

-11- „Feldhasenschrecke" -in H0e-
Kartonmodelle, farbig, tw. motorisierbar
pro Set 5,00 EUR + 2,50 EUR Porto/V.
Info: M. Beutner, PF. 11 48, 29601 Soltau

RK - Modellauto
Am Markt 14823 Niemegk
- Kleinserienfertigmodelle im M 1:87 in Top-Qualität aus der GUS
- Militär, Zivil, Feuerwehr, EDW, Eigenbauten und Abziehbilder
- Weiterhin im Angebot: BREKINA, IGRA, ALBE DO, AWM, sowie DEUTRANS-Modelle und Zirkus Busch

Liste mit Foto gegen 2,05 EUR in Briefmarken
Tel./Fax 033843/50243

Verkaufe neue H0-Automodelle. Versch. Fabrikate. Ausf. Liste anfordern über Fax (089) 90139774 oder E-Mail: spies.alois@t-online.de Alois Spies, Blaumeisenweg 5, 85551 Kirchheim

Das gab es noch nie! Kompletter Maschinenkühlzug MKZ 4 Transit für Ihren internationalen Kühlverkehr, ein Masch.-Mannschaftswagen, vier viertürige MK e, feinste Messingmodelle mit durchbrochenen Lüftungsgittern, KK-Kulisse mit NEM-Schacht in H0 (599,- Euro) sofort erhältlich, in TT und N (399,- Euro) bei genügend Vorbestellungen. Ausführung Interfrigo, DR und Bierwerbezüge in attrakt. Verpack., alle limitiert. Einzelne MK 4 in allen Ausführungen zum Verstärken, H0 (122,- Euro), unlimitiert. Achtung! Bierwer-bewagen MK 4 Göltzschtalbrauerei, limit. 122,- Euro. Neuheitenblatt gegen Freiumschlag. KEHI-Modellbau, Hellerstr. 7-9, 99817 Eisenach www.kehi-modellbau.de G

Für LGB: Gleise 2,50 EUR, Wagen 10,- EUR, Loks 51,- EUR, Trafo 26,- EUR, Pola ab 10,- EUR u. viel Zubehör, auch Bachm.-/Aristo-Loks m. Zubehör. Liste v. T. Tel. (08633) 913

Modul-Profile www.williwinsen.de Brosch, 21423 Winsen, Lüneburger Str. 43 Tel. (0179) 2121559 G

N-Spur-Anlage, 196 x 71 cm, 10 Weichen, Selectrix-digital-central-control, Lok-Control, 2 Züge, 600,- EUR. Auch in Teilen, Plz. 35510, Tel. (0171) 4831204

LGB: MZS-Starter-Set, mit Schoema-Diesellok, MZS-Zentrale, Lokmaus, alle Kabel, 380,- EUR. Tel. (030) 65261781

www.cdt-werbedruck.de
Fotorealistische Kartonmodelle
fahrbereit vorbereitet

Ausgepackt ...überzeugen unsere Vitrinen erst recht. !

z.B. das Material: massiv Holz, die insgesamt solide Verarbeitung, in die Rückwand eingelassene Holzböden tragen selbst das größte Schwergewicht, und, und, und ...
Mehr über Maße, Sondermaße, Beiztöne und Preise finden Sie im Internet:
www.mancherlei-vitrinen.de
oder Prospekt anfordern
(Kennbuchstabe K bitte angeben)

mancherlei vitrinen
ECHTE SAMMLERSTÜCKE!

Haumühle 4
52223 Stolberg
Tel. 0 24 02/44 15
Fax 0 24 02/2 81 44
www.mancherlei-vitrinen.de
eMail: info@mancherlei-vitrinen.de

SCHILDHAUER
Das Modellbahn-Center in Ostvorpommern
EUROTRAIN
www.modellbahn-schildhauer.de
H0-PREISLISTE Reichsbahnzeit 2002
Auf 18 A5-Seiten finden Sie (fast) alle DR - Artikel, ostdeutsche Hersteller und Zubehör f. Ep.3/4 z. Thema (Ost)-DR
...weitere Preislisten im Internet
Jan Schildhauer
Schuhhagen 28/29
17489 Greifswald
Email: info@modellbahn-schildhauer.de

Modellbahnbox
Karlshorst
Modelleisenbahn-Fachgeschäft
Inh. Winfried Brandt · 10318 Berlin
Treskowallee 104 · Tel. 030/5 08 30 41
Öffnungsz.: Di.-Fr. 10-13 und 14-18 Uhr · Sa. 9-12.30 Uhr
EUROTRAIN®

TEE Roco H0, 7teilig, guter Zustand 120 EUR. Tel. (05121) 515360

Spur 0, Stadtilm-Kasten: Dampflok + zwei Donnerbüch. + Packwagen 350,-; 1 x 4-achs Kessel 60,-; 1 x 4-achs offen, 5,-; Zeuke 0: 1 x T55 150,-; 7 x 2-achs Wagen offen + gedeckt, je 35,-; 1 x Schranke, elektr., 45,-; 1 x Signal, elektr. 20,-; 2 x Weiche, elektr. á 35,-; Schienen gebogen, 38 x gerade, 8 x 1 Kreuzung 80,-; Panzer T 34 Blech 100,-; Tatra Kabel 150,-; Figuren. Tel. (0340) 2212094

Weichen, Signale, Schalt- u. Anschlussgleise, Kunststoffbrücken, Trafos z. T. neu. Tel. (06406) 836836

Noch-Modellbahngelände Baden-Baden, N-Spur, 2 x 1 m, Fleischmann-Gleise, 22 Weichen, 5 Trafos, 3 Brücken, 13 Gebäude, Bäume, Lampen, neu, Dez. 2001 v. Profi aufgebaut. Neupreis 3160,- Euro, VB 1600,- Euro. Tel. (089) 4705566

Mehrere LGB-Digitaldecoder zu verkaufen, neuw., Stk. 43 EUR, Motorstrombooster 35 EUR. Tel. (0174) 8285111

Div. Gartenbahnleuchten, Spur G, eig. Herstg., Mat. Holz, Ms, Al, Plast. Prospekt geg. Freiumsch. Hans Kroker, Freiligrathstr. 6, 02797 Oybin, Tel. (035844) 70698 , (0173) 5619274

Verkaufe Gold-DM, alle 10-DM-Sondermün-zen. Unter Tel. (0179) 6631615 ab 18.00 Uhr, jeden Do.

Märklin Spur I: DB-Cargo Teleskophaubenwagen 58781, neu, makelloser OKT, EUR 175,-; 3 DB-Cargo Fas 168 Selbstentladewagen 58351, neu ausgesuchte Qualität, makelloser OKT, je EUR 175,-; 2 SBB-Güterwagen Apro. 5834, neu, OKT, je EUR 90,-; alle Preise inkl. Versand. Tel. (07135) 6935 Fax 4498

Signalflügel HP 1 und HP 2, neue unbenutzte Originale aus Lagerbestand, Länge 2,24 bzw. 1,93 m, tolle Dekoration für Modellbahner oder Club, nur EUR 160,- für beide. Joachim Till, Zimmererstr. 34, 74336 Hausen, Tel. (07135) 6935 Fax: 4498, jo.till@t-online.de

Spur-N: Transport. Messeanlage, 30 E-Loks, versch. Hersteller, Hand- oder Comp.gest. Länge 3 Meter, zusammengesetzt. Info: www.germany.net/101-171181/345/mbahn.html, Tel.: (030) 4915618, VB 3800 EUR, Anlage gebr. E-Mail: mail@Peter-Klingbeil.de

Märklin-Kataloge, -Gleisbücher, etc. ab 1965 Preise VB, Tel. (06406) 836836

www.kesslereisenbahn.de G

H0-Anlage: Demontiert, Loks, Wagen u. Zubehör von Piko, Gützold, Flm., Roco. Liste nur gg. Freiumschlag! Vorzugsweise Verkauf als Gesamtpaket. Zuschriften an: Erhard Spindler, Hauptstr. 4 G, 10317 Berlin

Fleischmann: Digital-Start-Set (NP 550,- EUR) für 325,- EUR zu verkaufen. Set ist noch unbenutzt. 99089 Erfurt, Tel. (0173) 4327903

Fotorealistische Verkehrsschilder: H0, 24 Muster für 1,50 EUR bar. Bernd Matzke, Mühlstr. 1 c, 04509 Delitzsch

BUB Spur 0, Bauj. ca. 1930 mit Federwerk im OKT, 1 Dampflok, 3 Wagen, Blechbrücke, Kreuzung, Weichen. Alles bespielt, VB 115,- Euro. Tel./Fax: (02325) 47664

Horizontal-Bohr- u.-Fräswerk mit Kreuztisch auf Wabeco-Basis. Hubspindel u. digitale Anzeige zur Maßeinstellung zwecks Herstellung exakter Finger- u. Schwalbenschwanz-Zinken sowie stirnseitiger Schlitze, Zapfen, Profile, Bohrungen usw. im Modell-Bau. Genauigkeit 0,01 mm. Preis: VB 300,- EUR. Tel. (039030) 3336

2 Original-Modelle 1:25, Chemie-Anlagen, für LGB, H0 und Ähnliches. Maße: 104 x 50 x 126 (H), 40 x 60 x 70 (M) cm,. Düsseldorf, Tel. (0211) 750387

Verkaufe: Trix H0 BR 73 079 DRG (22436); Trix H0 BR VT 858 Mainz DRG (22469); Rivarossi BR 89 656 DRG (1357)/Alle Modelle nur probegefahren, in einwandfreiem Zustand und in Originalverpackung; Verkaufspreis alle drei Loks zusammen: SFr. 400,- + Versandkosten Felix Rüegg, Zürcherstr. 58, CH5432 Neuenhof

Verkaufe: Mitteleinstiegswagen Türkis/Beige) von Roco H0; 2 x Bym 421 (44683), 1 x ABym 411 (44684), 1 x BDymf 457 (44685). Alle Modelle nur probegefahren, in einwandfreiem Zustand, in Originalverpackung, Zurüstteile exakt montiert. Verkaufspreis alle 4 Wagen zusammen: SFr. 120,- + Versandkosten. Felix Rüegg, Zürcherstr. 58, CH5432 Neuenhof

Verkaufe: Roco BR V 60 594 DB (43620); Roco BR V 100 1088 DB (43644). Alle Modelle nur probegefahren, in einwandfreiem Zustand, in Originalverpackung, Zurüstteile nicht montiert. Verkaufspreis beide Loks zusammen: SFr. 190,- + Versandkosten. Felix Rüegg, Zürcherstr. 58, CH5432 Neuenhof

Suche Blechpostkarten: DR/DB u. nicht fahrbare Loks (o. M.) in H0, N. Gerhard Hartung, Margaretenstr. 30, 18057 Rostock

Zubehör und rollendes Material www.Marios-Modellbahnwelt.de G

Gleis 7 Modellbahn, An- und Verkauf alle Größen, alle Hersteller. Waisenhofstr. 7/9, 24103 Kiel, Mi. + Fr. 14 - 20 Uhr, Do. + Sa. 10 - 16 Uhr. Tel. (0431) 9969900 G

LGB-Beschriftungssätze. Katalog gegen 4,08 Euro in Briefmarken. Info bei Tröger Modellbahnbeschriftungen IIm, Im Winkel 1 A, 14974 Ludwigsfelde. Tel. (03378) 874285 G

ANKAUF ALLGEMEIN
Modellbahn + Zubehör

Suche Modelleisenbahn, auch guterhaltene und gebrauchte Loks und Wagen sowie Ersatzteile. Tel. (07426) 2055

Suche in N u. H0 Gleisbaum., sowie Bauzugwg., z. B. Wohnwagen, Flachwg. Gl.-jochtrp.wagen usw. Auch Straßenfr. werden ges. z. B. Spezialaufb. Peter Hartung, Yorckstr. 9 a, 39288 Burg

Rokal TT oder Egger-Bahn: Einzelmod. oder Sammlung, Kataloge, Werbemat., usw. Ingo Vierk, Binsenstieg 65, 21502 Geesthacht, Tel. (04152) 836505 Fax 836506, ab 17 Uhr

Märklin-H0-Loks gesucht. Kaufe Loksamm-lung oder Einzelstücke, alt oder neu, befahren oder unbefahren. Tel. (07308) 41161 und Fax.

Liebhaber sucht große Eisenbahnanlage oder gepflegten Nachlass, der Firmen Märklin oder Trix Express. Tel. (02171) 737492 Bernd, Leverkusen

Suche Modelleisenbahn-Sammlungen von Roco, Liliput, Flm., Märklin usw. Bevorzuge gern große Sammlungen. Hans-Jürgen Lotzgeselle, Oberer Riedweg 7, 34320 Söhrewald, Tel. (05608) 95023

TT und LGB von Sammler gesucht. Kaufe auch ganze Sammlung. Tel./Fax: (0341) 4613285

Suche Modelleisenbahn-Sammlungen jeder Spurweite, jeder finanziellen Größenor-dung. Ich freue mich übe Ihr Angebot. Ich zahle immer in bar. Tel. (05608) 95023 Fax 95025

Alte Blecheisenbahnen, Spur 0, sowie Zubehör, auch defekt, von den Firmen Märklin, Bing, Bub, Doll. Kraus von Blechfreund gesucht. Tel. (02161) 590081

Märklin-Fan sucht Ihre Sammlung: 800-er bis digital, Zubehör, Autos, Sprint, Faller-AMS, Wiking! Hole ab, zahle bar - rufen Sie an! Wengler, Tel. (07308) 921918 abends

LGB: Suche alles von LGB, Einzelteile und ganze Anlagen zur Erweiterung meiner Anlage. Zahle gut und hole auch ab, ich freue mich auf Ihren Anruf. Tel. (02771) 41585

Suche Modelleisenbahnen aller Spur-weiten. Märkl., Fl., Roco, usw., auch größere Sammlungen. Sylvia Berndt, Nordstr. 2a, 37284 Waldkappel, Tel. (05656) 923666 und Fax

LGB/IIm: Suche Gleismaterial, Fahrzeuge und Zubehör der Spur G, zur Erweiterung meiner Gartenbahn. Ich freue mich auf Ihre Angebote! Fax: (034291) 23363

Märklin: 83468 RTL (96701) mit RTL-Signet, 83461 Käselok, gelb (Vers. Käselöcher mehr geschl.), 3335 BR 254 DR, Aufschrift "Guiness Record" m. Holzsockel, 37081 BR 10 Händlerlok, blau. Märklin-Werbewagen: 4414 (89747) La Vache Qui Rit, 4415 (91712) Milka, 4400 (87001) Landgold, 4400 (97003) Arla, 4489 (90701) Wagen-Set Schweizer Schokoladen, 4735 (95701) Albaufzug Einweihungsfahrt, und andere Sondermo-delle mit Kuh-Motiven bitte anbieten, auch Spur I! Tel. (02351) 45555 Fax (02351) 673628

Kaufe Ihre Spielzeugsammlung, z.B. alte Modellbahnen und -autos, Zubehör, Lineolfiguren sowie alles Antike! Gern auch größere Sammlungen, Geschäftsauflösungen, Restposten. Sofortige Bezahlung!!! Zentral-Station, An- und Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel. / Fax (030) 8736356 bis 18 Uhr G

DIE IDEALE SPUR TT / DER SPEZIALIST
SPIELZEUG & MODELLBAU SCHROCKE
Modellbahn TT u. Zubehör/Plastikmodellbau
Wo? 12439 Berlin-Schöneweide,
Brückenstr. 31, schräg gegenüber dem
S-Bahn- und Regionalbahnhof
Tel. 0 30/ 63 97 77 26 Fax 03 37 63/6 40 79
Mo. - Fr. 9.45 - 18.00, Sa. 9.45 - 13.00 Uhr

Die Adresse für exclusive Eisenbahnen:
johofi-com.de

Modellbahn-Shop KOSTER
Bergstr. 5, D-36167 Nüsttal
Tel.: 0 66 84-13 71, Fax 0 66 84 - 5 96
bitte besuchen Sie unseren Online-Shop mit täglich wechselnden Angeboten
www.modellbahn-koster.de

15 Jahre
Schiffs- & Modellbahn-Studio
Inh. Clemens Wandelt · Joachim-Friedrich-Str. 22-23 · 10711 Berlin · Tel. 0 30/32 70 77 22 · Fax 0 30/32 70 77 33

Märklin			Fleischmann für Märklin		
3334	BB 26000 SNCF	89,00 €	1070	BR 70 DB	179,00 €
3368	BR 118 DB blau	149,00 €	1078	BR 78 DB	139,00 €
34302	BR RE 4/4 SOB	119,00 €	1104	BR 03 DRG	199,00 €
34352	BR 152 „Märklin“	149,00 €	1138	BR 38 DB	209,00 €
34381	BR 12 X „Metall“	119,00 €	1155	BR 56 DB	189,00 €
3456	BR E 60	99,00 €	1156	BR 56 DRG	169,00 €
			1327	BR 141 DB	149,00 €

Teilweise Auslaufmodelle und Einzelstücke!
Der aktuelle Treff · *für Modelleisenbahner und Schiffsmodellbauer*

1:87 - Automodelle ???
dann
www.1zu87-Automodelle.de

Modelltechnik – Großbahnen
Inhaber: Klaus Hempelt
Nähe Niederwaldplatz – Oehmestr. 16 – 01277 Dresden
Tel.: 0351/ 31 00 290 – Fax: 0351/ 31 00 291
www.hempelt-modellbahn.de
Gartenbahnen und Zubehör
TT-Modellbahnen, Plastmodellbausätze
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10–13 Uhr u. 14–18 Uhr; Sa. 9–12 Uhr

Umbau Bogusch
!!! Diesellok 211 303-3 TT jetzt lieferbar !!!
Faulhaber-Motor, Lichtwechsel mit 1,2 Volt Lampen.
Stromabnahme auf alle Räder, ohne Haftreifen.
Unser Angebotspreis: EURO 198,00
Katalog gegen EUR 3,00 in Briefmarken
Lischeider Straße 3
35282 Rauschenberg/Josbach
Telefon/Fax (064 25) 2544

Kaltlicht-lupenleuchte
22 Watt € 45,90
32 Watt € 75,90
GW-Werkzeuge www.gw-werkzeuge.de
Bei uns finden Sie DREMEL, HEGNER, Böhler und viele weitere Modellbauwerkzeuge.
Katalog € 2,50, die wir bei Bestellung erstatten
Bohrersatz 1-5 mm 0,1 mm steigend € 14,90
Kunststoffständer für den Bohrersatz € 3,00
DREMEL Bohrfutter € 9,95
Gudrun Wahl, Postf.250342, 90128 Nürnberg
Tel.0911 5187335 Fax 0911 5188450

NEU Die neue Adresse für Modelleisenbahnen in Cottbus/Saspow NEU
E.T. MODELLBAU SHOP
Modelleisenbahnen, Zubehör, Ersatzteilservice, Plastikmodellbau, Airbrusch
Saspower Hauptstraße 38 · 03044 Cottbus · Tel.: 0355/8625116 · Fax: 0355/8625117
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 13.00 bis 18.00 Uhr, Sa. 10.00 bis 12.00 Uhr

Suche LGB-Thekenleuchte (83160 oder 83170) und Feldbahn 600 MM, Lok und Wagen. Tel. (03341) 476609

VERKAUF
Loks + Wagen H0

H0-Roco-Westerndampflok, lim. Auflage, 63350, org. neu + 6 Güterwagen, 48497, 48498, 48499 geg. Gebot. Flm. Drehscheibe + 18 Anschlussstücke, alles neu. 265 EUR. Tel. (04305) 991717

H0 Mä.: 2 x Sonderlok im Okt. Nr. 33049, gold, BR 80 u. 34155 BR 52, orange, neuw., Preis VB, auch Tausch. Hans Reichert, Gerhardtstr. 64, 66126 Altenkessel, Tel. (06898) 870564

Märklin-H0-Loks: Löse meine Sammlung auf, ca. 40 gepflegte Loks und Zugpackungen, Liste gegen Rückumschlag (0,56 EUR) von Karl-Heinz Siebrecht, Unterdorfstr. 4, 37170 Uslar

Märklin H0: 40 Güterwagen und 24 Personenwagen aus Sammlungsauflöung. Info u. Liste gegen 0,56 EUR Rückporto von Karl-Heinz Siebrecht, Unterdorfstr. 4, 37170 Uslar

Märklin-Dampflokgestänge 300-er Serie und viele Kupplungen (Loks, Wagen). Roco: Wagen-Nachrüstungs-KKs. Suche: Mä. 3094; Hamoloks. Heinrich Weber, Apdo Correos 99, E-03750 Pedreguer (Spanien)

Umfangreiche H0e-Liste: Modelle von Bemo, Liliput, Egger, Antiquar, Roco, Dolischo, Weinert sowie Beiwagen zu M & F, Triebwagen! Liste anfordern von Ingo Vierk, Binsenstieg 65, 21502 Geesthacht, Tel. (04152) 836505 Fax: (04152) 836506

V 100003 Brawa 0421 100 EUR; 5 x Donnerbüchsen DR Ep. 4, Roco 44996, je 16 EUR; 6 x OPW, offene Güterw. M + D Sonder-Serie 009, 65 EUR; Siegfried Graßmann, Straße der Jugend 3, 06773 Gräfenhainichen

Fleischmann: Preußische Personenzüge, Vitrinenmodelle wie neu, mit OVP, 1 x 4882 185,- EUR und 3 x 4881, je 205,- EUR. Herr Lorenzen, Tel. (0531) 2601473

Verkaufe: Piko-H0-Ersatzteile aus DDR-Produktion für BR 01, BR 55, BR 66, BR 23 und mehr. Liste für EUR 1,53 Porto an Mathias Ritt, Belziger Str. 1, 14283 Niemegk

Güterwagenhits Ep. IV: 9 - 13 EUR + Vers. Liste anfordern. Fabrikate: Fleischmann, Roco, Electrotren (H0) aus Samml. Ralf Zimmer, Am Hutgraben 27, 02929 Rothenburg. Fax/ Tel. (035891) 35815 mobil: (0162) 3257643

Verkaufe günstig H0-Märklin-Loks und -Wagen, Sammel- und Vitrinenstücke. Ausf. Liste anfordern. Alois Spies, Blaumeisenweg 5, 85551 Kirchheim e-mail: spies.alois@t-online

Märklin: Insider-Wg. 1993 - 2001, gegen Gebot. Museums-Wg., Loks und Wagen verkauft Hans-Peter Heiland, Wandsbeker Stieg 31, 22087 Hamburg, Tel. (040) 400495 Liste bitte anfordern

Aus Trix-Expr.-Anl. u. Samml.-Aufl., Oldtimer-Wagen und Zubehör zu verkaufen. Liste mit Freiumschlag anfordern. Josef Welticke, Zum Spitzen Land 14, 59964 Medebach-Wissinghausen, Tel. (05632) 5471 ab 18 Uhr

Verkaufe: Flm: 4020, 4179, 4805, 954094, 964094, 984065. Liliput: 4024, 7504, 10103. Rivarossi: 1385. Roco: 43208, 43249, 44820/24/28/32. Unbespielte Neuware in Originalverpackung. Tel. (0421) 414689 oder (0175) 5958989

H0-Life-Like: US-Dieselloks, neu, im OK, 2 Stck. E 8/9 EMD-Demo Nr. 8176, je 40,- EUR. BL2 Bangor-Aroostook, Nr. 8353, 35,- EUR u. BL 2 Boston-Maine, Nr. 8354, 35,- EUR. Alle zusammen 135,- EUR. Tel. (06806) 989818

Alle Tipps zu Kleinanzeigen

So bezahlen Sie:

1. Den Betrag dem Auftrag in bar beilegen, oder ...
2. Verrechnungsscheck beilegen, oder ...
3. **der einfachste Weg: Abbuchung wählen.**
   Vollständige Bankverbindung (Bankname, Konto-Nr., Bankleitzahl) angeben. Abbuchungs-Genehmigung gilt nur für diesen einen Auftrag! Briefmarken können nicht angenommen werden.

Bitte beachten:

- Für private Wortanzeigen gibt es keine Rechnung.
- Wortanzeigen können nicht farbig hinterlegt oder individuell gestaltet werden.
- Wortanzeigen werden in der Reihenfolge des Eingangs veröffentlicht. Anzeigen, die nach Anzeigenschluss eintreffen, werden automatisch im nächsterreichbaren Heft abgedruckt.

Für Internet-Benutzer:

Sie können Ihre Kleinanzeigen, Ihre Nachrichten, Briefe o. ä. auch per E-Mail übers Internet an den MODELLEISENBAHNER schicken.
Die Redaktion erreichen Sie mit redaktion@modelleisenbahner.de
und die Anzeigenabteilung mit anzeigen@modelleisenbahner.de

Märklin BR E 40 neu, S 3/6-BR 18.4 neu, aus dig. Startset 210 bzw. 240 EUR, 4054, 4091, 4092, 4051, 4026 jeweils 15 EUR. Tel. (06406) 836836

Neue Roco-Fahrzeuge H0 zu verkaufen: 4196A, E71 mit Faulh.-Motor, leicht gealtert, NP 225,- EUR, für EUR; 4148A E-Triebzug BR 485/885 m. Faulh.-Motor, NP 250,- EUR, für 110,- EUR; 2-Achs-Diesellok, franz. Bauart, rot m. hellem Streifen, Aufschrift: BD-Saarbr., BW-Saarbr. Leihlok SNCF, EP IV, ohne Verp. 50,- EUR; BR 57, 2 Dome, flaches Dach, NS 4800, für 80,- EUR. Tel. (06806) 989818

E-Lok-Sammlung, 2-Ltr. zu verkaufen, Roco BR 151, Piko E 44 - 131, E 46 3 Ltr., Günther E 52, M+ F E Riv. E 19 rot, E 17, Mä-Hamo E 10, E 194, E03, E 141, alte E 18, blau, Trix intern. E 94, E 50, Flm. E 44 alt, E 32. Liste geg. fr. Rückumschl. Klaus Füngers sen., Am Volkspark 43a, 59269 Beckum, Tel. (02525) 4108 + Fax

Piko H0: BR 01 45,-; BR 41 59,-; BR 38 + 56 je 65,-; BR 52 55,-; BR 66 55,-;BR 89 50,-; BR 95 72,-; BR 24 + 64 + 75 35,-; BR 118 + 110 je 34,-; BR 55 + 86 34,-; VT 135 + Beiw. 55,-; E 69 20,-; BR 80 20,-; BR 50 55,-; BR 130 35,-; V 200 25,-; E 42 35,-; BR 185 29,-; E 244 30,-; Doppelstock Schicht 30,-; Y-Wagen 10,-; Oberlicht 12,-; Moderns.wagen 8,-; elektr. Weichen 5,-; Trafo F21 25 ,-; guter Zustand. Tel. (0340) 2212094

Diesel-Lok-Sammlung, 2-Ltr. zu verk. Athearn P40 Amtrak silber, Flm. 13405, 1340 A,1343, 13419, 13414 V 80, V 160, Tesmo V 80. Listen gegen frank. Rückumschl. Tel. (02525) 4108 + Fax

Roco E 17 DR 115,- EUR, Brawa V100 003 120,- EUR, Piko E11 036 145,- EUR, Gützold 118 201 125,- EUR, sowie 1 Weichenlaterne, 1 Gleissperrlaterne für Stück 40,- EUR. Tel. (0385) 4781994

Verkaufe von Roco: BR 16/BBO 250,- EUR, S 3/6 in Blau mit Sound 270,- EUR, von Trix ein Wagen-Set 5-teilig (Luxuszug 1910) 160,- EUR, alles 2-Leiter. Gerald Nestmann, Stadtgutstr. 12, 08412 Werdau, Tel. (03761) 81351

www.harzbahnmodelle.de G

Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.LokschuppenHagenHaspe.de

Hobbythek in Basdorf
Günstige und preiswerte Angebote in allen gängigen Spurweiten
Täglich von 09.00 - 18.00 Uhr
Sa. von 09.00 - 13.00 Uhr
Tel.: 033397 - 70143
An der B 109
N. TT. H0. LGB

Oesling Modellbau
Acryl-Lack nach RAL-Farbtönen seidenmatt, wasserverdünnbar
Info gegen Briefporto
Stückenstraße 60, 33604 Bielefeld

Bestellen Sie Ihren Katalog!
Werkzeuge, Maschinen für Modellbau, Werkstoffe, Kleinstprofile, Schrauben und Muttern von M1-M6, Schnecken, Ritzel und Zahnräder, Faulhaber Motoren und Motorisierungssätze, Modellbahnzubehör, ca. 220 Seiten erhalten Sie gegen € 8,96 in Briefmarken, Ausland € 13,44 zusammen mit einer Liste »Modellbahnen«
❑ Spur N ❑ SpurTT ❑ Spur H0
Eine Liste je Spur einzeln erhalten Sie gegen Einsendung von € 2,24 in Briefmarken.
Haible KG, Postfach 1607, 89206 Neu-Ulm

Internet www.Modellbahn-Ehrhardt.de
Modellbahn Ehrhardt
EUROTRAIN
Sondermodelle nur bei uns:
- Märklin Kühlwagen Rotkäppchen Riesling Trocken 28,50 Euro
- Märklin Kühlwagen mit Bremserhaus Kloss & Foerster Sektkellerei Freyburg Unstrut nach einem historischen Vorbild 28,50 Euro
- Brekina IFA Z 6 Zugmaschine mit Rungenanhänger, grün 14,95 Euro
Beuditzstr. 2a · Eingang Rudolf-Götze- Str. · 06667 Weißenfels · Tel. 0 34 43/30 25 09 Fax /34 18 47

Toto´s Eisenbahnladen
Ankauf Verkauf
Modellbahnfundgrube
H0-Roco Sonderangebot E17 NEU nur € 99,95
Pestalozzistraße 28
10627 Berlin (Charlottenburg)
Telefon: 0 30 - 3 13 51 59 ab 12:30 Uhr

Messing- u. Neusilberbleche ab 0,1 mm, zum Selbstätzen, beids. m. Fotolack u. Schutzfolie ab € 4,50, Ätzanlagen ab € 74,20, Belichtungsgeräte, Ätzteile f. Z, N, TT, H0, 0, Lohnätzen z. B. Ms 0,2x200x300 ab € 22,50,Chemiekalien, Sandstrahl-Set, CAD-Programm, Filmbelichtungen, Ms-Profile und mehr...
Ätztechnik
Ausführlicher u. Informativer „Katalog MEB" gegen € 5,00 (Schein/Scheck, wird bei Kauf angerechnet)
SAEMANN Modell- u. Ätztechnik
Zweibrücker Str. 58 • D-66953 Primasens
Tel. 06331/12440 • Fax 06331/608508
saemann-aetztechnik@t-online.de

MODELLBAHN RITZER
Bucher Straße 109 · 90419 Nürnberg · Telefon 09 11/34 65 07



MODELLBAHN
Sindel
Neue Straße 77 · 89073 Ulm · Tel. 0731/6 02 08 15

Ihr Spezialist für Eisenbahn in Ulm !

Digital-Profi
werden Sie mit unseren preiswerten Fertigmodulen und Bausätzen für die Digitalsysteme
NMRA-DCC und Märklin-Motorola!
Weichendecoder (4fach) ab €15,90.
Rückmeldemod. (16fach) ab €20,90.
Katalog gegen €3,06 in Bfm.
www.ldt-infocenter.com
LDT
Littfinski DatenTechnik (LDT)
Osterholder Str. 15 / 25482 Appen
Tel.: 04101/553028
Fax: 04101/553029

Modell Eisen Bahner

Ihre private Kleinanzeige: 5 Zeilen für nur 5,- €

5 EURO

So geben Sie Ihre Anzeige auf:

1. Coupon (oder Kopie davon) faxen: (07524) 9705-45
2. Anzeigentext formlos per Brief oder Fax schicken
3. Coupon (oder Kopie davon) per Post schicken an:

MEB-Verlag,
Anzeigenabteilung,
Biberacher Str. 94
D-88339 Bad Waldsee

ANZEIGEN-BESTELLCOUPON

Die Anzeige ist
☐ **gewerblich** (pro Druckzeile 2,66 € + MwSt.) Gewerbliche Anzeigen werden mit „G" gekennzeichnet
☐ **privat** (je 5 Zeilen pauschal 5,- €. Beispiel: 1 - 5 Zeilen = 5,- €, 6 - 10 Zeilen = 10,- € usw.)
☐ **eine Chiffre-Anzeige** (Gebühr zusätzlich 8,- €)

Gewerbliche Anzeigen bitte per Lastschrift bezahlen oder Rechnung abwarten.

Der Text soll in der Rubrik

1 ☐ Verkauf allgemein
2 ☐ Ankauf allgemein
5 ☐ Verkauf Loks + Wagen H0
6 ☐ Ankauf Loks + Wagen H0
10 ☐ Verkauf Loks + Wagen TT
11 ☐ Ankauf Loks + Wagen TT
15 ☐ Verkauf Loks + Wagen N & Z
16 ☐ Ankauf Loks + Wagen N & Z
20 ☐ Verkauf Loks + Wagen allg.
21 ☐ Ankauf Loks + Wagen allg.
25 ☐ Verkauf Zubehör + Gebäude H0
26 ☐ Ankauf Zubehör + Gebäude H0
30 ☐ Verkauf Zubehör + Gebäude TT
31 ☐ Ankauf Zubehör + Gebäude TT
35 ☐ Verkauf Zubehör + Gebäude N & Z
36 ☐ Ankauf Zubehör + Gebäude N & Z
40 ☐ Verkauf Zubehör + Gebäude allg.
41 ☐ Ankauf Zubehör + Gebäude allg.
70 ☐ Verkauf Bücher + Zeitschriften
75 ☐ Ankauf Bücher + Zeitschriften
80 ☐ Verkauf Fotos + Dias
85 ☐ Ankauf Fotos + Dias
88 ☐ Urlaub
90 ☐ Dies + Das
95 ☐ Börsen + Auktionen

________ **mal ab der nächstmöglichen Ausgabe erscheinen.** (Nach Anzeigenschluss eintreffende Anzeigen werden im nächsten Heft veröffentlicht.)

Bitte pro Buchstaben, Wortzwischenraum und Satzzeichen ein Kästchen verwenden. Auch Adresse, Telefon usw. in die Kästchen eintragen. Sie zählen bei der Berechnung mit. Wegen Fettdruck und unterschiedlicher Zwischenräume gibt es eventuell Abweichungen zwischen Coupon und gedruckter Anzeige.

Name/Firma

Vorname (ausgeschrieben)

Straße/Nr. (kein Postfach)

LKZ/PLZ/Ort

Telefon inkl. Vorwahl　　Fax

Ich bin Abonnent ☐ Ja ☐ Nein

☐ Den Betrag von € ________ buchen Sie bitte von meinem Konto (kein Sparkonto) ab. (Gilt nicht für Ausland).

Konto-Nummer

Bankleitzahl

Bank

☐ Betrag über € ________ liegt in bar / als Scheck bei.

Datum, Unterschrift

An der Linie ausschneiden – dann passt der Coupon aufs Fax!

Dampflok-Sammlung, 2-Ltr. zu verkaufen, Trix BR 01, BR 18, BR 42, Flm. BR 01 1361, BR 41, 1364G, BR 41, 1364, BR 0310, M + F Öltender schw., BR 01 m 5achs., Märkl. BR01 (F800) Mä-Hamo BR 44, Pico BR 23 o. Tender, M + F Baus. BR 19, BR 45 f. Bastl. Klaus Füngers sen., Am Volkspark 43a, 59269 Beckum, Tel. (02525) 4108 + Fax. Listen gegen frank. Rückumschlag

Triebwagen-Sammlung zu verkaufen 2-Ltr. Roco ES85 f. Mä., Flm. 1371, 2-t. 1371 unlackiert, 1370 r/b, Trix inter oder Express, VT 08, ELD rot, VT 75 alt, VT 50 rot, VT 20/58 ohne Adler, 4-teil., Heinzel ETA 177, rot, 2-teil. ETA 178 r/b, 3-teil., Elmo ET 403, 4-teil., Liliput Wien, VT 25, rot, blau, grün, M + F ET 85. Klaus Füngers sen., Am Volkspark 43a, 59269 Beckum, Tel. (02525) 4108 + Fax

Gelegenheit: Roco-Tee-Dieseltriebzug BR 601, 7teilig, m. Innenbel. 75 EUR, tech. + optisch einwandfrei, zu verk. Paul Haag, Fr.-v.-Sickingen-Str. 8, 75038 Flehingen, Tel. (07258) 7303 abends

Märklin-Kohlenwagen-Set 46030 90 EUR. Tel. (07258) 7303 abends

Piko: BR 75 - 582, 30,-; BR 86, 30,-; BR 180012-7 (neu) 90,-; Gützold: VT 137(2) 50,- oder alles zusammen 175,- EUR. Tel. (040) 7003606

H0-Vitrinenmodelle: DB Ep. III: BR 94 1730, 91 1301, E 18 24, E 71 28; DB Ep. IV: 35 x E-Loks der BR 103, 110, 111, 112, 114, 117, 118, 140, 1445, 150, 151, 181, 191, 194; 078 211-0; ÖBB: 1042 017-2, 1141.05; SBB: Ae 6/6 11445, Re 4/4 Bahn 2000/10101 /10102/10103, Krodkod.-Set 43023; BW-Minitank: 825, 826, 827, 835. Liste: Klaus Knorr, Herrngasse 1a, 96237 Ebersdorf, Tel. (09562) 3444

Piko: BR 50, grau, R 80, grau, 84002 Glas, BR 42 Wanne, E 46, rot/beige, Saxonia im Lederk., Pullmann rot, VT 137, VT 04, E 44 AEG, BR 50, Nohab, BR 66, BR 80, Liste. Tel. (0371) 3300398

Bemo/Weinert BR 99650 DB 380,- EUR und Liliput DRG 99791, neu 153,- EUR, sowie M & F 50072 Beiwagen, grün/gelb, neu 127,- EUR von Ingo Vierk, Binsenstieg 65, 21502 Geesthacht, Tel. (04152) 836505

Verkaufe Fleischmann, Wechselstrom: BR 78, Vitrinenmodell, Probegefahren, EUR 119,-. nach 18 Uhr

Roco, H0e-Feldbahn: 33201, 33205, 2 x 34510, 2 x 34511, 34512, 2 x 32401, 2 x 32403, 22213, 10 Flexgleise, 33201 neu, ungebr., kompl. 135 EUR. Tel. (07258) 7303 abends

Verk. Roco: 43637, E 41, 072, 99,-; 43792, BR 112-312, 99,-; 53449, BR 103-231,89,-; Lima: BR 628/928 Rot, 59,-; E 10-1310, 49,-; Fleischm.: BR 218-410, 49,-; alles neu. Tel. (03741) 707359

Verk. Piko alt: BR 23 80,-; 50 65,-; CC7001 80,-; Gütz.SVT 137 DR 70,-; DMV kleins. Baus. geg. Gebot; Reiner Müller, Kopenhagener Str. 9, 17493 Greifswald, Tel. (03834) 844035

Fleischmann: BR 65, lastgeregelt, 120 Euro. Tel./Fax: (03731) 31688

Piko-E-Lok, Piko-23, Piko-50; mit kleinen Fehlern: Schicht-03, Herr-99, Piko-23, Piko-81, Piko-E-Lok. Neu: Piko-VT grün, Saxonia-Zug, Preuß. Güterzug, Hrusha-84, Piko-VT + -VB, Wagen Piko, Schicht, Dahmer, Ehlcke, Gebert, SM, Piko, Dietzel. Liste gegen Freiumschlag. Peter Kießling, Nesselgrundstr. 8 A, 01468 Moritzburg

Märklin: 2681 Kaiser-Wilhelm-Zug, kpl. 950,-, Festpreis. Primex: Zirkuswelt Sarrasani 1 - 5 Lok 3182, gegen Gebot, nur komplett. Org. Krt. Tel. (02325) 70238 Fax: (02325) 798466

Verk. Nohab MAV 45,- EUR, Dosto 4tlg., creme/blau m. Steuerabteil 50,- EUR. Jörg Ludwig, Schneeberger Str. 2, 08324 Bockau Tel. (0177) 3224880, Mo. - Fr.

Verkleinere meine Märklin-H0- Sammlung, alles unbespielt, OK. 33186, 3/6 Dampf, blau, König Ludwig 158,-; 34121 P2 II Reinheim 150,-; 41071, 3 Wagen König Ludwig 90,-; 34080 Theaterkasse Neuschwanstein, Insider BR 10 250,-;3339 150,-; 33591 Ae 8/14 150 Jahre Schweizer Bahnen 310,-; 30159 Insider Krokodil-Serie C 6/8 400,-; 3358 105,-; 3425 150 J. Jubileum 1995 148,-;34060 148,-; 33182 130,-; 39601 212,-; 34475 BR E 69 120,-; 34210 V 140 DB 200,-; 34642 178,-; 39370 250,-; 0463 Brawa Köf II Quelle Werkslok 130,-; 3451 178,-; 83307 150,-; 3518 150,-; 34971 Tölz 270,-; 43982 100,-; 84212,-; 26350 Adler Insider 2000 480,-; 2881 Kaiserzug 815,-; 2960 127,-; 4289 Wagenset Tegernsee 76,-; 7 Stück Museumswagen, 1995 - 01 250,-; 4 Museumswagen je 1 x 1995 - 97 - 98 - 99 je 35,-; 50 Stück Werbe-LKW, verschiedene 120,-; Porto + Verpackung 5,- EUR

H0-Reitz-Modellbau: BR 93-5 U-4 DRG schwarz 1099,-; preuß P8 1906 Ep. I 1079,-; preuß. S 10 Ep. I 999,-; H0-Lemaco bay. S 2/6 920,-; H0-Trix bay. S 2/5 719,-. Zentral-Station, An- und Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel. / Fax (030) 8736356 **G**

Piko-118, 2-tlg., Doppelstockeinheit von Schicht abzugeben, außerdem Roco Art. Nr. 44413 u. 44414. Tel. (03521) 409874 nach 19 Uhr

Piko: BR 50, VT 33, VT 137 DB u. DRG; Car System (Faller), BR 120, BR 64 Bakelit, 52 Kondens, E 44 Bakelit BN 150, Nohab; 20 Lichtsignale 49,-; 18 Tastenpulte 69,-; Zubehör-Trafo 9,-. Tel. (03473) 814610

Roco 43900 + 43903 Diesel-TEE VT 11.5, mit Ergänzungsgarnitur für Märklin digital, unbespielt, originalverpackt, für 230 Euro zu verkaufen.

Trix Fine Art 22717 sächs. 18h, Ep. I, 1050,-; DRG Roco 63261 BR 93 115,-; 43263 BR 44 145,-; 43300 B 145,-; Liliput 9500 BR 95 115,-; 9502 BR 95 photo 200,-; Gützold 32400 BR 52 115,-; DR Roco 43293 BR 50 Giesl 170,-; 63231 BR 35 165,-; Flm. 4115 BR 89 m. Td. 75,-; Gützold 33200 BR 119 95,-; 38100 BR 65.10 195,-; Piko DR 50002 BR 01.5 85,-; 50012 BR 03 95,-; DB Roco 43244 BR 042 110,-. Tel. (0170) 2967999

Märklin-Insider 81360 Z, BR 50 Kab. + Schneeschleuder, 290,-, belg. Startpackung 29527, 185,-, beides unbesp. Wolfgang Emmerich, Gartenstr. 1, 69245 Bammental, Tel. (06223) 5171

Fleischm.: Packungen/Loks/Wagen/ Zubehör z. B. 4886 80 Jahre D-Staatsbahnw. Verb. 168,-; 4010 BR 89 DRG 97,-; 4140 BR 24 DB 87,-; 4820 T 18 KPEV 133,-; 4933 Schienenreinigungslok BR 218 DB beige/blau 95,-; 1302G BR E 69 DB grün 46,-; 4382 BR 151 DB neurot 113,-; 4470 Triebw. 2-teil. NS gelb/blau 108,-; 5210 Klappdeckelw. DB 11,-; 5624K Doppelst. 34,-; usw.!!! Alles neuwertig!! Umfangr. "Fl-H0-Liste" (auch gebrauchte und ältere Fahrzeuge) nur gegen 2,20 Freiumschlag!!! Zentral-Station, An- + Verk., Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel./Fax (030) 8736356 tägl. 14 - 18 Uhr. **G**

R. Stieler
Modelleisenbahnen
Modelleisenbahnen und Zubehör von LGB bis N
Lange Straße 7 · 06388 Gröbzig/Anh.
Tel./Fax: (03 49 76) 2 29 51
E-Mail: R.Stieler.Modellbahnen@t-online.de

Liliputt	112502	VT 135 DR Ep. III	130,90 €
Liliputt	109102	BR 91 DR Ep. III	97,50 €
Lima	149848-1	ET 30 Ep. III b	150,20 €
Piko	50044-5	BR 82 DB Ep. III	99,90 €

Neu nun auch im Internet:
www.Stieler-Modellbahnen.de
So finden Sie uns:
A14 Abfahrt Könnern - Richtung Köthen - ca. 8 Km; von Halle Trotha Richtung Köthen
Öffnungszeiten:
Mo+Fr 9-12 und 16-18 Uhr · Di+Do 16-18 Uhr
Sa 9-11 Uhr · Mittwoch geschlossen

Hofer Lokschuppen
Exklusive Modellbahn ★ **EUROTRAIN**
Ihre LILIPUT-STATION • alle führenden Hersteller • Sammlerservice A&V
MESSENEUHEITEN 2002 scharf kalkuliert

FLEISCHMANN

4081	BR 81 DB	NEUHEIT VO nur	€ 139,99
4122	BR 22 012 DR	NEU nur	€ 199,99
4168	BR 38 1580 DR	NEU nur	€ 179,00
815253	Set ländliche Bahnfracht	nur	€ 29,95
805420	Set Kesselwagen BP		€ 39,95
5860K + 5861K	O-Wagen KsäStEB + Om KPEV, zus.		€ 23,50

LILIPUT

L102901	B-Dampfspeicherlok	NEUHEIT VO nur	€ 95,99
L131005/01	BR 75.10 DB/bad VIc	NEUHEIT VO nur	€ 138,99
L101213	BR 12 DRG	NEUHEIT VO nur	€ 189,99
L384313	Beraterwagen Reichsregierungszug		€ 29,95
L385303	Autotransportwagen Reichsregierung		€ 41,95

***Olympiadekor 1936 für BR 05 u. a. DRG-Loks € 9,50

ROCO:

63240	BR 44 Öl DR Ep. IV	NEUHEIT 2002 VO nur	€ 198,99
63241	BR 44 Kohle, DB Ep. IV	NEUHEIT VO nur	€ 198,99
63253	BR 50 DR Ep. IV, T28	NEUHEIT VO nur	€ 189,99
63616	E 44 051 DR Ep. III	NEU nur	€ 149,95
63261	BR 93 527 DRG	AKTION nur	€ 109,00
43335	Dampflok Elefant, C5/6 SBB	AKTION nur	€ 119,00
43872	dto. in - AC, C5/6 SBB	AKTION nur	€ 139,00
43829	BR 332 Köf DB digitale Kuppl.	AKTION nur	€ 85,95

RIVAROSSI:

R5458/5459	BR 98.0 DRG/DR	NEUHEIT VO PREIS	€ 199,99
R454	Allegheni	NEUHEIT VO PREIS	€ 509,00

DR-Spezial 2002:

BR 41 1129-8 DR mit Tender T 32 Basis Roco	ab	€ 215,00
BR 50.0 DR Rekokessel Öltender	ab	€ 300,00
BR 52.80 DR Rekokessel, Sanddom eckig oder rund	ab	€ 300,00
BR 52.90 Kohlenstaub 3-Kammertender Syst. Wendler	VO	€ 289,00

Solange Vorrat reicht! Irrtum, Zwischenverkauf vorbehalten
Besuchen Sie uns auf dem Dresdner Dampflokfest, vom 18.-20.Mai
mehr im Internet: http://www.hofer-lokschuppen.de
*NEU * FUNDGRUBE NEU * ÜBER 1000 ANGEBOTE große Liste 3/02 anfordern. - Orig. Ersatzteile Liliput - Anfragen und aktuelle Listen gegen € 1,12 in Briefmarken. Versand Inland € 5,-* Mailorder worldwide MC, EC, VISA, AMEX welcome! - Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-18/Sa. 10-14 Uhr Bahnhofstr. 25 · D-95028 Hof · Tel.: 0 92 81-1 66 20 Fax: -1 66 21*

Fertige Modelle 1:87

Spiel & Modellwelt
Bestell ✆: 03876 - 61 30 01

	€
Lada Shiguli	17,90
Multicar M21	11,90
Famulus *mit Zwillingsrader*	13,50
Motorroller Berlin	6,50
Motorroller Berlin *mit Campihänger*	12,00
S 4000 Pritsche *Zirkus Busch*	11,00
TT-Modelle	
Tragkraftspritzenanhänger *FW TSA*	10,00
P3 *NVA/FW*	15,00
Feldküche, NVA Wasserwagen *je*	10,00
Heurechen mit Pferd	17,50
Heurechenrechen für Traktor	13,50
Dreiraddumper PICCO	15,00
Balkan E-Karre *mit Hänger*	15,30
Sonderdruck - Limitierte Auflage *H0 oder TT-Güterwagen je*	15,00
120 Jahre Eisenbahnverbindung Wittenberge-Perleberg 15.10.1881 Geburtsstunde der Prignitzer Eisenbahn	
Neu! N- Modelle	
Russenpanzer T72	17,50
Weimar Lader	17,50

Bäckerstr. 19 · 19348 Perleberg

Spiel & Hobby Laden
TRIX SHOP
Trix Modelleisenbahn
Zubehör
Eigene Reparaturwerkstatt
Friedensstr. 30, D-63179 Obertshausen
Fon: 061 04 - 97 33 89, Fax: 061 04 - 97 26 90
e-mail: Hobby.Laden@t-online.de
Heki ● Kibri ● Seuthe ● Uhlenbrock

Stock & Heinze GmbH
Otto-v.-Guericke-Str. 9
39104 MAGDEBURG
Tel./Fax: 0391/5415239

KATO	19-73319	VT 18	209,00 Euro
	19-73320	Ergänzung VT 18	109,00 Euro
Heljan	4405	V 170 NEG	145,00 Euro
Gützold	41-27403	BR 86 Hobby	88,00 Euro

solange Vorrat reicht!

Stock & Heinze GmbH
Otto-v.-Guericke-Str. 9
39104 MAGDEBURG
Tel./Fax: 0391/5415239
-TT- NEU! ab Sept. 2002

100-3001 ZT 300 blau/weiß	33,00 Euro
100-3002 ZT 300 rot/weiß	33,00 Euro
100-3003 ZT 300 grün	33,00 Euro
100-3004 ZT 300 NVA	33,00 Euro

Vorbestellpreis! bis 08/2002 30,00 Euro!
Exklusiv nur bei uns in Magdeburg!

Modellbahn Pietsch Prühßstr. 34 · 12105 Berlin-Mariendorf
Telefon: 030 / 706 77 77
Internet: www.modellbahn-pietsch.de
Fleischmann - Auslaufmodelle

4177	DB BR 50 Kabinentender	€ 219,99
4801	Diesellok BR 261 DB	€ 99,99
4878	Tenderlok „Saar" BR 78	€ 159,99
4897	SET „80 Jahre DR" PER	€ 399,99

Auslaufmodelliste gegen 1,53 € in Briefmarken!! Bitte Spur angeben!! z.T. Einzelstücke! Zwischenverkauf vorbehalten! Versand nur per Vorauskasse (+ 5,11 € Versand)

Wir sind in Sachsen/Chemnitz für Sie da!
Modellbahn Saxonia ● Am Schloßteich / Bergstr. 4
Frauenekirchenwagen in H0 22,50 € m. Zertifikat u. limitiert, TT-Frauenkirchenwagen letzten Exemplare! TT - VT 135 182,00 €.
Großer TT-Tag am 27.04., 9:30 im Geschäft
Themenauswahl: prakt. Digitalanwendung, Neuvorstellungen, Sonderverkauf, Reparaturhinweise
Info: Dietmar Goller · Tel.: (03 71) 3 36 15 41 · Fax: (03 71) 3 36 34 66
Mail: modellbahn.saxonia@t-online.de · Domaine: www. Modellbahn-Saxonia.de

GHW-Modellbauversand Gabriele Hüttl-Wagener
Ihr Partner für den Funktionsmodellbau
Schrauben/Modellbauschrauben **ab M 1** in Stahl, Ms. Niro, Kunststoff (M2), Blech-, Holz-, Trox-Schrauben, DIN-Teile, (ca. 2500 Ausführungen) Zahnräder ab Mod. 0,3, Kegel-, Schnecken-, Zahnriemenräder, Ketten, Gewindeschneid-Werkzeuge ab M 1, Spiralbohrer, Klemmhalter, Drehmeisel, Handwerkzeuge, Materialien zum Drehen (Stahl/Ms./Alu/Kunststoff), Pneumatik, und vieles mehr liefern wir schnell zu fairen Preisen. **Katalog (108 informative Seiten) komplett im Internet, oder gegen € 5,00 in Briefmarken/Schein (Ausland € 10,00) bei uns anfordern. Ab € 50,00 Bestellwert erstatten wir den Katalogpreis.** PROXXON-Produkte zu unseren Hauspreisen.
Gewerbering 29 · D-41372 Niederkrüchten, Tel. 02163/8 17 67, Fax: 8 26 70
e-mail ghw@ghw-modellbau.de · Internet: www.ghw-modellbau.de

Groß-Posten zu Sonder-Preisen! Händler - Anfänger, fragen Sie uns, bevor Sie anderswo kaufen! Riesen-Lager LGB-Bahnen, ca 20 verschiedene LGB-Packungen und tolle Sets ab 160 Euro
VOLKER'S RARITÄTEN-Ecke **Modelleisenbahnen und Modellautos in Großauswahl!**
Leute seid schlau... kauft bei DAU!
"Gutes von **Gestern**":
Der Preisknüller: Viele Artikel von Kibri (H0-Bausätze + Autobausätze), Lima, Vollmer, **sowie Autos** von Albedo, AMW, Busch + Praliné, Rietze, Roco, sowie 1:43 Autos **sagenhaft im Preis reduziert**, z. B. von **100 auf 60 Euro, von 10 auf 6 Euro** und so ähnlich - Platz reicht nicht zur Aufzählung! **Achten Sie auf unseren monatlichen Aktionen!**
Herpa + Rietze - Motorsport jetzt stark reduziert!
DAU-BO-BAHN + Modell, Herner Str. 278, 44809 Bochum, Tel.(0234) 53669, Fax (0234) 523757.
Di. - Fr. 10.30 -13 Uhr u. 15-18 Uhr. Sa. 10.30-13 Uhr. Mi.-Nachmittag u. Montags ganztags geschlossen!
Nähe A 40 und A 43, Abfahrt Bochum-Riemke, gegenüber Fa. Völker, Haltestelle U 35 Constantin!
Kommen, sehen, staunen, kaufen! Zugreifen, solange Vorrat reicht!
TRABBI-BARKAS-WARTBURG-Ersatzteile lieferbar!
Warum auf der Börse „Eintritt latzen"? Unser Lager voll zum Platzen! Warum in die Ferne schweifen? Bei uns da sparste Sprit und Reifen!

Biete Fleischmann: Länderbahnmodelle: P-Zugset 4881 von 1984 mit Lok T16 125,- EUR; P-Zugset 4882 von 1985 mit Lok T3 125,- EUR; G-Zugset 4883 von 1986 mit Lok G4 100,- EUR; Einzelwg. 5830, 5832, 5833, 5834 je 10,- EUR. Märklin-Tegernsee-Set 1+2 nur zusammen, 130,- EUR; Märklin-Rote-Donnerbüchsen Ep. III a, Nr. 43138 + 43139 nur zusammen, 60,- EUR; Märklin-Wagen 4314, 4317, 4318 je 10,- EUR. Märklin-Wagen 4893, 84890 je 5,- EUR; Mä.-Insider-Wg. von 2000 30,- EUR Werner Kaufmann, Kölner Str. 12, 28327 Bremen, Tel. (0421) 470218 ab 19.00 Uhr

!BITTE BEACHTEN!

MEB-Verlag GmbH
Biberacher Straße 94
88339 Bad Waldsee

Anzeigen
Telefon 07524/9705-40 Hermine Maucher
Telefon 07524/9705-41 Caroline Becker
Fax 07524/9705-45
E-Mail: anzeigen@modelleisenbahner.de

ANKAUF
Loks + Wagen H0

Suche Grubenlok der Gattung 100B3/EL BO-BO, wie Bild im Heft Nr. 6/2001, Seite 4, in H0. Angebot an Bringfried Schneider, Ernst-Grube-Str. 131, 08062 Zwickau

Hamo: Baureihen 012, 011, 41, 85, 53, 96, 44, 191, 194, 200, 221. Krokodil; Flm.: BR 70, BR 89 DB! Verk.: Trix Int: 2415, 2404, 2407, 2435. Heinrich Weber, Apdo Correos 99, E-03750 Pedreguer

Su. von Gützold, 2L-BR 24 mit einfacher Steuerung. Thomas Kuhlendahl, Königsberger Str. 22 a, 27711 Osterholz-Scharmbeck

Roco-Wagen und -Lokomotiven (H0), umfangreiche Suchliste gratis von: Karl Derlich, Rathausstr. 2, 63303 Dreieich, Tel. (06103) 64443 E-Mail: karl.derlich@freenet.de

Suche Modelleisenbahnen H0, TT, N, Z, LGB u. Spur I. Einzelne u. auch größere Samm-lungen. Reinhard Stöckel, Leipziger Str. 46, 37284 Waldkappel, Tel. (05656) 923966 und Fax

Liebhaber sucht große Eisenbahn- anlage oder gepflegten Nachlass, der Firmen Märklin oder Trix Expres Tel. (02171) 737492 Bernd, Leverkusen

Suche folgende Modelle: Liliput-Wien BR 52 7059 in Tarnfarbe. Liliput-Bachmann BR 42 1967 in Tarnfarbe. Piko 01,5 in Grün. Roco-Lokomotiven DRG / DR / DB. Fleischmann-Wagen. Thomas Steiner, Tel.: (0160) 91816694, Fax (0341) 2345857, E-Mail: mail@tom-steiner.de

Suche preisgünstig + gut erhaltene Gützold H0 45100 (52092) + 45101 DR (521006-7) u. Roco 43351 (4415 1166). Nur schr. an Jörg Polenz, Hegelstraße 93, 03050 Cottbus Preisangabe erw.

Suche Märklin-Eisenbahnen. Zahle fairen Preis. Tel. (07304) 41426 Fax (07304) 921216, Bäckerei Saile

Modelleisenbahn v. Liebhaber gesucht, gerne Vorkrieg, Nachkrieg, spez. Märklin, Trix Express, Fleischm., Roco. Bernd, Leverkusen. Tel. (02171) 737492 Fax 581926

Trix Express und Bing von 1900 - 1965 von Sammler gesucht. Gerne auch Zubehör. Tel. (02234) 17200 Fax (02234) 24210

Suche Modelleisenbahnen aller Spurweiten. Märkl., Fl., Roco, usw., auch größere Sammlungen. Sylvia Berndt, Nordstr. 2a, 37284 Waldkappel, Tel. (05656) 923666 und Fax

Suche Märklin: Kittel-, Dampftriebwagen Nr. 14 und Märklin-Minex-Bahn 0e Wolfgang Eisenmann, Fasanenstr. 19, 47055 Duisburg wanheimerort@gmx.de

Suche BR 106, E (1)44 DB, 75 SNCF; 50er-Jahre DDR-Modelle, Autos, Einschienenbahn, Schürzensatz 01, Hruska-Blech-Triebwagen, Stromlinienlok, defekte Roco-BR 44, 93 usw. Tel. (03473) 814610

Suche Sachsenmodelle/Piko alt: OSShd-Wagen der MAV Ep. IV 1/2 Kl. + Schlafwg. + Liegewg. mit grauen Türen. Sachsenmod-Nr.: 14281, 14290, 14320. Guter Zustand. Tel. (07159) 5907

Liliput: Gepäckw. m. Postabt. d. DRG/DB, Nr. 81202/81203, Gepäckw. m. Postabt. d. SBB, Nr. 87750/87953, Speisew. u. Schlaw. d. CIWL, Nr. 26000 u. 26500. Lima: Schnellzugw. 1. KL. d. FS, Nr. 93??, beige-braun, Sanitätsw. d. FS, Nr. 309250. Märklin: Güterzugw. d. DB, Gk 10-Persil, Nr. 4680 u. 7, BT 30 Container: Großbritannien, Nr. 84571, Spanien Nr. 84575, Österreich Nr. 844814, Wagenset Berlin Nr. 4791. Rivarossi: Gepäckw. d. FS, Nr. 2506 u. 2509. Trix: Bei-wagen VB 140 d. DB, Nr. 2272/2472. Pico/Schicht: Schnellzugw. 1. Kl. d. MAV, Nr. 426/78, 2. Kl. d. MAV, Nr. 426/74. Angebote bitte an Fax-Nr.: (06233) 506214, Tab-Nr.: (06233) 506215.

Rufen Sie mich an, wenn Sie Ihre Modelleisenbahnsammlung verkaufen wollen. Tel. (02256) 695 od. Fax (02256) 7408

Suche Fleischmann H0: Amerikaner Kat.-Nr. 1340, 1341, alle Varianten. Auch zum Aus-schlachten. Schriftl. Angebot an Reimund Kinateder, Hamperdorf 29, 84405 Dorfen

VERKAUF
Loks + Wagen TT

Verkaufe aus meiner Sammlung TT Waggons der Typen Y + Reko 3 A + Halberstadter ABTW grau, S/BA Signale + 2achs. gGw. Tel. (08031) 614437

Suche H0m: Herr BR 99, Wagen und Rollwagen. Klaus Böttger, Hauptstr. 16 F, 02779 Großschönau, Tel. (035841) 36086

Berlin TT: BR 23 49,-; BR 56 + 86 je 40,-; V180 + 221 je 30,-; BR 92 + 130 je 24,-; Kessel 2achs 3,-, gedeckt 3,-; Gbs 3,-; Doppelkreuz á 6,-; Trafo F21 25,-; LKW á 2,-; Figuren. Tel. (0340) 2212094

Zeuke BR 23 á 50 Euro, 3 mal; Zeuke BR 81, BR 92 á 25 Euro; Zeuke E11, E42 á 30 Euro; Zeuke: 1 Kasten V200, 3 Wagen 75 Euro; BTTB Wagen + Loks. Tel. (06741) 2769

Unikat zu fairem Preis: VT 133 Bauart Wismar (Beckmann) in TT (DR, Ep. III), umgespurt auf TTm (KATO-Fahrwerk), erstklassiger Zustand (ungefahren). Preis 175,- (auf Wunsch mit gesondertem Originalfahrwerk, dann insgesamt: 200,-) Klaus D. Aurada, Duenenstraße 12 a, 17509 Lubmin

Verk. Rokal: E 03 175,- EUR; BR 24 50,- EUR; V200 50,-; V 60 50,-; V. BTTB: BR 242 25,-EUR. Tel. (0172) 1906347 **G**

Verkaufe große Modelleisenbahnsammlung! Märklin (H0, Z, MAXI), Roco, Lima, Liliput! Kostenl. Info m. Preisliste unter Harry Metz, Postfach 18 44, 97688 Bad Kissingen oder harrymetz@t-online.de! Es lohnt sich!

ANKAUF
Loks + Wagen TT

Rokal und Berliner TT-Bahnen gesucht, Loks, Wagen, Ersatzteile. Udo Vollbracht, Mittelstr. 20, 58332 Schwelm, Tel. (02336) 81352 ab 20.30 Uhr

Rakal TT/ Zeuke/BTTB/Tillig etc., Modelleisenbahnsammlungen gesucht, inm großem Umfang, aber auch Ersatzteile und Reste gefragt, A. Hohmuth, Tel. (0521) 875305, Fax (0521) 875367, E-Mail: a.hohmuth@bitel.net

Rokal TT gesucht: Loks, Wagen, Schrift-material. E-Mail: manfred.albersman@t-online.de Manfred Albersmann, Hochstr. 28, 41334 Nettetal, Tel. (02153) 405555 ab 18 Uhr

Doppelstockwaggons, suche Mittelteile für Doppelstockeinheiten, auch leicht beschädigt, fairer Preis. Michael Perbandt, Schmilauer Str. 4, 23879 Mölln

VERKAUF
Loks + Wagen N & Z

Spur N: 300 Loks, 300 Werbewagen. Liste gegen EUR 1,53 Porto bei: F. Gensheimer, PF 350102, 66055 Saarbrücken **G**

- 5 Jahre -



Roco Edition H0	
43378 Rh 1100.102 Krokodil	€ 185,00
43855 Ae 6/8 205 E-Lok-AC	€ 205,00
43711 Ae 6/8 205 E-Lok	€ 179,00
43840 V-160 003	€ 129,00
Roco H0	
43695 181 E-Lok DB	€ 89,00
43659 BR E-18 DB	€ 110,00
43637 BR E-41 DB	€ 99,00
Piko	
50044 BR 82 DB	€ 139,00
51030 BR E 11 DR	€ 119,00
TT	
02701 BR 218, rot	€ 99,00

ALLE HERSTELLER IN UNSEREM LADEN von AUHAGEN bis WEINERT; von 1-Z!
MODELLBAHNEN IN POTSDAM
KAUFE JEDE MODELLEISENBAHN UND BLECHSPIELZEUG

profi modell thyrow
pmt
Bahnhofstr. 6
14974 Thyrow
Tel. 03 37 31/8 06 63
Fax 03 37 31/7 05 40
www.pmt-modelle.de

Neuheiten 2002
neuer Katalog

H0:	**LVT/S, Schmalspurtransportwagen**
	Universalantriebswagen für motorlose Gleis-Baumaschinen
H0/H0m:	**Oldtimer Straßenbahnbausatz mit Antrieb**
H0m/H0e:	**Triebwagen VT 133526 u. Privatbahn-VT**
TT:	**KPEV-Kalkdeckelwagen, Bauzugkohlevorratswagen, Werkswagen**
G:	**Wasserturm der Harzer Schmalspurbahn**

Lieferung über Fachhandel — Katalog gegen 2,24 € in Briefmarken anfordern

Umbau Piko Antriebstechnik zu super Fahreigenschaften

BR 01,03	85,00/87,00 Euro
BR 41	85,00 Euro
BR 38	69,00 Euro
BR 75/86	53,00/61,00 Euro
BR 52	51,00 Euro
BR 56	69,50 Euro
BR 110	46,00 Euro
BR 118	49,50 Euro
BR 130	54,00 Euro
BN 150	41,00 Euro

Fertigmodelle in Metallausführung zu Top-Preisen!
der sächs. Regelspurbahnen · der sächs. Schmalspurbahnen der Harz. Schmalspurbahnen
Ladegut in versch. Ausführungen der Spurweiten TT, H0, H0e aus eigener Produktion
Preisliste gegen Einsendung von 2,00 Euro
Hobby-Eck
09577 Niederwiesa · Eubaer Str. 44
Tel. (0 37 26) 64 89 · Fax (0 37 26) 70 05 75

MODELLBAHNLAND
Ihr Modelleisenbahnfachgeschäft *Bonn-Rhein-Sieg*
MODELLBAHNLAND BONN-RHEIN-SIEG
Stiftsplatz 5, 53111 Bonn
Telefon: (02 28) 34 24 10, Fax: (02 28) 34 89 19

jede Menge **neue Auslaufmodelle** und **Sonderangebote**
von Arnold, Brawa, Faller, Faller Car System, Fleischmann, Kato, Kibri, LGB, Liliput, Lima, Märklin, Märklin MAXI, Piko, Pola G, Roco, Trix und Vollmer
www.modellbahnland.com
oder gegen Rückumschlag (€ 1,12) oder als Faxabruf (02 28) 34 89 19 (10 Seiten)

Die Modellbahn-Weber
Eurotrain-Fachgeschäft für Modelleisenbahnen und Zubehör
Am Bildbaum 26, 92729 Weiherhammer/Bay., Tel.: 09605/2980

Brawa		**Piko**	
0551 - BR 312 Cargo	99,00 EUR	51020 - BR 180 DR	109,00 EUR
0203 - BR 142 DB	109,00 EUR	51071 - BR 163 DB	119,00 EUR
0210 - E 95 02	199,00 EUR	50043 - BR 82 DB	139,00 EUR
0220 - E 69 DB	129,00 EUR	58019 - Treibstoffset	39,00 EUR

Angebote solange Vorrat reicht

Spur G (IIm) **FRANK'S** 1:22,5
Frank's Garten-Bahnen
Karl-Marx-Str. 28
14532 Kleinmachnow
www.GARTEN-BAHNEN.de
Fon: 0 33 203-836 71
Fax: 0 33 203-836 73
franks@garten-bahnen.de

LGB - THIEL - KISS - LENZ - DIETZ - POLA G - PIKO - PREISER - u. a.
Gesamtpreiskatalog + Sammlerliste 2,50 € plus 1,53 € Porto
ANKAUF - VERKAUF - NEUWARE - WERKSTATT • ERSATZTEIL - DIGITAL - REPARATUR - SERVICE
Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr + Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

In diesen Fachgeschäften erhalten Sie den MODELLEISENBAHNER

Die Übersicht enthält nach Postleitzahlen geordnet alle Modellbahn-Fachgeschäfte, die in ihrem Sortiment den MODELLEISENBAHNER führen. Rufen Sie uns bitte an, wenn Sie auch auf dieser Seite aufgeführt werden wollen.

Telefon (07524) 9705-0, Fax (07524) 9705-45

PLZ-Gebiet 0

- **01069 Dresden:** Lokpavillon Dresden, Friedrich-List-Platz 2;
- **01108 Dresden:** Körner Modellbahn, Königsbrücker Landstr. 372;
- **01237 Dresden:** Modellbau Peter, Reicker Str. 104;
- **01277 Dresden:** Bufe-Fachbuchzentrum Eckard Rose, Reinhold-Becker-Str. 28; Modelltechnik Großbahnen, Oehmestraße 16;
- **01307 Dresden:** Tan Modellbau u. Modelleisenbahnen, Pfotenhauerstr. 66;
- **01326 Dresden:** Der Modelleisenbahnladen Saase u. Leuteritz GbR, Pillnitzer Landstr. 242; Modellbau + Bastlerbedarf, Friedrich-Wieck-Str. 8;
- **01445 Radebeul:** Modelleisenbahnen Klaus Grundkötter, Hauptstr. 22;
- **01468 Moritzburg:** Eisenbahnladen, Schloßallee 27; n 01558 Großenhain: Modellbahn und Modellbau, Meißnerstr. 16;
- **01594 Boritz:** Modell Shop Bernd Werner, Leckwitzer Str. 8;
- **01662 Meißen:** Modell- u. Technik Meißen, Gerbergasse 7; n 01773 Altenberg: Elektro Rode Modelleisenbahnen, Rathausstr. 24;
- **01796 Pirna:** Modellbahnen + Modellbau, Dohnaischer Platz 6 A;
- **01773 Altenberg:** Elektro-Rode, Rathausstr. 24;
- **01809 Heidenau:** Hobby Boutique, Ernst-Thälmann-Str. 4;
- **01844 Neustadt:** Spielzeugland Sick, Karl-Marx-Str. 2;
- **01896 Pulsnitz:** Modelleisenbahn Modellbau Service A. Jünger, Julius Kühn Platz 9;
- **01904 Neukirch:** Klein-Technik Hobby-Treff Inh. Ortrun Kaufer, Hauptstr. 44 b;
- **01936 Königsbrück:** Modellbau Pofand Modelleisenbahnen, Alte Poststr. 7;
- **02708 Löbau:** Spielzeugland Inh. Marlies Reuss, Rittergasse 3;
- **02730 Ebersbach:** Modellbahn-Boutique Inh. Bärbel Siller, Löbauer Str. 11;
- **02763 Zittau:** Bahn + Modell Fichte & Lenk GmbH, Markt 20; Haltepunkt, Techn. Spielwaren u. Modellbahn, Inh. Jähne und Teichgräber, Reichenberger Str. 32;
- **02826 Görlitz:** Modell Bahnhof, Inh. Ingolf Feldt, Nonnenstr. 13;
- **02994 Bernsdorf:** Modelleisenbahn/Spielwaren, Dresdner Str. 26;
- **03048 Cottbus:** Böcking & Sohn Modelleisenbahnen + Modellbau, Vetschauer Straße 70;
- **04109 Leipzig:** Herrmann Modellbahnen, Burgstr. 4;
- **04159 Leipzig:** Spiel + Hobby Station Nütz, Georg-Schumann-Str. 248
- **04229 Leipzig:** Modellbahnfachgeschäft A. Nitsche, Altranstädter Str. 44; Schwarz-Modelleisenbahnen, Walter-Heinze-Str. 9;
- **04277 Leipzig:** Bahn + Hobby Günsel, Karl-Liebknecht-Str. 152;
- **04289 Leipzig:** Modellbahnen Karsten Klinger, Prager Str. 275;
- **04315 Leipzig:** Dirk Bertram, Wurzener Str. 4;
- **04318 Leipzig:** Bernd Missler Spielwaren u. Modellbahn, Martinstr. 3;
- **04509 Delitzsch:** Modellbau Sebastian, Bismarckstr. 9;
- **04736 Waldheim:** Hofmann's Hobby-Shop, Niederstadt 27;
- **06108 Halle/Saale:** Modellbahnstation Inh. Stefan Ullrich, Kleine Ulrichstr. 19;
- **06110 Halle:** Modellbahncenter Minich, Lutherplatz 11 (a. Wasserturm);
- **06114 Halle/Saale:** Spielwaren u. Modellbahnen Halle GbR, Große Brunnenstraße 63;
- **06116 Halle:** Modellbahnen Hoffmann, Delitzscher Str. 112;
- **06217 Merseburg:** Fröhlich's Modellbahnstudio Inh. Ilona Fröhlich, August-Bebel-Str. 54;
- **06231 Bad Dürrenberg:** TT-Modellbahnstübchen, Ostrauer Str. 13;
- **06268 Querfurt:** Hobby-Shop, Merseburger Str. 11;
- **06406 Bernburg:** Bernburger Modellbauladen, Liebknechtstr. 10;
- **06484 Quedlinburg:** Modellbahn-Service Dietrich Steinbrink, Pölkenstr. 24;
- **06525 Sangerhausen:** Spielwaren Schwabe, Ulrichstr. 2 (Am Kino);
- **06528 Oberröblingen:** Spielwaren - Modelleisenbahn, Inh. Jörg Rubelowski, Hauptstr. 65;
- **06547 Stollberg:** Der Modellbahnhof W. Gurniak & Partner GbR, Bahnhof 1;
- **06556 Artern:** Hoffmann Elektrotechnik u. Modelleisenbahn, Puschkinstr. 34 ;
- **06618 Naumburg:** Modellbahneck Wolfgang Ethner, Freyburger Str. 4;
- **06667 Weißenfels:** Modellbahn Ehrhardt, Beuditzstr. 2 A;
- **06749 Bitterfeld:** Modelleisenbahn-Center, Walther-Rathenau-Str. 45;
- **06774 Söllichau:** TT-Host-Modellbau Neumann & Riethdorf GbR, Bergstr. 23;
- **07318 Saalfeld (Saale):** Saalfelder Lokschuppen Modellbahn& Zubehör, Bahnhofstr. 6;
- **07381 Pößneck:** Günthers, Inh. Margit Günther, Neustädter Str. 75;
- **07607 Eisenberg:** Modellbahnshop, Inh. Heinz Marek, Steinweg 18;
- **07937 Zeulenroda:** Modellbahn-Modellbau Inh. M. Schuster, Schopper Str. 31;
- **07980 Berga/Elster:** Papier-Büro-Spiel-Modellbahnen H. Kretzschmar, Bahnhofstr. 19;
- **08107 Kirchberg:** Spielwaren u. Elektroartikel mit Modellbahnen und Service, Torstr. 2;
- **08223 Falkenstein:** Falkensteiner Modellbahnstube, Hauptstr. 32;
- **08262 Tannenbergsthal:** Modellbahnwelt Albert, Waldhäuser Str. 4 a;
- **08280 Aue:** C. A. Schieck Modelleisenbahnfachgeschäft, Auerhammer Str. 1;
- **08289 Schneeberg:** Modelleisenbahn, Fachgeschäft & Service, Kleinserienmodell, Peter Lorenz, Stollnhof 1;
- **08297 Zwönitz:** Modellbahn + Zubehör Olaf Günther, Siedlungsstr. 8;
- **08468 Reichenbach:** Modellbahn Müller, Zwickauer Str. 219;
- **08468 Reichenbach:** Modellbahn-Spitzner, Albertistr. 16;
- **08523 Plauen:** Modellbahn Rösner, Thomas-Mann-Str. 14; Modellbahnfachmarkt Plauen, Neuendorfer Str. 145;
- **09127 Chemnitz:** Modellbahn-Center Jennert, Augustusburger Str. 249;
- **09212 Limbach-Oberfrohna:** Modellbahnladen Susanne Sabsch, Querstr. 17; Werner Hartig, Chemnitzer Str. 72;
- **09326 Geringswalde:** Modellbahnhof Hobby+ Spiel, Dresdener Str. 39;
- **09366 Stollberg:** Modellbahnen Junghanns, Rudolf-Breitscheid-Str. 17;
- **09419 Thum:** W. Oelmann Inh. Ralf Oelmann, Greifensteinstr. 5;
- **09456 Annaberg-Buchholz:** Modellbahn Gudrun Höber, Bärensteiner Str. 72;
- **09465 Neudorf/Erzgebirge:** Fahrkartenstüb'l im Bahnhof Neudorf, Am Bahnhof 6 c;
- **09496 Marienberg:** Modell u. Bahn, Zschopauer Str. 11;

PLZ-Gebiet 1

- **10318 Berlin:** Modellbahnbox Karlshorst, Treskowallee 104;
- **10405 Berlin:** Modellbahnen a. Königstor Inh. S. Teich, Greifswalder Str. 2;
- **10409 Berlin:** Modellbahn u. Modellbau Fliegender Hamburger, Inh. Detlef Appel, Erich-Weinert-Str. 142;
- **10437 Berlin:** Modelleisenbahnen Lothar Fohringer, Kopenhagener Str. 73;
- **10589 Berlin:** Modellbahnen a. Mierendorffplatz GmbH, Mierendorffplatz 16;
- **10627 Berlin:** Toto's Eisenbahnladen Michael Dümchen, Pestalozzistr. 28;
- **10711 Berlin:** Schiffs- u. Modellbahn-Studio, Joachim-Friedrich-Str. 22-23;
- **10717 Berlin:** Der Lokvogel Modelleisenbahnen + Zubehör, Holsteinische Str. 44; Zentral-Station An- und Verkauf, Güntzelstr. 39;
- **10789 Berlin:** Micha's Bahnhof, Nürnberger Str. 24 a; Modellbahnen Turberg, Lietzenburger Str. 51;
- **10827 Berlin:** Hajo's Spielzeugland, Kolonnenstr. 5 - 6; Helma's Lokschuppen, Crellestr. 2;
- **10967 Berlin:** Der Modellbahner am Zickenplatz, Boppstr. 7;
- **12051 Berlin:** Hardenberg LGB-Station Modell-Großbahnen, Siegfriedstr. 1;
- **12105 Berlin:** Modellbahn-Pietsch GmbH, Prühßstr. 34; Peter Gierke Modelleisenbahn+Spielzeug An- und Verkauf, Suttnerstr. 2;
- **12109 Berlin:** Modellwelt, An- u. Verkauf von Modelleisenbahnen, Mariendorfer Damm 45;
- **12109 Berlin:** Tabak & Mehr Shop, Inh. Mark Buhlin, Mariendorfer Damm 14;
- **12157 Berlin:** Eisenbahnen Vogelbusch Ankauf & Verkauf, Cranachstr. 9;
- **12163 Berlin:** Lokschuppen, Markelstr. 7;
- **12621 Berlin:** Modellbahn-Sachse, Planitzstr. 9;
- **12689 Berlin:** Modelleisenbahnen Barbara Krüger, Wittenberger Str. 68;
- **13088 Berlin:** Modellbahntreff Fritko, Smetanastr. 10;
- **13189 Berlin:** Modelleisenbahnen Pankow Volker Ochs, Berliner Str. 48;
- **13359 Berlin:** Modellbahn Brause, Inh. Mareike Biggam, Koloniestr. 143/Osloer Str.;
- **13581 Berlin:** Hobby Schult Technik, Klosterstr. 13 A;
- **14169 Berlin:** Modellbahnen in Zehlendorf B. Retzlaff, Berliner Str. 37;
- **14467 Potsdam:** Modellbahnen in Potsdam a. d. Fußgängerzone, Jägerstr. 20;
- **14469 Potsdam-Eiche:** Phillips Modellbahnhof, Kaiser-Friedrich-Str. 89;
- **14712 Rathenow:** Sandbrink, Berliner Str. 1;
- **14770 Brandenburg:** HS Modellshop, Ritterstr. 83;
- **15230 Frankfurt/Oder:** Spielzeugfachgeschäft Heike Bühmann, Karl-Marx-Str. 179;
- **15344 Straußberg:** Modellbahnbörse Lo(c)kschuppen, Lindenplatz 2;
- **15711 Königs Wusterhausen:** Modellbahnen & Mehr Inh. Ute Böhme, Weg am Krankenhaus 5;
- **15831 Mahlow:** Weichenläufer Modellbahnen, Bahnhofstr. 16;
- **15907 Lübben:** Spreewälder Bimmelguste Inh. Winfried Müller, Berliner Str. 4;
- **16225 Eberswalde:** Lok in-Roll out, Inh. Thiele und Hutfilz, Eisenbahnstr. 75;
- **16303 Schwedt/Oder:** Spielwarenfachgeschäft Brigitte Simon, Berliner Str. 135 B;
- **16321 Bernau:** Spielwarenfachhandel J. Bostedt u. D. Fischer, Breite Str. 13;
- **16352 Basdorf:** Hobbythek in Basdorf, Inh. Dieter Finster, Birkenstr. 83;
- **17033 Neubrandenburg:** Modellbahn & Modellbau, Inh. Harald Randel, Im Bahnhof Neubrandenburg;
- **17235 Neustrelitz:** Elektrohaus Winter, Glambeckerstr. 31;
- **17291 Prenzlau:** Spielwarenfachgeschäft B. Simon Inh. Salo Simon, Stettiner Str. 28;
- **17309 Pasewalk:** Modelleisenbahn & Modellbau Rast, Grabenstr. 4;
- **17438 Wolgast:** Modellbau und Hobby Wolgast, Wilhelmstraße 63;
- **17489 Greifswald:** Schildhauer-Modellbahn-Center, Schuhhagen 28/29-1.Etage;
- **18055 Rostock:** Modelleisenbahnen Schultz, Lange Str. 3;
- **18057 Rostock:** Modellbahn Schaft Inh. St. Hellwig, Friedhofsweg 2;
- **19053 Schwerin:** Bärenstark-Spielwaren u. Modellbahnen, Geschw.-Sch.-Str.9, Burgseegal: Thomas Glüsing Modellbau u. Eisenbahn, Mecklenburgstr. 5;
- **19243 Wittenburg:** Deja Spielwaren GmbH idee+spiel Fachgeschäft, Große Straße 12;
- **19322 Wittenberge:** Modelleisenbahnstudio Inh. M. Hintz, Lenzener Str. 75 D;

PLZ-Gebiet 2

- **20099 Hamburg:** Modell & Hobby H.P.A. Schnellhaß GmbH, Lange Reihe 25; Modellbahn Kiste Inh. Manfred Wolter, Lange Reihe 17;
- **20255 Hamburg:** Modellbahnshop Beurich, Heussweg 70;
- **20354 Hamburg:** Kinderparadies Hamburg GmbH, Neuer Wall 7; Markscheffel & Lennartz Im Finnlandhaus, Esplanade 41; Wede Fachhandlung /im Hanse-Viertel, Grosse Bleichen 36 ;
- **21682 Stade:** Modellbahn-Wilhelmy, Fischmarkt 11;
- **22083 Hamburg:** Modellbahnkiste Wolter, Von-Axen-Str. 1;
- **22087 Hamburg:** Modellbahn Hesse, Landwehr 29;
- **22113 Oststeinbek:** Modellbahnen Oststeinbek Max Engel, Im Hegen 4;
- **22177 Hamburg:** Spiel + Hobby Haus Hartfelder, Bramfelder Chaussee 251;
- **22299 Hamburg:** Meyers Modellbahn Winterhude Spezialgeschäft f. Eisenbahn, Barmbeker Str. 171;
- **22393 Hamburg:** Modellbahn-Center Hamburg, Stadtbahnstr. 40;
- **22761 Hamburg:** Modellbahn Bahrenfeld Inh. E. Barthels, Bahrenfelder-Steindamm 68a;

22767 Hamburg-Altona: Modellbahnkiste Wolter, Ehrenbergstr. 72;
- **22848 Norderstedt:** Modellbahnstation Behm, Am Tarpenufer 6;
- **22880 Wedel:** Die Gartenbahn Inh. Dieter Gringel, Mühlenstr. 42;
- **23701 Eutin:** Janus Modellbahnen Inh. Karin Janus, Peterstr. 12;
- **23966 Wismar:** Modellbahn Börse, Dankwartstr. 52;
- **24103 Kiel:** Gleis 7 Inh. Dieter Köster, Waisenhofstr. 7-9;
- **24223 Raisdorf:** Modellbahnladen Stehr GmbH, Gutenbergstr. 52;
- **24558 Henstedt-Ulzburg:** Egon Wiegrefe Modellspielwaren, Middelweg 21;
- **25348 Glückstadt:** Meiners Hobby & Spiel GmbH, Gr. Kremper Str. 13;
- **25524 Itzehoe:** Spielzeug John, Feldschmiede 23;
- **25746 Heide:** Lütje Spielzeug & Computer, Süderstr. 4;
- **25813 Husum:** Loto-Toto-Zeitschriften, Süderstr. 1a;
- **26441 Jever:** André Hepner Modellbahnen, Frl.-Marien-Str. 6;
- **26603 Aurich:** Schüt + Duis Sport + Freizeit, Burgstr. 21-23;
- **26789 Leer:** Hobby-Shop, Bremer Str. 6;
- **28213 Bremen:** Modellbahn Welsch, Klattenweg 22/24;
- **28217 Bremen:** Modellbahn-Meyer Inh. Manfred Meyer, Bremerhavener Str. 73/75;
- **28237 Bremen:** Roland Modellbahnstudio GmbH & Co. A. Schuchardt + Partner, Gröpelinger Heerstr. 165;
- **28779 Bremen:** Modelleisenbahn u. Modellbauzentrale Bremen Nord, Besanstr. 111;
- **28865 Lilienthal:** Haar Modelleisenbahnen, Hauptstr. 92 + 96;
- **28870 Ottersberg:** Dodenhof, ;
- **29225 Celle:** Bastel- u. Railway-Depot, Lauensteinplatz 7;

PLZ-Gebiet 3

- **30159 Hannover:** Karstadt Sport & Spiel, Große Packhofstr.;
- **30419 Hannover:** Train & Play, Herrenhäuser Str. 53;
- **30161 Hannover:** Im Gleisdreieck, Raschplatz 1E;
- **31135 Hildesheim:** Modellzentrum Hildesheim, Peiner Landstr. 213;
- **31177 Harsum:** Rupert Kreye Modellbahnzubehör, Kaiserstr. 49;
- **31224 Peine:** City Kaufhaus Knolle, Bahnhofstr. 2;
- **31515 Wunstorf:** Der Eisenbahn-Keller, Lange Straße 20-22;
- **31582 Nienburg:** Emil Twele, Langestr. 53;
- **32423 Minden:** Modellbahnen Born, Kaiserstr. 21;
- **33098 Paderborn:** Technik und Hobby Rainer Temme, Kamp 32;
- **33102 Paderborn:** Modellbahn-Modellbau MMZ Inh. W. Sester, Friedrichstr. 7;
- **33332 Gütersloh:** Modellbahnladen J. Weithöner, Kampstr. 25;
- **33602 Bielefeld:** Spiel und Hobby Brauns GmbH Abt. Modelleisenbahn, Feilenstr. 10 - 12;
- **33613 Bielefeld:** Geschenke-Eck Spielwaren, Gerh.-Hauptmannstr. 21;
- **33790 Halle:** Schoregge Modelleisenbahnen, Lange Str. 70;
- **34117 Kassel:** Modellbahn Oehler GmbH, Treppenstr. 9;
- **34133 Kassel:** Treffpunkt Eisenbahn, Altenbauner Str. 133;
- **34414 Warburg:** Modelleisenbahnen - Modellbau, Zur Diemelmühle 11;
- **35510 Butzbach:** Günter Schott Modellbahnen, A.W., Heilstraße 2;
- **35708 Haiger:** Modellbahnen, Flug- und Modellbau, Hüttenstr. 1;
- **37176 Nörten-Hardenberg:** Adolf Scheer, Lange Str. 95;
- **37213 Witzenhausen/Werretal; Hobby + Technik**
- **37235 Hessisch Lichtenau:** Kaufhaus Frank, Poststr. 12;
- **37308 Heilbad Heiligenstadt:** Roland Conrad Modelleisenbahn & Elektrotechn., Stubenstr. 11;
- **37431 Bad Lauterberg:** H. Schwickert GmbH & Co. KG Spielwaren, Hauptstr. 88-92;
- **37431 Bad Lauterberg:** LGB-Station, Südharzer Modellbahnschuppen, Uwe Bierwirth, Dammwiese 4;
- **37603 Holzminden:** Streicher Modelleisenbahnen Modellautos, Wilhelmstr. 32;
- **38100 Braunschweig:** Auto & Bahn, Modelleisenbahnen und mehr, Bäckerklint 3;
- **38100 Braunschweig:** Modellbahn-Center Tiebe, Marstall 16;
- **38104 Braunschweig:** Zaade Modellbahnelektronik, Ebertallee 71;
- **38124 Braunschweig:** Modellbahnen André Broders, Jenasteg 6;
- **38300 Wolfenbüttel:** Modellstube, Breite Herzogstr. 24;
- **38820 Halberstadt:** Modelleisenbahnfachgeschäft Bettina Hohmann, Friedrich-Ebert-Str. 34;
- **38855 Wernigerode:** Harzer Reise & Geschenkboutique im Hauptbahnhof Wernigerode, Schreiberstr. 51;
- **39104 Magdeburg:** Stock & Heinze GmbH Modelleisenbahnfachgeschäft, Otto-v.-Guericke-Str.9;
- **39124 Magdeburg:** Modellbahn-Voigt Hugenottenstr. 10, hinter ehem. Poliklinik Nord;

• **39218 Schönebeck:** Fahrradgeschäft Ingo Klettke, Wilh.-Hellge-Str. 220;
• **39340 Haldensleben:** Ercosat Kommunikation-Modellbau-Elek, Gänsebreite 15;
• **39343 Süplingen:** Modelleisenbahnen Barbara Pfaffenholz, Bodendorfer Str. 6;

PLZ-Gebiet 4

• **40217 Düsseldorf:** Menzel's Lokschuppen & Töff Töff GmbH, Friedrichstr. 6;
• **40625 Düsseldorf:** Modellbahn Breuer, Alter Markt 14-15;
• **40721 Hilden:** Modellbahnladen Hilden Inh. Klaus Kramm, Hofstr. 12;
• **40764 Langenfeld:** Spiel + Hobby-Studio Zwettler, Solinger Str. 87;
• **40878 Ratingen:** Modellbahn-Auto-Laden,Inh. Wolfgang Degen, Bechemer Str. 47
• **41236 Mönchengladbach-Rheydt:** Spielwaren Weiß, Hauptstr. 14;
• **41334 Nettetal:** Trienes, Grenzwaldstr. 15;
• **41460 Neuss:** Stellwerk Modellbau GmbH, Friedrichstr. 17;
• **41564 Kaarst:** All American Trains, Am Neumarkt 1;
• **41836 Hückelhoven:** B & T Modellspielwaren GbR, Gladbacher Str. 29;
• **42281 Wuppertal:** Modell-Eisenbahn-Club, Stütingsberg 45;
• **42281 Wuppertal:** Modellbahn Matschke, Inhaber Laag GmbH & Co. Vertriebs KG, Schützenstr. 90;
• **42289 Wuppertal:** Modellbahn Apitz, Heckinghauser Str. 218;
• **42697 Solingen:** Modellbahnbörse Koch u. Schui, Bonner Str. 26;
• **42699 Solingen:** Modellbahnhof, Merscheiderstr. 23;
• **44135 Dortmund:** Karstadt Sport & Spiel (Spielwarenabt.), Ostenhellweg 34;
• **44137 Dortmund:** Karstadt Dortmund Abteilung 268, Westenhellweg 30-36;
• **44141 Dortmund:** Der Lokschuppen Modellbahnen-Autoshop, Märkische Str. 227;
• **44287 Dortmund:** Modellbahntreff W. Tack-Braunmüller GmbH, Marsbruchstr. 133;
• **44809 Bochum:** Dau-Bo-Bahn/Dau-Modell, Hemer Str. 278; Spielzeug-Paradies Wagner & Raschka OHG,Dr-Ruer-Platz 6;
• **44879 Bochum:** Buchhandlung im Eisenbahnmuseum Bochum Dahlhausen, Dr.-C-Otto-Str. 191;
• **45145 Essen:** Modellbahn-Ecke Inh. Ursula Aschmann, Berliner Str. 29;
• **45279 Essen-Steele:** Kracht & Cramer Modelltechnik GmbH, Ruhrau 46a;
• **45476 Mülheim/R.:** Sammlerscheune, Oberhausener Str. 143;
• **45479 Mülheim:** Modelleisenbahnen Euler, Grabenstr. 2;
• **46238 Bottrop:** Technoshop, Horster Str. 262;
• **46427 Emmerich:** Rail Art Video;
• **46483 Wesel:** Modellbahn Lübke, Caspar-Bauer-Str. 33;
• **47051 Duisburg:** Drehscheibe GmbH Bahn, Auto + Modell, Kuhstr. 8;
• **47638 Straelen:** Modellbau Seiler, Josefstr. 2;
• **47798 Krefeld:** Crefelder Lokschuppen, Breite Str. 60;
• **47803 Krefeld:** Hermann Modellbahnen Inh. Karl Heinz Hermann, Hülser Str. 128;
• **47829 Krefeld:** Modellbahnzentrum Uerdingen, Niederstr. 83;
• **48145 Münster:** WieMo Modellbahntreff, Warendorfer Str. 21;
• **48153 Münster:** Gierse GmbH Modelleisenbahnen, Hammer Str. 27; Modellbahnen Walter Licht GmbH, Hammer Straße 157;
• **49078 Osnabrück:** JB Modellbahn-Service GmbH Inh. Jürgen Bergschneider, Lotter Str. 16;
• **49356 Diepholz:** Wilhelm Stegmann Modellbahnen, Kohlhöfen 3;

PLZ-Gebiet 5

• **50226 Frechen:** Kiosk Parge, Freiheitsring 2;
• **50321 Brühl:** Buchhandlung Köhl, Kölnstr. 30;
• **50667 Köln:** SF-Spiel + Freizeit Handelsbetrieb GmbH, Schildergasse 46-48;
• **50827 Köln:** Lypold's Modellbahnen, Venloer Str. 664;
• **51105 Köln:** Eisenbahnmuseum Dieringhausen, Hachenburger Str. 20;
• **51107 Köln:** Lokstation Schmitz, Rösrather Str. 47;
• **51375 Leverkusen:** Modellbahn-Center Leverkusen, Bensberger Str. 80;
• **51379 Leverkusen:** Bw-Opladen Modelleisenbahnen, Düsseldorfer Str. 173;
• **51483 Bergisch Gladbach:** Eisenbahn und Modellbau Klaus Spisla, Mülheimer Str. 180;
• **51515 Kürten:** Eisenbahn u. Modellbau Klaus Spisla, Zum Wickchen 12;
• **51645 Gummersbach:** Eisenbahnmuseum Dieringhausen, Hohlerstr. 2;
• **52062 Aachen:** Modellbahn-Center Hünerbein, Markt 11-15;
• **52134 Herzogenrath:** Modellbahn B. Reichert, Bicherouxstr. 5-7;
• **52372 Kreuzau:** Drügh's Modelleisenbahnen Inh. M. Schoddel, Kreuzauer Str. 59;
• **52441 Linnich:** Brumm & Dampf Inh. Klaus Schmidt, Rurstr. 32 A;
• **53111 Bonn:** Modellbahnstation Bonn, Rosental 52; Modellbahnland Bonn-Rhein-Sieg, Inh. Winfried Lucht, Stiftsplatz 5;
• **53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler:** Technik Fritz, Modellbau u. Eisenbahn, Wilhelmstr. 51-52;
• **53859 Niederkassel:** Müller's Modellspielwaren Shop, Spicherstr. 8;
• **55130 Mainz:** Weisenauer Modellbahnladen Harald Schuldes, Wormser Str. 91;
• **56070 Koblenz-Lützel:** Margot's Modelleisenbahnen, Schüllerplatz 10 - nähe alter Moselbrücke-;
• **56564 Neuwied:** Modellbahntreff K. Nesselhauf, Heddesdorfer Str. 50;
• **57076 Siegen:** Keßler's Ecke Modellbahnen - Modellautos, Inh. Kober, Siegstr. 24;
• **57399 Benolpe:** Modellbahnstübchen Karl-Heinz Heine, Bahnweg 3 - bei Palmen;
• **57439 Attendorn:** E. + H. Fleischmann, Niederste Str. 10;
• **58097 Hagen:** Hagener Hobby, Altenhagener Str. 18;
• **58135 Hagen (Haspe):** Lokschuppen Hagen-Haspe Modelleisenbahnen-Modellautos, Kölner Str. 23 (B 7);
• **58332 Schwelm:** Modellbahntechnik Engelbracht, Bahnhofstr. 14;
• **58452 Witten:** Fa. Franz Engel, Spielwaren/ Modellbahnfachabteilung, Ruhrstr. 26;
• **58511 Lüdenscheid:** Gustav Diels Nachf. Uhren-Schmuck-Lehrmittel, Werdohler Str. 5;
• **58553 Halver:** Modellbahn Betriebswerk Steinhauer, Von-Vincke-Str. 13;
• **58762 Altena:** IGE Altena, v.d. Uwe Aman;
• **59065 Hamm:** Kremers KG Spielwaren-Fachgeschäft, Oststr. 56;
• **59269 Beckum:** Spiel + Freizeit Stöver Vedes-Fachgeschäft, Wilhelmstr. 35 - 37; Spielwaren Schermuly, Nordstr. 6;
• **59394 Nordkirchen:** Spiele-Zug, Bergstr. 14;
• **59457 Werl:** Angelika's Modellbahn- und Spielzeugbörse, Hammer Str. 44;
• **59555 Lippstadt:** Spielzeugland Kerstin, Spielplatzstraße 5-7;

PLZ-Gebiet 6

• **60311 Frankfurt:** Spielzeugkiste E. Häfner Nähe Konstablerwache, Kurt-Schumacher-Str. 31;
• **60431 Frankfurt:** PM Modellbau Inh. Ingrid Möller, Ginnheimer Landstr. 191-195;
• **63619 Bad Orb:** Peter Schauberger, Martinusstr. 16;
• **63654 Büdingen:** Modell + Technik Rainer Mäser, Bahnhofstr. 37;
• **63897 Miltenberg:** Modelleisenbahnen Seide GbR, Ankergasse 15 u. 22;
• **64283 Darmstadt:** Der Lokschuppen, Kirchstr. 18;
• **64720 Michelstadt:** Michelstädter Modellbahn-Treff, Braunstr. 14;
• **65183 Wiesbaden:** Spielwarenhaus am Markt, Ellenbogengasse 6;
• **65428 Rüsselsheim:** Speed Bewegung um Hobby, Inh. Jens Andree, Darmstädter Straße 12; Wenz Modelleisenbahnen und Zubehör, Karlsbader Str. 45;
• **65510 Idstein:** Modellbahn-Treffpunkt Homberg, Grunerstr. 16;
• **66333 Völklingen:** Eisenbahn-Ecke, Karolingerstr 15;
• **66589 Merchweiler:** Modellbahn-Hobbycenter-Saar, Auf Pfuhlst/Gewerbegebiet;
• **67069 Ludwigshafen:** Modell- & Spielecke Inh. Karsten Neubauer, Friedrichstr. 2;
• **67071 Ludwigshafen:** Spielwaren-Fachgeschäft Werst, Schillerplatz 1;
• **67112 Mutterstadt:** Spielwaren Weinacht, Neustadter Str. 28;
• **67227 Frankenthal:** Modellbahn & Spiel Jürgen Diehl, Kopernikusstr. 16;
• **67655 Kaiserslautern:** DiBa-Modellbahn Inh. Divivier, Eisenbahnstr. 55;
• **67806 Rockenhausen:** Schloyer Modellbahnfachgeschäft Inh. Axel Voigt, Kreuznacher Str. 9;
• **68259 Mannheim:** Roland Botsch, Ziethenstr. 54;
• **68309 Mannheim-Käfertal:** Modellbahn Treff, Dürkheimer Str. 20;
• **68519 Viernheim:** HobbyKit, Heidelberger Str. 48;
• **69214 Eppelheim:** Modellbahnen Schuhmann, Schützen-/Ecke Richard-Wagner-;

PLZ-Gebiet 7

• **70173 Stuttgart:** Spielwaren Kurtz Spiel & Freizeit, Marktplatz 10;
• **70176 Stuttgart:** Stuttgarter Eisenbahn-Paradies Inh. Gunter Heck, Leuschnerstraße 35;
• **70178 Stuttgart:** Modelleisenbahn-Center W. Schüler, Christophstr. 2/Ecke Tübinger Str.;
• **70329 Stuttgart:** Eisenbahn-Treffpunkt Schweickhardt, Im Bahnhof 1 Obertürkheim;
• **70569 Stuttgart:** TT-Hobby 33, Schwarzwaldstr. 33;
• **71032 Böblingen:** Eisenbahn- und Modellbau Köngeter, Poststr. 44;
• **71272 Renningen:** Firma Kauffmann Radsport und Spielwaren GmbH, Leonberger Str. 8;
• **71272 Renningen:** HS Modellbahntechnik, Weil der Städter Str. 21, 71272 Renningen
• **71334 Waiblingen-Beinstein:** Eisenbahn-Treffpunkt Schweickhardt, Biegelwiesenstr. 31;
• **71672 Marbach:** Adolf Schnabl Modellbahn - Elektroartikel, Marktstr. 35;
• **72127 Kusterdingen:** GK Modellbau, Weingartshalde 10;
• **73207 Plochingen:** Bahn + Spiel Inh. Eckart Kühner, Urbanstr. 10;
• **73479 Ellwangen:** Modellbahnstube J. Klewenhagen, Marienstr. 44;
• **73630 Remshalden:** E + E Elektro + Eisenwaren, Wilhelm-Enßle-Str. 40;
• **73660 Urbach:** EVA H. Colberg, Dieselstr. 16;
• **73760 Ostfildern:** VS Modellbau Ing. Volker Spieth, Königsberger Str. 94;
• **74072 Heilbronn:** Böttinger Spielwaren City-Süd-Center, Südstr. 88;
• **74613 Öhringen:** Spielwaren+Modelleisenbahnen Bauer, Marktstr. 7;
• **75172 Pforzheim:** Modellbahn Seyfried, Durlacher Str. 12;
• **75233 Tiefenbronn:** Modell-Bahn-Hennig, Schongauerstr.1;
• **75365 Calw:** Herzog, Lederstr. 16-20;
• **76133 Karlsruhe:** F. Wilhelm Döring Spiel + Freizeit + Hobby, Ritterstr. 5; Modellbahn Seyfried, Kronenstr. 24;
• **76137 Karlsruhe:** Eisenbahnlädle Jürgen Flößer, Augartenstr. 56;
• **76185 Karlsruhe:** Spiel und Freizeit, Greschbachstr. 3c;
• **76275 Ettlingen:** Pandi Spielshop GmbH, Karl-Friedrich-Str. 1;
• **76646 Bruchsal-Untergrombach:** idee + spiel Fachgeschäft Dieter Rachow, Büchenauer Str. 4a;
• **76684 Östringen:** Hees Elektrotechnik, Georgstr. 7;
• **78050 Villingen-Schwenningen:** Modellbahntreff Inh. Christoph Bernsee, Färberstr. 30;
• **78054 VS-Schwenningen:** RS-Modelleisenbahnen,
• **78056 Villingen-Schwenningen:** Zum Lokschuppen, Körnerstr. 3;
• **78462 Konstanz:** Spiel + Technik S. Klingeberger, Kreuzlinger Str. 1-3;
• **78713 Schramberg:** Hug Modellbautechnik, Berneckstr. 26;
• **79098 Freiburg:** Spiel + Hobby Hank GmbH, Bernhardstr. 12;
• **79102 Freiburg:** Die Modellbahn, Hildastr. 7;
• **79183 Waldkirch:** Benz Electronic Modellspielwaren, Damenstr. 20;
• **79312 Emmendingen:** Spiel+Technik Jürgen Kansten, Markgrafenstr. 22;

PLZ-Gebiet 8

• **80634 München:** Fachbuchzentrum Mario Stiletto, Schulstr. 19;
• **80992 München:** Modellbahnprofis Riffler & Ruhland OHG, Feldmochinger Str. 35;
• **81667 München:** Die Modelleisenbahn, Orleansstr. 33;
• **82110 Germering:** Günther F. Hödl Modellbahnen, Otto-Wagner-Str. 4;
• **83352 Altenmarkt:** Modell-Eisenbahnen Brigitte Maier, Traunsteiner Str. 4;
• **84307 Eggenfelden:** Modellbahnen von A bis Z Roland Steckermaier, Landshuter Str. 14;
• **84375 Kirchdorf:** Toys + Tech J. Beicken Modellspielwaren, Robert-Bosch-Ring 4;
• **85354 Freising:** Dutsch GmbH, Untere Hauptstr. 50;
• **85368 Moosburg a.d. Isar:** Tabakbörse Holmes (im MiniMal), Neue Industriestr. 7;
• **85764 Oberschleißheim; Eisenbahnparadies Oberschleißheim, am Fohlengarten 10 B**
• **88131 Lindau:** Spiel&Hobby Koch, Storchengasse 3;
• **88601 Messkirch:** O. Veeser Inh. Oskar Häuptle, ;
• **88630 Pfullendorf:** Der Spielzeugladen Jürgen Heilig, Hauptstr. 22;
• **89073 Ulm:** Spielwaren Sindel GmbH & Co. KG, Neue Str. 77;
• **89275 Thalfingen:** Spielwaren Schäfer, Ulmerstr. 2;
• **89537 Giengen:** Die Bahnbude Ekkehart R. Krause, Bahnhofstr. 24 + 29;

PLZ-Gebiet 9

• **90402 Nürnberg:** Buchhandlung Emil Jakob, Hefnersplatz 8; Eisenbahn Dörfler, Färberstr. 34-36; Modellbahn Schweiger, Färberstr. 11 im Maximum;
• **90419 Nürnberg:** Modellbahn Ritzer, Bucher Str. 109;
• **90459 Nürnberg:** Modellbahn Dietrich, Peter-Henlein-Str. 39; Modellbahntreff Inh. R. Gumpp u. K. Hertel, Wölkernstr. 34;
• **90762 Fürth:** Der Lokschuppen Inh. Thomas Friedel, Bahnhofplatz 8b;
• **91054 Erlangen:** Der Modellbahnladen Inh. Wolfgang Lind, Friedrichstr. 41; Krische-Mencke-Blaesing Universitätsbuchhandlungen, Universitätsstr. 16;
• **92729 Weiherhammer:** Modellbahn Weber, Am Bildbaum 26
• **94061 Waldkirchen:** Erwin Pollner, Marktplatz 10;
• **94161 Ruderting:** Modellbahnhaus Rocktäschel, Attenberg 1;
• **94315 Straubing:** Modellbahnen Kempt, Innere Frühlingstr. 2;
• **95028 Hof/Saale:** Hofer Lokschuppen Exklusive Modellbahnen, Bahnhofstr. 25;
• **95615 Marktredwitz:** Hans Hofmann Modellbahn-Börse, Markt 46;
• **96215 Lichtenfels:** Modellbahn Treff Inh. Horst Poltermann, Bahnhofstr. 12;
• **97437 Hassfurth:** Modellbau Kelling, Hofheimer Str. 11;
• **97828 Marktheidenfeld:** Das Eisenbahnlager Marktheidenfeld, Untertorstr. 12;
• **97842 Karbach:** Das Eisenbahnlager Marktheidenfeld, Bergstr. 14;
• **98530 Dillstädt: Modellbahn-Shop Pabst, Übernrohrerweg 4 A**
• **98574 Schmalkalden:** Modellbauzentrum Weidenbrunn, Gothaer Str. 32;
• **98617 Meiningen:** M&S Modellbahnshop, Utendorferstr. 12;
• **98693 Ilmenau:** Gleis 3 Modellbahnfachgeschäft, Pfortenstr. 31;
• **99084 Erfurt:** Haus des Buches Carl Habel GmbH, Anger 7;
• **99086 Erfurt:** bahn & auto Inh. D.-L. Endter, Magdeburger Allee 149;
• **99310 Arnstadt:** Modellbau-Welt, Matthias Henning, Erfurter Str. 39
• **99423 Weimar:** Modellbau u. Hobby Center Nitschke, Schwanenseestr. 56;
• **99510 Apolda:** Modelleisenbahn u. techn. Spielzeug, Utenbacherstr. 41;
• **99610 Sömmerda:** Lokschuppen Sömmerda Inh. Axel Stadelmann, Karl-Max-Str. 2; Modellbau & Kreatives, Weißenseer Str. 4;
• **99752 Bleicherode:** Modellbau Grosch Bleicherode Modellbaufachgeschäft, Obergebraer Str. 25;
• **99867 Gotha:** In der City, Mönchelsstr. 23; Modellbahnfachhandel, Leinastraße 81;

Belgien

• **7850 Edingen/Enghien:** Jocadis sprl Trains & Trams Miniatures, Rue de Bruxelles, 53 Brusselst;

Dänemark

• **2860 Söborg:** Loko-Dan Import Leif Lise, Buddingevej 229;

Frankreich

• **75009 Paris:** Transmondia Librairie Ferroviaire, 48 Rue de Dovai;

China

• **Hong Kong:** Port-Link (Pacific) LTD., Unit A, 7/F, Kwai Shun Industrial Centre North, No. 51-63 Container Port Road, Kwai Chung;

Niederlande

• **2283 VJ Rijswijk:** De Wapstad Treinen & Modelbouw, Huis te Landelaan 462;
• **4845 CE Wagenberg:** De Spoorbrug Gerda en Jaap Bergmans, Dorpstraat 2;
• **5614 GB Eindhoven:** Treinhobby Speyer, Rozemarijnstraat 14 A;
• **9466 PG Gasteren:** Locomotion-Spoorwegmodelbouw, Westeinde 21;

Österreich

• **1060 Wien:** Memoba Inh. Oliver Veith, Aegidigasse 5;
• **1070 Wien:** Hobby-Sommer Modellbaugesellschaft m.b.H., Neubaugasse 26;
• **4810 Gmunden:** Modellbahnecke, Bahnhofstraße 43;
• **4563 Micheldorf:** Hobby- und Modellbau Werl, Parkweg 3;

Schweden

• **14222 Trangsund:** Jeco AB Wholesale-Distribution, Edbovagen 22;
• **21144 Malmö:** Frank Stenvalls Förlag, Föreningsgatan 12;

Schweiz

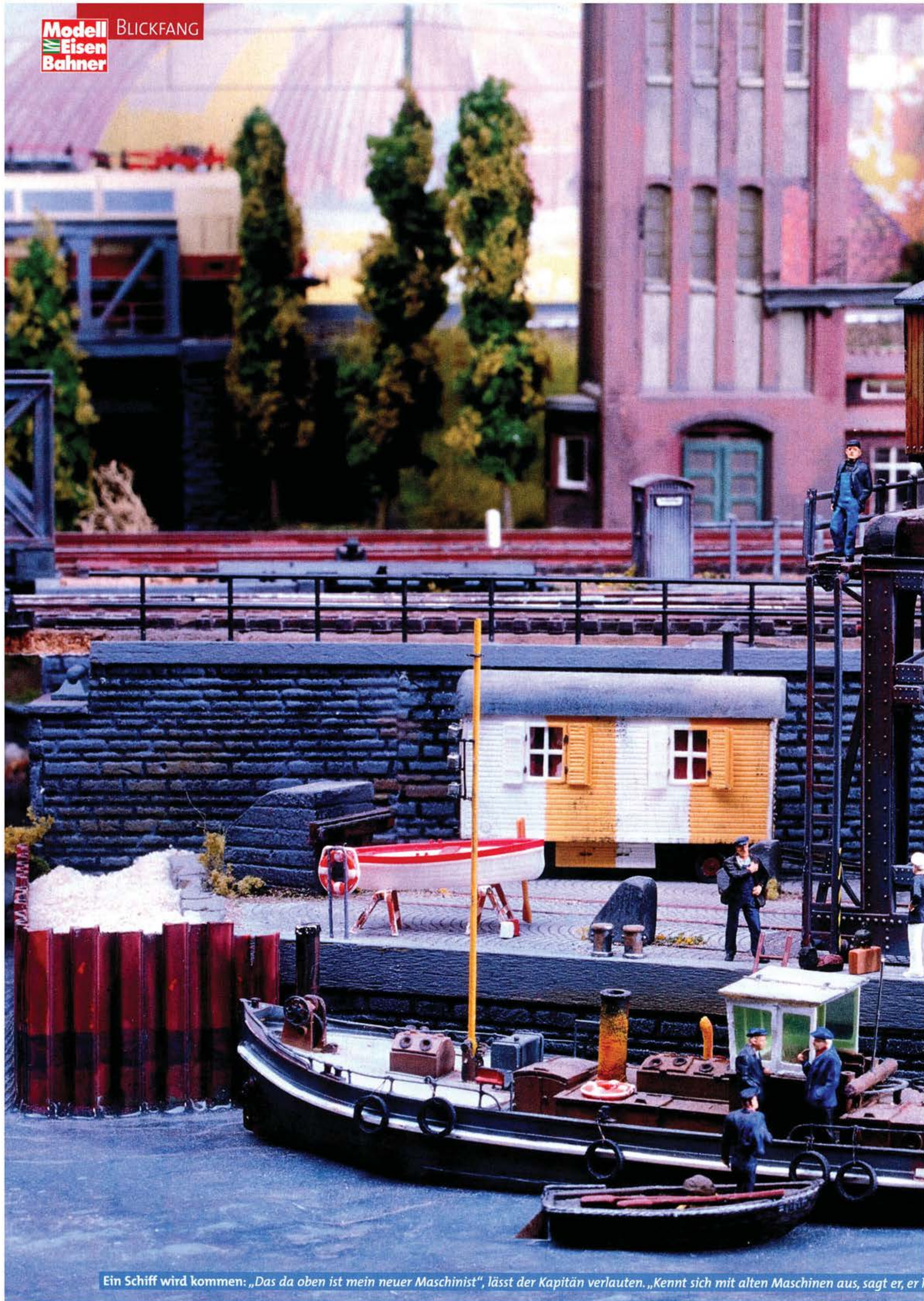
• **2543 Lengnau:** Morep AG Modellbahnen, Jurastr. 12 A;
• **4051 Basel:** Beltrami Nachf. R. und S. Baumann, Spalenvorstadt 22;
• **4053 Basel:** Zum Lokschuppen AG, Dornacherstr. 23;
• **5432 Neuenhof:** Tivoli Hobby u. Modellbahnen AG, Züricher Str. 156;
• **8055 Zürich:** Gubelmann Modellbau, Friesenbergstr. 110;

Tschechische Republik

• **11000 Praha:** Pragomodel-Model Railroad Minishop, Klimentska 42;
• **12000 Praha 2:** Zum Eisenbahnkönig, U krále zeleznic, Mánesova 42;

Ungarn

• **H-1084 Budapest:** Deak Modell Sport, Inh. Laszlo Deak, Nemet Utca 10;



Ein Schiff wird kommen: *„Das da oben ist mein neuer Maschinist", lässt der Kapitän verlauten. „Kennt sich mit alten Maschinen aus, sagt er, er h*



schließlich bei der Bundesbahn gelernt." „Na dann pass mal auf, dass er deinem Kahn keinen Kohlentender anhängt", bemerkt sein Kollege dazu.

Modellbau: W. Loidol; Foto: Frickel

Auflösung Spur Z: Alles Neuware, 30 % unter Neupreis. Loks mit neuen Motoren. Z. B. gr. Startp. 81861 EUR 55,-. Tel. (030) 6021329

Spur N, Arnold: 0200 ICE 3 170,- EUR; Brawa: 4 Personenwagen "Amerikaner" Nr. 1870, 1871, 1872, 1873, 100,-EUR; Alles nur Probelauf.

Spur Z: Packungen / Loks / Wagen / Zubehör, z.B. 8107 City-Bahn 179,-; 8131 Allgäu-Zollern-Bahn 145,- 8155 Airport-Express 159,-; 8692 Regional-Wagen-Set West 49,-; 8807 Mikado Southern Railw. 108,-; 8885 BR 003 87,-; 8820 BR 221 DB rot 75,-; 8863 Burlington Northern 102,-; 8879 BR 218 DB neurot 74,-; 8838 BR 139 beige/türkis 87,-; 8871 ICE 4-teilig 215,-; 8702 City-Bahnw. 19,-; 8725 TEE-Großraumw. 14,-; 8778 Pullm. W. Orient-Expr. 31,-; 8411 Strohkate 15,-; usw. !!! Alles neuwertig! Umfangreiche "Z-Liste" (auch gebrauchte Fahrzeuge) nur gegen 2,20 Freiumschlag! Zentral-Station, An- und Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel. / Fax (030) 8736356, 14 - 18 Uhr **G**

Reste aus der Auflösung großer N-Spur-Sammlung: Über 50 Triebfahrzeuge, über 100 P-Wagen, 170 G-Wagen, Automodelle, Bau-sätze. Alle Preise deutlich reduziert. 8-seitige Liste gegen 1,53 Euro in Briefmarken. Klaus Schewe, Celsiusstr.70, 53125 Bonn 1

BITTE KEINE BRIEFMARKEN!

Bitte keine Briefmarken für die Bezahlung Ihrer privaten Kleinanzeige einschicken – nur per Bankabbuchung, Scheck oder Bargeld bezahlen.

Ihre Anzeigenabteilung
Telefon (0 75 24) 97 05-40 Hermine Maucher
Telefon (0 75 24) 97 05-41 Caroline Becker
Fax (0 75 24) 97 05-45

Spur Z: Zugp., Startp., Wagen, Loks, neuw. Schienenm., usw. Liste auf Anfrage. Tel. (0179) 5074070, F (07257) 903927, E-Mail: mp.weber@t-online.de

ANKAUF
Loks + Wagen N & Z

Spur Z: Ankauf, Verkauf, Tausch. Auch Sammlungen und Anlagen. Tel./Fax: (0661) 35460


Mit uns fahren Sie gut
Fachbetrieb für Faulhaber Motore
Ilzweg 4 · D-82140 Olching
Tel. 0 81 42/1 27 76 · Fax 4 11 71
www.sb-modellbau.com
email: info@sb-modellbau.com
sb-Gesamtkatalog mit 600 Umrüstsätzen; Schwungmassen, Zahnrädern, Schnecken, für € 4,00 zzgl. Porto € 2,00 (Ausland € 4,50) nur in Briefmarken

Kennen Sie schon unser *Standrollsystem ROTAROLL* oder den *Reinigungswagen ROTACLEAN*?
Für folgende Spurweiten lieferbar:

ROTAROLL: Z; N; H0e; TT; H0m; H0; H0 3-Ltr. (Märklin); Trix Expr.; I; IIm
ROTACLEAN: N; H0e; TT; H0m; H0; H0 3-Ltr.; Trix Expr.; I; IIm

Fordern Sie kostenlos unser aktuelles Informationsmaterial an!

Aktion Messe Dortmund vom 17. - 21.04.02
10 % Rabatt für Bestellung von sb-Motorisierungssätze in dieser Zeit

Neuer Service: Wir versenden/faxen KOSTENLOS unsere Listen über Kleinserienmodelle: bitte Tel. 0 23 31-404453 (Spur Z bis Spur II)
Wir haben ca. 500 Messinghandarbeitsmodelle für Sie vorrätig!!

Spur N Kleinserienmodelle aus Messing

Fulgurex SBB Ed 2 x 2/2 Mallet, schwarz		€	769,-
Fulgurex SNCF BR 232 U 1, grün/schwarz		€	869,-
Intermodel E 00 02 DRG, grün		€	769,-
Intermodel E 06 03 DRG, grau		€	869,-
Intermodel Exclusivmodell S 9, grün, div.		€	919,-
Intermodel Exclusivmodell BR 14 031 DRG schw.		€	919-
Intermodel Württb. AdH, Fotoanstrich		€	969,-
Intermodel Exclusivmodell SPENO-Schienenschleifzug		€	519,-
Intermodel BR 89.2 DR und DRG	je	€	659,-
Intermodel E 61 22, grün DRG		€	869,-
Lemaco SBB Ae 4/6, grün div.	je	€	539,-
Lemaco SBB Ae 4/6, grün verwittert!!	je	€	569,-
Lemaco BR 06 001 oder 002 DRG SP	je	€	619,-
Lemke Col. Wagensets K. B. Sts. B. 1-4	je	€	409,-
Lemke Col. Eisenbahngeschütz Leopold tarnfarb.		€	259,-
Lemke Col. dto. wehrmachtsgrau		€	229,-
Lemke Col. BR 18 201, 01 0201, grün, schwarz je SP		€	669,-
Lok 14 diverse Modelle vorrätig (bitte Anfrage)			
Marks BR 70 DB oder Pt 2/3 K.B. Sts.B.	je	€	719,-
Mo-Miniaur Unimog Feuerwehr div.	je	€	9,99
Trix fine art S 2/6, grün oder braun	je	€	849,-
Trix fine art Lok Esslingen		€	869,-
Brawa Schneepflug, grün		€	109,-
15 Loks in Sonderausführung DRG, grau von € 69,- -		€	189,-
BR 03, 41, 64, 65, 80, 85, E 16, 17, 18, 63, 75, 94.			
Intermodel preußische S1/BR 12.70 div. Ausf.	je	€	998,-
Lemaco Be 4/7, braun oder grün, div. Ausf.	je	€	619,-

Angebote H0 - Kleinserien

Fulgurex 2018 SNCF 2 D 2, grün/grau	je	€	690,-
Fulgurex 2033 SNCF 050TQ, grün/schwarz		€	495,-
Fulgurex 2019 PLM 242 A I, grün/schwarz	je	€	720,-
Fulgurex 2013 PLM 282, grün/schwarz		€	870,-
Fulgurex 2015 S 2/6 K.Bay.Sts.B., grün/rot		€	690,-
Flugurex 2051 1D E1, grün/schwarz K.Bay.Sts.B.		€	670,-
Fulgurex 2073 BR 65 DB, schwarz/rot		€	595,-
Fulgurex 2005 SBB/CFF Ce 6/8 Krokodil, grün/grau		€	790,-
Fulgurex 2006 SBB/CFF Ae 4/7, grün/grau		€	875,-
Fulgurex 2016 SBB/Cff Bm 6/6, braun/grau	je	€	495,-
Fulgurex 2034 SBB/CFF Bm 4/4, braun/grau	je	€	475,-
Fulgurex 2064 SBB/CFF Am 6/6, braun/grau		€	775,-
Fulgurex 2007 SBB/CFF Be 4/6, grün/grau		€	475,-
Fulgurex 2007 SBB/CFF Be 4/6, braun/schwarz		€	495,-
Tenshodo 153 K.Bay.Sts.B. S 3/6, grün/grau		€	495,-
Metropolitan 242 BR 01 DRG grün!!! schwarz/rot		€	695,-
Metropolitan 200 A BR 18.3, schwarz/rot	je	€	580,-
Metropolitan 516 B SNCF 150 P, schwarz		€	895,-
Metropolitan 513 SNCF 242 A !!!! grün/schw./rot		€	1.995,-
Metropolitan 703 BLS Ee 3/3, rot/schwarz		€	270,-
Metropolitan 707 BN Cle 4/5 Triebwagen weinrot/grau		€	765,-

Spur 0 Kleinserienmodelle

Dingler BR 24 065 DRG Wagner-Bleche		€	2.560,-
Dingler BR 18 133 Deutsche Bundesbahn		€	3.680,-
Dingler BR 56 2048 DRG		€	3.920,-
Eurotrain diverse E 10/E 40	ab	€	1.990,-
Fulgurex PLM 242 AT6, grün		€	3.150,-
Fulgurex E 3/3 SBB		€	1.780,-
Gebauer BR 94 1343 Deutsche Bundesbahn		€	2.480,-
Gebauer Bausatz / Kit BR 18.5		€	2.050,-
Gebauer Bausatz / Kit BR 41 Öl		€	2.460,-
KISS Spur 0m BVZ Lok-Nr. 11 oder 12	je	€	1.870,-
KISS E 94 diverse Ausführungen	je	€	3.530,-
Lemaco RhB Ge 4/4 I Surselva Spur 0m		€	2.295,-
Lemaco RhB Ge 4/4 II diverse Spur 0m	je	€	3.270,-
Lombardi SNCF CC 7107 bicolore		€	4.290,-
Mirco Metakit BR 18 444 DRG		€	4.590,-
Wunder + KISS E 120 rot/creme		€	2.090,-
Spur 0 und 0m Personen- und Güterwagen von Friedl, Fulgurex, Gebauer, Hegob, Hehl, KISS, ABG, SMT, Schieck, Wunder usw. Bitte Listen kostenlos anfordern.			
Sunset Models PRR T-1 4-4-4-4 Dampflok		€	2.760,-
Sunset Models B&O EM-1 2-8-8-4 Dampflok		€	2.760,-
MTH Union Pacific UP 1263 Baldwin AS-616		€	699,-
MTH Union Pacific UP 61 Veranda Turbine, Lok+Trend		€	1.730,-
MTH Union Pacific UP 80 Coal Turbine, 3-tlg.		€	2.080,-

Kleinserienprospekte € 10,- mit Warengutschein in gleicher Höhe ● Ankauf ● Tausch ● Inzahlungnahme ● Ratenzahlung möglich ● Sammlungsauflösung Spur II ● bitte anrufen und Liste anfordern.

Preisirrtum und Zwischenverkauf vorbehalten
www.Lokschuppenhagenhaspe.de
LOKSCHUPPEN HAGEN-HASPE
Ihre Adresse für Kleinserienmodelle: 58135 Hagen · Vogelsanger Str. 36-40
Tel. 0 23 31/40 44 53 · Fax 0 23 31/40 44 51 · D1-Netz 01 71/4 71 56 00
20 JAHRE IHR FACH-GESCHÄFT IM NORDEN DES SAUERLANDES 20

Spur N: Gepflegte Sammlung od. Großanlage zu kaufen gesucht. Liste bitte an: Hans-Werner Kunze, Nailaer Str. 27, 95192 Lichtenberg, Tel. (09288) 925755, Fax (09288) 9259040 oder E-Mail wkuli@t-online.de

Suche: Spur-N-Sammlung oder große Anlage mit viel Zubehör, jeder Größenordnung, Angebote bitte an: Heiko Trachsel, Schlade 29, 34320 Söhrewald, Tel. (05608) 5556 Mobil: (0172) 2355360

Suche Trix BR 98.7/98.3, sowie BR 39, BR 18, BR 10 von Piko, Y-Wagen (Mitropa), Doppelstockwagen von Flm. 8850 und BR 52 (Kondenstender). Michael Nickel, Gartenstr. 14, 31840 Hessisch-Oldendorf

Suche Flm-N: City-Bahn 7239, 8123, 8124, 8125; 8850, 8483, Containerwagen aus Startpackung 69370, 8155, Arnold: 82028 V 200 CH. Tel./Fax: (0611) 1842055

VERKAUF
Loks + Wagen allgemein

Märklin Spur I: Neuwertige Loks u. Wagen zu verkaufen. Tel. (02381) 402901 oder 402361

Märklin I: 6021 140,-; 6002 50,-; 6022 60,-; 5899 125,-; 5411 55,-; 5435 90,-; 85482 75,-; 58212 300,-; 45295 + 45297 350,-; 5614 40,-; 5632 30,-; Merkur-Gleisbett 109 ST. 400,-, komplett 1500,-; Lokmagazin 1-164, DV 300, 301, 408, 418, MiBa-Messehefte, Eisenbahnbücher, Märklin-Kata-loge + Video. Tel. (06281) 96441

H0, TT + N: Loks, Wagen, Zubehör und Material von der großen Bahn (u. a. Berliner S-Bahn), Liste (Spur ang.) gg. Freiumschlag: Olaf Chlebisch, Bahnhofstr. 4, 12159 Berlin oder CO-Berlin@gmx.de

Neumotor - Kompletteinbau mit Schwungmasse für H0 DDR-Modelle u.a.m. ...

BR 01	€ 59,00	BR 84	€ 59,00
BR 03	€ 59,00	BR 86	€ 55,00
MOD. '90-'92	€ 59,00	BR 89	€ 69,00
E 05 Trix	€ 69,00	BR 91	€ 59,00
BR 05 Lili.	€ 75,00	BR 95	€ 59,00
BR 18.4 Lili.	€ 69,00	BR 106/V60	€ 55,00
BR 23	€ 69,00	BR 110/V100	€ 49,00
BR 24	€ 55,00	BR 118/V180	€ 55,00
E 36/EP 3.6 Trix	€ 69,00	BR 130	€ 49,00
BR 38	€ 55,00	VT 135	€ 59,00
BR 41	€ 59,00	SVT 137 2-tlg.	€ 49,00
BR 45 Lili.	€ 75,00	SVT 137 3-tlg.	€ 55,00
BR 55	€ 55,00	V 200 DB	€ 49,00
BR 56	€ 55,00	Motor 1U/Min	€ 9,00
BR 61 Lima/Riva	€ 59,00	Reparatur, Feinspurkränze, original schwarze Oberfläche für ausgebleichte Gehäuse, Standardmotoren usw.	
BR 64	€ 55,00		
BR 66	€ 59,00		
BR 75	€ 55,00		

Einschicken -> fahrbereit zurück mit super Langsamfahrt * hoher Zugkraft * langem Ausrollweg

Steffen Meier
Staßfurter Höhe 54 · 06449 Aschersleben
Telefon (0 34 73) 81 46 10

Mä.-Sp-I: Loks u. Wag. zu verk. Liste kostenlos, z. B. 55800 BR 220, 1150,-; 5571 BR 218, rot m. Geräusch, 885,-; 55721 VTG-Zug 800,-; 55981 badische P 8, 1025,-; 55280 BR 56 DB 1125,-; 55302 BR V 36, grün 536,-; 55724 BR 213332-0 DB, rot; Motorola m. Video-Kamera 975,-; 5511 Gleisbauzug Motor 560,-; 5517 BR 9109, metalisiert, dig. 1200,-; Tel. (0231) 811323

Mä. I: 5712 BR 80 grün / schwarz GMEB, neuw., OK, 200,- EUR, 5720 Diesellok DHG 500, rot, letzte Ausf., neuw. OK, 150,- EUR, Ersatzhaftreifen. Tel. (02454) 6350

ANKAUF
Loks + Wagen allgemein

Suche LGB: Höhne-Loks, Goldener Zug, kleine E-Lok 2030 - 2035. Tel.:(0160) 4384049 (abends)

Trix-Gleisbildstellpultbste. ges.: 8 x 66430 od. 12 x 66431, je 6 x 66433, 66435, u. 66452; alles anbieten. Wolfgang Göbelsmann, An den Weiden 19, 47574 Goch-Nierswalde, Tel. (02823) 95902 Fax: 95903

Suche Lima 203007 Rheingold-Dampflok, BR 18.4-5 und Lima 149754, 309550 und 309551 Rheingold-Wagenset Ep. III in Beige/Blau 1:100. Angebote bitte an: Daniel Tempel, Tel. (09521) 4753

Liebhaber sucht alte (Märklin-) Eisenbahnen aus der Vorkriegszeit. Hoher Wert ist äußerst angenehm! Bin neben Loks und Waggons besonders auch an Zubehör und Einzelstücken interessiert. Biete auch Wertgutachten an, basierend auf aktuellen Auktionsergebnissen u. Sammlerkatalogen. Alles auf Wunsch telefonisch vorab oder bei Ihnen zu Hause und natürlich unverbindlich. Beste Referenzen vorhanden; gerne Besichtigung meiner existierenden Sammlung. Auf Ihre Antwort freut sich: Dr. Koch, Heinbuckel 20, 69257 Wiesenbach, Tel. (06223) 49413, Fax 970415 oder Dr.Thomas_Koch@t-online.de

WWW.BRIGITTES-AUHAGEN-SHOP.DE

SERIÖSER ANKAUF ALLER EISENBAHNEN KOMPLETTER MODELLBAHN-SERVICE


Markelstr. 7 · 12163 Berlin
Tel. 7 92 14 65
Steglitz, U-Bahn Walther-Schreiber-Platz
www.Lokschuppen-Berlin.de
Auch Versand!
Gutschein
über EUR 5,-
Gültig beim Einkauf im Mai in unserem Geschäft für Gebrauchtware
Nur 1x pro Person!

LGB-Bemo Eisenbahnen
Spur: IIm-H0m-H0e
Wir führen: LGB, Sonor, Scheba, Noch, Baumann, Pola, Vollmer, Piko, Brawa, Busch, Preiser, HMB, Lenz, BEMO, Faller, Heki.
L.G.B. IIm
Bemo H0m/H0e
Geschäftszeiten:
Mo. u. Di./Do. u. Fr. 8.00-13.00 Uhr, 15.00-18.00 Uhr
Mittwoch 8.00-13.00 Uhr
Samstag 8.30-12.30 Uhr
Möller GmbH
37284 Waldkappel
Wehrgasse 12
Modellbaufachgeschäft
http://www.modellbau-moeller.de
Telefon (05656) 240 · Telefax (05656) 860
Liefermöglichkeit, Irrtum, Preisänderungen vorbehalten!
Fordern Sie unsere Versandpreisliste gegen 2,50 € in Briefmarken an.

Einmalige Topangebote im Mai

LGB 70700 Conin. Cl. Expr. Set (Ausl.)	1.799,00
LGB 70457 B+0 F7 A+B+A Set m. Sound	999,00
LGB 20420 MOB Ge 4/4 III Ellok	539,00
LGB 20670 Schienenreinigungslok	389,00
LGB 24402 Alpine Cl.-Krokodil m. Sound	849,00
LGB 22355 Strassenb.-Arbeitsw. im Set	339,00
LGB 34653 RhB-Salonw. AS1141 Alp.-Cl.	239,00
LGB 37673 RhB-Personenw. AB1570 Chur-Ar.	239,00

An der B7 Kassel-Eisenach

Suche Märklin-Eisenbahnen. Zahle fairen Preis. Tel. (07304) 41426 Fax (07304) 921216, Bäckerei Saile

Modelleisenbahn v. Liebhaber gesucht, gerne Vorkrieg, Nachkrieg, spez. Märklin, Trix Express, Fleischm., Roco. Bernd, Leverkusen. Tel. (02171) 737492 Fax 581926

Suche Spur 0: Antriebe für Biller-T 3 u.-E 44, T3 mit Schlepptender, Rivarossi BR 80, PW Posti v. Langenschwalbacher mit Tonnendach von EMA. Tel. (0172) 1906347

VERKAUF
Zubehör + Gebäude H0

Reste aus H0-Anlagenaufl. LKW, PKW/ Herpa, Rietze, Wik. u. a. Sonst. Zubehör, Eisenbahn-Schilder, V180059/Gü. GüWa/ Pik. Listen anforder, Manfred Pechmann, Johan-nesstr. 1, 25335 Elmshorn

H0-Automodelle: Sammlungsauflösung: Herpa, Brekina, Preiser, Roco, DDR-Modelle (Berlinplast, Prefo), große Wiking-Sammlg. (m. vielen Berliner DD-Bussen) Tel. (02381) 487166 werschub@t-online.de

Fleischmann-Drehscheibe, H0, mit US-Schienen, inclusive neuartiger Steuer-Elektronik, mit allen Unterlagen. Käufer sollte elektron. Kenntnisse haben. Für 125,- EUR zu verk. Tel. (06806) 989818

Kibri-Baumaschinen H0, sehr exakt aus BS zus.gebaut, voll beweglich, zum BS-Preis, plus 10 % zu verk. - Kibri-Rathaus, sehr schön farblich behandelt, fertig gebaut, für 30,- EUR zu verk. Tel. (06806) 989818

Wiking-H0-Listen für EUR 1,53 in Briefmarken von Jürgen Kahrau, Generalob.-Beck-Str. 34, 25421 Pinneberg **G**

ANKAUF
Zubehör + Gebäude H0

Suche Graubele-Bausätze und -Pläne. Ralf Siewertsen, Am Ring 2, 25917 Stadum, Tel. (04662) 2594

www.WAWIKO.de
günstige Vitrinenrahmen für Ihre Züge

Herforder Lokschuppen
Ihr LGB-Fachgeschäft
Inh. Meik Schröder
Schulstrasse 5
32052 Herford
LGB ist unsere Sache!
Wir bieten ein breites Spektrum für Ihre LGB Anlage und leisten kompletten RUNDUM-SERVICE!
Wir kaufen Ihre LGB Anlage an.
Ab 500 € Bestellwert portofrei
Telefon 0 52 25 - 87 29 29 Telefax 0 52 25 - 87 26 43
www.herforder-lokschuppen.de

Ihr TT-Spezialist
Harro Klüssendorf
Kennen Sie schon unser neues Geschäft in Remscheid-Lennep, Kölner Str. 69 ?
Besuchen Sie uns, wenn Sie zur Dortmunder Messe fahren! Wir liegen verkehrsgünstig an der A1 Köln-Dortmund - ca. 35 Autominuten von den Westfalenhallen entfernt. Ein Besuch lohnt sich, wir haben immer etwas zu bieten!
Wir führen alles für Bahn und Landschaft - H0 - TT - N - und sind gut sortiert, u. a. Auhagen-, Pilz-Elite-Gleis- (H0, H0e, H0m) und TILLIG-TT-Sortiment.
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 + 14.30 -18.30, Samstag 9.00 - 14.00 Uhr - Messe-Samstag 9.00 -16 Uhr
TILLIG TT-Bahnen + Zubehör
Schnellversand · Reparaturen · Ersatzteile
Kölner Str. 69 – 42897 Remscheid-Lennep
Tel. 0 21 91/6 40 68 – Fax /66 38 36
RS-Lennep – direkt an der A1 Köln–Dortmund

WIE ANTWORTE ICH AUF EINE CHIFFRE-ANZEIGE?

Wenn Sie auf eine Chiffre-Anzeige antworten möchten, senden Sie Ihre Antwort an:

MEB-Verlag GmbH
»MODELLEISENBAHNER«
Anzeigenabteilung
Chiffre-Nr........
Biberacher Str. 94
88339 Bad Waldsee

Wir leiten Ihr Schreiben umgehend weiter!

VERKAUF
Zubehör + Gebäude TT

Sammlungsauflösung Barkas B 1000, Bus, Halbbus, Kasten, 10 versch. Farben, je 3,50 Euro. Tel. (033056) 89170 und Fax

ANKAUF
Zubehör + Gebäude TT

Suche große Mengen an versch. Bäumen für TT mit Preisangabe. Theo Stahlschmidt, Am Friedenseck 7, 09306 Rochlitz, Tel. (03737) 47582

KUSWA Modellbau
KUSWA, Tel. (0 56 34) 99 37 91
Uferstraße 16, 34513 Waldeck
Feinste Bausätze und Bauteile in N, TT und H0
NEU in TT: **Bausätze zum Verfeinern von Kühlwagen und 2-achsigen Kesselwagen**
Preislisten für 0,56 € oder www.KUSWA.de

www.herforder-lokschuppen.de

miniatur ZIEGEL
- *Ziegel und Dachziegel aus gebranntem Ton von M 1:2 bis M 1:50*
- *Sonderanfertigungen*
- *Liste gegen Freiumschlag*

Heinrich Schmid, Hauptstr. 7, 86500 Kutzenhausen

MODELL EISENBAHNEN EULER
Inh. Käthe Euler
Modelleisenbahnen, Modellautos, Modellhäuser und Modellbahndigitaltechnik
Grabenstraße 2 ● 45479 Mülheim a. d. Ruhr
Telefon (02 08) 42 35 63 ● Telefax (02 08) 41 14 07
modellbahneuler@aol.com

American-Train-Shop
Fachgeschäft für amerikanische Modelleisenbahnen.
HO - O - 1 - G
Wir führen alle namhaften US-Hersteller, sowie viele Kleinserienhersteller.
Wir sind autorisierter M.T.H. Händler und Service-Station.
Ebenso Zubehör (Häuserbausätze u.v.m.) und amerikanische Modellautos in Spur Ho.
83052 Götting · Wendelsteinstr. 5
Tel. (08062) 809859 Fax (08062) 809779
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 bis 18 Uhr, Sa. 10 bis 14 Uhr
www.american-train-shop.de

American-Train-Shop
HO Walthers für MÄRKLINSYSTEM

FA1 A-Unit verschiedene Bahngesellschaften	85,00 €
FB1 B-Unit	85,00 €
GP 9 M verschiedene Bahngesellschaften	91,00 €
GP 15 verschiedene Bahngesellschaften	95,00 €
F 40 PH verschiedene Bahngesellschaften	99,00 €

G Aristo-Craft

SD-45	419,00 €

VISA + Mastercard akzept.
Weitere Sonderangebote in HO/O/G nachfragen lohnt sich.
Neu Ankauf und Inzahlungnahme von Amerik. Modelleisenbahnen in HO/O/G
Großes Sortiment auf Lager in allen 3 Spurweiten.
In unserem Schauraum insgesamt über 300 Modelle der 3 Spurweiten ausgestellt.

VERKAUF
Zubehör + Gebäude N & Z

Schöne Spur-Z-Anlage: 105 x 55 cm, für EUR 110,-, ohne rollendes Material zu verkaufen. Spur-Z-Drehscheibe EUR 120,-, Drehscheibe neu. Rolf Schäfer, Im Dunkeltälchen 6, 67663 Kaiserslautern, Tel. (0631) 28558

ANKAUF
Zubehör + Gebäude N & Z

Suche Bausatz 6190 von Arnold oder schon montiert. Stahlbogenbrücke 444 MM. Tel. (05060) 608091

VERKAUF
Zubehör + Gebäude allgemein

Individuelle Gebäude 1:22,5 für Ihre Gartenbahn, baut nach Ihren Wünschen - auch nach Fotos, http://modellbau-kotsch.bei.t-online.de oder Tel. (03501) 548604

VERKAUF
Bücher + Zeitschriften

MEB 97-98-99 je 15, zus. 40 Euro; D'lands Nebenbahnen (Kosmos 1997) 8 Euro; Museumslokom. in D'land (GeraMond 2001) 5 Euro; gut erh., zzgl. Porto.

Modellbahnversand Nütz
04135 Leipzig · PF 221530
Tel./Fax 03 41/9 11 14 89

Tillig		
02121	BR 01 DR	117,20 €
02270	BR 52 DR	158,00 €
02580	V 100 DR	100,30 €
02350	BR 112 DB	109,40 €
02650	V 180 DR	100,60 €
BRAWA		
0250	E 77 DR Ep. III	220,10 €
0542	VT 172 DR Ep. III	147,30 €
0712	Talent	169,60 €
2026	Wagenset DR	60,20 €
Liliput		
100503	BR 05 DRG Digitalsound	320,00 €
100503	BR 05 DRG Sonderserie	250,00 €
110501	BR 05 DB	193,40 €
104501	BR 45 DB	198,40 €
104503	BR 45 DRG	190,50 €
105222	BR 52.8 DR Ep. IV	184,70 €
101213	BR 12 DRG Neuheit	184,70 €
131005	BR 75 DB Neuheit	139,00 €
383613	Sendewagen Luftwaffe	28,50 €
385303	Autotransportwagen DRG	28,20 €
Piko-Sonderangebot		
50018	BR 38 DR Ep. IV	101,90 €
50044	BR 82 DB	101,90 €

Keine Verpackungskosten. Nicht alle Artikel ständig auf Lager (herstellerbedingt). Zwischenverkauf, Irrtum und Preisänderungen vorbehalten. Alle Angebote solang der Vorrat reicht. Versand nur gegen Vorkasse. Versandkosten 4,90 €; bei Spur 1 und LGB 9,95 €.
Katalog gegen 10 Brifmarken á 51 Cent.
(Wird bei Erstbestellung verrechnet.)
Bestellannahme:
Mo.-Fr. 10-12 Uhr, 14-18 Uhr

Verkaufe Modelleisenb. vom Jahr 2000 (Juni - Dezemb.) u. 2001 (Jan. - Dez.). Abgabe nur ges. pro Jahr. Preis VB. Anfrage unt. Marc Däumler, Am Tiefen Graben 1, 07333 Unterwellenborn

Kursbücher und Fahrpläne DB, DR; IZB und IRP mehr als 1000 Stck!!! Streckenfahrpläne, Nahverkehrsfahrpläne. Liste anfordern. Tel. (0341) 3026167 oder E-Mail: ml.keil@web.de

Löse immer noch auf: DV/DS u. a., EM ab EUR 0,50, MEB, EK u. a., Sonderhefte, Bücher, Literatur, Kataloge, Zuglaufschilder, viel Sonstiges. Mehrseitige Liste gegen 1,12 EUR von Wolfgang Ewich, Gebersdorfer Str. 105, 90449 Nürnberg

Fleischmann-Kurier von 6-1962 bis 164-2001, ca. 158 Hefte je 1,- EUR, nur kompl. = 158,- EUR + Porto. LGB-Depesche von 1-1969 bis 107-2001, ca. 107 Hefte je 2,- EUR, kompl. = 214,- EUR + Porto. Märklin-Magazin von 1-1905 bis 6-2001, ca. 172 Hefte je 2,- EUR = 344,- EUR kompl.; Eisenbahn Österr. von 7-1967 bis 12-1995, ca. 341 Hefte je 1,- EUR, nur kompl. = 341,- EUR + Porto. Günter Rathkolb, Tel. (05066) 2204

Eisenbahnbücher, -Zeitschriften und -Videos. Listen anfordern mit Rückporto 1,53 EUR bei Heinz Rullkötter, Tulpenstr. 11, 44289 Dortmund

Kursbücher-Nachdrucke von 1946 - 49 / 50 - 53 + 59. Div. Eisenbahnbücher und Videofilme sowie Special-Sonder- und Jubiläumshefte. Marlis Korte, Lessingstr. 2, 58256 Ennepetal, Tel. (02333) 72895

Verkaufe Eisenbahnliteratur, ca. 500 Titel Bildbände, Dampfbetrieb, Schmalspur-, Klein- und Privatbahnen. Eisenbahngeschichte, Fahrzeugkunde, Bahntechnik, Signal- und Sicherungswesen. Lehrbücher, Vorschriften DRG/DB/DR, Buchfahrpläne, Kursbücher. Alles 1935 - 2000. Liste gg. Rückporto bei S. Knapp, Postf. 1407, 88308 Isny

Modelleisenbahner 1/52 - 12/93 und Eisen-bahnkurier 1/88 - 12/96. Preis: 200 EUR. Tel. (030) 5103945 oder (0171) 9330817

Seltene Kat. von Pico, Zeuke, Rehse, Espewe, Stadilm, Gützold, Märklin. Liste von Fax/Tel. (0371) 3300398

Kursbücher DB W 69/70, 70/71, 71/72, 72/73, 75/76, 76/77, 77/78, 79/80, 80/81, 81/82, (4/85, 86/87, 87/88, 88/89, 89/90, 90/91; SO 72, 75, 78, 80, 81; DB + DR/DB AG 91/92, 92/93, 93, 94, 96, 97/98, 00/01, kompl. EUR 110,- bei Selbstabholung. Tel. (05262) 56986

Biete MEB: Jahrgänge 1953 - 1996, Band 2, 3, 5 Die Modellbahn Elektronik, Umbauen und Verbessern, Pfeifen, Läuten und Bimmeln, von Volker Dudziak, Stuttgart. Tel. (034321) 12337

Märklin- und Trix-Kataloge ab 1950. Originalausgabe von 1935, "Hundert Jahre Deutsche Eisenbahnen". Reiner Trosien, Buschkampstr. 11 a, 44625 Herne Tel./Fax: (02325) 47664

Private Kleinanzeigen, die nach Anzeigenschluß eingehen, werden im nächsten Heft veröffentlicht.

Mehr Wissen zu Märklin 00/H0 bietet Ihnen der neue Koll 2002, www.koll-verlag.de oder Telefon (06172) 302456 **G**

Ankauf
Bücher + Zeitschriften

Suche Fahrpläne und Jubiläumsschriften deutscher Straßenbahnbetriebe. Auch ein Tausch wäre möglich. Angebote bitte an Dirk Simons, Am Bagno 21, 48301 Nottuln

Alaska Railroad: Suche Bücher, Schriften und Bilder aller Art. Günter Schmohl, Ursulastr. 7, 42111 Wuppertal

Suche Literatur über Bau von Modulen in H0. Angebote an Claus Hempel, Bernbacher Str. 15, 76332 Bad Herrenalb

Verkauf
Fotos + Dias

Verk. Fotos von Eisenbahn, In- und Ausland, Baumaschinen, LKW usw., auf CD-Rom. Liste geg. Freiumschlag bei Norbert Pipper, Clemensstr. 75, 44579 Castrop-Rauxel

US-Bahnen - Original-Dia - Auswahl mit Lok- u. Zugaufnahmen bietet: K. Derlich, Rathausstr. 2, 63303 Dreieich - Gratis-Info auf Anfrage; Karl Derlich, Rathausstr. 2, 63303 Dreieich E-Mail: karl.derlich@freenet.de

Biete Postkarten, 50 Stck. versch. Traktionen, 10 Euro, 50 Stck. PK Dampf-Diesel oder E-Lok, sort. 12 Euro. Jürgen Schmahl, Postfach 13 66, 52014 Aachen. Jürgen Schmahl, Tel. (02408) 2328

Verk. Fotos von Eisenbahnen, In- und Ausland auf CD-ROM. 100 Fotos pro CD für 10 EUR. Liste geg. Freiumschlag bei Norbert Pipper, Clemensstr. 75, 44579 Castrop-Rauxel

Ankauf
Fotos + Dias

Suche von dem "Blue Tiger" verwandte Dieselloks für die Eisenbahn in Ägypten und Pakistan, Fotos usw. Ralf Beloch, Weiler Str. 25, 73614 Schorndorf

Suche Negative und Dias von Loks der Epoche II u. IV DB und DR. Fax: 712987; rudakowski@aol.com

Urlaub

Ostfriesl. ruhige FeWo, 15 km z. Nordsee, bis 5 Personen = 25 EUR, kompl. Tel. (04936) 6056 **G**

Modellbahnvertrieb
Mercurstraße 22 · Tel. 0 26 03 / 1 23 18
Telefax 0 26 03 / 67 20
D-56130 BAD EMS

Rhein-Lahn
Beate Knopp

*GÜTZOLD	**Dampflok** BR 19.017 „Sachsenstolz" schwarz/rot mit DSS	Ep. 3 DR 48100	2L	€ 309,95
	*dito. in Wechselstromversion mit lastgeregeltem Digitaldecoder	Ep. 3 DR 48130	3LW	€ 339,95
GÜTZOLD	**Diesellok** BR V 180.256 6-achs. „Adam Transporte"-Sonderserie	Ep. 5 PB 35602	2L	€ 126,95
GÜTZOLD	**Ellok** BR 252.002-1 6-achs. Ursprungsvariante karminrot/grau	Ep. 4 DR 43200	2L	€ 158,30
PIKO	**Dieseltriebwagen** VT 612 2-tlg. „Regio Swinger" verkehrsrot/grau	Ep. 5 DB AG 52000	2L	€ 189,95
	*dito. in Wechselstromversion mit lastgeregeltem Digitaldecoder	Ep. 5 DB AG 52200	3LW	€ 252,95
PIKO	**Ellok BR** E 211.029-4 4-achs. in karminrot m. weißem Zierstreifen	Ep. 4 DR 51233	3LW	€ 129,95
PIKO	**Ellok BR** E 42.004 4-achs. in dunkelgrün mit Frontschürzen	Ep. 3 DR 51250	3LW	€ 129,95
PIKO	**Wagen-Set** 3tlg. „KVG"-Staubgut/Zementwagen 2-achs. - limitiert -	Ep. 5 DB 58003	2L	€ 51,95
PIKO	**Zonenwagen-Set** 3tlg. mit Kessel-, gedecktem- u. offenem Villach	Ep. 3 DR 58004	2L	€ 35,95
*LILIPUT	**Dampflok** BR 01.1078 „Stromlinie", fliegergrau mit geöffnetem Triebwerk	Ep. 2 DRG 111123	2L	€ 184,95
*LILIPUT	**Dampflok** BR 52.80 Rekomaschine als Museumslok, schwarz/rot	Ep. 4/5 DR 105222	2L	€ 184,95
LILIPUT	**Wannentender** 4-achs. aufgebaut als Schneepflug Bauart „Hamburg"	Ep. 3 DB 230921	2L	€ 18,30
*MEHANO	**Diesellok** G 2000 4-achs. als „VOSSLOH"-LokPool	Ep. 5 PB 9327	2L	€ 114,95
	*dito. in Wechselstromversion mit DSS.	Ep. 5 PB 9451	3LW	€ 149,95
BRAWA	**Ellok** BR E 95.03 Zustand 1959 Bw Leipzig-Waren dunkelgrün	Ep. 3 DR 0212	2L	€ 249,95
	dito. in Wechselstromversion mit Digitaldecoder/PREMIUM	Ep. 3 DR 0242	3LW	€ 289,95
BRAWA	**Diesellok** BR W 232.02 6-achs. der RAIL4CHEM" in grün/schwarz/grau	Ep. 5 PB 0310	2L	€ 99,95
	dito. in Wechselstromversion mit Digitaldecoder/PREMIUM	Ep. 5 PB 0311	3LW	€ 139,95
BACHMANN-SPECTRUM-H0	**US-Dampflok** 4-6-2 K4 Pacific Post-o.Pre War	P.R.R. US 840ff	2L	€ 125,00
BACHMANN-SPECTRUM-G	**US-Dampflok** Baldwin Consolidation	Spur G US 812ff	2L	€ 695,00

PIKO Spur I + G-Gebäudebausätze...bitte fragen Sie uns an.
HERIS-Wagenmodelle-H0...bitte fordern Sie unsere Liste an.

Verkauf solange Vorrat reicht - Versand nur Vorkasse oder Nachnahme plus Porto/Verpackungskosten.
Bestellung bitte schriftlich! - Irrtum und Preisänderungen vorbehalten!
* Lieferung nach Erscheinen.

Modellbahn Schröder
HO=, TT, N und Zubehör
Möllendorffstr. 108 ·10367 Berlin
Tel./Fax 0 30 - 55 15 49 49
Mo. - Fr. 10 - 13 u. 14 - 19 Uhr · Sa. 9 - 13Uhr

WWW.IMA-MANDERSCHEID.DE

Modellbahn einst + jetzt
34121 Kassel, Esmarchstr. 22 Tel. 05 61/2 78 15 u. 2 34 64

Piko z. B. 50060 BR 94 DR	EUR	180,80
SA 50013 BR 03 Reko DR (wenige)	EUR	126,00
Gützold 48100 BR 19017 n. Auslieferung	EUR	312,00
SA 43100 BR 156 DBAG Cargo (wenige)	EUR	147,80
Tillig z. B. 02340 BR 243 DR	EUR	111,00

Ihr TT-Spezialist in Kassel • Auch Versand
Auhagen, Bemo, Roco, Tillig, Sachsenm., Weinert, Mehano, Modelloco, Peco u. a. Kleinserienmodelle
Versandkosten bis 4 kg = 4,60 EUR

Liefermöglichkeit, Irrtum und Preisänderung vorbehalten! Bitte anrufen oder schreiben (schriftl. Anfragen Rückporto). • Di. - Sa. 10.30 - 13.30, Mo., Di., Do., Fr., 15.00 - 18.00 • Nähe Auestadion/Ludwig-Mond-Str. hochfahren, 3. Querstraße rechts

Modellverwaltungsprogramme mit Bilder
für Modellautos und/oder Modelleisenbahnen
ca. 4500 Bahnbilder (Fotos) von Modellen auf CD lieferb.
neue Version 16 mit vielen zusätzlichen Möglichkeiten
Bilddateien ab 10,- €
Demo 3,- € in Briefmarken
Programme ab 25,- € - Info kostenlos
neu: Homepage: www.modellverwaltung.de
Ursula Zander · Tel: 0 24 51 / 50 20 · Fax: 0 24 51 / 34 56
Karl-Arnold-Str. 83 · D-52511 Geilenkirchen

UNSERE KLEINEN KOMMEN GANZ GROSS RAUS

Mini-Gewindebohrersätze
M 1,0 - M 1,2 - M 1,4 - M 1,6 - M 1,7 - M 2,0 - M 2,5
ab € 10,95
Hergestellt in der Schweiz.



Weitere interessante Werkzeuge finden Sie in unserem 100-seitigen Katalog ME gegen 3,36 € in Briefmarken oder 3 internationalen Antwortscheinen (wird beim Kauf vergütet).

fohrmann-WERKZEUGE für Feinmechanik und Modellbau GmbH
Infos im Internet unter: www.fohrmann.com
D-02828 GÖRLITZ
Girbigsdorfer Str. 17
Tel. 03581 / 36 11 93
Fax 03581 / 36 11 94

Stellwerk Kalthof
Ihr Modellbahn-Profi
Stellwerk Kalthof Inh. J. Kaiser e. K.
58640 Iserlohn-Kalthof
Leckingser Straße 200
Tel. 0 23 71/9 44 94-0 Fax 0 23 71/9 44 94-9
märklin



POLA
Bitte Versandliste u. NH-Info unter Angabe der Spurweite für € 2,80 in Briefmarken anfordern

POLA-G Sonderaktion !
Viele Artikel zu Superpreisen! Bitte anfragen!
Internet: www.stellwerk-kalthof. de E-Mail: stellwerk-kalthof@t-online.de

Freudenstadt/Schwarzwald: Idyllischer ehem. Bhf. Ferienhaus Tel. (07443) 8877 **G**

Eisenbahner aufgepasst! Ca. 20 km bis Basel, 50 km bis Mulhouse, 90 km bis Luzern, im Schwarzwald-Dreiländereck, 2-Bett-Zimmer mit Bad, WC, TV inkl. Frühstück EUR 18,- pP/Tag. Anfrage bei: Rainer Kieseling, Rebweg 6, 79585 Steinen-Huesingen, Tel. (07627) 9729931 + Fax 9729930 **G**

Schwarzwaldbahn, ab 23 EUR/Tag, Hausprospekt, Tel. (0771) 61307 **G**

Domizil für Eisenbahn-Fans: Vermiete in Elend/Harz, Ferienw. 2-3 Pers., 4-6 Pers., 5-7 Pers. Zimmer mit WC-Dusche, TV-Radio - Frühstück - Pension-Garni, Haus Füllgrabe, 38875 Elend/Harz, Tel. (039455) 244, Fax (039455) 81480, www.touronline.de/de/Harz/Hotel/Fuellgrabe **G**

Dies + Das

Tausche Loksch. 22045, 441601 (GALS) gg. Loksch. 44225, 235, 397, 630, 725, 808. Suche Foto von 132391-4, biete andere Fotos von BR 131, 132. Klaus Karen, Mühlstr. 18, 86911 Dießen a. Ammersee

Achtung! Verschenke viele versch. Jahrgägne des MEB, auch aus DDR-Zeiten. Bedingung: Übernahme der Porto- und Versandkosten. Roland Dorner, Erbachstr. 2, 71336 Waiblingen

Eisenbahn- und Modellbau-Fan sucht Briefwechsel, Information und Erfahrungsaustausch, sowie Tausch von Video, CD, Software über DR Ep. III bis IV. Mirko Zachau, Elmar-Str. 38, 33014 Bad Driburg

Suche Original DR-Lokschilder: 101535, 101544, 101642, 105012, 105027, 106125, 106612, 106956, 110229, 110243, 110699, 110876, 112114, 112443, 118146, 118522, 118548, 118550, 118552, 119017, 119049, 119131, 119198, 120237. Tel. (03901) 472812 Handy: (0160) 8713853

Gay und Bahn?! Schwule Bahnfans treffen sich in Vereinen! Infos über: FES e. V., Postfach 131106, 70069 Stuttgart. www.pinkrail.de

! Anzeigen helfen Verkaufen !

Modellbahner/-bauer seit über 20 Jahren, baut Anlagen, Dioramen, Bausätze (auch Autos u. a.) nach Ihren Plänen, auch Reperaturen und Ankauf von Anlagen, Sammlungen, u. a. von Modellb. aller Größen. Tel. (0202) 469627 E-Mail: bsch@wtal.de

Suche Loknummernschilder und Fabrikschilder im Kauf oder Tausch. Sven Hannemann, Schöneicher Str. 14 a, 13055 Berlin Tel.(0179) 5911948

Verkaufe diverse Feldbahnfahrzeuge, Spurweite 600 mm. Tel. (0170) 4328259

ELF 12-tronic, die analoge Antwort auf alle digitalen Fragen: Ihre Züge fahren nur vorbildgetreues Tempo in allen Verkehrssituationen! In Gleichstrom von Z bis H0. Außerdem selbstfahrende N-Autos, Kompaktanlagenbau, Aktenkoffer-N-Anlage. Infobrief 3 x 0,56 EUR in Marken: Hobbyprofi Roland, Postfach 51, 89279 Altenstadt

Suche einen Zeichner, der eine vorhandene maßger. Zeichnung mit dem PC zeichnet, druckf. für eine Fototasche zu Ätzzwecken vorber. oder aber gleich ausdruckt. Opt. wäre TT-Bahner. Es handelt sich um eine Lok der BR 45 in 1:120, Vergütung nach Absprache. Verkaufe US-Anlage 156 x 850 cm, alles inkl. 11 Loks, 17 Wagen, sehr detailliert. Tel. (030) 6221886

Verkaufe aus ehemaliger Service-Werkstätte Restware in Spur 0. Anfragen 18 - 20 Uhr, Tel. (0160) 91628189

Suche PC-Programm, Erweiterungs-CDs zu Eisenbahn. Exe. European Class. Tel. (0172) 3509442

Förderverein Heidekrautbahn e.V. sucht aktive Mitstreiter. Infos unter FV Heidekrautbahn, An der Wildbahn 2 a, 16352 Basdorf.

Suche Feldbahn-Diesellok bis 3 t, Spurweite 600 mm, auch nicht betriebsfähig. Tel. (0160) 7912756

Suche Fotos; Lok-; Fabrikschilder und Betriebsbücher von Dampfloks der DR. Heiko Schmitz, Heiderweg 3, 53783 Eitorf, Tel. (02243) 81336

35 qm Modelleisenbahnfläche auf Empore. Haus mit 3 Zi., Holzbalkendecke, Kamin, Sauna, Essdiele, Kü., 90 qm, 820 qm Grundst., Waldnähe, 12 km z. Nordsee, idyllisch gelegen. VB 97.000 EUR, komplett eingerichtet. Lothar Schipulle, Tel. (04977) 763 und Fax

Dampflokschilder: Rumänien 150.077, Alu-Guss und Bulgarien 15.223 Schild, Eisen mit Rotgussziffern, je Schild Euro 100,-. Jürgen Mantel, Pfeifferstr. 61, 34121 Kassel

Finanz. armer Inval.-Rentner sucht, auch später, billig gebrauchte Bahnvideos, auch schlechter Erhaltungszustand. Bevorzugt Dampf. Hans-Jörg Bergmann, Dr.-Salv.-Allende-Pl.23, 07747 Jena

Essen, top-ren. 4 Z. Whg., zu verm., 94 m², 1 Et., KDB, 2 Abst. R., Kab-an., ISDN, Keller, Gas-Zhz., ruh. Lg., Gart-Nutz., Nähe U-Bahn, KM 607 EUR + NK + Kt. Tel. (05632) 5471 ab 18 Uhr

Börsen + Auktionen

Sonnabend, 27.04.02, von 10 - 15 Uhr, Modelleisenbahnmarkt in Dresden, Hültürpalast a. Altmarkt. Tel. (08805) 8138 o. (0171) 7940676 **G**

Sonntag, 28.04.02 v. 10 - 15 Uhr, Modelleisenbahnmarkt im Syrau b.Re. Höhlenheim (B 282). Tel. (08805) 8138 (0171) 7940676 **G**

www.modellbahnboerse-leipzig.de **G**

7. Weimarer Eisenbahnfest am 25./26.5.2002 im ehem. Bw Weimar-Rosentahlstraße mit großer Lokschau, Führerstandmitfahrten und Souvenirverkauf an beiden Tagen von 9 bis 18 Uhr. Info: TEV e. V. - PF 1000105 - 99001 Erfurt - Tel. (0177) 3385415 **G**

14.04.02 Modellbahnbörse in 04435 Schkeuditz, im Gasthof Wehlitz, Merseburger Str. 9 - 13 Uhr, Infos: Tel./Fax: (0341) 4798428, modil: (0172) 3412573 **G**

www.Modellbahnboerse-berlin.de: 10249 - Berlin SEZ Landsberger Allee 77 am 28.04.02 von 10 - 14 Uhr. 01069 - Dresden Robotron, Zinzendorfstr. 05, am 26.05. 02 von 10 - 14 Uhr. Bahnhofsfest 2002, 04109 - Leipzig-Hauptbahnhof am 01.12.02 von 11 - 17 Uhr. Info: Herzog, (030) 56400536, Postfach 520555, 12595 Berlin. **G**

Modellbahn-, Auto-, BLECHSPIELZEUG-MARKT, JEWEILS SONNTAGS 10.00-15.00 UHR AM 21.04.2002 IN GEFREES/FICHTELGEBIRGE, STADTHALLE, 12.05.2002 in Nürnberg-Gartenstadt, Gesellschaftshaus, 09.06.2002 in Nürnberg-Gartenstadt, Gesellschaftshaus, Info-Tel.: (07331) 938640 www.modellbauplanet.de **G**

27. April 2002, Zürich: 9 - 14 Uhr Große Bahn- u. Autobörse, Zubehör, Bücher, Karten, Videos, Loki-Doktor, Cafébar: Kirchgemeindehaus Wipkingen, Rosengartenstr. 1, bei Post. Info: Tel. (0041 55) 6406147 **G**

Modellbauausstellung der Baugröße 0. Veranstalter: Internationale Arbeitsgemeinschaft Modellbau Spur 0 e. V. Termin: Freitag, 10. Mai und Samstag 11. Mai 2002, jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr. Ort: Fichtelgebirgshalle Wunsiedel. Information: Reinhold Hehl, Gartenweg 6, D-86807 Buchloe, Tel. (08241) 1424 **G**

Achtung
Modellbahn- Auto-Tauschbörse
in Erfurt
findet am **24.04.2002**
in der Thüringhalle statt,
von 10.00 - 16.00 Uhr
Infos unter: Tel. + Fax: 0 56 56/92 36 66

Blumengroßmarkt
Berliner Spielzeugbörse
Friedrichstr. 18, U-Bahn-Koch-Str.,
Zentrale Lage, 500 Parkplätze
So. 26.05.02, 10–15 Uhr
Eintritt 4,– Euro Kinder 2,– Euro
Spielzeug von 1900 bis heute
Info: R. Hebeling
Telefon (030) 7 84 23 46, 17–19 Uhr

- **Edelstahlgleise f. Gartenbahnen**
- **drahtlose ARISTO-Walkar. Control**
- **BÖHLER Elektro-Kleinwerkzeuge**
- **ARISTO- und HLW-Gartenbahnen**
- **US-Modellbahn-Literatur**

Büro + Technik Peter Seifert
09306 Milkau bei Rochlitz
Tel. 0 37 37/49 11-0 · Fax 49 11-20
★★★ Autorisierter Fachhandel für ALLE KADEE und MICRO-TRAINS Produkte ★★

ANKAUF & Sonderangebote
WIR VERSENDEN AUCH AN SIE

TT-Fahrzeuge	**Wattburg 311 Coupé** incl. Versand	nur €	8,90
	ROBURBUS Kleinserie	nur €	17,80
	Traktor mit Hänger	nur €	15,30
	Gabelstapler	nur €	10,20
	3 Busse o. 3 LKW o. 3 PKW	nur €	5,10
	10 Lada-Kombi-Autobausätze	nur €	10,20
TT TILLIG	**V 240 *limitiert*** Sonderpreis	nur €	102,20
	SPEZIAL BR 218 TEE	nur €	117,50
	# 02140 BR 03 - Reko	nur €	269,50
	# 02277 BR 52 - grau	nur €	157,95
	# 02275 BR 52 - Kohlestaubtender	nur €	249,95
	# 02652 V 180 KEG	nur €	109,95
	# 02721 V 218 blau/elfenbein	nur €	117,95
TT Gützold	# 38100 BR 65	nur €	199,30
BTTB u. a.	E 242 grün	nur €	40,80
	BR 130 CSD	nur €	35,70
	el. Bogenweichenpaar	nur €	10,20
	100 gem. Standardgleise	nur €	30,60
	4 tschech. Wagenbausätze	nur €	22,90
TT ROKAL	BR 24	nur €	92,00
	BR 03	nur €	143,10
H0 Special	3 Schüttgutwagen m. Ladefunktion	nur €	22,90
	Russ. Bow + 2 Personenwagen	nur €	51,10
	Rottenkraftwagen (SKL), Bausatz DMV	nur €	20,40
	100 gem. Standardgleise	nur €	35,76
H0 GÜTZOLD	**SPEZIAL** BR 52 mit Steifrahment.	nur €	112,40
	# 39200 E 155 DBAG	nur €	102,20
H0 FLEISCHM.	BR 22	nur €	219,95
H0 ROCO	**BR 35**	nur €	189,95
H0 Märklin	klarsicht Präsentationsbox, Kunststoff, 50 cm	nur €	24,95
H0 Märklin	**# 43982 Set Bayer, Bahn**	nur €	129,00
N-PIKO	6 off. Güterwagen, 2-achs.	nur €	10,20
!!!!!20 N-Autos (Trabbi, Käfer, Corvette u.a.)		nur €	10,20

Bestellungen, Anfragen, Angebote, Angebotsliste an und bei
MICHAS BAHNHOF * AM TAUENTZIEN beim KADEWE
NÜRNBERGER STRASSE 24 A * 10789 BERLIN
Offen: 10.00 - 18.30 Uhr, Samstag bis 15.00 Uhr
Telefon: 030 / 2 18 66 11 * Telefax: 030 / 2 18 26 46
www.michas-bahnhof.de * michas-bahnhof@michas-bahnhof.de

Beckert - Modellbau
Gebergrundblick 16, 01728 Gaustritz b. Dresden
Tel./ Fax: (0351) 2 00 60 60
Ätzschilder
Kleinserien
H0
Alle Spurweiten
alle Epochen
Ätzschilder nach ***Wunsch***
farblich fertig in
Messing / Neusilber
Messingätzbausätze / Teile
Sammlermodelle
in Ganzmetall + Super Fahreigenschaften
- BR 13 ex. sä. VIIIV1 - BR 36 ex. sä. VIIIV2
- BR 34 ex. sä. IIIb - BR 89 ex. sä. VT
- Wagen DiSa96 mit 2 Endbühnen
Gesamtprospekt gegen 5,- € (bei Kauf Rückvergütung)

Breidenbach Veranstaltungen
POSTFACH 11 05 · 48600 OCHTRUP
Telefon 0 25 53/9 87 73 · Fax 0 25 53/9 87 75
www.breidenbach-veranstaltungen.de

21.04. 21660 Stade
Stadeum, Schiffertorplatz 6 11 - 16 Uhr
28.04. 45721 Haltern
Mehrzweckhalle, Am Lippspieker 11 - 16 Uhr
05.05. 47051 Duisburg
Mercator-Halle, König-Heinrich-Platz 11 - 16 Uhr
12.05. 58170 Lendringsen (bei Menden)
Schützenhalle 11 - 16 Uhr
20.05. 44642 Castrop-Rauxel
Europahalle (Pfingstmontag) Europaplatz 11 - 16 Uhr
26.05. 49074 Osnabrück
Halle Gartlage, Schlachthofstr. 11 - 16 Uhr

Wir bieten Ihnen An- und Verkauf, Tausch von Eisenbahnen, Autos, Puppen, Blechspielzeug, etc.

ADLER SPIELZEUGMÄRKTE
20 Jahre bekannt, beliebt, gut

21.04. - MÖNCHENGLADBACH, 11 - 16 Uhr
Kaiser-Friedr.-Halle, Hohenzollernstr.
21.04. - MECKENHEIM, 11 - 16 Uhr
Jungholzhalle, Siebengebirgsring
28.04. - DORTMUND, 11 - 16 Uhr
Westfalenhalle-Goldsaal, Rheinlanddamm
28.04. - HEINSBERG, 11 - 16 Uhr
Stadthalle, Apfelstr. 60
01.05. - BONN BAD-GODESBERG 11 - 16 Uhr
Stadthalle, Koblenzer Str. 80
05.05. - LEVERKUSEN, 11 - 16 Uhr
Forum, Am Büchelter Hof
09.05. - ModellautoBörse, 11 - 16 Uhr
MÖNCHENGLADBACH-RHEYDT
Casino Rheydt am Kabelwerk,
Bonnenbroicher Str. 11 - 13
12.05. - ModelbahnBörse, 11 - 16 Uhr
GANGELT-SCHIERWALDENRATH,
im BW der Selfkantbahn,
mit Dampfzugsonderfahrten
20.05. - HILDEN, (Pfingstmontag) 11 - 16 Uhr
Stadthalle, Fritz-Gressard-Platz
26.05. - DÜREN, 11 - 16 Uhr
Haus der Stadt, Stolze Str. 1
30.05. - Neu!!! - EUSKIRCHEN,
11 - 16 Uhr Bürgerhaus, Hochstr. 39 - 41

Internet: www.adler-maerkte.de
Tel.: 02103-51133 Fax: 02103-52929
M. & RP. CREMER Veranstaltungs GmbH
Bismarckstr. 16 40721 Hilden

Jomo's **MODELLEISENBAHN & SPIELZEUGMÄRKTE**

59069 Hamm Westtünnen
Sonntag, **21. April**
Von-Thünen-Halle 11 - 16 Uhr
58093 Hagen
Sonntag, **28. April**
Stadthalle 11 - 16 Uhr
44263 Dortmund
Mittwoch, **1. Mai**
Event-Hallen 11 - 16 Uhr
58239 Schwerte
Sonntag, **5. Mai**
Freischütz 11 - 16 Uhr
45479 Mülheim a./R.
Sonntag, **12. Mai**
Stadthalle 11 - 16 Uhr
47198 Duisburg Homberg
Montag, **19. Mai** (Pfingstmontag)
Glückaufhalle 11 - 16 Uhr
44149 Dortmund
Sonntag, **26. Mai**
Revierpark Wischlingen 11 - 16 Uhr

Info: JOMO'S 0231/4960981

Spielzeugmärkte/Auktionen
Auktionshaus Graeber
Langerfelder Str. 129 • 42389 Wuppertal
Telefon 0202/2741301 • Telefax: 0202/2741303
http://www.auktion-graeber.de E-Mail: auktion-graeber@t-online.de

- 184. Auktion: 01.06.2002
  auch Puppen und Steiff Tiere
- Spielzeugmarkt Kaunitz, Ostwestfalenhalle: 05.05.2002
- Jeden Auktionssamstag *Kofferraummarkt* von 7.30 - 16.00 Uhr

Roco hat bislang einige H0-Modelle der Baureihe 50 herausgebracht. Dazu zählen die Bundesbahn-Lokomotive mit Kabinentender (Art.-Nr. 43 306) oder Einheitstender 2'2'T26 (43 305), die DR-Rekolok (43360) und die Ursprungsausführung mit großen Windleitblechen und „Pleitegeier" (43 300). Auch bei der Rekonstruktion blieb das Fahrwerk mit Treib- und Kuppelstangen sowie Steuerung erhalten, so dass Roco mit einer Ausführung für den Stangensatz auskommt.

Die Stangen sind aus gestanzten und gekröpften Blechteilen hergestellt und mit Schrauben in den Zapfenbohrungen der Kuppelradsätze befestigt. Damit ist der Ökonomie der Großserie Genüge getan und die Modelldarstellung lässt problemlos erkennen, um welche Vorbildteile es sich handeln soll. Allerdings gibt es Eigner des Modells, die aus detaillierter Vorbildkenntnis heraus mit dieser Ausführung nicht so recht zufrieden sind.

Für diese Spezies, der es immer gleich in den Fingern juckt, wenn sie ein Modell vom Händler nach Hause trägt, hat Weinert unter der Bestellnummer 4211 für etwa 50 Euro einen neuen Stangensatz aus Messing-Feinguss, matt vernickelt, im Angebot. Die Teile sind sauber gegossen.

Es empfiehlt sich, die Farbbehandlung der Stangen noch am Gießbaum durchzuführen, dann sind die kleinen Teile einfach besser zu handhaben. Die Vertiefungen der Stangen werden einmal mit Metallgrundierung und ein- bis zweimal mit einem Rotton ausgelegt. Die DR verwandte RAL 3000 (feuerrot), die DB RAL 3002 (karminrot). Nun kann man die Teile vom Gießbaum trennen. Empfehlenswert ist dazu eine Laubsäge mit feinem Blatt oder ein stark bemessener Seitenschneider, möglichst ohne Wate. Die Angussreste entfernt man unter Zuhilfenahme einer Kopflupe mit einer in eine Minibohrmaschine eingespannten Korrundscheibe.

Wenn die Hand beim Anstrich nicht ganz so ruhig war, wie es erforderlich scheint, und deshalb etwas Farbe auf die Ränder gelangte, so ist das nicht weiter schlimm. Nach dem Trocknen der Farbe sollte man die Treib-, Kuppelstangen und Kreuzkopfführungen mit Nass-

STANGENAUSGUSS

Es gibt nichts, was nicht noch verbessert werden kann: Rocos Großserienmodell der Reko-50 gewinnt mit Feinguss-Gestänge aus Messing beträchtlich.



schleifpapier der Körnung 600 bis 1000 unter Zuhilfenahme eines Holzklötzchens von vorn (an der Lok die Außenseite) und seitlich (entspricht oben und unten im angebauten Zustand) anschleifen. Dadurch werden die Trennkanten sehr exakt und die Oberfläche bekommt einen metallischen Glanz.

Die Montage selbst ist recht einfach. Die beiliegende Bauanleitung enthält fast alle notwendigen Angaben und Hinweise. Lediglich das Aufbohren der Bohrungen für die Kolbenstangen in den Zylindern wurde vergessen. Da die Weinert-Teile etwas stärker dimensioniert sind, muss man die Zylinder vorsichtig, um nicht zu verkanten, auf 1,3 bis 1,4 mm aufbohren. Wer noch weiter das Aussehen verfeinern möchte, kann mit einer Emulsion aus Carbolineum, einem im Baumarkt erhältlichen Holzschutzmittel, und einigen Tropfen MoLak 9005 (schwarz) die Gelenke und Schmierstellen mit einem Pinsel solange behandeln, bis sich ein Eindruck wie beim Vorbild eingestellt hat.

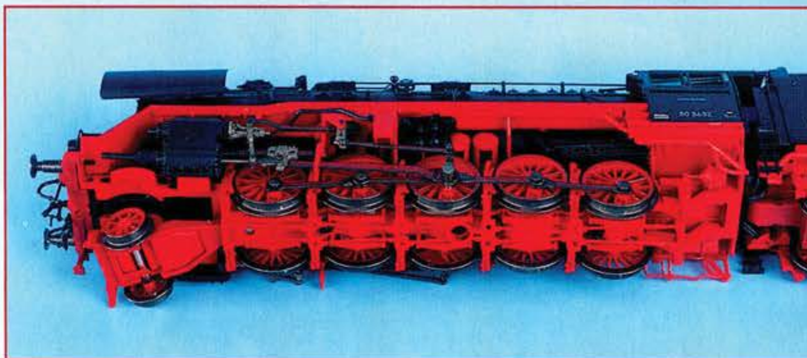
Dieser Auftrag kann mit einem trockenen Wattestäbchen noch etwas retuschiert werden. Mit einem in Kunstharzverdünnung getränkten Wattestäbchen ist er jederzeit wieder zu entfernen.

Der RAW-Aufenthalt dauert so um die zwei Stunden, bereitet viel Spaß, und das Ergebnis kann sich sehen lassen.

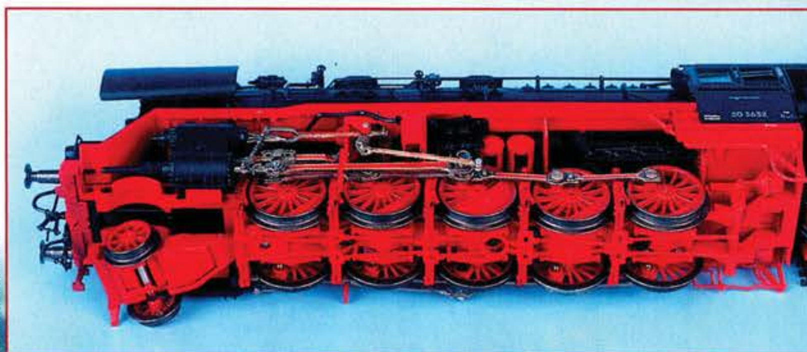
Rainer Albrecht/kla



Die feinen Gestängeteile aus Messing-Guss sollten schon der einfacheren Handhabung wegen noch am Gießbaum die farbliche Gestaltung erhalten.

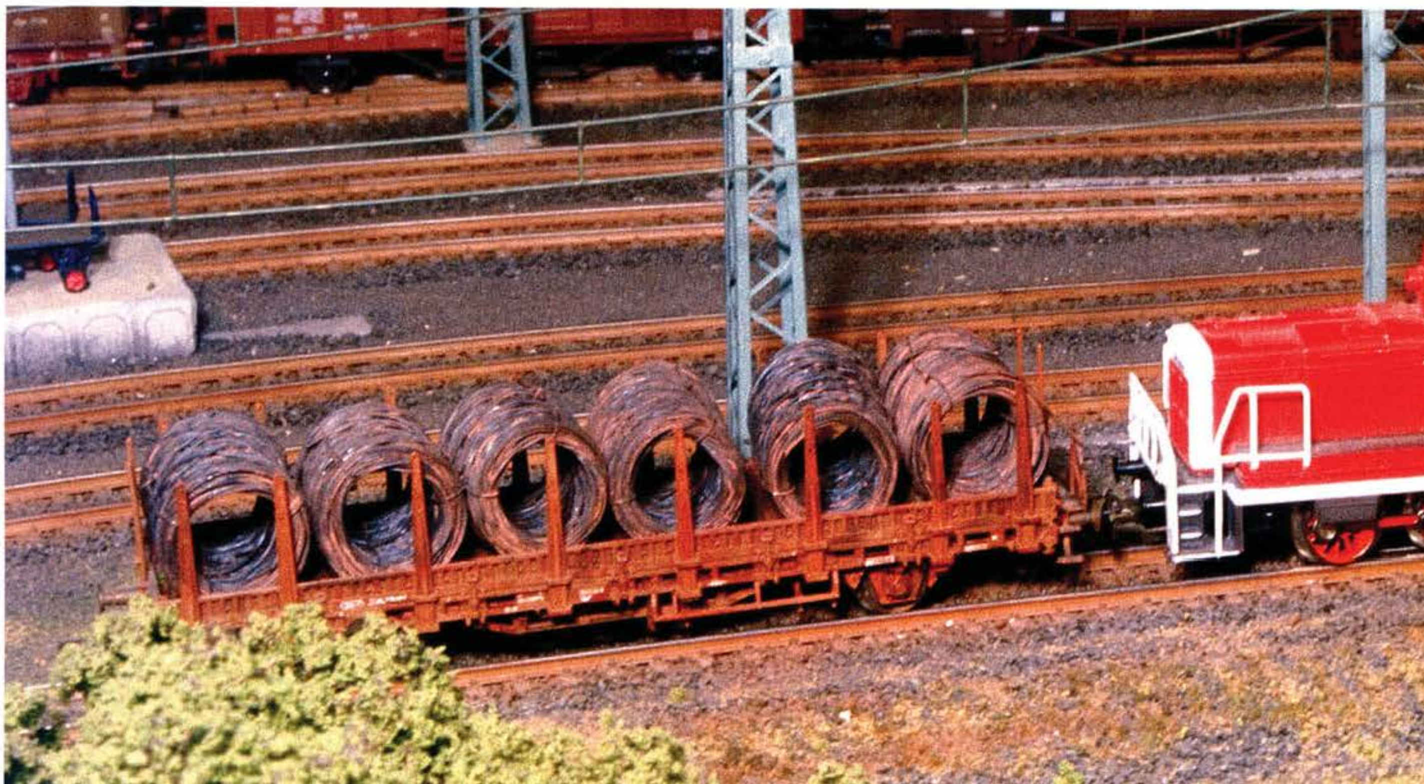


Falscher Fuffziger? Das Roco-Modell der Reko-50 im Auslieferungszustand mit gekröpfter Treibstange: Details wie die Stellkeile sind nur angedeutet.



Fotos: Rainer Albrecht

Nach dem Stangentausch: Die Messing-Feingussteile einschließlich der Lager, Gelenke und Stellkeile stehen dem H0-Modell gut zu Gesicht.



Auf die ROLLE genommen

Angelschnur, Rundholz, ein wenig Litze und ein paar Büroklammern: Axel Wachthütter legt Wert auf die Verwendung preisgünstiger Zutaten für seine drahtigen Ladegüter.

Aus kaum mehr als einem runden, etwa zwölf bis 15 Zentimeter langen, 13 bis 16 Millimeter dicken Stück Buchenholz besteht das Selbstbau-Drahtwerk zur Fabrikation von Grobdrahtrollen. Ein Ladegut, das sich nicht nur auf jedem H0-Modell eines Rungenwagens als Bereicherung des miniaturisierten Schienengüterverkehrs erweist.

Trotz des vielseitigen Ladegüterangebots der Zubehörindustrie macht der Selbstbau nicht nur Spaß, sondern auch Sinn: Will man nämlich solche Grobdrahtrollen zumindest in glaubhafter Menge auf seiner Modellbahnanlage verladen und in Umlauf bringen, ist das nicht zuletzt auch eine Geldfrage.

Preisgünstige Zutaten, vorbildgerechtes Aussehen und geringes Gewicht sind die Eckpunkte für die hier vorgestellte Modellfertigungstechnik dieses Massenguts der Schwerindustrie. Der Zeitaufwand bei der Produktion spielt nur eine untergeordnete Rolle.

Die Stärke des Rundholzes gewährleistet bei entsprechender Dicke der Wicklung, in der Baugröße H0 zum Beispiel mit einem Gesamtdurchmesser von etwa 20 mm, ein recht ansprechendes Ergebnis.

Zunächst sägt man in das Rundholz in Längsrichtung, ungefähr bis zur Mitte, einen Schlitz, der eine Breite von zirka 3 bis 4 mm haben sollte. 10 mm vor dem Schlitzende ist quer ein Loch zu bohren. Dessen Durchmesser bestimmt man auch aus Stabilitätsgründen so, dass gerade noch ein dünnes Modellbahnelektrokabel samt Isolierung durchpasst, ohne freilich durchzufallen. Zwecks weiterer Seitenbegrenzug der zu fabrizierenden Mini-Drahtrollen ist noch ein zweites Bohrloch erforderlich. Dessen Abstand zu seinem Pendant richtet sich nach der Dicke der Unterlegscheiben und der gewünschten Rollenbreite, wobei die Ladeflächenbreite der zu bestückenden Rungenwaggons ein gutes Maß liefert.

Sodann bohrt man in das geschlossene Ende des Rundholzes mittig noch ein Loch mit einem Durchmesser von etwa 4 mm und erlaubt dem Bohrer ganz bewusst, sich festzufressen. Soll dieser doch später dazu die-



Vorbildgerecht verladen auf einen Rungenwagen, machen die selbst hergestellten Drahtrollen auf einer Modellbahn einen guten Eindruck.



Einfach, aber effektiv: Den Kern der Wickelvorrichtung bilden ein Rundholz aus Buche und zwei Unterlegscheiben zur Arretierung.

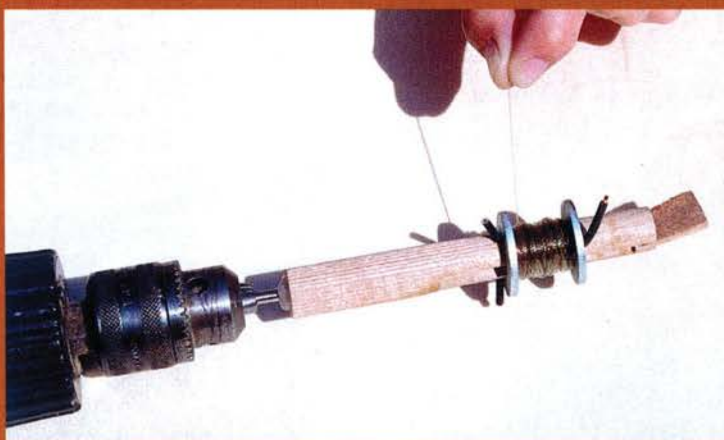
nen, die gesamte Wickelvorrichtung ins Futter des Bohrschraubers einzuspannen. Vorsicht: Hochdrehende Schlagbohrmaschinen und ähnliche Geräte sind für derartige Aktionen denkbar ungeeignet! Wer keinen Bohrschrauber besitzt, kann natürlich seine Drahtrollen auch in reiner Handarbeit herstellen.

Nun werden die Unterlegscheiben aufgeschoben und die Kabelstücke zu deren seitlicher Fixierung durchs Rundholz gezogen. Ein kleiner Holzkeil, in den offenen Spalt gedrückt, sorgt für zusätzlichen Halt der Metallscheiben und verhindert ein Zusammenziehen des Rundholzes beim Wickelvorgang.

Jetzt kann's mit der eigentlichen Spulaktion losgehen. Dazu benötigt man als passende maßstabsgerechte Imitation des Grobdrahts eine Angelschnur, Durchmesser 0,4 bis 0,5 mm. Die gibt's in Längen zwischen 250 und 300 Metern im einschlägigen Fachhandel. Die einfachste Qualität reicht, denn schließlich sollen ja keine →



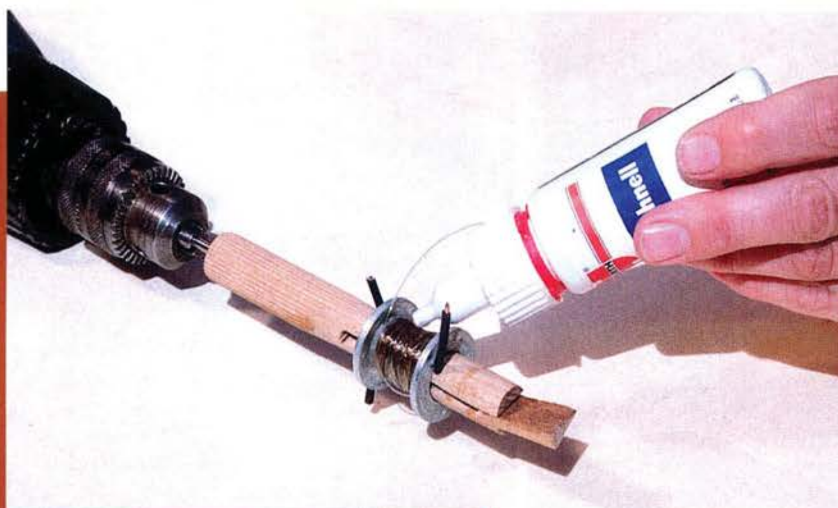
Jetzt kann es losgehen: Die Wickelvorrichtung ist ins Bohrfutter eingespannt, die Angelschnur mittels Knotens am Rundholz, zwischen den beiden Unterlegscheiben sicher befestigt.



Während man mit der einen Hand nun die Bohrmaschine langsam in Bewegung setzt und hält, führen Daumen und Zeigefinger der anderen Hand den Draht zwecks gleichmäßigen Aufspulens.



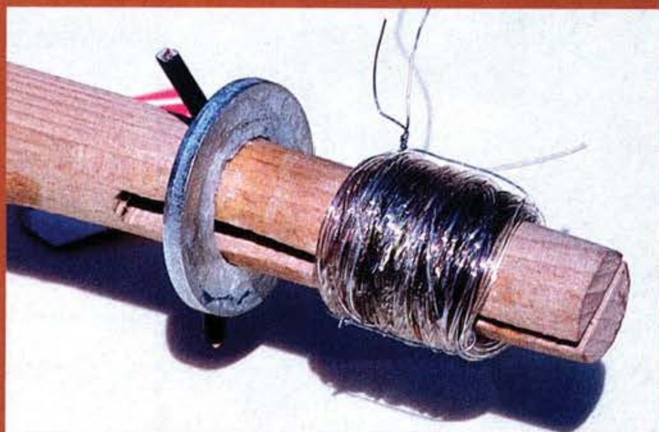
Es empfiehlt sich in jedem Fall, von Zeit zu Zeit mit der Schieblehre zu kontrollieren, ob der maßstabsgerechte Durchmesser der Drahtrolle von etwa 20 Millimetern schon erreicht wurde.



Hat die Drahtrolle den erwünschten Umfang und ist die aufgewickelte Angelschnur abgelängt, sorgt sparsamer Einsatz von Sekundenkleber für weiteren Zusammenhalt.



Die allerletzte Wicklung muss mit kräftigem Ruck auf der Spule festgezurrt werden. Dann kann man den Draht kappen, ohne dass er sich sofort in einer Spirale abwickelt.



Nach Entfernen des Keils und einer Unterlegscheibe erfolgt das Verdrillen mit Bindedraht, ehe die derart gesicherte Drahtrolle von der Spule abgezogen wird.



Da Grobdrahtrollen durchweg im Freien gelagert und auf offenen Waggons transportiert werden, weicht der Glanz schnell dem Rost.

Materialliste

1 x	Rundholz oder Riffelstab, ca. 150 mm lang, Durchmesser 13-16 mm (für H0), je nach gewünschtem Rolleninnendurchmesser
2 x	Unterlegscheiben, Innenbohrung entsprechend Rundholzdurchmesser
1 x	Elektrodraht, 100 mm lang, 1,5 mm^2
1 x	Angelschnur, einfachste Qualität, 250-300 m lang, Durchmesser 0,4-0,5 mm
1 x	Sekundenkleber
50 x	Ölwechselschilder (kostenlos bei Tankstellen oder in Werkstätten)
1 x	Bohrer, 3,5-4,0 mm
1 x	Glas Plakafarbe braunschwarz
50 x	Büroklammern
1 x	Küchenkrepp
1 x	elektronischer Bohrschrauber

Kein Petrijüngerlatein: Mit einer einzigen Angelschnur zieht man locker 30 Drahtrollen erfolgreich an Land

Hochseefische und auch keine 100-jährigen Karpfen geangelt werden. Die Länge einer solchen Angelleine genügt vollauf, um etwa 30 Grobdrahtrollen für den Modell-Schienengüterverkehr herzustellen.

Ist die Angelschnur mit einem einfachen Knoten am Rundholz und zwischen den beiden Unterlegscheiben befestigt, spannt man das Ganze ins Bohrfutter ein. Mit der einen Hand wird nun der Bohrschrauber langsam in Bewegung gesetzt, während Daumen und Zeigefinger der anderen Hand den Angeldraht spannen und beim Aufspulen führen. Dabei ist ein wenig Fingerspitzengefühl gefragt, denn zu große Spannung erhöht nicht nur den Materialverbrauch, sondern bereitet später auch Probleme beim Abnehmen der Drahtrolle. Überdies ist es sinnvoll, beim Aufspulen gleichmäßig die gesamte Rollenbreite zu nutzen.

Außerdem ist von Zeit zu Zeit mit der Schieblehre zu prüfen, ob der Gesamtdurchmesser der Drahtrolle, vorbildgerecht sind für H0 etwa 20 mm, schon erreicht ist. Nur zu leicht schießt man nämlich übers Ziel hinaus.

Die letzte Wicklung wird mit einem kräftigen Ruck auf der Spule festgezogen. Nun kann man die Angelschnur kappen, ohne dass sich der Drahtwickel gleich spiralförmig auflöst. Unter langsamem Drehen wird die Rolle sodann sparsam mit Sekundenkleber beträufelt. Ist dieser nach kurzer Zeit ausgehärtet, löst man nach Entfernen des Keils, des Kabelstücks und der vorderen Unterlegscheibe das erste Drahtrollenwerk von der Spule. Das geht um so leichter,

wenn man vor dem Aufspulen Scheiben und Holz ganz leicht eingeölt hat.

Die halbfertige Drahtrolle lässt sich nun einfach verschieben und erhält noch auf dem Spulholz zwei bis drei verdrillte Ladungssicherungen. Dafür eignen sich die Drähtchen von Ölwechselschildern, die man bei Tankstellen oder Werkstätten in der Regel kostenlos bekommt, sowie feiner Blumendraht. Die überstehenden Drahtenden schneidet man ab.

Ist eine genügende Anzahl von Mini-Drahtrollen gefertigt, lohnt es, sich allmählich der Farbgebung zu widmen. Da Grobdrahtrollen beim Vorbild fast ausschließlich im Freien gelagert und auf offenen Waggons transportiert werden, weicht der frische Glanz schnell Rostbraun.

Eine einfache Methode der Färbung ist das Eintauchen der Drahtrollen in ein Gläschen mit stark verdünnter Plaka-Farbe. Haken aus zurechtgebogenen Büroklammern leisten dabei gute Dienste. Gegebenenfalls wiederholt man die Tauchaktion, bis sich der gewünschte Farbton einstellt. Man lässt die Drahtrolle kurz abtropfen und am Haken aufgehängt trocknen. Für Abriebfestigkeit sorgt ein anschließender Überzug mit mattem Klarlack.

Und schon kann der Lademeister seines Amtes walten und die Leichtgewichte auf Reisen schicken.

Axel Wachthütter/hc



Ein einfacher Haken aus einer zurechtgebogenen Büroklammer leistet beim Eintauchen der Drahtrollenwinzlinge in verdünnte Plaka-Farbe wertvolle Dienste.



Die Herstellungstechnik eignet sich natürlich für unterschiedliche Größen und Maßstäbe, was hier Lademeister Klaus-Egon Drahtig mit Kennerblick umgehend registriert.



Leicht müssen sie sein, die Erzeugnisse aus der Modell-Schwerindustrie. Keine 50 Gramm wiegen diese 23 Rollen, so dass auch längere Züge für die Loks kein Problem sind.

Fotos: A. Wachthütter

W. Schmidt • Roco Fachgeschäft

Modellbahnen



Die Profis



Versandbedingungen:
Inland Versandspesen € 4,35, ab € 179,- Rechnungswert Versandpauschale € 1,55 (sonst keine weiteren Verpackungskosten). Versand ins Ausland zum Selbstkostenpreis. Bei Neukunden Versand nur per NN oder Vorausrechnung. Alle Preise in Euro. Bei Versand von Vitrinen: Pauschale € 4,35 Kto.-Nr. Kreissparkasse Wissen, 5002456 (BLZ 57351030). Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Verkauf nur zu unseren AGB. Angebote solange Vorrat reicht. Zwischenverkauf vorbehalten. Nicht alle hier angebotenen Artikel ständig am Lager u. sofort lieferbar (herstellerbedingt).

Am Biesem 15, 57537 Wissen,
Postfach 14 61, 57532 Wissen,
Tel. 02742-9305-0, Fax 02742/3070
Direktdurchwahl Modellbahnabteilung:
02742/930515 oder 930516

Kleiner Auszug aus unserer großen Liste Nr. 56 (Bitte Info gegen EUR 1,53 anfordern!) - Alle Preise in Euro!

Trix

22730	DRG E-Lok BR E04 grau Ep. 2	219,00
22724	Diesel Tegernseebahn blau	198,00
22712	DB Diesel BR V200.1 Ep. 3 rot	239,00
23958	DB Behälter-Tragwagen Set Ep. 3 2tlg.	40,85
23980	DB Doppelautotransp.wageneinheit Ep. 3	55,75

Klein und M+D Sonderserien (Auszug aus Soli 57)

418	DB Set Kühlwagen 2tlg. Ep. 3 „Transthermos"	49,00
420	DB Set off. Wagen Omm 34 2tlg. Ep. 3 mit erhöhten Bordwänden, Koksladung	41,95
417	DB Set Chemiekesselwagen 2tlg. Ep. 3 „Bayer", m. BrBühne	109,00

ROCO H0 NEU + Neuauflagen (Auszug)



Roco 63600 ÖBB E-Lok BR 1142 verk.rot Ep. 5 , 167,70

63231	DR Dampflok BR 35.10 Ep. 4	183,55
63564	Rail4Chem E-Lok BR 145 grün Ep. 5	154,00
63565	RAG E-Lok BR 145 blau/silber Ep. 5	159,00
63732	SBB E-Lok Re6/6 „VSLF" Ep. 5	193,70

Sachsenmodelle H0 (Auszug aus Soli 57)

73100	DB Triebwagen VT 70 „Hydronalium" Ep. 3	99,90
74686	PKP Speisewagen „Bautzen" Ep. 5	44,90
74687	UZ Weitstecken-Schlafwagen Ep. 5 Farbgebung hellblau/gelb	37,00
76139	SBB off. Güterw. Eanos braun, Schotterlad.	23,85

Liliput aktuell



328401 DB Eilzugwagen m. Speiseraum Ep. 4, rot/grün 29,90

FLEISCHMANN H0

4122	DR Dampflok BR 22 Ep. 3	198,89
5653	DB -AG Nahverk. Steuerwagen „Modus"	58,26
5654	DB-AG Nahverkehrswagen 2. Kl. „Modus"	36,56
5653 und 2 x 5654, 3 Wagen zusammen		128,75

Mehano

17890	DB-AG Schüttgutwagen Falns 121 braun	23,20
17889	DB-AG Wagen dto., jed. Cargo rot	23,20

Heris



11013 DB Schlafwagen T2S „TEN" rot Ep. 4 43,36

Bitte kostenlos anfordern:

Neuheiten-Vorbestell-Liste 2002 für H0 oder N

Sonder- und Infoliste für H0 oder N

Gigantische Auswahl an Export- und Verbandssondermodellen,

alles im Internet (teilweise farbige Abbildungen) unter:
http:\\www.schmidt-wissen.de

BASTELTIPPS

Großer Bahnhof für die Spur I

Frieder Neumerkel vereinigt zwei Gebäude zu einer neuen Bahnstation.

● Über viele Jahre hinweg gab es zwei Spur-I-Anlagen mit jeweils einem Bahnhof „Altmühlhof", gebaut aus dem Märklin-Bausatz 5615. Wie beim Vorbild setzten auch im Modell Strukturanpassungen ein. So wurde ein Bahnhof nicht mehr benötigt, der andere sollte vergrößert werden. Die Schwierigkeit bestand darin, zwei bereits gebaute Modelle zu vereinigen. Zunächst entstanden mehrere Kopien der Katalogabbildung, die entlang der Kanten ausgeschnitten wurden. Diese konnte man dann erst einmal übereinanderlegen und gegeneinander verschieben, um mögliche und unmögliche Anordnungen festzustellen. Dabei war auf die Abstände der Vordachstützen, die Stützen der Bahnsteigkante und die Kanten der Gehwegplatten zu achten, zudem sollte die Fassade stimmig wirken. Die Grundmodelle bestehen aus je einem Längs- und einem Quergebäude. Zum Zusammensetzen beider wurde entschieden, das zweite Längsgebäude zwischen Fenstern und Türen zu trennen und an das Quergebäude des ersten Modells anzufügen. Das verbliebene Stück des zweiten Längsgebäudes sollte zerlegt und spiegelbildlich mit der Tür zur Straßenseite am zweiten Quergebäude als Bahnhofswirtschaft angefügt werden. Mit sanfter Gewalt, ohne viel Bruch, waren zunächst alle Kleinteile wie Stützen, Dachrinnen, Fallrohre, Lampen, Firstziegel und Schornsteine vom Baukörper zu trennen. Die Beschriftungen wurden vorsichtig mit Pinzette und etwas Alkohol abgelöst und auf Fettpapier geparkt. Als Werkzeug fürs Grobe war ein Bastlersägeblatt notwendig. Die beiden Enden einschließlich der Stifte wurden abgebrochen, ein Ende dick mit Klebeband umwickelt. Außerdem leisteten eine grobe Feile und ein Staubsauger gute Dienste. Zuerst wurde von der Grundplatte des ersten Modells ein Streifen abgesägt. Da das gekürzte zweite Längsgebäude an das erste Quergebäude anzusetzen war, musste dort ein entsprechender Ausschnitt entstehen. Am zweiten Längsgebäude war auch die Grundplatte zu kürzen und vorsichtig vom Mauerwerk zu trennen. Was nicht brach, wurde abgesägt. Es bewährte sich die Methode, die Verleimung mit etwas Nitroverdünnung oder Ethylacetat einzustreichen, dieses einwirken zu lassen und dann die Teile zu trennen. Dann konnte man von unten nach oben entlang einer Fuge das Mauerwerk trennen. Wie erwartet, waren die Schnitte entlang der Dachschrägen schwierig. Sowohl Dachlänge als auch Winkel mussten ja auf Anhieb passen. Pappschablonen hielten für die Trockenübung her. Nach dem entsprechenden Zuschneiden wurden die beiden Modelle durch ständiges Anhalten und vorsichtiges Feilen angepasst, bis Grundplatten, Mauerwerk und Dachplatten bündig abschlossen. Die übrigen Teile von Grundplatte und Mauerwerk wurden vollständig zerlegt und zum gewünschten Anbau zusammengesetzt. Doch bei den Dachflächen gab es Probleme. Diese kann man ja nicht einfach umdrehen, da Formen und Überdeckung der Dachziegel so nicht mehr stimmen. Weil die Beschaffung von Ersatzteildachflächen aus dem Bausatz nicht klappte, fand das rote Ziegeldach des Lokschuppenanbaus (Märklin-Bausatz 5617) Verwendung. Endlich konnte es an den Zusammenbau des kompletten Bahnhofes gehen. Auf einer ebenen Unterlage wurden die einzelnen Gebäudeteile geklebt und während der Abbindezeit mit Schraubzwingen zusammengehalten. Das Dach erhielt einen Komplettanstrich in Schwarz, der Bahnsteig in Betongrau, um Fugen zu kaschieren. Das Anbringen der Kleinteile, der Anschluss der Beleuchtung, die Beschilderung bildeten den Abschluss der Arbeiten.

Frieder Neumerkel/kla


Foto: Neumerkel

Wirkt wie aus einem Guss: Der zusammengewachsene Bahnhof.



Diese zwei ausgeschnittenen Kopien der Märklin-Katalogabbildung dienten dem Ausprobieren der Bahnhofserweiterung.

Feldbahn-Lok

Gerhard Schütze bastelt zu nicht rollfähigen Feldbahn-Loren eine ebensolche Lok.

● In den Ausstattungspackungen 12268 und 42556 von Auhagen finden sich genug Teile„ um den Loren des Schotterwerkes (Auhagen 12266) eine Lok beizugeben. Für das Fahrwerk der Lok findet ein Lorenfahrgestell Verwendung. Soll es eine dreiachsige Maschine werden, setzt man aus zwei Loren ein solches Fahrwerk zusammen. Das Führerhaus entsteht aus den Teilen des Schiebers; zwei Stückchen einer Kunststoffplatte 10 x 6 mm groß, 1 mm stark, vervollständigen dieses. Als Dach dient ein Stück schwarze Kunststoffplatte 19 x 11,5 mm. Die Ladegut-Kiste wird für das Fahrgestell passend auf Länge geschnitten, die Bänder-Leisten werden entfernt. Die Stange des Schiebers bildet den Auspuff, zwei kleine Nieten werden zu Kühlerverschluss und Luftansaugstutzen. Nach dem Zusammenkleben erhält das Standmodell eine Farbgebung nach Art des Lokeigners. Damit das Fahrzeug auch einen standesgemäßen Lokschuppen erhält, erhöht man den der Packung 12268 beiliegenden Schuppen entsprechend.

Gerhard Schütze/kla


Foto: Schütze

Bauteile und fertige Lok inklusive Schuppen.

Aus der Ideenkiste

Sitzfell-Geländematten

● Wer kennt sie nicht, die plüschigen Autositzbezüge, die einem im Winter das Sitzen erträglich machen. Zunehmend durch Sitzheizungen entbehrlich geworden, eignen sie sich jedoch hervorragend zur Gestaltung wilder Wiesen. Als Ausgangsmaterial empfehlen sich beigefarbene oder hellbraune Kunstfelle, die, wenn man keine eigenen hat, auch bei einer Autoverwertung zu bekommen sind. Sind die benötigten Stücke zurecht geschnitten, wird das Fell auf die gewünschte Höhe gestutzt. Wege und Trampelpfade kann man dabei bis auf das Vlies herunterschneiden. Zum Einfärben empfiehlt sich stark verdünnte grüne, gelbe oder braune Plaka-Farbe und ein Borstenpinsel. Wichtig für einen natürlichen Effekt dabei ist, dass der helle Grundton noch von unten durchschimmert. Mit den handelsüblichen Streumaterialien kann man der Wiese noch den letzten Schliff geben. *Jürgen Schmidt/kla*


Foto: Jürgen Schmidt

Die Sitzfellwiese wurde lange nicht gemäht, gibt aber recht gut den Eindruck tauschweren Grases wieder.

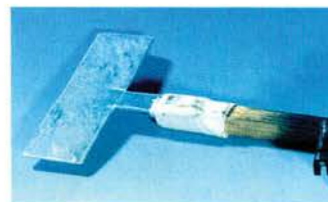
Wellpappen-Hochzeit

● Im Frühling sind sicherlich zahlreiche Ehen, auch von Modellbahnern geschlossen wurden. Litt das Hobby unter der Ehe, so sollte man es doch nicht ganz aus den Augen verlieren. Wenn der Modellbahner seiner Gattin oder die Modellbahnerin ihrem Gatten nun etwas Gutes zum Hochzeitstag tun möchte, so sei eine kleine Gebäckpraline anempfohlen. Vier kleine Packungen stecken dabei in einer großen, die aus einer fein strukturierten Wellpappe besteht. Grau eingefärbt ergibt das Material eine gute Wellpappenimitation. Der Fairness halber sei hier noch verraten, dass man dazu die Praline „Giotto" verlangen muss.
Bernhard Schütte/kla

Freie Wagenentnahme

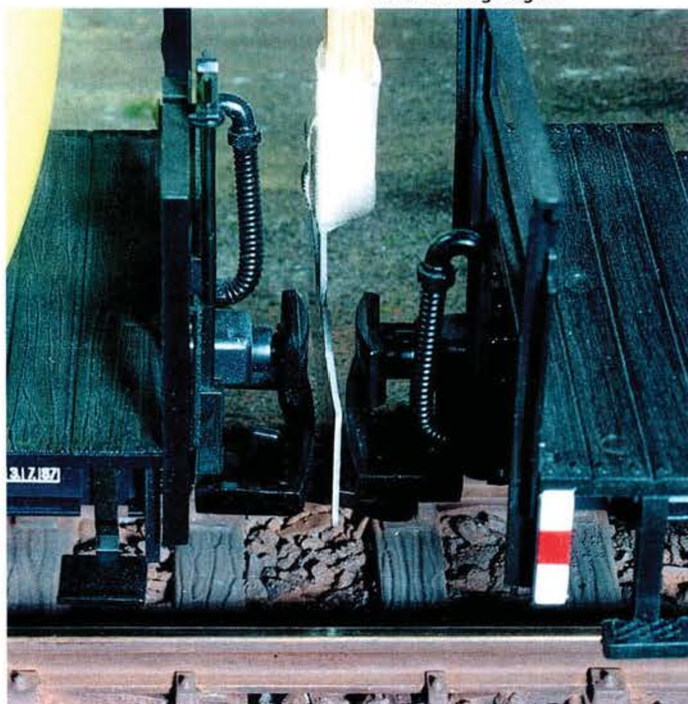
Jürgen Albrecht machte sich einen Kopf um das Entkuppeln im Garten.

● Wenn man sich als Gartenbahner an allen möglichen und unmöglichen Stellen der Anlage das Recht herausnehmen möchte, seine Fahrzeuge zu entkuppeln, dann ist dazu entweder ein großer Aufwand an Entkupplern zu treiben oder zur Handarbeit überzugehen. Letzteres ist vor allem erforderlich, wenn zur Erhöhung der Betriebssicherheit alle Fahrzeuge einen zweiten Kupplungshaken erhalten haben. Dieser verhindert zwar wirkungsvoll das ungewollte Entkuppeln an Gleisunebenheiten, aber gleichzeitig erschwert er ein Entnehmen eines Fahrzeuges nach oben, wie das im Lieferzustand einfach geht. Für den Handentkuppler gibt es prinzipiell zwei Möglichkeiten. Entweder greift man mit einer ausreichend langen Platte unter beide Kupplungshakenenden unter dem Wagen und drückt damit die Haken nach unten. Dies ist mit Fummelei verbunden und kann auch zu Entgleisungen führen. Deshalb wurde eine Möglichkeit für das Oder ersonnen: Mit einem Blech drückt man von oben zwischen den Mittelpuffern hindurch auf die Kupplungshaken. Durch Auseinanderziehen des Zuges sind in diesem Moment die Fahrzeuge getrennt. Das Blech muss höher als die Puffer sein, die Breite sollte so bemessen sein, dass man auch in Gleisbögen entkuppeln kann. Als Griffstück empfiehlt sich der Stab einer Silvesterrakete.
Jürgen Albrecht/kla



Hier ist der Aufbau des Handentkupplers zu sehen: Ein Stück Blech, ein Stab und etwas Klebeband.

Der Entkuppler in Funktion. Von oben werden die Haken nach unten gedrückt und dann die Wagen auseinandergezogen.


Fotos(2): Jürgen Albrecht

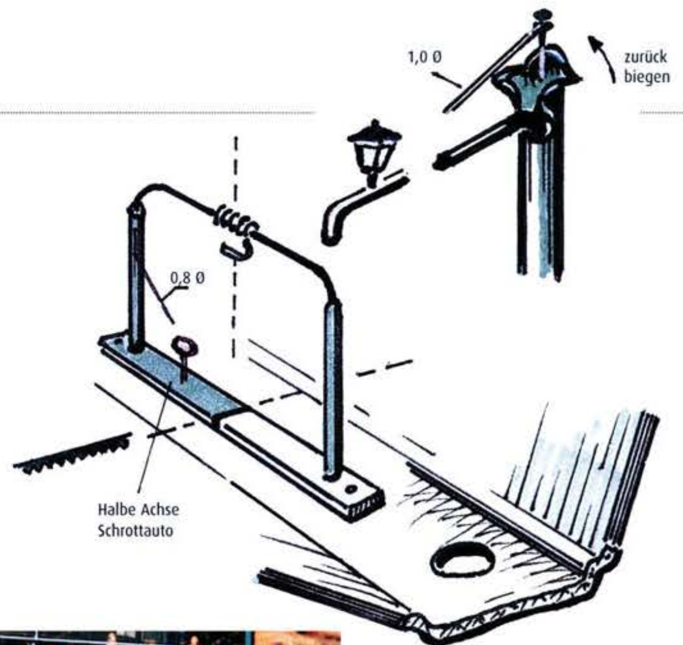
BASTELTIPPS

Die Akte Wasserkran

Auch ein Aktenordnermechanismus lässt sich für den Modellbau verwenden, meint Hans Klamp.

● Andere Zeitschriften auf dem Modelleisenbahnsektor berichten über sehr frühe Modellbahnschöpfungen, für die der Deckel eines Aktenordners Verwendung fand. Wenn man diese Methode ausschweifend betreibt, bleibt irgendwann ein Berg der Klemm-Mechanismen übrig. Doch auch diese lassen sich, so sie dem alten System Soennecken angehören, vorzugsweise auf einer H0-Modellbahnanlage gut verstecken. Denn bis zur Epoche IV, manchmal auch noch in der Epoche V, standen auf vielen Bahnhöfen zur Versorgung der Dampfloks Wasserkräne. Aus einem Bügel sind zwei Modell-Wasserkräne herzustellen, etwas Draht, eine Signallaterne und eine halbe Modellautoachse für die Darstellung des Handrades sind die darüberhinaus zu beschaffenden Details. So erhält man fast zum Nulltarif Dampflok-Infrastruktur im Modell.

Hans Klamp/kla



Die Grafik verdeutlicht, wie aus einem Mechanismus zwei Wasserkräne entstehen können.



Beim Besuch der Schnellzuglok kann auch der neue Wasserkran seine Zweckbestimmung ausüben.

Foto/Grafik: Klamp

Mehr Saft für den Schienenbus

Der Z-VT98 von Märklin klagt über zu wenig Strom. Ralf Hlawatsch gewöhnte ihm das Klagen ab.

● Dreht man an seiner Miniclub-Anlage den Regler auf, dann leuchtet das Lämpchen im Schienenbus-Beiwagen recht adrett, nur der Triebwagen rührt sich nicht von der Stelle. Zweiachsige Fahrzeuge haben eben ihre Last mit der Stromaufnahme, besonders in dieser kleinen Nenngröße.

Um dem winzigen Schienenbus das Leben zu erleichtern, muss man den Beiwagen mit zur Stromabnahme für den Motorwagen heranziehen. Das lässt sich leicht realisieren, und bei der vorgeschlagenen Methode kann sogar der Lötkolben im Werkzeugkasten bleiben. Man nehme ein wenig Litze und isoliere die Enden ab. Handelsübliche Litze aus dem Modellbahnfachgeschäft tut's schon, etwas dünnere ist aber besser geeignet. Beim Beiwagen hebt man mit einem feinen Uhrmacherschraubenzieher nun die Leiterbleche zwischen Boden und Abdeckplatte vorsichtig vom Wagenboden ab und klemmt die Drahtenden dazwischen. Noch einfacher geht es beim Triebwagen: Hier kann man die Leitungen einfach unter die Federn, die die Bürsten halten, klemmen. Zwischen Gehäuse und Kupplung ist ein Spalt, durch den die Leitungen bequem geführt werden können. Sie erhalten noch einen schwarzen Anstrich und werden ein wenig nach unten gebogen, so dass sie wie durchhängende Bremsschläuche aussehen.

Obwohl die Kabelverbindungen nicht gelötet sind, halten sie im normalen Modellbahnbetrieb stand. Das Fahrverhalten des Schienenbusses ist nun wesentlich besser; die kleinen Z-Reisenden sind froh, nicht mehr andauernd aussteigen und schieben zu müssen.

Diese Änderung dauert keine fünf Minuten, der Umbau lässt sich vollständig rückgängig machen, und es kann nichts kaputtgehen.

Ralf Hlawatsch/kla

Gutes Geld für Ihren Tipp



Kennen Sie einen praxiserprobten Tipp oder einen guten Trick für den Modellbahnbau? Dann schicken Sie ihn uns – jeder veröffentlichte Tipp wird mit 13 Euro honoriert. Wenn Sie ein druckbares Foto (ideal ist ein Dia, auch ein kontrastreicher Papierabzug eignet sich; unbrauchbar für den Druck sind Polaroidfotos) mitsenden, honorieren wir das mit weiteren 25 Euro. Wir bitten um Verständnis dafür, dass Eingangsbestätigungen nicht verschickt werden können. Rücksendungen erfolgen nur auf Wunsch und mit beigelegtem, frankierten Rückumschlag.

Die Adresse:
MEB-Verlag GmbH
Redaktion MODELLEISENBAHNER,
Biberacher Str. 94
88339 Bad Waldsee



ACHTUNG: Letztmalige Neuauflage der ex-BFS-Messing-Ätzbausätze

Mitte der 90er Jahre wurden als **Bochmann-FineScale (BFS)** verschiedene Kleinstserien-Ätzbausätze gefertigt, deren nochmalige bzw. letztmalige Neuauflage bislang daran scheiterte, daß die Ätzvorlagenfilme nach dem Bankrott des damaligen Lieferanten verschwunden waren. Durch einen glücklichen Zufall sind bei den Aufräumarbeiten im Zusammenhang mit dem Ausverkauf der ex-B&K-Modelle einige Disketten mit den Zeichnungsdateien aufgetaucht. Wir können daher die ex-BFS-Bausätze jetzt noch ein letztes Mal in Kleinstauflage anbieten.

Achtung, bitte beachten Sie:

1. Einer der nachfolgenden Bausätze kann jeweils nur dann nochmals produziert werden, wenn von ihm mindestens 50 Bausätze bestellt werden.
2. Es werden jeweils nur so viele Bausätze hergestellt, wie in den nächsten vier Wochen Bestellungen eingehen.
3. Auslieferung daher in ca 6 Wochen.

Umbau- und Zurüstsätze für H0- und N-Drehscheiben

Vorbemerkung: Sowohl die Roco- als auch die Fleischmann-Drehscheiben sind vom Vorbild her für ein reines Dampf-/Diesel-Bw nicht 100%ig vorbildgerecht, weil das Wärterhaus ein Dachfenster bzw. einen Dachaufsatz besitzt, damit sich der Drehscheibenwärter überzeugen kann, ob vor dem Drehen einer Ellok unter der Oberleitungsspinne die Stromabnehmer abgebügelt sind. In einem reinen Dampf-/Diesel-Bw sind derartige Dachfenster/Dachaufsätze nicht nur überflüssig sondern auch nicht vorbildgerecht. Wir bieten daher zum Umrüsten vorbildgerechte , filiganste Wärterhäuser sowie Ersatzwärterhäuser (mit Dachfenster/Dachaufsatz für sogenannte gemischte Bw, d.h. wenn auch Elloks im Rundschuppen abgestellt werden sollen) an. Bei den Bausätzen sind die Türen separat geätzt. Die Bausätze enthalten ferner jeweils filigranste Brückengeländer aus stabiler Federbronze und weiteres Drehscheibenzubehör wie Treppen u.a.m.

Folgende Bausätze können bei ausreichender Nachfrage nochmals aufgelegt werden:

H0-Drehscheiben

33.950	Wärterhaus für Dampf-/Diesel-Bw für Fleischmann-H0-Drehscheibe incl. neuem, filigranem Geländer u.a.	52,50 EUR
33.951	Wärterhaus für gemischtes Bw zum Austausch für Fleischmann-H0-Drehscheibe incl. neuem, filigranem Gel.u.a.	52,50 EUR
33.952	Wärterhaus mit Flachdach für Dampf-/Diesel-Bw für Roco-H0-Drehscheibe incl. neuem, filigranem Gel. u.a.	52,50 EUR
33.953	Wärterhaus mit gewölbtem Dach für Dampf-/Diesel-Bw für Roco-H0-Drehscheibe incl. neuem, filigr. Gel. u.a.	52,50 EUR
33.954	Wärterhaus für gemischtes Bw zum Austausch für Roco-H0-Drehscheibe incl. neuem, filigranem Geländer u.a.	52,50 EUR
33.955	Wärterhaus mit Flachdach zum Austausch für Märklin-H0-Drehscheibe incl. neuem, filigranem Geländer u.a.	52,50 EUR
33.956	Wärterhaus mit gewölbtem Dach zum Austausch für Märklin-H0-Drehscheibe incl. neuem, filigranem Gel. u.a.	52,50 EUR

Drescheiben-Portal „Kassel":

Bei manchen größeren Drehscheiben (z.B. im Bw Kassel) wurde die Stromzuführung für den Antrieb unkonventionell über ein Portal in Brückenmitte (ein filigranes Stahlfachwerkgerüst) gelöst. Diesen zusätzlichen Blickfang bieten wir für die Fleischmann-Drehscheiben in H0 und N an:

33.957	Drehscheiben-Portal „Kassel" für Fleischmann-H0-Drehscheibe	22,50 EUR
33.959	Umbausatz für Minitrix-N-Drehscheibe in eine H0-16m-Drehscheibe (Minitrix-Drehscheibe ist nicht enthalten!)	62,50 EUR

N-Drehscheiben:

43.950	Wärterhaus für Dampf-/Diesel-BW für Fleischmann-N-Drehscheibe incl. neuem, filigranem Geländer u.a.	39,00 EUR
43.951	Wärterhaus für gemischtes Bw zum Austausch für Fleischmann-N-Drehscheibe incl. neuem, filigranem Gel. u.a.	39,00 EUR
43.952	Wärterhaus mit Flachdach für Minitrix-N-Drehscheibe incl. neuem, filigranem Geländer u.a.	39,00 EUR
43.953	Wärterhaus mit gewölbtem Dach für Minitrix-N-Drehscheibe incl. neuem, filigranem Geländer u.a.	39,00 EUR
43.956	Drehscheiben-Portal „Kassel" für Fleischmann-N-Drehscheibe	22,50 EUR

Weitere ex BFS-Messing-Ätzbausätze (Nenngröße H0):

33.904	Abgeschrägte Bunkerwände für ex-B&K-Reichsbahn-Einheitsbekohlung zur Vergrößerung des Fassungsvermögens der beiden Hochbunker für Groß-Bws	32,50 EUR
33.912	Zweigleisiger Länderbahn-Doppelschlackenaufzug mit mittigem Schlackenwagengleis „Schneidemühl"	49,50 EUR
33.960	Bekohlungs-Doppel-Senkrechtaufzug „Bestwig" Kohlenaufzüge der Bauart Teudloff stellten in Österreich eine Regelbauart dar, sie wurden aber auch in Deutschland, z.B. im Bw Bestwig verwendet.	72,50 EUR
33.961	Länderbahn-Besandungsanlage „Rottweil"	52,50 EUR
33.962	Dreigleisige kombinierte Länderbahn-Entschlackungs-/Besandungsanlage „Tübingen" (incl. Schlackengruben)	77,50 EUR

Bitte senden Sie Ihre Bestellung an unsere Anschrift in Schwäbisch Hall oder faxen Sie ganz einfach an:

07 91- 4 16 51

Bitte geben Sie dabei Ihren Zahlungswunsch an: Per Vorausrechnung (zuzüglich 4,50 Eur als Versandkostenanteil für Porto), **per Scheck** (zuzüglich 4,50 Eur als Versandkostenanteil für Porto) **oder per Nachnahme** (zuzüglich 11,00 Eur Versandkostenanteil für Nachnahmepaket). **Irrtum vorbehalten.**

BOHEMIA-MODELL

Postfach 11 04 04, D-74507 Schwäbisch Hall

Die V200 oder 220, wie sie bei der DB nach 1968 hieß, gehört zu den Lokklassikern. Roco ließ seiner 220 eine Modellpflege zukommen.

Im gewohnten Gewand



Das ausreichend große Fach für den Decoder befindet sich rechts über der Welle.

Für eine DB-V200 gibt es eigentlich nur eine schöne Lackierung: Purpurrot mit schwarzgrauem V an den Stirnseiten. In dieser Farbgebung führt Roco den Diesellokklassiker seit 1985 im Sortiment.

Vor geraumer Zeit tauschten die Österreicher den dicken Rund- gegen einen kompakteren Flachmotor, der ebenfalls eine Schwungmasse erhielt. Zur Spielwarenmesse 2002 kündigte Roco eine Epoche-IV-Variante mit Digital-Schnittstelle an. Bei der alten Ausführung standen die Modellbahner häufig vor dem Problem, einen geeigneten Platz für den Decoder zu finden. Für die Bausteine wurde nun oberhalb einer Kardanwelle ein Fach geschaffen. Bei einem Gewicht von 610 Gramm ist die Material-Einbuße am Metall-Chassis zu verschmerzen.

Dreht der Besitzer am Fahrregler, so setzt sich die schwergewichtige Dame bei 2,8 Volt mit umgerechnet 7 km/h in Bewegung. Bei einer Spannung von 14 Volt rollt 220011 angenehm sonor brummend mit 159 km/h durch die Lichtschranke. Damit kann der Maschine eine vorbildgerechte Getriebeauslegung bescheinigt werden. Die Schwungmasse lässt das Modell bei Stromunterbrechung aus 140 km/h noch etwa 20 Zentimeter weiter rollen. Der Antrieb wirkt auf alle acht Räder, von denen zwei mit Haftreifen bestückt wurden. Damit kann die Nachbildung Züge alleine bewegen, zu deren Beförderung das Vorbild zumindest im Hügelland Vorspann benötigt hätte 17 vierachsige Schnellzugwagen in der Ebene, deren 15 bei drei und 13 bei achtprozentiger Steigung. Die Zugkraftwerte in Gramm lauten 113, 98 und 85.

Das Original steht natürlich bei der Bewertung der Formgebung im Blickpunkt. Die charak-

Nicht nur an der Ruhr, auch an der Naab gibt es Stahlwerke. Minitrix sorgt mit einem Zugset für Bewegung auf den Industriegeländen.

Oberpfälzer Stahl



Sogar eine Schwungmasse brachten die Konstrukteure in der kleinen Bayerin unter.

Niedlich sieht sie aus, die filigrane 89 vor den stabilen Schwerlast-Flachwagen mit der Kokillenladung. Zweifel, ob die betagte Länderbahnmaschine überhaupt solch modern wirkende Waggons an den Haken hätte nehmen können, sind unbegründet. Die Sechsachser stammen aus dem Jahr 1946, einige Loks der Baureihe 89.6 standen noch Ende der 50er-Jahre im Dienst.

Das erste Interesse des Modellbahners gilt natürlich 89655. Ein kurzer Maßvergleich stellt den Konstrukteuren ein gutes Zeugnis aus. Achsstand und Raddurchmesser stimmen exakt, Die zwei Millimeter, die bei der Gesamtlänge fehlen, gehen auf das Konto der etwas zu kurzen Puffer. Die Detaillierung erfüllt gehobene Ansprüche. So wurden die sehr filigrane Dampfpfeife auf dem Dach und sämtliche Griffstangen freistehend ausgeführt. Die feinen Laternen sind sogar beleuchtet. Am Fahrgestell fallen die mit dünnen Speichen ausgestatteten Radsätze auf, die ebenso wie die Steuerung brüniert sind. Dass die Bremsbacken in Radebene liegen, bedarf in dieser Baugröße besonderer Erwähnung. Einen freien Führerhaus-Durchblick wird in dieser Baugröße wohl niemand ernsthaft erwarten.

Der gestochen scharfen Bedruckung entnimmt der Besitzer, dass seine Maschine in Regensburg stationiert war. Wie aber die 1954 ausgemusterte Vorbild-Lok das erst 1955 entworfene DB-Logo erhalten haben soll, bleibt das Geheimnis der Trix-Dokumentationsabteilung. Laut Deutschem Lokomotiv-Archiv schied 89655 am 7. Juli 1954 aus dem Dienst. Beide Waggons unseres Sets trugen



Die Beförderung von Eilzügen gehörte für die 220 bis zum Einsatzende Mitte der 80er-Jahre zu den wichtigsten Aufgabengebieten.

teristischen Proportionen der großen 220 gibt die 87-fache Verkleinerung sehr gut wieder. Die vorbildgerechte Neigung und Rundung der Front wird durch die korrekte Ausführung des schwarzgrauen V unterstrichen, das in der Epoche IV nur noch durch eine aufgemalte silberfarbene Zierlinie von den roten Gehäusepartien getrennt war. Auf dem Dach erfreut die scharfe Gravur der Lüftergitter- und -räder. Dass die Gehäusebefestigungsschrauben in den Abgasstutzen sitzen, ist nur tolerierbar, weil die Köpfe recht tief in der Versenkung stecken. Die seitlichen Führerstandsfenster sind allerdings immer noch zu niedrig und auch der kleine Spalt zwischen roter Seitenwand und grau-schwarzem Rahmen bleibt nicht verborgen. Dafür sind Lackierung und die zum Teil mehrfarbige Beschriftung hervorragend ausgefallen.

Mit den beiliegenden Zurüstteilen kann der Modellbahner die Stirnseiten mit Griffstangen, Haltern für die Schlussscheibe, und Pufferbohlen-Details vorbildgerecht aufrüsten. Soll die Maschine dann wieder in die Schachtel zurück, muss der Styroporeinsatz um die Griffstangen unbedingt ausgeschnitten werden. Die Detaillierung der Drehgestelle gehört noch immer zum Besten, was auf dem H0-Dieselloksektor zu finden ist.

Mit den ausgewogenenFahreigenschaften und der gefälligen Formgebung gehört die 220 beileibe nicht zum alten Eisen. Ein Preis von etwa 115 Euro darf darum als angemessen gelten.

Jochen Frickel

Auf einen Blick

PRO Sehr gute Drehgestelldetails; gute Gehäusedetaillierung; sehr gute Fahreigenschaften; satter Sound; gute Zugkraft

KONTRA Führerstandsfenster zu klein; Schrauben im Dach; kleiner Spalt zwischen Rahmen und Seitenwand

PREIS Etwa 115 Euro

URTEILE 4 Schluss-Signale

5 Schluss-Signale: super, 4 Schluss-Signale: sehr gut, 3 Schluss-Signale: gut, 2 Schluss-Signale: befriedigend, 1 Schluss-Signal: noch brauchbar



Die auch im Modell recht schweren Ladegüter müssen dank geschmeidiger Langsamfahreigenschaften nicht unbedingt mit Kleber fixiert werden.

dieselbe Betriebsnummer. In der Nähe von Regensburg, genauer gesagt in Schwandorf, gibt es die Maxhütte, die einen hervorragenden Einsatzort für die Garnitur abgibt.

Wer die Lokomotive auf die N-Gleise setzt und am Regler dreht, wird sich ob der sehr guten Langsamfahreigenschaften verwundert die Augen reiben. Bei einer Spannung von 2,6 Volt fährt 89 655 mit umgerechnet 9 km/h los. Millimetergenaue Rangierfahrten lassen sich bei 1,8 Volt und knapp 2 km/h durchführen. Das Vorbildhöchsttempo von 45 km/h erreicht das Maschinchen bei 5,2 Volt. Für N-Verhältnisse dürfen die bei 12 Volt erreichten 107 km/h als moderat gelten. Obwohl die 89 keine Schwungmasse besitzt, rollt sie aus 45 km/h bei einer Stromunterbrechung noch acht Millimeter weiter. Die von oben auf alle sechs Räder drückenden Spurkranz-Schleifer sorgen für eine Federung der Radsätze.

In der Ebene zieht das 43 Gramm schwere Modell außer den beiden im Set enthaltenen Güterwagen noch elf weitere Vierachser. Auf einer dreiprozentigen Steigung darf die Anhängelast aus insgesamt vier Waggons bestehen. Auf der Acht-Prozent-Steilrampe dürfen es nur noch die beiden Sechsachser sein, wobei die aus Metall bestehenden Kokillen vorher aber abgeladen werden müssen.

Für eine kleine Tenderlok mit zwei beladenen Güterwagen sind 150 Euro nicht eben ein Sonderangebot. Für den relativ hohen Preis erhält der Käufer aber auch hochwertige Modelle.

Jochen Frickel

Auf einen Blick

PRO Sehr feine Detaillierung; gute Maßstäblichkeit; hervorragende Langsamfahreigenschaften; Wagen mit Kurzkupplungskulisse

KONTRA Fragwürdige Lok-Anschriften; Wagen mit derselben Betriebsnummer

PREIS Etwa 150 Euro

URTEILE 4 Schluss-Signale

5 Schluss-Signale: super
4 Schluss-Signale: sehr gut
3 Schluss-Signale: gut
2 Schluss-Signale: befriedigend
1 Schluss-Signal: noch brauchbar



Aus alter Form, aber noch immer ein ansehnliches Modell: Die neue V 100 posiert neben ihrer betagten und deutlich bespielten Schwester.

Exzellente Bedruckung, aber leider trotzdem voll daneben: Aus einer V 100.10 wird ohne Formänderung, nur per Nummer nicht V 100 2268.

Ein Klassiker auf dem Dreischienengleis meldet sich zurück. Feinst bedruckt und als Version mit Allachsantrieb erlebt V 100 ihre Wiederauflage.

Express-Wunder

Was lange währt, wird endlich gut: 1998 angekündigt, ist sie nun seit Januar 2002 tatsächlich im Handel, die wiederaufgelegte Trix-Express-V 100.

Und alle Achtung, der erste Eindruck bestätigt, was Expressianer schon immer wussten: Ihr Metalldruckguss-Modell ist ein recht ansehnliches H0-Abbild der Bundesbahn-Mehrzweckdiesellok. Auch noch nach gut 40 Jahren, denn für die neue Dreileiter-Gleichstrom-Version verwandte man in Göppingen die alten Nürnberger Formen. Verfüllt wurden lediglich die Aussparungen für die einst erhabenen Anschriften.

Die stattdessen erfolgte Bedruckung ist von der Qualität her exzellent. Alle Anschriften sind gestochen scharf ausgeführt und vollständig. Weder die Warnpfeile an den Abgasableitungsrohren noch das MaK-Fabrikschild fehlen. Führerstandstürklinken und, abweichend vom Urmodell, nur die Seitenfensterrahmen sind silbern ausgelegt. Die erhabenen Zierlinien an Rahmen und Aufbau weisen saubere Trennkannten auf. Der Grauton ist minimal dunkler als bei den früheren Modellen.

So weit, so gut: Aber was um alles in der Welt hat dazu geführt, diesem doch immer noch passablen Modell eine falsche Loknummer zu verpassen? Es musste ja nicht unbedingt die alte 1009 sein, die sinnigerweise noch auf der neuen Verpackung abgebildet ist, 384 andere wären auch richtig gewesen. Doch man entschied sich für V 100 2268 und liegt damt voll daneben: Ab 2022 wurde die Unterbaureihe V 100.20 bekanntlich mit gegenüber der V 100.10 um 200 Millimeter verlängertem vorderen Maschinenvorbau ausgeliefert.

Schade eigentlich, denn mit diesem vermeidbaren Fehler passen zumindest auch die lokbezogenen Revisionsdaten nicht zu diesem Modell, das stimmig die Proportionen der V 100.10 wiedergibt. Weit weniger stört da der Glanz der nicht geschwärzten Puffer, dem mit ein wenig Farbe schnell beizukommen ist. Positiv fällt dagegen die Brünierung der Radsätze auf, dank derer die systembedingt hohen Spurkränze leichter zu akzeptieren sind.

Wäre da nicht die wenig zeitgemäße Geräuschentwicklung, hätten die Fahreigenschaften fast uneingeschränktes Lob verdient. Bei 3,9 Volt setzt sich das Express-Modell mit angenehmen 9 km/h in Bewegung. Der laute Brummer lässt sich sodann bis auf Schrittgeschwindigkeit bei knapp 3,2 Volt verlangsamen. Bei 14 Volt ist exakt die Vorbildhöchstgeschwindigkeit von 100 km/h erreicht. 2 Volt mehr beschleunigen die Maschine auf 123 km/h, ein mehr als ak-



Fotos: Frickel

zeptables Tempo innerhalb der NEM-Toleranz. Der wegen der Antriebstechnik minimale Auslauf reicht freilich bei Rangierfahrt kaum zur Überwindung kurzer stromloser Abschnitte.

Ehedem erprobte Trix beim Modell der V 100 verschiedene Antriebsvarianten. Die jetzige Übernahme der Vollversion mit vier angetriebenen Achsen sorgt auch bei der Wiederauflage für exzellente Modellzugkräfte. Vorausgesetzt, der aktuelle Motor ist ähnlich robust wie das alte Trix-Aggregat, sollte man es mit den Zuglängen aber nicht übertreiben. Als Schwachpunkt könnte sich wieder die seitenbewegliche Kardanwelle zwischen den Drehgestellen erweisen. Zumal die Räder, sämtlich mit Haftreifen belegt, bei Überlastung nicht durchdrehen.

Den Haftreifen ist auch die konventionelle Stromversorgung über ausschließlich Löffelschleifer geschuldet. Als ebenso nostalgisch erweist sich das Dreilichtspitzensignal, das zwar ordentlich, aber gleichzeitig an beiden Fronten leuchtet.

Für rund 155 Euro bekommt der Expressianer ein eigentlich ganz ansehnliches Modell, das sein Ursprungsalter aber nicht verleugnen kann.

Karlheinz Haucke

Auf einen Blick

PRO Exzellente Bedruckung; sehr gute Zugkraft; ordentliche Langsamfahreigenschaften; vorbildgerechte Höchstgeschwindigkeit; brünierte Radsätze

KONTRA Loknummer falsch und damit weitere Anschriften; ganz erhebliche Fahrgeräuschentwicklung; kein Wechsel des Dreilichtspitzensignals

PREIS Zirka 155 Euro

URTEILE 2½ Schluss-Signale

5 Schluss-Signale: super
4 Schluss-Signale: sehr gut
3 Schluss-Signale: gut
2 Schluss-Signale: befriedigend
1 Schluss-Signal: noch brauchbar



Kein Wunder, dass das Modell über enorme Zugkräfte verfügt: Der Antrieb erfolgt wie bei der Ursprungsvollversion per Kardanwelle auf alle Achsen.

Modelleisenbahn-Fachgeschäft
Modellbau Modellbau

Modelleisenbahn-Fachgeschäft
BeTTina Hohmann
Friedrich-Ebert-Straße 34
38820 Halberstadt
Tel.: 0 39 41/61 10 61
Fax: 0 39 41/57 08 07
Druckfehler, Preisänderung behalten wir uns vor.
Besuchen Sie unser Fachgeschäft:
Öffnungszeiten Mo – Fr 10.00 - 18.00 Uhr - Sa 9.00 - 13.00 Uhr
Ihr EUROTRAIN® Fachgeschäft

BeTTina-Hohmann - Modelleisenbahnfachgeschäft, von Idee+Spiel, Markt Intern und den Herstellerfirmen empfohlen.

Das wir Top-Preise haben, dass hat sich ja zwischenzeitlich herumgesprochen. Wir möchten nun diese Zeitungsanzeige nutzen, um unsere ständig wachsende Kundschaft für die Treue und für das Entgegengebrachte Vertrauen zu bedanken.

Unser Fachgeschäft ist ein angesehenes Unternehmen bei unseren Kunden und bei den Herstellerfirmen. Service und Kundenfreundlichkeit und schnelle Lieferung werden bei uns GROSSGESCHRIEBEN.

Wir bieten unseren Kunden einen KOSTENLOSEN Preiskatalog und ständige Angebote per Telefon oder Kundenrundschreiben an. Eine PORTOFREIE Lieferung kann vereinbart werden, eine KOSTENLOSE Fax- und Bestellrufnummer für unsere Stammkunden an.

Aus unserem Internet-Gästebuch:

Modelleisenbahn AG Aschersleben schreibt:
„Hallo, als einzigste günstige Alternative zum TT-Angebot bei mir in HH, bin ich hier gelangt und werde auch dies nutzen. Sehr gute Webseite und ein Superangebot. „Hier bekomme ich alles was ich brauche."

Frank R. Erfurt schreibt:
„Echt super Laden, schnelle Lieferung und bomben Service."

Tony S. Gardeleben schreibt:
„Dieses Fachgeschäft wurde mir empfohlen, man hat recht gehabt, ein echt geiles Fachgeschäft"

Frank J. aus der Altmark schreibt:
„Toller Laden und Versandservice, keine Probleme."

Katja schreibt:
„Wirklich eine Super-Spitzen-Homepage. Habe tagelang im Internet nach einem TT-Shop gesucht...Ich bin begeistert...SAGENHAFT."

Olli J.
„Also Service und Kundenfreundlichkeit wird hier sehr Großgeschrieben, es ist jedes Mal ein schönes Gefühl dieses Geschäft zu besuchen."

Spur n-Fan aus HBS schreibt:
„Ein SUPER-Auftritt im Internet, aber wer den Laden in Halberstadt betritt, sollte genug Zeit mitbringen...man kann einfach nur träumen und staunen. Das Zubehörsortiment ist riesig, ebenso die fachliche und freundliche Beratung des Teams. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall und keiner wird enttäuscht sein."

Hagen M. aus Rathenow schreibt:
„Ich bin absoluter Neukunde. Habe nur 2 x Kontakt mit dem Fachgeschäft gehabt, aber das Entgegenkommen und der Service, der mir sogar per Telefon geboten wurde, übertrifft so ziemlich alle Geschäfte, die ich bisher kennen gelernt habe. Phantastisch."

Willi L. by Idee+Spiel schreibt:
„Liebe Frau Hohmann, wir sind von Ihrer HP begeistert. Schöne Grüße aus Hildesheim."

Martin F. aus Veckenstedt schreibt:
Ich find diesen Laden einfach obergut, und dies ist einfach der beste Laden weit und breit, ich habe imer schon so einen guten Laden gesucht, der mir hilft, wenn ich Probleme oder Fragen habe."

RÜCKRUFAKTION
03941-611061

Werden auch Sie Kunde im Fachgeschäft „BeTTina-Hohmann", lassen Sie sich noch heute registrieren und Sie erhalten noch heute unsere Aktionsliste zugeschickt, der Katalog 2002 erscheint voraussichtlich im April 2002. Unsere registrierten Kunden erhalten den Katalog gratis nach Drucklegung zugeschickt.

Aktuelle Preise und Angebote erfahren Sie unter 03941-611061.

Ihr BeTTina-Hohmann Team

www.modelltrain.com ★ www.bettina-hohmann.de

Da die Stämme vorbildlich dimensioniert sind, sollte sich der Preiser-Holzfäller schleunigst nach passendem Werkzeug umsehen.

„Baum oder nicht Baum?" Das war bislang hauptsächlich eine Preisfrage. Im Noch-Sortiment findet sich als Antwort eine überarbeitete Fichte.

Wachstums-Schub

„Fichte", so steht es lapidar unter der Bestellnummer 21940 auf der Klarsicht-Verpackung. Auf eine genauere Klassifizierung lässt sich der Wangener Zubehör-Spezialist nicht ein. Macht auch nichts, schließlich ist die Form eines Baums im Gegensatz zu der eines Fahrzeugs abhängig von Witterungs- und Lichtverhältnissen, Nährstoffgehalt des Bodens und anderen Faktoren. Nur die Form der Krone und die Farbe des Stamms können einen Modellbaum einer Vorbildspezies annähern. Die Äste sind werkseitig aufrecht stehend angebracht, lassen sich aber so biegen, dass hängende Formen nachgebildet werden können. Dann geht Nochs Geschöpf zum Beispiel als Gewöhnliche Fichte durch.



So groß muss ein Baum sein, dann wirkt er auch vorbildgetreu.

Diese gedeiht auch auf nährstoffarmen Böden und ist zum Beispiel in vielen deutschen Mittelgebirgen, im Voralpenraum und auch in den Alpen heimisch. Bei einzeln stehenden hängen die Äste allerdings häufig bis zum Boden. Wer das nachbilden möchte, sollte zu dem ebenfalls im Programm befindlichen Kurzstamm-Exemplar greifen. In einer Baumgruppe zeigen sich die Gewöhnlichen Fichten am unteren Stamm oft so astlos, wie Nochs Nadelbaum. Der übersichtliche Astbestand des Modells kommt einem Original, das teilweise im Schatten anderer Bäume steht, nahe.

Die etwas fransige Form der Belaubung erhöht die vorbildgerechte Wirkung. Der Farbton fiel allerdings etwas hell aus, denn selbst im Frühling zeigen sich nur die neuen Triebe in frischem Grün. Der Stamm gefällt durch die grobkörnige Oberfläche und den matten braunen Farbton, was die geschuppte Rinde des Vorbilds gut imitiert.

Die Frage, ob die Nachbildung einem Baum oder mutiertem Unkraut ähnlich sieht, hängt auch von der Höhe des Gewächses ab. Einen Maßstab von 1:87 oder 1:120 zu Grunde gelegt, erreicht das Noch-Exemplar immerhin 17,4 beziehungsweise 24 Meter. Wem das nicht reicht, für den züchten die Wangener auch noch 24 Zentimeter hohe Fichten. Auch wenn zu den 30 bis 50 Metern der Originale bei den Verkleinerungen noch ein paar Zentimeter fehlen, kann sich der Modellbahner von der Wirkung einer kleinen Gruppe der Noch-Züchtungen auf Seite 80 überzeugen.

Für maximal 8 Euro sollte der Händler die 20 Zentimeter hohe, gut gestaltete Hochstamm-Fichte über die Theke wachsen lassen.

Jochen Frickel

Auf einen Blick

PRO Äste lassen sich biegen; überzeugende Form der Äste; Ausführung des Stamms; in mehreren Höhen erhältlich

KONTRA Zu heller Farbton der Nadeln

PREIS Etwa 8 Euro

URTEILE 4 Schluss-Signale

5 Schluss-Signale: super
4 Schluss-Signale: sehr gut
3 Schluss-Signale: gut
2 Schluss-Signale: befriedigend
1 Schluss-Signal: noch brauchbar



TIPPS UND ORIENTIERUNG IM WORLD WIDE WEB – DAS INTERNET IM MODELLEISENBAHNER

www.odenwald-bahn.de/f_h_garten_1.htm

H0 im Grünen

Von Joachim Theinerts Odenwaldbahn gelangt man zu seinem Untermieter Volker Trautmann, der seine Erfahrungen mit H0-Bahnen im Garten schildert.

● „H0 im Garten ist doch absurd!", wird mancher sich empören. Denen entgegnet Volker Trautmann auf der Unterseite von www.odenwald-bahn.de, dass moderne Triebfahrzeuge mit gekapselten Getrieben unter Beachtung gewisser Gleisbau-Grundsätze für den Frischluftbetrieb taugen. Das beweisen auch zahlreiche US-Fahrzeuge, die wegen ihrer Spurkränze mit Rp-25-Profil recht anspruchsvoll sind. Dank einer Streckenlänge von 72 Metern dürfen auch 40-Wagen-Güterzüge mit Dreifach-Bespannung auf die Strecke gehen. Wer jemals einen solchen Lindwurm vorbeifahren sah, kann sich der Faszination von Eisenbahnen im Grünen kaum entziehen. Trautmann beschreibt, worauf der Erbauer einer Modellbahn im Garten achten sollte. Ein Teil des Gleismaterials überwinterte sogar im Freien und war nach Einsatz des Schienenreinigungsgummis rasch wieder betriebsbereit. Der Schwerpunkt bei den Fotos liegt auf der Darstellung diverser Zuggarnituren.

www.bremsenbude.de

Vorwärts durch Bremsen

Olav Kettner, Lokführer bei DB Reise & Touristik, widmet sich mit Sachverstand dem oft übersehenen Thema der Bremstechnik von Schienenfahrzeugen.

● Ein Fachmann, der fast täglich mit dem Führerbremsventil Züge verzögern und anhalten muss, stellt sein Wissen zur Verfügung. Dies ist deshalb bemerkenswert, weil vor allem Informationen zu älteren Druckluft-Bremsbauarten weit verstreut und kaum erschlossen sind. Olav Kettner hat durch beharrliche Arbeit viele Dokumente zusammengetragen. Durch seine fachkundigen und verständlichen Erläuterungen finden hier sowohl Eisenbahnfans, die nur wissen wollen, welche Bremse sich hinter einer Abkürzung verbirgt, als auch Museumseisenbahner, die an ihren Fahrzeugen ältere Bremsbauarten besitzen, Material für ihre Weiterbildung. In eigenen Rubriken werden Steuerventile für ein- und mehrlösige Bremsen, Führerbremsventile sowie Luftpumpen der Dampfloks erläutert. Nach und nach werden weitere Bauarten der einzelnen Aggregate beschrieben, wobei Kettner nicht Wert auf schnelle Vollständigkeit, sondern auf den richtigen Inhalt legt.

www.bahnhof-lette.de.vu

Lesestoff

Wer die Internetseiten des Eisenbahnmuseums Alter Bahnhof Lette besucht, sollte Spaß am Lesen einer Vielzahl größerer und kleinerer Geschichten haben.

● Im Münsterland zwischen Dülmen und Coesfeld an der Strecke von Dortmund nach Enschede hat sich im kleinen Bahnhof Lette ein Verein zusammengetan und rund um das Stationsgebäude ein kleines Museum gestaltet. Der Internetauftritt des Vereins stellt das Museum vor, das sich mit der Geschichte des Bahnhofs genauso beschäftigt wie mit technischen Details aus der Eisenbahnwelt. Die Seite hat aber noch mehr zu bieten: Wer etwas Muße hat, kann die ein oder andere Geschichte rund um den kleinen Haltepunkt lesen. Weiter werden hier auch noch ein paar spezielle Themen ausführlicher behandelt, wie eine Seite zur Bahnbeleuchtung und eine zum Themenkreis Gefahren des Eisenbahnbetriebs zeigen.

Korrektur: Durch ein Versehen wurde bei der Internetadresse von Peter Bergs Bing-Seite, vorgestellt in Heft 3/2002, Seite 81, ein „www." zuviel angegeben. Richtig heißt es: **http://home.t-online.de/home/peter.berg/homepage.htm**

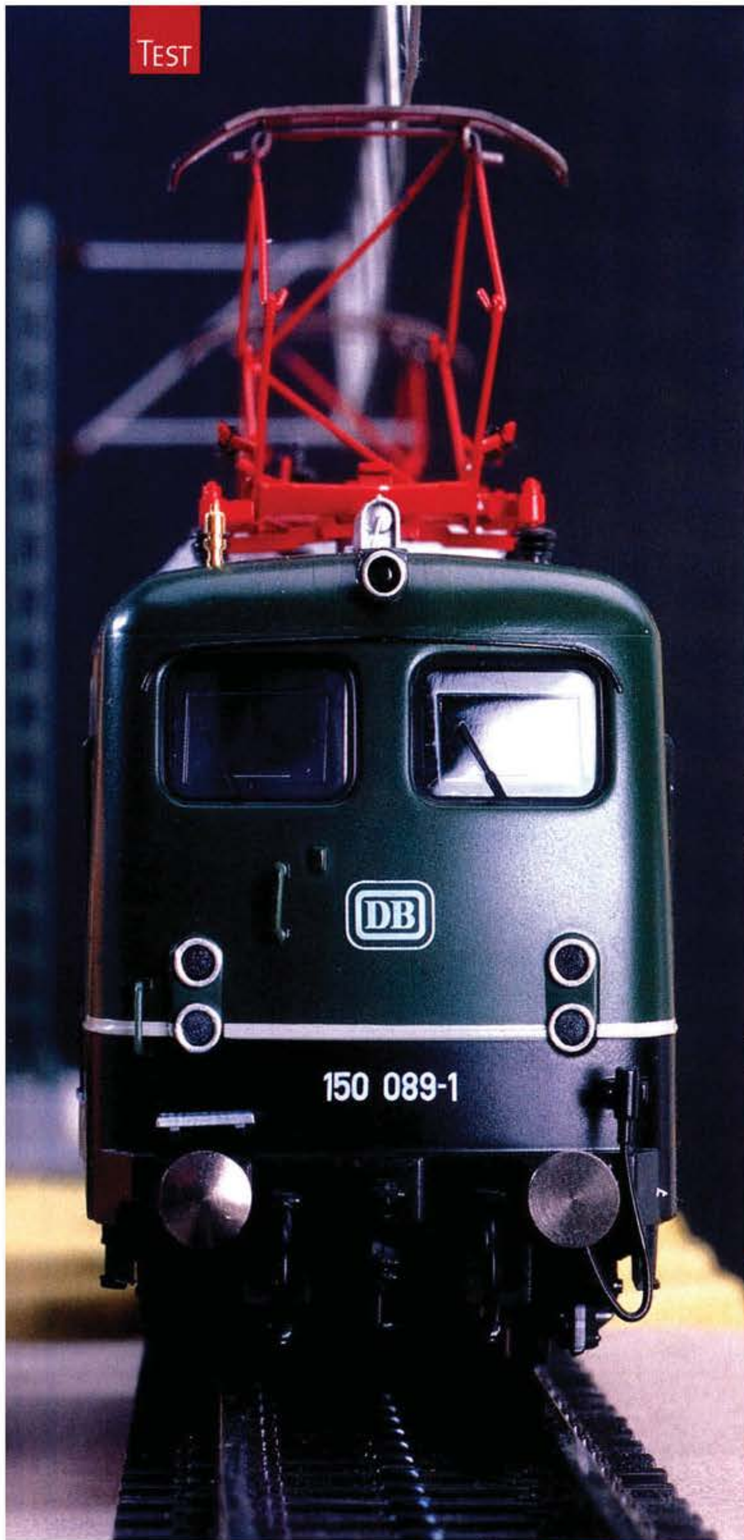
www.kbs751.de.vu

An der Südbahn

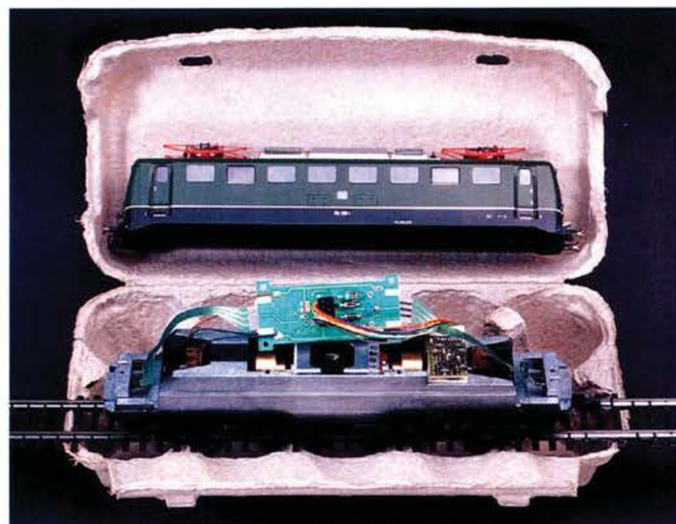
Albrecht Schäffer stellt die Eisenbahn vor, die ihn von klein auf fasziniert: Die Strecke von Ulm nach Friedrichshafen.

● Unter der Kursbuchstreckennummer 751 findet sich die württembergische Südbahn von Ulm über Ravensburg nach Friedrichshafen. Albrecht Schäffer beschreibt in kurzer Form die über 150-jährige Geschichte, den Verlauf dieser Hauptbahn und ihrer Nebenlinien sowie den Fahrzeugeinsatz auf der Strecke. Auch die nicht allzulange Episode des Interregio-Verkehrs zum Bodensee bekommt ein eigenes Kapitel. Die Geschichte der Bodensee-Oberschwaben-Bahn (BOB), der ersten ausschließlich auf Gleisen der DB AG fahrenden Privatbahn, war bis zum Besuch der Seite sicherlich auch nicht allen Experten geläufig. Die Informationen bieten einen guten Rahmen für die ansehnlichen Bilder. Dank deren guter Auswahl wird der Betrachter nicht mit langen Ladezeiten und geringer Qualität belästigt. Da sieht man auch darüber hinweg, dass eines der ersten Bilder des Autors, aufgenommen am Bahnhof seines Heimatortes Oberzell, nicht ganz scharf ist. Aber die erste Lätzchen-218 mit einem Silberling und einem Byl-Wagen ist heute schon historisch. Für eine junge Seite (seit Anfang 2002) sind Gestaltung und Programmierung schon angenehm. Die regelmäßige Pflege der Seite lässt hoffen, dass sie eine genauso große Zukunft hat wie die Strecke, über die sie berichtet.





Roco bildet den Zustand des Vorbilds zu Beginn der 80er-Jahre nach. Das Modell besitzt sogar die Nachbildung der Scheibenheizung.

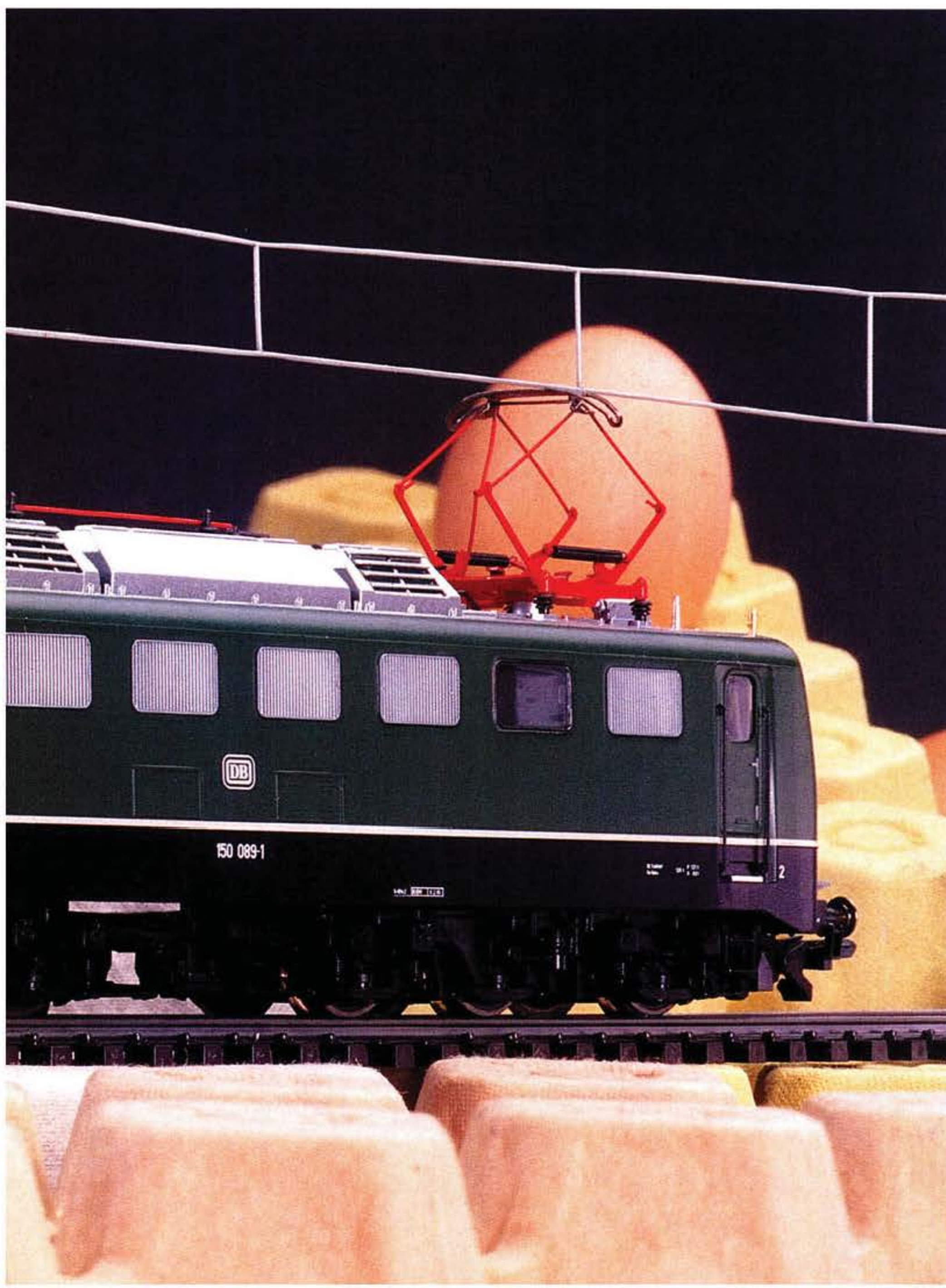


Wie aus dem Ei gepellt: Das Antriebskonzept mit Mittelmotor, Schwungmassen und serienmäßigem Digitaldecoder erfreut mit guten Fahrwerten.

Die kräftige Statur des Originals kommt auch im Modell zur Geltung. Das Blitzlicht bringt die Formtrennkanten an den Tag.

Das Vorbild hat bei den DB-Lokführern einen guten Ruf. Das Kunststoff-Modell der 150 muss in der Motorola-Ausführung seine Qualitäten unter Beweis stellen.

Güterklasse A



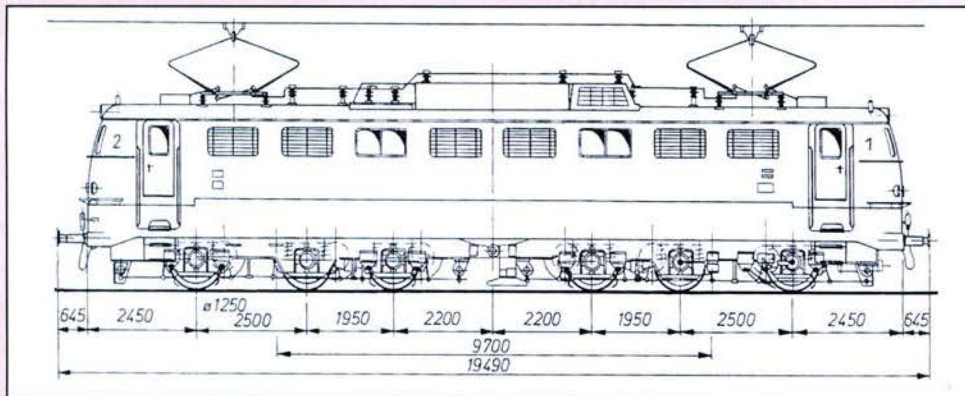
Deutsche Güterzuglokomotiven der Epoche IV gehören nicht gerade zu den bevorzugten Vorbildern der H0-Großserienhersteller. Wechselstrombahnern offeriert Roco nun eine 150 im klassischen grünen Farbkleid.

Wie alle aktuellen Dreileiter-Modelle der Salzburger besitzt auch die 150 einen serienmäßigen Digitaldecoder. Obwohl dieser noch keine Lastregelung hat, bietet die Lokomotive sehr gute Fahrleistungen. Dass die Digitaltechnik ausgezeichnete Langsamfahreigenschaften ermöglicht, ist hinlänglich bekannt und auch die 150 macht da keine Ausnahme. Bis zur sechsten Fahrstufe bleibt die Geschwindigkeit unter 30 km/h. Flügel verleiht der 555 Gramm schweren Maschine erst die 14. Fahrstufe, in der sie mit umgerechnet 192 km/h im Verein der Schnellzuglokomotiven mithalten könnte. Den Eingriff in die Fahreigenschaften kann der Modellbahner einfach vornehmen: Er spreizt das Kunststoffgehäuse ab, drückt den Programmierknopf und gibt die gewünschten Werte mit seiner Digitalzentrale ein. Die richtige Vorgehensweise ist in der Betriebsanleitung gut beschrieben. Um das seitenverkehrte Aufsetzen des Gehäuses zu verhindern, erhielt die Platine beim Führerstand 1 einen entsprechenden Hinweis. Im Analogbetrieb fährt die Güterzug- →

Mess- und Datenblatt

150 der Deutschen Bundesbahn von Roco in H0

Modell Eisen Bahner



Zeichnung: MEB-Archiv



Steckbrief

Hersteller: Roco, Salzburg
Bezeichnung: 150089 der Deutschen Bundesbahn
Nenngröße/Spur: H0/16,5 Millimeter
Konstruktionsjahr: 2001
Epoche: IV
Katalognummer: 69635
Im Handel seit: Mai 2001
Andere Ausführungen:
63635 Gleichstrom
63710 Verkehrsrot, Gleichstrom
69710 Verkehrsrot, Wechselstrom
Gehäuse: Kunststoff
Fahrgestell: Metall und Kunststoff
Gewicht: 556 Gramm
Kleinster befahrener **Radius:** 358 mm
Kupplung: Beidseitig Roco-Universal-Kupplung
Normen: NEM, CE
Preis: 185 Euro (Zirkapreis, die Ladenpreise können durch individuelle Kalkulation abweichen)



Elektrik

Stromsystem: Zweileiter-Gleichstrom
Nennspannung: 16 Volt
Steuerungssystem: Motorola
Stromabnahme: Über Mittelschleifer, Masse über Radsatzinnenschleifer von 12 Rädern
Motor: Fünfpoliger Flachmotor
Beleuchtung: Spitzensignal vorn
Digitale Schnittstelle: NEM 652



Mechanik

Kraftübertragung: Vom Motor über Schnecke-/ Stirnradgetriebe auf 4 Achsen
Schwungmasse: Zwei, ø 16 x 9 mm
Haftreifen: Vier, auf den Endachsen
Zugkraft:
Ebene: 222 Gramm (Zug mit 130 Achsen)
3 % Steigung: 167 Gramm (Zug mit 100 Achsen)
8 % Steigung: 154 Gramm (Zug mit 90 Achsen)



Service

Gehäusedemontage: Gehäuse abspreizen, vier Schrauben an Platine lösen
Innenteile: Motor und Getriebe sind nach Abnahme des Gehäuses und der Platine gut zugänglich
Zurüstteile: Frontgriffstangen, Pufferbohlenzurüstteile
Bedienungsanleitung: Ausführliche Bedienungsanleitung mit Wartungshinweisen, Ersatzteilblatt
Verpackung: Kartonschachtel mit Styropor-Einsatz
Ersatzteilversorgung: Über Fachhändler





Fs = Fahrstufe
S_0 = Auslaufweg ohne Belastung
V_0 = Geschwindigkeit

Maßvergleich in mm	Vorbild	1:87	Modell
Länge über Puffer	19490	224	224,5
Achsstand	13300	153	153
Treibraddurchmesser	1250	14,4	14,4
Drehgestellachsstand	4450	51,2	51,1
Abstand 1., 2. Achse	2500	28,8	28,8
Höhe über SO	4620	53,1	54,0

Fahrwerte ohne Last	Fs	V_0 (km/h)	S_0 (mm)
Anfahren	1	1	-
Kriechen	1	1	-
V_{max}	14	192	420
Bei 90 km/h	11	90	114

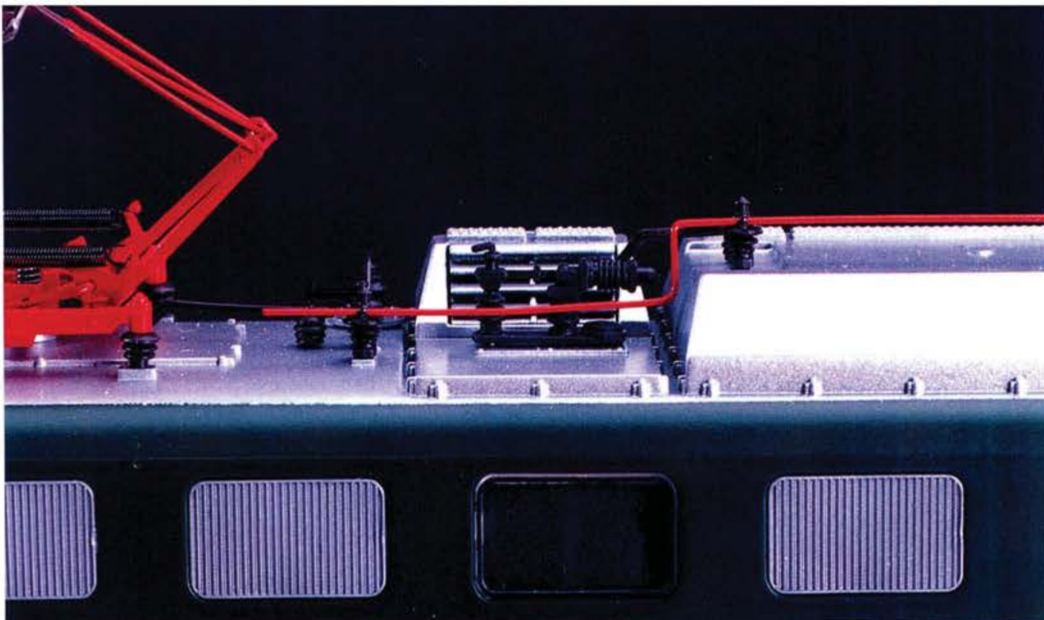
lokomotive bei 4,7 Volt und 19 km/h an und erreicht bei 16 Volt überreichliche 186 km/h.

Die Jonglage mit Zurüstteilen beschränkt sich auf zwei Griffstangen pro Stirnseite und die bei Roco-Loks obligatorischen Pufferbohlen-Details. Die Griffe weichen farblich ein wenig vom Grün des Gehäuses ab. Nur die für den Dienst vor elektrisch geheizten Personenwagen wichtige Steckdose der Zugsammelschiene liegt nicht bei. Davon abgesehen gibt das Modell den Eindruck des Vorbilds nach Abbau der Regenrinnen und der ursprünglichen Frontgriffstangen sehr gut wieder. Es weist die Mehrfachdüsen-Lüftergitter auf, mit denen das Original 1963 ausgeliefert wurde. Dass in den 80er-Jahren bei vielen 150 die Schiebefenster des Maschinenraums gegen fest stehende ausgetauscht wurden, ist den Roco-Konstrukteuren nicht verborgen geblieben.

Wohl aber, dass Dachleitungen nicht in der Luft enden. Auf der Führerstandsseite 2 hätte diese Leitung bereits im Isolator enden sollen, was der Modellbahner mit einem Seitenschneider korrigieren kann. Auch der Trennschalter entspricht nicht ganz der Vorbildausführung. Um das festzustellen, muss sich der Besitzer aber bedrohlich der Fahrleitung nähern. Die Pantographen sehen nicht nur gut aus, sondern sind, wenn man die äußeren Kanten der Wippen mit Schmirgelpapier etwas rundet, im Oberleitungsbetrieb absolut betriebssicher.

Das Laufwerk beeindruckt durch die wuchtigen Drehgestellblenden. Im Modell stammen sie noch von der ersten Auflage aus dem Jahre 1984. Die Gravur gefällt auch heute noch. Am Lokkasten finden sich alle vorbildgerechten Details und auch die Rundung der Stirnseiten setzten die Konstrukteure überzeugend um. Trotz der vielen Details ist die 150 ausreichend robust, Da der Verpackung keine Folie beiliegt, sollte man die Lok so in die Schachtel

fallen lassen, dass der Führerstand 1 immer nach rechts zeigt. Sonst liegen die Isolatoren der Dachleitung am Styropor-Einsatz an und verbiegen. Eine gute Idee ist die Ausrüstung mit separat eingesetzten Lüftergittern. So kann der Modellbahner diese gegen solche der Bauart Klatte austauschen, die zahlreiche Maschinen bei Aufenthalten in Ausbesserungswerken erhielten. Klatte-Lüfter liefert Roco unter der Artikel-Nummer 111342,



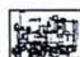
Die durchbrochenen Lüftergitter am Dach gefallen. Den Isolatoren täte ein wenig Farbe gut.

Eine Lok für fast alle Fälle: Die 150 der Bundesbahn

Lüftergitter eckig, von denen zwölf Stück zu ordern sind. Ein passendes Vorbild-Fahrzeug wäre 150 046.

Die Lackierung gelang den Österreichern abgesehen von der leicht unscharfen Trennkante am Dach zwischen grünem und silberfarbenem Bereich sehr gut. Die Beschriftung ordnet 150 089 der Bundesbahndirektion Frankfurt/Main zu, die die Maschine dem Bw Bebra zuteilte. Als Untersuchungsdatum steht der 09.02.1985 angeschrieben. Zu dieser Zeit durften die 150 noch fast alle Zuggattungen an den Haken nehmen. Dazu gehörten in den Mittelgebirgen gelegentlich sogar Schnellzüge. Auch geringfügig übermotorisierte Garnituren mit drei Vierachs-Umbauwagen sind fotografisch verbürgt. Für Wechselstrom-Bahner steht mit Rocos 150 eine gut detaillierte und sehr zugkräftige Epoche-IV-Maschine mit geringen Schwächen bei der Dachausrüstung zur Verfügung. Da die Lok serienmäßig über einen modernen Digitaldecoder verfügt, darf der Preis von etwa 185 Euro als noch angemessen gelten.

Jochen Frickel



MATSCHKE DER SPEZIALIST FÜR MODELLBAHNER UND SAMMLER

MÄRKLIN Spur Z

88444	E-Lok BR 460 SBB Zürich Versicherung	79,00 EUR
88451	E-Lok BR 460 SB Ascom	79,00 EUR
88456	E-Lok BR 460 SBB Kambly	79,00 EUR
88474	E-Lok BR 446 SBB Happy Birthday	71,07 EUR
88475	E-Lok BR 446 SSB Alno	71,07 EUR
88603	US-Diesellok m. Caboose Milwaukee	99,00 EUR

KATO Spur N

10198	Triebwagen TGV 6-teilig	175,00 EUR
10199	Ergänzung zu TGV 4-teilig	77,00 EUR
3037	Japanische Doppellok EH 500	119,00 EUR
13709-11	E-Lok BR 460 SBB Ciba	145,00 EUR
13709-16	E-Lok BR 460 SBB SR DRS I	195,00 EUR
13709-17	E-Lok BR 460 SBB SR DRS II	195,00 EUR
13709-30	E-Lok BR 460 SBB Cargo	195,00 EUR
13710-09	E-Lok BR 465 BLS Mystery Park	195,00 EUR

TRIX Spur N

11108	Start Set Selectrix mit 2 Zügen	419,00 EUR
11455	Höllentalbahn mit BR 85 DRG	255,13 EUR
12227	Dampflok S3/6 blau , König Ludwig	244,91 EUR
12510	E-Lok BR 152 Porsche silber	152,88 EUR
12606	Dampflok Ptl 2/2 K.B.St.B.	115,00 EUR
12711	Dampflok BR 03.10 DB	173,33 EUR
15109	Flachwagen mit Zugmaschine	29,40 EUR
15135	Set - Gaswagen K.B.St.B. 3 Stück	61,00 EUR
15145	Set - Kohlewagen DB 4 Stück	72,00 EUR
15180	Schlacken- u. Roheisenwag. 4 Stck.	59,50 EUR

KIBRI VITRINEN

12010d	Vitrine 104 cm x 61 cm, dunkel	105,00 EUR
12010h	Vitrine 104 cm x 61 cm, hell	105,00 EUR
12020d	Vitrine 71 cm x 61 cm, dunkel, 2 Stck.	145,00 EUR
12020h	Vitrine 71 cm x 61 cm, hell, 2 Stck.	145,00 EUR

Preisänderung vorbehalten. Lieferung solange Vorrat reicht.

Inh. Laag GmbH & Co. Vertriebs KG · Schützenstr. 90 · 42281 Wuppertal · Tel. 0202/50 00 07 · Fax 0202/50 94 90



MATSCHKE DER SPEZIALIST FÜR MODELLBAHNER UND SAMMLER

FALLER Spur H0

0169	Bahnwärterhaus	12,75 EUR
0252	Fachwerkhaus	9,95 EUR
0260	Zweifamilienhaus mit Garage	9,95 EUR
0275	Haus Enzian	10,23 EUR
0911	Römerberg Frankfurt	50,62 EUR
0959	Raiffeisenlagerhaus	29,95 EUR

LEHMANN LGB Spur G - Einzelstücke -

20705	Zillertalbahn-Set	769,00 EUR
22460	Zahnrad - E-Lok gelb/weiß	329,00 EUR
23201	Dampflok K3	139,00 EUR
30650	RhB Salonwagen	239,00 EUR
30653	RhB Salonwagen SOS	215,00 EUR
31420	Weihnachts-Faßwagen	85,00 EUR
31690	RhB Gepäckwagen, grün	129,00 EUR
40610	US-Niederbordwagen	45,00 EUR
41170	Zuckerrohr-Wagen	45,00 EUR
41220	Steiff-Bärenwagen	189,00 EUR
41352	Güterwagen mit Dampflokgeräusch	110,00 EUR
70246	Zugspitzbahn, blau, 3-teilig	499,00 EUR

POLA Spur H0

0818	Grenzkontrollstelle	12,78 EUR
0849	BayWa Verwaltung	12,78 EUR
0856	Schwefelreinigung	23,00 EUR

TRIX Spur H0 für Märklin

42222	Dampflok XVIII H K.Sächs.Sts.B.	1.399,00 EUR
42224	Dampflok BR 23 DB	1.599,00 EUR
43994	Tragschnabelwagen	147,80 EUR

Jetzt auch online bestellen:
www.matschke.org
Unsere E-Mail-Adresse lautet:
MatschkeModellbahn@t-online.de

Portokosten 4,50 EUR bei Vorkasse – Nachn. 9,50 EUR/ Preisliste gegen 1,53 EUR in Briefmarken

Inh. Laag GmbH & Co. Vertriebs KG · Schützenstr. 90 · 42281 Wuppertal · Tel. 0202/50 00 07 · Fax 0202/50 94 90

Modellbahnen Uwe Hesse



Inh. Martina Hesse · Landwehr 29 · 22087 Hamburg
Tel. 040/255260 · Fax 040/2504261

links und rechts des Schienenstranges

WEI 7215	Signalspannwerk, Messingfeinguss	€	8,40
WEI 7216	Weichenspannwerk, Messingfeinguss	€	7,90
WEI 7205	Rollenhalter, einfach und dreifach, je 6 Stück, mit Pfosten	€	10,40
WEI 7206	Rollenhalter, sechsfach, mit Pfosten, 6 Stück	€	10,40
WEI 7207	Blechkanäle und Rollenkästen, Größen I - VI, 26 Stück	€	16,50
WEI 7208	Blechkanäle und Rollenkästen, Größen I - III (die Schmalen) 26 St.	€	16,50
WEI 7209	Druckrollenkästen, oberirdisch, 3 kleine, 1 großer	€	8,10
WEI 7210	Druckrollenkästen, unterirdisch, Größen I - VI, 13 Stück	€	4,40
WEI 7211	Seilzugablenkungen, alle Größen, 10 Stück	€	3,65
WEI 7212	Weichenantriebsattrappen, 4 x links, 4 x rechts	€	4,85
WEI 7213	hauchdünne Gummilitze, ca. 200 m, für Seilzugleitungen und Telegrafen-Masten	€	6,70
WEI 7219	Weichenlaternen-Bausatz, beleuchtet, voll funktionsfähig	€	8,40
WEI 7220	Weichenlaternen-Bausatz, **un**beleuchtet, voll funktionsfähig	€	5,40
WEI 7228	DKW-Laterne, beleuchtet	€	7,70
WEI 7229	dito., **un**beleuchtet	€	4,80
WEI 7226	Gleissperre, voll funktionsfähig, für 2,5 mm Schienenhöhe Code 100	€	16,50
WEI 7233	dito., für 2,1 mm Schienenhöhe Code 83	€	16,50
WEI 7225	Grenzzeichen, zur Lichtraumbegrenzung bei Weichen	€	4,60
WEI 7236	Weichenantriebsattrappe für DKW	€	4,85
WEI 7238	Weichenlaterne, direkt von der Stellschwelle ansteuerbar, unbeleuchtet, passend zu PECO-Weichen Code 75 und Code 100 und anderen Fabrikaten, sofern der Stellweg etwa im Bereich von 2,7 mm bis 3,5 mm liegt	€	3,20

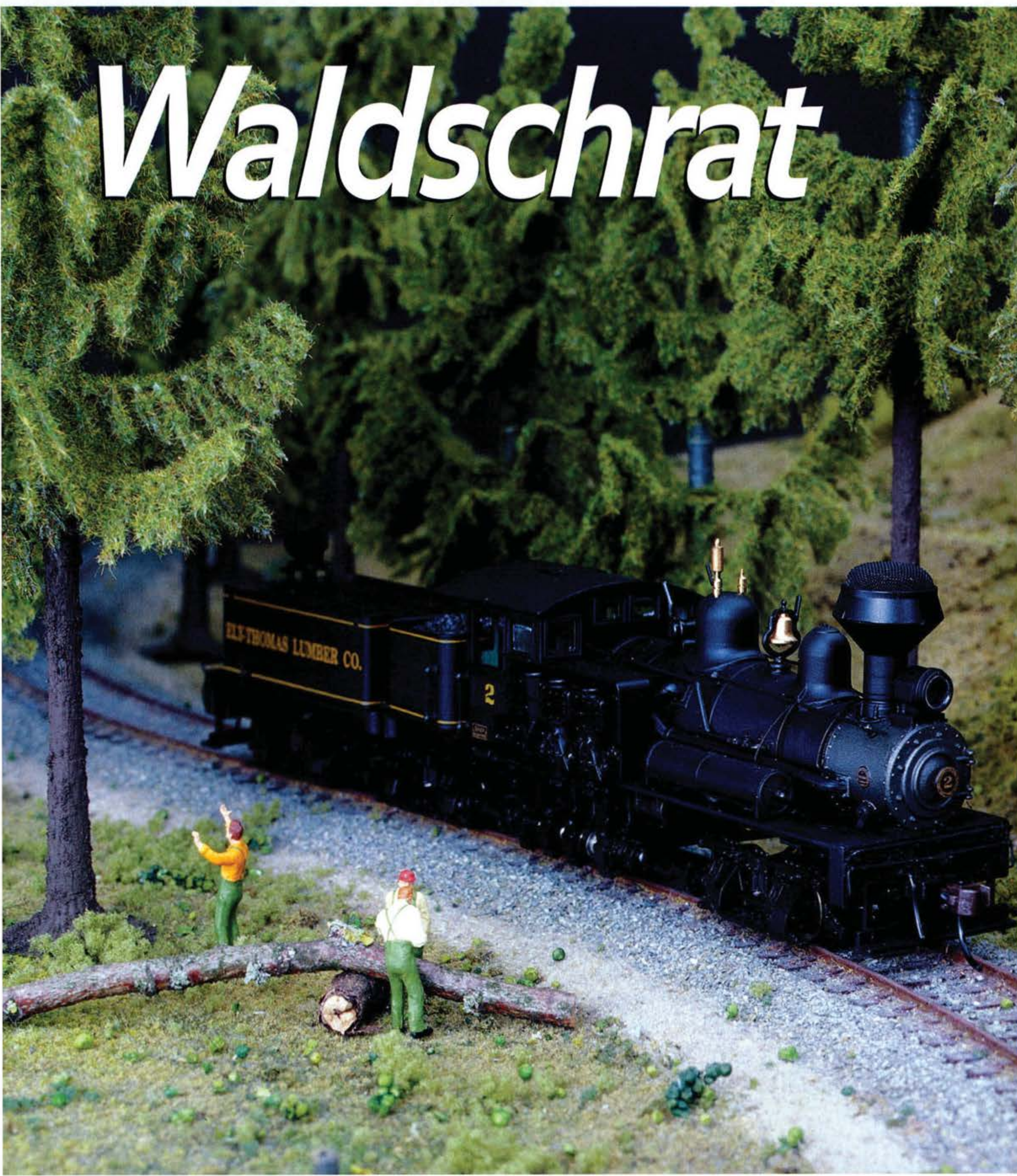
... und Weinert-Signale sind doch die Schönsten

WEI 0102	Hauptsignal, einflügelig, Gittermast, 92 mm, beleuchtet	€	32,40
WEI 0101	dito., **un**beleuchtet	€	27,30
WEI 0102F	dito., **Fertigmodell**, beleuchtet	€	147,50
WEI 0112	Hauptsignal, zweiflügelig, gekuppelt, Gittermast, 92 mm, beleuchtet	€	39,30
WEI 0111	dito., **un**beleuchtet	€	33,30
WEI 0122	Hauptsignal, zweiflügelig, **un**gekuppelt, Gittermast, 92 mm, beleuchtet	€	41,00
WEI 0121	dito., **un**beleuchtet	€	35,00
WEI 1112	Vorsignal, zweibegriffig, Mast 39 mm, beleuchtet. Das Modell kann mit beweglicher Scheibe **oder** beweglichem Flügel gebaut werden. Der Bausatz enthält einen Satz Vorsignalbaken	€	32,40
WEI 1111	dito., **un**beleuchtet	€	24,00
WEI 1322	Vorsignal, dreibegriffig, Mast 39 mm, beleuchtet. Das Modell kann mit beweglicher Scheibe **und** beweglichem Flügel gebaut werden. Der Bausatz enthält einen Satz Vorsignalbaken	€	35,00
WEI 1321	dito., **un**beleuchtet	€	27,30
BEM 4225-000	Antrieb für Signalbausatz (dreibegriffige Signale brauchen 2 Antriebe)	€	13,60

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr
Wir bitten um **schriftliche** Bestellung
Irrtum und Änderung vorbehalten. Versand Inland 4 EUR, ab 80 EUR portofrei

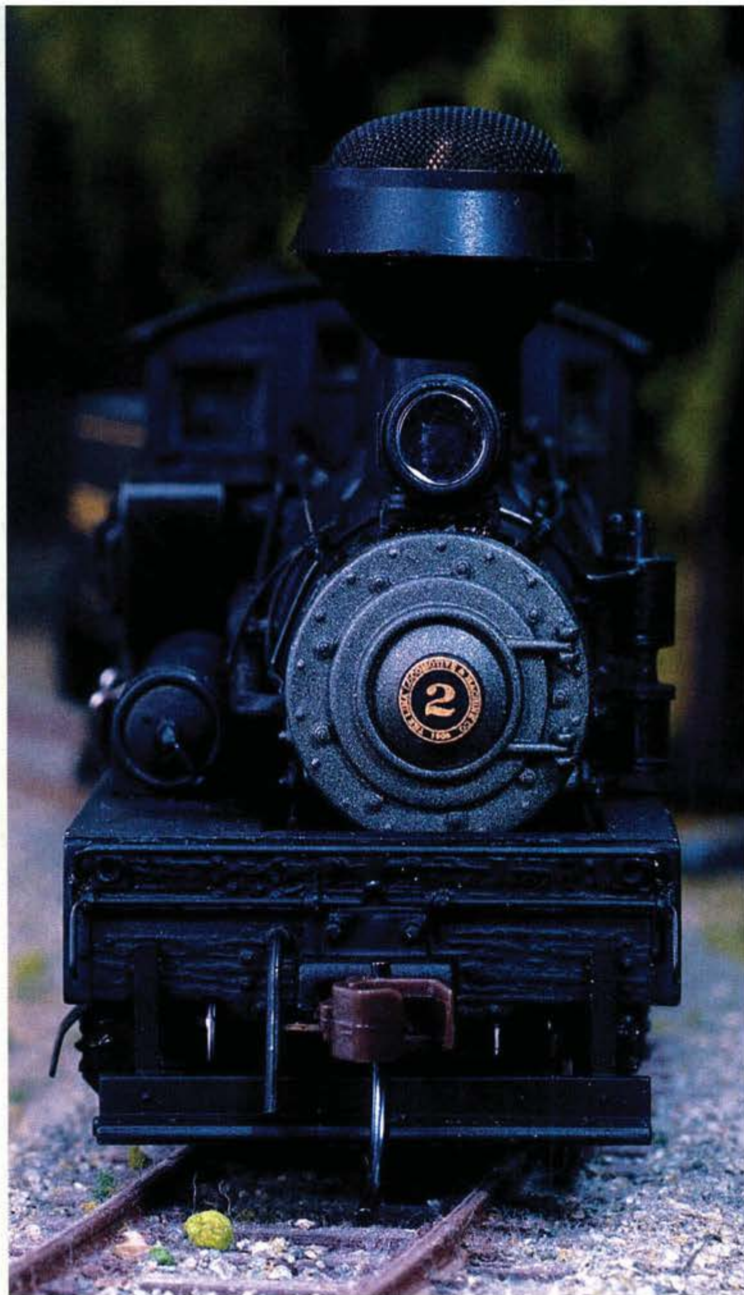
Wenn es einen Wettbewerb für skurrile Konstruktionen gäbe, hätte die Shay sicher gute Siegchancen. Bachmann stellte ein H0-Modell der Lok auf die Räder.

Waldschrat





„Ob ich die jemals wieder zusammenkriege?", fragt sich der Waldarbeiter. Es geht, verlangt aber nach einer gehörigen Portion Fingerspitzengefühl.



Wegen des hohen Gewichts des Antriebs auf der rechten Seite versetzte man den Kessel nach links und erreichte eine ausgeglichene Lastverteilung.



Im Gegensatz zu Eisenbahnfans interessierte die Holzfäller eher der Wuchs der Bäume als die urigen Maschinen, die diese nach dem Fällen abtransportierten.

Sie wünschen sich eine ungewöhnliche Dampflokomotive für Ihre H0-Anlage? Dann fragen Sie doch einmal nach Shay.

Wie, die kennen Sie nicht? Dann kommen Sie doch mit in den Nordwesten der USA. Dort war der Arzt, Sägewerks- und Waldbahnbesitzer Ephraim Emmanuel Shay (1839 - 1916) daheim, der 1873 die erste nach ihm benannte Gelenkdampflok entwarf. Der Abtransport der Stämme, die einen Durchmesser von fünf Metern haben konnten, erforderte eine Lokomotive, die mit den teilweise schlecht verlegten Gleisen zurecht kam und der Zugkraft wegen möglichst viele angetriebene Achsen besitzen musste. Ach, extrem kurvengängig und einfach zu warten sollte die Konstruktion auch noch sein.

Das Ergebnis von Shays Überlegungen war eine Dampflokomotive mit mehreren kurzen Drehgestellen, die im Fall des Bachmann-Vorbilds ein Dreizylinder-Triebwerk über Gelenkwellen und Kegelräder antrieb. Somit trugen auch die Achsen unter dem Wasserreservoir zur Traktion bei.

Auf echtes Wasser muss der Modellbahner verzichten, aber die Kraftübertragung setzten die Bachmänner sehr schön ins Modell um. Dass der Antrieb sein Tagwerk nicht eben geräuschlos verrichtet, mag man ihm nachsehen, liefert er doch hervorragende Fahrwerte. So sieht der Betrachter bei einer Spannung von 2,2 Volt, wie sich der Waldläufer in Bewegung setzt und →

MESS- UND DATENBLATT



80-Ton Three Truck Shay von Bachmann in H0

 **Steckbrief**

Hersteller: Bachmann, China
Bezeichnung: Nummer 2 der Ely-Thomas Lumber Company
Nenngröße/Spur: H0/16,5 Millimeter
Konstruktionsjahr: 2001
Epoche: III
Katalognummer: 81904
Im Handel seit: Mai 2001
Andere Ausführungen: Diverse andere Bahngesellschaften, Holz- oder Stahlführerhaus
Gehäuse: Metall
Fahrgestell: Metall
Gewicht: 386 Gramm
Kleinster befahrener **Radius:** 358 mm
Kupplung: Beidseitig EZ-Mate-Kupplung
Normen: NEM, CE
Preis: 245 Euro (Zirkapreis, die Ladenpreise können durch individuelle Kalkulation abweichen)

 **Elektrik**

Stromsystem: Zweileiter-Gleichstrom
Nennspannung: 14 Volt
Steuerungssystem: Ohne
Stromabnahme: Über Achslager von zwölf Rädern
Motor: Fünfpoliger Flachmotor
Beleuchtung: Spitzensignal beidseitig, Lichtaustritt ab etwa 6 Volt, rotes Licht im Bereich der Feuerklappe
Digitale Schnittstelle: NEM 652

 **Mechanik**

Kraftübertragung: Vom Motor über Schnecke-/ Stirnradgetriebe auf Gelenkwelle, von dort über Kegelräder auf alle 6 Achsen
Schwungmasse: Keine
Haftreifen: Keine
Zugkraft:
Ebene: 41 Gramm (Zug mit 24 Achsen)
3 % Steigung: 28 Gramm (Zug mit 16 Achsen)
8 % Steigung: 16 Gramm (Zug mit 10 Achsen)

 **Service**

Gehäusedemontage: Beide Schrauben am Getriebekasten lösen, Zylinderabdeckblech abnehmen, obere Enden der Zylinderpartie vorsichtig nach außen ziehen, Zylinder samt Getriebekasten nach unten abnehmen
Innenteile: Getriebe ist nach Abnahme des Getriebekastens gut zugänglich
Zurüstteile: Inneneinrichtung für Kohlebunker, Speisewasserleitung, diverse Kisten für Werkzeug
Bedienungsanleitung: Faltblatt mit Explosionszeichnung, Ersatzteilliste
Verpackung: Kartonschachtel mit Schaumstoff-Einsatz
Ersatzteilversorgung: Über Fachhändler





U_0 = Spannung ohne Belastung
S_0 = Auslaufweg ohne Belastung
U_{Nenn} = Nennspannung
V_{max}NEM: Zuschlag von 40 Prozent für H0
k.A. = keine Angaben

Maßvergleich in mm	Vorbild	1:87	Modell
Länge über Kupplung	k.A.	-	213
Gesamtachsstand	13543	155,7	157
Treibraddurchmesser	914,4	10,5	10,5
Drehgestellachsstand	1321	15,2	16,1
Höhe Schornstein über SO	k.A.	-	53,7

Fahrwerte ohne Last	U_0 (V)	V_0 (km/h)	S_0 (mm)
Anfahren	2,2	2	-
Kriechen	1,9	1	-
U_{Nenn}	14	29	28
$V_{Vorbild}$	11,5	24	10,3
bei 20 km/h	9,5	20	7,3

mit sich gleichmäßig drehenden Gelenkwellen bei etwa 2 km/h davon kriecht. Nur in engen Kurven benötigt die Maschine etwas mehr Energie. Auch wer die Höchstspannung von 14 Volt anlegt, muss nicht befürchten, wegen Raserei belangt zu werden. Dann zockelt der Sechsachser nämlich mit moderaten 30 km/h über die Gleise. Letztere sollten allerdings besser verlegt sein, als sie es beim Vorbild häufig waren. Um der Maschine einen taumelfreien Lauf anzuerziehen und eine problemlose Funktion der Getriebe zu gewährleisten, wurden die Drehgestelle so montiert, dass sie nicht um die Drehzapfen kippbar sind. Vertikale Gleisverwerfungen mag die sonst gelenkige Lok darum nicht. Lücken zwischen Schienenjochen verdaut sie dagegen ohne Schwierigkeiten.

Wie im Vorbild ist die 386 Gramm schwere Modell-Shay in der Lage, aus zehn Vierachsern bestehende Züge in der Ebene zu befördern. In der Drei-Prozent-Steigung dürfen es noch acht Waggons sein. Bei der Stromabnahme von allen Rädern sollte es eigentlich nicht zu Unterbrechungen in der Spannungsversorgung kommen. Wenn doch, hilft ein geringer Auslauf zumindest bei höheren Geschwindigkeiten darüber hinweg.

Eine Klasse für sich ist die Detaillierung: Erfreulicherweise entschieden sich die Bachmänner beim Aufbau für Metall, was ihnen die Möglichkeit gab, nahezu vorbildgerechte Materialstärken zu realisieren. Außerdem fühlt sich Metall einfach hochwertiger und langlebiger an. Damit es die angesetzten Griffstangen, Pfeifen und Antriebsteile auch sind, empfiehlt sich ein vorsichtiger Umgang mit dem Modell. Statt die Shay an der sie umschließenden Folie aus der Schachtel zu nehmen, sollte der Modellbahner zunächst den Schaumstoff-Einsatz entfernen und dann die Lok einfach herausheben. Der Modell-Shay liegt ein etwa 40 Gramm schwerer Kohleneinsatz bei, der für eine bessere Zugkraft sorgt. Doch wirkt das Modell noch vorbildgetreuer, wenn man stattdessen zum Beispiel mit echter Kohle ein halb leeres Brennstofflager nachbildet oder kleine Echtholzscheite einklebt. Dann zieht das Maschinchen in der Ebene zwar zwei Wagen weniger, doch gewinnt das Aussehen noch weiter an Originaltreue.

Vergleiche mit dem Vorbild, das bei den Lima Locomotive Works 1906 als Nummer 1799 das Licht der Welt erblickte, stellen den Formenbauern bei Bachmann ein sehr gutes Zeugnis aus. Da die Ely-Thomas Lumber Company der letzte Besitzer war, gibt das Modell den Zustand zwischen 1954 und 1966 wieder. Heute steht Ely-Thomas Number 2 im Railroad Museum of Pennsylvania. Allerdings ist die Maschine eine 65-Ton-Shay und nicht, wie Bachmann behauptet, ein 80-Ton-Typ. Informationen findet der geneigte Leser im Internet unter: http://www. shaylocomotives. com.

Besonders interessant ist natürlich die linke Lok-Seite, auf der



Für große Geschwindigkeiten waren die Shays nicht gedacht. Die beim Modell sehr filigran nachgebaute Technik erwies sich als robust und wartungsfreundlich.

sich die Nachbildungen der Zylinder befinden. Da der Antrieb über die Gelenkwellen erfolgt, lag es nahe, die Bewegungen der Zylinderpleuel ebenfalls umzusetzen. Von einer Demontage dieser feingliedrigen Technik sei hier ausdrücklich abgeraten, denn das beiliegende Faltblatt mit Explosionszeichnung gibt keine Hinweise zum Zusammenbau. Es steht zu lesen, dass für weiter gehende Wartungsarbeiten als das Schmieren der Achslager der Fachhändler zu bemühen sei. Modellbahner, denen feinmechanische Grundkenntnisse fehlen, sollten in jedem Fall den Weg zum Spezialisten einschlagen und ihm das Lokdoktor-Spielen überlassen.

Einziger Wermutstropfen bei Bachmanns Shay ist das etwas laute Betriebsgeräusch. Für ein fein detailliertes Metall-Modell mit guten Fahreigenschaften geht auch ein Preis von 245 Euro in Ordnung. *Jochen Frickel*

MARKS Metallmodellclassic's



Hauptkatalog inkl. Neuheiten 2002 4,00 EUR Ausland 7,00 EUR
Neuheiten 2002 1,50 EUR 95111 Rehau Burgstraße 5

56. Wormser Spielzeug Auktion
Freitag/Samstag, 31. Mai/01. Juni 2002
67551 Worms-Pfeddersheim, Weinbrennerstraße 20

Für unsere 56. Wormser Spielzeug Auktion erwartet Sie ein großes Angebot Sammlerspielzeug. Unser Angebot umfaßt sowohl seltene und hochwertige Raritäten als auch interessante Stücke für Spieler, Händler und Anleger.

Fordern Sie unseren voll bebilderten Farbkatalog mit ca. 2.500 Positionen zum Preis von 20,- € (Ausland 30,- €, Übersee 40,- €) oder Abo von 4 Katalogen 72,- € (Ausland 115,- €, Übersee 155 €) bar oder per Scheck an. Konto 30 258 509, BLZ 553 900 00 bei der Wormser Volksbank. Das gesamte Katalogangebot wird auch im Internet angeboten. Schauen Sie mal rein!

Auktionshaus Lösch, Weinbrennerstr. 20, D-67551 Worms-Pfeddersheim
Tel: (0 62 47) 90 46-0, Fax: 90 46-29, Internet: http://www.auktionshaus-loesch.de

GANZ KLAR
Staubschutzvitrine aus Acryl-Glas
Der optimale Aufbewahrungsort Ihrer wertvollen Modelle und Sammlerstücke.
H0, H0m und TT
Nutzlänge 194 mm, 300 mm und 350 mm im Handel erhältlich.
INFO + Prospekte kostenlos
ab 9,56 EUR
Gabriel
Markgrafenstraße 5 - 39114 Magdeburg
Tel.: 0391-5410715 - Fax: 0391-5410714
www.GANZ-KLAR-Vitrinen.de

Spur Nn3
Aspen Model
Amerikanische Modelleisenbahnen
* Narrow Gauge Series *

K-28: Kat.Nr. 30063-RTR: # 478 mit geradem Kamin, Kat.Nr. 30064-RTR: # 476 mit bauchigem Kamin, Kat.Nr. 30063-brass: nur mit Klarlack behandelt, Kat.Nr. 30064-KIT: komplettes Kit mit beiden Kaminen.

K-36: Kat.Nr. 30081-RTR: #484, Kat.Nr. 30081-KIT: komplett mit Antrieb, Kat.Nr. 30083-brass: nur mit Klarlack behandelt, Kat.Nr. 30084-black: schwarz lackiert, ohne Embleme. Voraussichtlicher Liefertermin: Ende 2002.

Baggage Car: Kat.Nr. 30074-RTR: red, D&RGW, Kat.Nr. 30075-RTR: yellow, D&RGW, Kat.Nr. 30080-RTR: green, D&RGW, Kat.Nr. 30073-RTR: red, R.G.S., Kat.Nr. 30076-RTR: green, C&S, Kat.Nr. 30076-KIT: Baggage Car Kit.

Combine: Kat.Nr. 30065-RTR: red, D&RGW, Kat.Nr. 30066-RTR: yellow, D&RGW, Kat.Nr. 30079-RTR: green, D&RGW, Kat.Nr. 30071-RTR: red, R.G.S., Kat.Nr. 30067-RTR: green, C&S, Kat.Nr. 30067-KIT: Combine Kit.

Coach: Kat.Nr. 30068-RTR: red, D&RGW, Kat.Nr. 30069-RTR: yellow, D&RGW, Kat.Nr. 30078-RTR: green, D&RGW, Kat.Nr. 30072-RTR: red, R.G.S., Kat.Nr. 30070-RTR: green, C&S, Kat.Nr. 30020-KIT: Coach Kit.

Aspen Model GmbH, Höherweg 245, 40231 Düsseldorf, Postfach 101331, 40004 Düsseldorf
Tel: 0211/1711-618, Fax: -625 http://www.aspenmodel.com, e-mail: info@aspenmodel.com

NEUHEITEN AUS DER MODELLBAHNWELT

HALWA ▸ *Lokschuppen für Z*

Der Ringlokschuppen für die Baugröße Z besteht aus Kunststoff, die beweglichen Tore werden aus Messingguss gefertigt und sind schwarz gebeizt. Ein Antrieb ist nicht vorgesehen. Dank Stecksystem ist die Montage des kolorierten und gealterten Bausatzes einfach. Der auf die Gleisabgänge der Märklin-Z-Drehscheibe abgestimmte Lokschuppen kann mit beliebig vielen Ständen geliefert werden. Info: Halwa Feinmodellbau, Postfach 710147, 70607 Stuttgart, Tel./Fax (0711)4416923, Internet: www.halwa.de, E-Mail: mail@halwa.de.



Foto: M. Tiedtke

LGB ▸ *99 201 als Wiederauflage in IIm*



Die DRG-Mallet 99 201 (Bild) ist wieder erhältlich. Die von zwei Bühlermotoren auf sechs Achsen angetriebene Dampflokomotive bietet große Zugkraft. Im Gegensatz zu früheren Auflagen besitzt die Maschine keinen Soundbaustein mehr. Vom Erz zum Stahl heißt es nun auch in Spur IIm. So erscheint ein vierachsiger Gussstahlwaggon (Bild), der über einen handbetätigten Flüssigstahl-Behälter verfügt.



KIBRI ▸ *Konsulatsgebäude in N*

Auslandsvertretungen kleinerer Staaten residieren häufig in villenähnlichen Gebäuden. Wie die Vorbilder, so ist auch das Kibri-N-Haus umzäunt und mit Flaggenmasten ausgestattet. Als Beispiel für Fabriken im Hinterhof kann die Schraubenfabrik Paul Dreher gelten. Zwei niedrigere Stadthäuser beinhaltet das Set „Bushaltestelle am Löwentor." Die drei genannten Bausätze enthält das Set „Europaplatz." Moderne Bürogebäude werden durch die mehrgeschossigen Typen „Am Alexanderplatz" und „Europahaus" repräsentiert. Ein Stadthaus findet sich neben einem Kran, Unimog, Bauwagen und anderen Gegenständen im Set „City-Baustelle." In H0 rollen Nutzfahrzeugbausätze an: Der Magirus-Deutz-Allradkipper erhielt ein überarbeitetes Fahrerhaus. Im Dienste der Landwirtschaft steht der Fendt Vario 926 mit Frontschaufel und Tandem-Anhänger.

TRIX ▸ *Wiederauflage der V100 für Expressianer*

Als Wiederauflage ist das gut 40 Jahre alte Trix-Express-Modell der V100.10 (siehe Probefahrt ab S. 72) auf den Markt gekommen. Abweichend von den Uraltmodellen sind die Anschriften nicht mehr erhaben ausgeführt, sondern sauber aufgedruckt. Dabei hätte man sich allerdings besser der alten Loknummer besonnen.

HERPA ▸ *Schwerlast-Set mit zwei Zugmaschinen in H0*

Zwei wuchtige Stahlträger, die Heico zuliefert, verlädt Herpa auf einen Schwerlast-Anhänger, den zwei Mercedes-Zugmaschinen befördern. Bei den Fahrzeugen der Nürnberger Spedition Markewitsch kommt auch die alte SK-Baureihe zu neuen Ehren. Der Dreiachser darf im Bild einen Flurschaden anrichten. Der Polizei-Vectra gehört nicht zum Set, ist aber ebenfalls neu. Die Johanniter von Rheinhessen fahren mit einem Mercedes Sprinter zum Einsatzort, ebenso die DLRG-Wasserrettung. Zum Kampf gegen entfleuchte Chemikalien wird mit dem vierachsigen Chemieschutz-Lkw der Feuerwehr auf MAN-TG-A-Basis schweres Geschütz aufgefahren. Dagegen wirkt das MAN-M 2000-Tanklöschfahrzeug fast schmächtig. Für Auto-Teile-Unger rollt ein Volvo-FH-Hängerzug mit Containern. Auch in 87-facher Verkleinerung ist das Cabrio des aktuellen Audi A4 eine sehr elegante Erscheinung. Der Käufer kann zwischen einer dunkelblauen und einer goldfarbenen Lackierung wählen.



HECKL KLEINSERIEN ▸ *Telefonzellen ab Epoche II*

Der Zubehörspezialist für Z-Spur präsentiert drei Telefonzellen. Links steht die Bauform der 30er- und 40er-Jahre. An die gelben Ausführungen der 60er- bis 80er-Jahre können sich die meisten Wessis sicher noch erinnern. Die modernen, aber weniger auffälligen Zellen der Deutschen Telekom haben sich im vereinten Deutschland durchgesetzt. Alle Nachbildungen bestehen aus feinstem Messing. Info: Heckl Kleinserien, Weserstr. 15, 44807 Bochum, Tel. (0234)503096, Fax (0234)9503722, Internet: www.hecklkleinserien.de.



HOBBY TRADE ▸ *Dänische Me in H0*

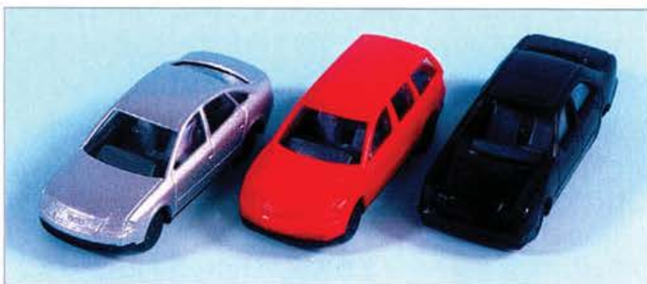


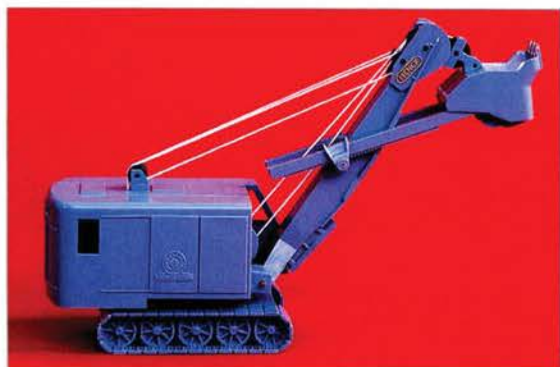
Foto: C. Fricke

Die Me ist eine moderne sechsachsige Diesellok der Dänischen Staatsbahnen (DSB). Die 36 Vorbild-Maschinen wurden zwischen 1981 und 1985 bei Henschel in Kassel gebaut. Mit einer Leistung von 3300 PS erreichen sie eine Höchstgeschindigkeit von 160 km/h. Der fünfpolige Motor des Modells besitzt zwei Schwungmassen und treibt vier Achsen an. Als zeitgemäßes Extra verfügt die Me über eine digitale Schnittstelle und wird wahlweise sogar mit Digitaldecoder geliefert. Das Gehäuse besteht aus Kunststoff, das Fahrwerk aus Metall. Info: Hobby Trade, Tvaervej 1, DK-7000 Fredericia, Tel. (0045)22619473 (deutschsprachig), Internet: www.hobbytrade.dk.

WIKING ▸ *Mini-Bagger und Pkw-Trio in N*

Wie in Nürnberg versprochen, ist Wikings Modell des Schaeff-Mini-Baggers HR18 in 160-facher Verkleinerung Bestandteil der April-Auslieferung an den Handel. Außerdem werden N-Bahn-Fans mit einem aktuellen Pkw-Trio, dem Mercedes der E-Klasse in Schwarz, dem VW Passat in Karminrot und dem silbernen Audi A6 (Bild v.r.n.lks.), bedacht. Auf die H0-Straßen rollen unter anderen ein Esso-Tankfahrzeug auf MB-Atego-Basis mit Hänger, ein Scania-144L-Koffer-Sattelzug der Schweizer Firma Victorinox und der Iveco Daily in Gelb. Die Einsatzkräfte erhalten Verstärkung durch den DRK-Polo, den im „Notruf 110" zu Fernsehehren gekommenen Streifenwagen der A-Klasse und die MB-Econic-Feuerwehr mit Drehleiter. Die Serie der Bundeswehrfahrzeuge setzen die Berlin-Lüdenscheider mit einem Opel Blitz als Kurzhauber fort. Mit nostalgischem Flair locken Borgwards Isabella in Hellelfenbein und die Corvette von Chevrolet in edlem Schwarz. Beide Modelle sind Farbvarianten. Im Maßstab 1:60 geht der mit Ausnahme der Raupenketten bewegliche Menck-Schaufelbagger (Bild) nach historischem Vorbild in den Baustelleneinsatz.







Viessmann
- einfach genial!



Den aktuellen Katalog erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder nach Einsendung von € 4,- bzw. € 7,- für die CD-Version in Briefmarken direkt von uns (Stichwort MEB)!

Viessmann Modellspielwaren GmbH
Am Bahnhof 1, D-35116 Hatzfeld

Mehr Infos unter www.viessmann-modell.de

NEUHEITEN AUS DER MODELLBAHNWELT

MÄRKLIN ▸ *Schiebeplanenwagen-Set mit drei Rils für Spur Z*

Als Neukonstruktion bereichert der Schiebeplanenwaggon Rils 652 der DB AG den Miniclub-Güterverkehr auf der Schiene. Die Wagen sind nicht einzeln, sondern vorerst nur als Dreier-Set (Bild) in aktueller DB-Cargo-Beschriftung und mit unterschiedlichen Betriebsnummern erhältlich. Beim Vorbild entstand dieser Fahrzeug-Typ durch Umbau von Rungenwagen der Bauart Res 687 noch unter Regie der Deutschen Bundesbahn.



GABOR ▸ *Koffer-Anhänger und Golf II in TT*



Der TT-Modellauto-Spezialist liefert jetzt den Koffer-Anhänger zum Volvo-Lkw aus, sowohl in Deutrans-Beschriftung (Bild) als auch ohne Bedruckung. Zunächst in Beige und Rotbraun sorgt der Golf II (Bild) für Verkehrsbelebungen auf TT-Straßen. Info: Gabor-Modellspielwaren, Stollberger Str. 31, 09399 Niederwürschnitz, Fax (037296)93572.

BREKINA ▸ *Ford Transit in H0*



Der schärfste Konkurrent des VW-Busses auf dem Transporter-Markt ist seit Jahrzehnten der Ford Transit. Dieser robuste Genosse besaß anfangs einen ebenso lauten wie lahmen V4-Zylinder-Motor, der unter der kurzen Haube saß und die Hinterräder antrieb. Den aus dem Straßenbild mittlerweile verschwundenen ursprünglichen Lastesel fertigt Brekina als geschlossenen Kastenwagen (links) und als Kombi mit Fenstern (rechts).

PIKO ▸ *Dänischer Eiskühlwagen*

Schier unerschöplich scheinen die Varianten des klassischen gedeckten Güterwagens mit Bremserhaus: Die neueste H0-Version (Bild, lks.) aus Sonneberg hat einen Eiskühlwagen der DSB aus der Epoche III zum Vorbild. Ebenfalls ein Kühlwagen, allerdings der moderneren Bauart Ibbhlps 379 (Bild, r.), fährt für Gerolsteiner auf Epoche-IV- und -V-Anlagen Reklame.



KRAUTHAUSER ▸ *Schweißer in H0*



Der Figurenspezialist stellt eine Gruppe mit fünf Schweißern vor. Der Käufer muss aber selbst für die Ausstattung der wackeren Werker mit Schweißgeräten und Zubehör sorgen. Wer selbst zum Pinsel greifen möchte, kann die Weißmetall-Figuren auch unbemalt erwerben. Info: Ritter von Krauthauser e.K., Hauptstr. 67, 02799 Waltersdorf bei Zittau, Tel./Fax (035841)36752.



DIPL. ING. ACHIM O. REINHARDT
EISENBAHNEN IM MODELL
City-Center-Dresden, F.-List-Platz 2, 01069 Dresden
Telefon: 03 51 - 4 96 58 31/Telefax: 03 51 - 4 96 58 33
E-Mail: lokpavillon.dresden@t-online.de

Neu: Wagensets von Heris, z. B. Doppelstock-Wagen DB und div. europ. Typen; Wagensets von Bavaria, z. B. ganz alte „Bayern", Wagenbausätze von Huet, z. B. 3-achs. Postwagen der PLM; Lokomotivbausätze von Loco Diffussion, z. B. frz. Dampfloks u. Loco Set Loisir, z. B. frz. Dampf- und E-Loks, sowie Triebwagen; Model Loco gesamtes Programm, neue Lokbausätze und Automodelle von Revell, dazu Airbrushzubehör Loks aus eigener Fertigung in H0: BR 19°, BR 18°, BR 23° - unter Verwendung zugehöriger Bausätze von Model Loco, Weinert, Kolosche usw. und Tenderantriebe. Spezielle Beschilderungen für IV K in IIm.
Spur I: Aster P8 und die letzte 03 001, Märklin BR 89 6223 DR, Livesteam mit Graupner - Funkfernsteuerung
Spur Ie: Schmalspurwagen von Besig: Metall- und Holzseiten, 3. Klasse, 2./3. Klasse, Salon, VI K in Vorbereitung
Achtung: Die letzten Panzerzüge von Micro Metakit in Sommer- und Wintertarnung!!

Limitierte Auflage ! Reservierung in vollem Gange ! Sichern Sie sich rechtzeitig Ihr Modell !

Micro Metakit + Lokpavillon Dresden = BR 98°
In Länderbahnversion, DRG, DR und 98.001 - Museumslok Preis 1.560 €

Und natürlich alles Bisherige auch!
Verkauf auch auf schriftlichem Weg ++++ Wir erfüllen Ihre Bestellung ++++ über E-Mail ++++ Fax und Post ++++ Bezahlung per Kreditkarte, Scheck oder auch Vorkasse ++++

US-Corner



Foto: C. Fricke

In der Farbgebung ähnelt die NYC-S1 einer Dampflok.

Die S1 gehört zu den erfolgreichsten Diesellokbaureihen der American Locomotive Company (Alco). Die 660 PS starken Vierachser wurden zwischen 1940 und 1950 in 540 Exemplaren gebaut. Das H0-Modell von Life-Like besitzt einen siebenpoligen Motor mit Schwungmasse, der alle vier Achsen antreibt. Das Fahrgestell besitzt Drehgestelle der Bauart Blunt. Im Führerstand sind Lokführer und Beimann sowie das Steuerpult nachgebildet. Loks folgender Bahngesellschaften sind lieferbar: Baltimore & Ohio, Erie, Missouri Pacific, Gulf Mobile & Ohio (Bild), New York Central (Bild), Southern Railroad, Southern Pacific, Louisville & Nashville. Der Vertrieb erfolgt über Brawa. Bachmann liefert mit der Russian Decapod eine interessante Dampflokomotive (unten). Einige der eigentlich für Russland gebauten US-Loks trugen Fabrikschilder in kyrillischer Schrift. Das H0-Modell wird von einem Motor mit Schwungmasse auf allen fünf Kuppelachsen angetrieben. Eine ausführliche Probefahrt folgt in einem späteren Heft.

2481 ist eine von insgesamt 75 Decapods der Erie.



ROCO ▸ *Grüne S3/6 mit und ohne Sound*

Der bayerische Dampflok-Klassiker S3/6 erscheint nun auch im grünen Länderbahnlack. Sowohl der Gleich- als auch der Wechselstrom-Bahner haben die Wahl zwischen Loks mit oder ohne ESU-Soundbaustein. Die E-Lok der Baureihe E44 rollt in grüner Epoche-III-Ausführung der DR an. Fans der folgenden Epoche werden mit der DB-220 (Probefahrt ab Seite 70) bedacht, die nun auch eine digitale Schnittstelle nach NEM 652 aufweist. Eine solche besitzt natürlich auch die verkehrsrote 111 und das dreiteilige ICE-Set, das die aktuelle Farbgebung mit verkehrsrotem Streifen darstellt. Den Nahverkehr nicht nur im Kölner Raum bereichert der Achtachser-Gelenk-Straßenbahnwagen mit Apollo-Optik-Schriftzug. Um die Heimat der 2-8-8-2-Mallet der Pennsylvania Railroad zu besuchen, muss der Modellbahner in die USA reisen. Die Pennsy stattete ihre Maschinen mit längeren Tendern aus. Güterwagenfreunde können zwischen einem Set aus dänischen E-Wagen der Epoche III, einem gedeckten belgischen Güterwagen (ex. Bremen), einem Güterzugbegleitwagen Sputnik der SBB mit funktionsfähigem Spitzensignal und einem Schwenkdachwagen Tgds der CFL auswählen. Der Epoche-V-Interregio kann nun mit einem in ICE-Farben lackierten Bpmz291.8 mit Snack-Point bestückt werden. N-Bahner freuen sich über einen Omm52 der DB mit Kohleladung, einen Persil-Schiebewandwagen Tbis870 der DB AG und einen ÖBB-Kranschutzwagen.

BR 01.10 SCHNELLZUGLOK mit Schlepptender (H0)
Art. Nr. L111123 (fliegergrau)

LILIPUT

Neu im Fachhandel



Fahrgestell, Gestänge, Räder aus Metalldruckguss, 5- poliger Motor mit Schwungmasse, Antrieb im Tender, 4 Haftreifen, Kurzkupplung zwischen Lok und Tender, Schnittstelle nach NEM 652, Kupplungsaufnahme nach NEM 362 am Tender, Zweilicht-Spitzensignal mit der Fahrtrichtung wechselnd, LüP: 290 mm.

Katalog und Händlernachweis bei: Bachmann Industries Europe Ltd., Am Umspannwerk 5, 90518 Altdorf bei Nürnberg · www.liliput.de

TERMINE + TREFFPUNKTE



VORBILD

So 21.04.

Feldbahnfahrten bei der Wilden Erika ab Wörme Dorf. Feld- und Kleinbahn Betriebs-gGmbH, Postfach 2001, 21244 Buchholz, Tel. (04187)32005. Internet: www.fkbg.de.

Dieselbespannter Vulkanexpress auf der Brohltalbahn. (8) Auch 27., 28.04, 04., 11., 18., 25., 26.05.

Salonwageneinsatz bei der Berliner Parkeisenbahn. (7)

Dampf- und Akkulokbetrieb bei der Dresdner Parkeisenbahn. Betriebsleitung, Tel. (0351) 4456795, Fax (0351)4456799. Tägl. Betrieb bis 27.10.2002.

Sa 27.04. bis Sa 04.05.

Eisenbahnen in Cornwall und Devon. (2)

Sa 27.04. und So 28.04.

Dampfzugfahrten bei der Berliner Parkeisenbahn. (7)

Sa 27.04.

Mondscheinfahrten bei der Berliner Parkeisenbahn. (7)

Grenzland-Express. (2)

So 28.04.

Kassel-Wilhelmshöhe - Naumburg mit Hessencourrier-Dampfzug. (4) Auch 19.05., 23.06.

Di 30.04.

Walpurgisnachtfahrt von Gernrode nach Alexisbad. (6)

Walpurgisnachtfahrt Radebeul - Moritzburg auf der Traditionsbahn Radebeul. Traditionsbahn Radebeul, Sidonienstr. 1, 01445 Radebeul, Tel. (0351) 46148001, Fax (0351)4614808., Internet: www.traditionsbahn-radebeul.de, E-Mail: verein@trr.de.

Mi 01.05. bis So 05.05.

Frühlingsdampf auf der Preßnitztalbahn. (9)

Mi 01.05.

Saisoneröffnung in Bruchhausen-Vilsen mit Inbetriebnahme V29252, Bruchhausen-Vilsen - Asendorf mit Wismarer Schienenbus. DEV, Tel. (04252)93000, Internet: www.museumseisenbahn.de.

Dampfzugfahrten auf der Traditionsbahn Radebeul. Traditionsbahn Radebeul, Sidonienstr. 1, 01445 Radebeul, Tel. (0351) 46148001, Fax (0351)4614808., Internet: www.traditionsbahn-radebeul.de, E-Mail: verein@trr.de. Auch 09., 19.05.

Dampfzugfahrten zwischen Hechingen, Gammertingen und Münsingen. (1)

Glauchau - Bad Schandau - Schöna mit 231097 und E94280. IG Traditionslok 583047, Kohlenstr., 08371 Glauchau, Fax (03763)441309.

Schnupperfahrten mit dem City-Bahn-Regioshuttle: Chemnitz Hbf - Aue - Johanngeorgenstadt. SEM Chemnitz-Hilbersdorf, Tel. (0371)4932765.

Sa 04.05. und So 05.05.

Foto-Sonderfahrt mit PEG-Schienenbus ab Ludwigslust. ArGe Schienenverkehr Münsterland, M. Schumann, Gertrudenstr. 18, 48149 Münster, Fax (0251)277443, Internet: www.asm-muenster.de.

Sa 04.05.

Glauchau - Neuenmarkt-Wirsberg - Kulmbach, dort Pendelzug über die Schiefe Ebene nach Münchberg. Mit 231097 und 118770. IG Traditionslok 583047, Kohlenstr., 08371 Glauchau, Fax (03763)441309.

Mit Dampf-Sonderzug des VVM ab Hamburg-Harburg kreuz und quer durch den Hamburger Hafen. Internet: http://www.ruge.de/vvm-museumsbahn.

Foto-Sonderfahrt ab Ludwigslust mit PEG-Schienenbus. ArGe Schienenverkehr Münsterland, M. Schumann, Fax (0251) 277443, Internet: www.asm-muenster.de, E-Mail: sonderfahrten@asm-muenster.de.

Cottbus - Guben - Wolsztyn mit 032204 und 351019. (5)

So 05.05.

Dampf- und Dieselbetrieb auf der Brohltalbahn. (8) Auch 12., 19., 20.05.

Dampfzugfahrten auf der Zollernbahn. Albstadt-Ebingen - Sigmaringen mit 527596. (1)

Foto-Sonderfahrt ab Ludwigslust mit PEG-Schienenbus (auf anderer Route). ArGe Schienenverkehr Münsterland, M. Schumann, Fax (0251) 277443, Internet: www.asm-muenster.de, E-Mail: sonderfahrten@asm-muenster.de.

Straßenbahnmuseum Zuffenhausen geöffnet. Zusätzlich Dampfzug Korntal - Weissach. SHB, Tel. (0711)822210.

Ausstellung: „Henriette Bimmelbahn, Thomas die Tenderlok und ihre Gefährten - Die Eisenbahn im Kinderbuch". Eisenbahnmuseum Alter Bahnhof Lette (Kr. Coesfeld), Tel. (02546)1393. Auch 02.06.

Do 09.05. bis So 12.05.

100 Jahre Schwarzenberger Lokschuppen - 10 Jahre Eisenbahnmuseum Schwarzenberg. Internet: www.eisenbahnmuseum-schwarzenberg.de, E-Mail: vse.eisenbahnmuseum @t-online.de.

Teilstreckeneröffnung der Schmalspurbahn des Prignitzer Kleinbahnmuseums in 16928 Lindenberg. PKL, Tel./Fax (033982)60128.

Dampfmodell- und Feldbahnertreffen bei der Wilden Erika. Feld- und Kleinbahn Betriebs-gGmbH, Postfach 2001, 21239 Buchholz/Holm-Seppensen, Tel. (04187)32005. Internet: www.fkbg.de.

Do 09.05.

Himmelfahrtsdampf bei der Mansfelder Bergwerksbahn. Tel. (034772)27640, Internet: www.bergwerksbahn.de.

Vatertagsfahrt ab Gernrode auf der Selketalbahn. (6)

Schönberger Strand - Kappeln (Schlei). VVM, Internet: http://www.ruge.de/vvm-museumsbahn.

Plandampf im Ermstal. Metzingen - Bad Urach mit 527596. (1)

Himmelfahrtsdampf auf der Preßnitztalbahn. (9)

Lengerich - Halle/Westfalen mit BR 50. Pendelfahrten Halle - Bielefeld. (10)

Sa 11.05. bis Sa 18.05.

Dampf in der Ukraine. (3)

Sa 11.05. und So 12.05.

Museumsfest in Randers/Dänemark. Unter anderen mit sieben betriebsfähigen Dampfloks. E-Mail: armstrong@dsb.dk.

Dampfspektakel bei der Mansfelder Bergwerksbahn. Tel. (034772)27640, Internet: www.bergwerksbahn.de.

Karl-May-Fest im Lößnitzgrund. Traditionsbahn Radebeul, Sidonienstr. 1, 01445 Radebeul, Tel. (0351) 46148001, Fax (0351)4614808., Internet: www.traditionsbahn-radebeul.de, E-Mail: verein@trr.de.

Sa 11.05.

Museumsnacht im Museumsdepot Sudenburg/ Magdeburg, Halberstädter Str. 133. IG Historischer Nahverkehr & Straßenbahnen, Tel. (0391)6200311, Internet: http://www.IGNah.de.

So 12.05.

Pendelfahrten mit dem Heide-Express: Lüneburg Süd - Bispingen. ArGe Verkehrsfreunde Lüneburg, Postfach 1208, 29446 Dannenberg.

Dampfspektakel bei der Mansfelder Bergwerksbahn. Tel. (034772)27640, Internet: www.bergwerksbahn.de.

Geburtstagsfeier für das Maskottchen der Dresdner Parkeisenbahn. Betriebsleitung, Tel. (0351)4456795.

Fr 17.05.

Schnupperfahrten mit dem City-Bahn-Regioshuttle: Industrie- und Nebenbahntour in und um Chemnitz. SEM Chemnitz-Hilbersdorf, Tel. (0371)4932765.

Sa 18.05.

Cottbus - Senftenberg - Dresden. Zum Dresdner Dampflokfest mit 032204 und 35 1019. (5)

Mit dem Emscher-Lippe-Blitz der H.E.G.nach Wesel/Rhein. Mit VT98. Historische Eisenbahn Gelsenkirchen, Internet: http://www.historische-eisenbahn-gelsenkirchen.de.

Sa 18.05. bis So 26.05.

Eisenbahnerlebnis Wales. (3)

Sa 18.05. bis Mi 22.05.

Schienenkreuzfahrt Loire - Bretagne - Paris. (3)

Sa 18.05. bis Mo 20.05.

Historisches Wochenende und Güterverkehr beim Niedersächsischen Kleinbahnmuseum. DEV, Tel. (04252)93000, Internet: www.museumseisenbahn.de.

Dresdner Dampflokfest im ehemaligen Bahnbetriebswerk Dresden-Altstadt, Zwickauer Str. 82-86. Tel.(0351)4612709.

Jubiläumsfest 110 Jahre Preßnitztalbahn. (9)

Mit Volldampf rund um Wolsztyn. (3)

So 19.05. bis Do 23.05.

Bodensee und Appenzeller Land. (3)

So 19.05. und Mo 20.05.

Rundfahrten um Tübingen mit 527596. (1)



Foto: J. Daur/SHB

Im Stuttgarter Straßenbahnmuseum sonnen sich zwei Arbeits- und ein Museumstriebwagen (m.)

TV-Tipps

Alle TV-Termine beruhen auf Angaben der Sender. Kurzfristige Änderungen des Programms sind möglich.

- **SWR 3 zeigt „Eisenbahn-Romantik" jeweils sonntags um 17.45 Uhr sowie als Wiederholung am darauf folgenden Samstag um 14.45 Uhr. Die Themen lauten:**
  21.04.: Lokalbahnidylle im Salzkammergut
  28.04.: Straßenbahnmuseum Zuffenhausen
  05.05.: Bahnschmuckstücke
  12.05.: Badische & württembergische Bahnmomente
  26.05.: Schmalspurdampf am Ostseestrand.
- **Der MDR strahlt „Eisenbahn-Romantik" am Freitagnachmittag aus.**
- **In 3 Sat laufen Wiederholungen teils älterer Eisenbahn-Romantik-Sendungen:**
  22.04., 15.40 Uhr: St. Louis, Rails & Old Man River; 06.05., 15.40 Uhr: Dampfspektakel im Land der Morgenröte.
- **NDR zeigt: 18.04., 12.15 Uhr: Unter Dampf - Historische Eisenbahnen in Mecklenburg-Vorpommern; 18.04., 20.15 Uhr: Länder-Menschen-Abenteuer - Mit dem Zug ans Ende Europas; 25.04., 13.30 Uhr: Reisezeit - Museumsbahnen.**

Tag der offenen Tür bei den Oberhessischen Eisenbahnfreunden. Pendelverkehr zum Betriebsgelände ab Gießen Hbf. OEF, Fax (06406)77419, Internet: http://www.oef-online.de.

Mo 20.05.

Dampfpendelfahrten Osnabrück - Mettingen mit BR 50. (10)

Seniorentag bei der Preßnitztalbahn. (9)

Fr 24.05. und So 26.05.

Volldampf zwischen Ramberg und dem Brocken. IG Harzer Schmalspurbahnen, c/o V. Baake, Hangelgasse 9, 38855 Silstedt, Tel./Fax (03943)22361, Internet: http://www.ig-hsb.de.

Sa 25.05. und So 26.05.

Museumsdepot Sudenburg/ Magdeburg geöffnet, Halberstädter Str. 133. IG Historischer Nahverkehr & Straßenbahnen, Tel. (0391)6200311, Internet: http://www.IGNah.de.

Weimarer Eisenbahnfest im ehemaligen Bw Weimar-Rosenthalstr. Thüringer Eisenbahnverein, Postfach 100105, 99001 Erfurt, Tel. (0177)3385415.

Sa 25.05.

Spargel-Express ab Bruchhausen-Vilsen. DEV, Tel. (04252)93000, Internet: www.museumseisenbahn.de.

Auf zum Jadebusen mit BR 50. Bad Laer - Wilhelmshaven. (10)

Schienenbummel mit dem Heide-Express zum Windmühlenfest: Winsen (Luhe) Süd - Eyendorf. ArGe Verkehrsfreunde Lüneburg, Postfach 1208, 29446 Dannenberg.

Schienenbummel mit dem Heide-Express zum Windmühlenfest: Lüneburg Süd - Hützel - Eyendorf. ArGe Verkehrsfreunde Lüneburg, Postfach 1208, 29446 Dannenberg.

So 26.05.

Dampfzug mit P8 2455 Posen durchs Rheintal nach Bochum-Dahlhausen. Ab Darmstadt. M. Jußen, Tel. (06421)682714, Fax (06421)681142.

Do 30.05.

Dampfzugfahrten Altshausen - Pfullendorf. (1)

Sa 01.06. und So 02.06.

Parkeisenbahnfest in Dresden. Betriebsleitung, Tel. (0351) 4456795.

Sa 01.06.

Teddybärfahrt mit Fiffi. (6)

Abendfahrten bei der Dresdner Parkeisenbahn. Betriebsleitung, Tel. (0351)4456795.

So 02.06.

100 Jahre Bahnhof Dippelsdorf-Friedewald, Bahnhofsfest,Im Stundentakt Radebeul - Moritzburg. Traditionsbahn Radebeul. Traditionsbahn Radebeul, Sidonienstr. 1, 01445 Radebeul, Tel. (0351) 46148001, Fax (0351)4614808., Internet: www.traditionsbahn-radebeul.de, E-Mail: verein@trr.de.

Dampfzugfahrten Mengen - Krauchenwies - Stockach. (1)

Di 04.06. bis Mi 12.06.

Gruppenreise der Eisenbahnfreunde Helmstedt nach Österreich und Slowenien. U.a. Dampfzugfahrt mit dem Flascherlzug und auf der Erzbergbahn. EFH Helmstedt, G. Krebs, Tel./Fax (05352)6471.

Sa 08.06. und So 09.06.

Dampflokseminar in Lengerich. (10)

Schienenbummel mit dem Heide-Express: Winsen (Luhe) Süd - Niedermarschacht - (Geesthacht - Bergedorf). ArGe Verkehrsfreunde Lüneburg, Postfach 1208, 29446 Dannenberg.

So 09.06.

Dampfpendelfahrten Bad Laer - Ibbenbüren-Aasee. (10)

Dieselfahrtag bei der Mansfelder Bergwerksbahn. Tel. (034772)27640, Internet: www.bergwerksbahn.de.

So 16.06.

Schienenbummel mit dem Heide-Express: Winsen (Luhe) Süd - Hützel - Amelinghausen (Heidetakt). ArGe Verkehrsfreunde Lüneburg, Postfach 1208, 29446 Dannenberg.

Pendelfahrten Hechingen - Gammertingen. (1)

Do 27.06. bis Mi 10.07.

Eisenbahnen in Finnland. (2)

MODELLBAHN

Dauerausstellung

Modellbahnschau in 88422 Oggelshausen am Federsee. Täglich geöffnet. Tel. (07582) 934028.

Sa 20.04. und So 21.04.

Modellbahnschau und Börse der MEF Hamburg-Walddörfer, Universität der Bundeswehr, Holstenhofweg 85, 22041 Hamburg. MEF, U.Mollenhauer, Tel. (040)7352896.

Sa 20.04.

Börse des Thüringer EV in Weimar, Volkshaus. Thüringer Eisenbahnverein, Postfach 100105, 99001 Erfurt, Tel. (0361)7924779.

Börse in 27432 Bremervörde, VW-Spreckelsen. C.A.M., Tel./Fax (040)6482273.

So 21.04.

Börse in Jena, Mensa des Studentenwerks. PMC Thüringen, B. Tschirner, Ed.-Rosenthal-Str. 23, 07749 Jena, Tel. (03641)446401.

Börse in 38100 Braunschweig, FBZ. Tel. (05131)454290.

Fahrbetrieb im „Lok Land", in 95152 Selbitz, Hofer Str. 14, Tel. (09252)92294, Fax (09252)916520, Internet: www.lokland.de. Auch 28.04., 04., 05., 19., 20.05., 01., 02.06.

Börse in 41061 Mönchengladbach. Cremer, Tel. (02103)51133.

Börse in 53340 Meckenheim, Jungholzhalle. Cremer, Tel. (02103)51133.

Börse in 24941 Flensburg, Ford-Nehrkorn. C.A.M., Tel./Fax (040)6482273.

Mi 24.04.

Modell-Eisenbahnmuseum in 88339 Bad Waldsee geöffnet, Möserweg 37. Tel. (07524) 5312. Auch 15., 29.05., 12.06.

Sa 27.04.

Modellbahnschau des AKTT in Hannover, Kulturtreff Plantage, Plantagenstr. 22. M. Wiechmann, Tel./Fax (0511)404392, Internet: www.aktthannover.de.

So 28.04.

Modellbahnschau der EF in 63825 Schöllkrippen, am Sportzentrum. G. Seitz, Tel. (06024) 630058. Auch 05.05., 02.06.

Börse in 44139 Dortmund, Westfalenhalle-Goldsaal. Cremer, Tel. (02103)51133.

Börse in 52525 Heinsberg, Stadthalle. Cremer, Tel. (02103)51133.

Sa 04.05. und So 05.05.

Tage der offenen Tür bei Brilmayer Modellanlagenbau, Hochstr. 53, 55218 Ingelheim, Tel. (06132)896792.

Sa 11.05. und So 12.05.

Modellbautage und Börse in Würzburg-Höchberg, Tel. (0931)2785241.

So 12.05.

Börse in 29320 Hermannsburg, Heimatmuseum. Tel. (05141)940171.

Börse in 52538 Gangelt-Schierwaldenrath. Cremer, Tel. (02103)51133.

Mo 20.05.

Börse in 40721 Hilden, Stadthalle. Cremer, Tel. (02103)51133.

Sa 25.05. und So 26.05.

LGB-Modellbahnschau in 55597 Wöllstein, Gemeindezentrum Great-Barford-Str. 11. Tel. (06703)3898.

So 26.05.

Börse in 52349 Düren, Haus der Stadt. Cremer, Tel. (02103)51133.

Sa 01.06.

Gartenbahnfest in Leipzig-Grünau, 94. Mittelschule, Miltitzer Weg 3. Schüler- und Freizeitclub an der 94. Mittelschule e.V., Herr Walther, Tel./Fax (0341)4217488, E-Mail: schulclub_94ms@t-online.de.

So 02.06.

Börse in 86371 Krumbach, Autohaus Schwehr. Graf, Tel./Fax (08261)6142.

So 16.06.

Börse in 29227 Celle-Westercelle, Autohaus Mürdter. Tel. (05141)940171.

Bitte beachten Sie, dass wir Ihre Termine nur berücksichtigen können, wenn diese spätestens fünf Wochen vor dem Erscheinungsdatum des Heftes vorliegen. Alle Termine und Treffpunkte beruhen auf Informationen der Veranstalter oder eingesandten Hinweisen. Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben. Die Veröffentlichung ist für private Veranstalter kostenlos.

Die häufigsten ADRESSEN

Adressen der Veranstalter mit mehreren Terminen werden aus Platzgründen nummeriert.

1. **Eisenbahnfreunde Zollernbahn e.V., Postfach 1127, 72001 Tübingen, Tel. (07071)76744, Fax (07071) 76749, Internet: www.Eisenbahnfreunde-Zollernbahn.de. E-Mail: efznesa@t-online.de.**
2. **Deutsche Gesellschaft für Eisenbahngeschichte, Referat Studienreisen, Postfach 102045, 47410 Moers, Fax (02841) 56012, E-Mail: reisen@dgeg.de.**
3. **IGE-Bahntouristik, Ostbahnstr. 61, 92217 Hersbruck, Tel. (09151)817200, Fax (09151)817210, E-Mail: ige-eurotrain@t-online. de.**
4. **Hessencourrier e.V., Kaulenbergstr. 5, 34131 Kassel, Tel. (0561)35925, Fax (0561) 8075701, Internet: www.hessencourrier.de. E-Mail: info@hessencourrier.de.**
5. **Lausitzer Dampflok Club e.V., Am Stellwerk 552, 03185 Teichland, Tel./Fax (035601)56254.**
6. **Freundeskreis Selketalbahn e.V., H. Fricke, Ballenstedter Str. 22, 06507 Rieder, Tel./Fax (039485)61661, Internet: www.selketalbahn.de.**
7. **Berliner Parkeisenbahn gGmbH, An der Wuhlheide 189, 12459 Berlin-Köpenick, Tel. (030) 29743259, Internet: http://www.parkeisenbahn.de.**
8. **Interessengemeinschaft Brohltal Schmalspurbahn e.V., Verkehrsbüro Brohltal in Niederzissen, Tel. (02636)80303, Fax (02636)80146.**
9. **Interessengemeinschaft Preßnitztalbahn e.V., Am Bahnhof 78, 09477 Jöhstadt, Tel. (037343) 80807, Fax (037343) 80809, Internet: www.pressnitztalbahn.de, E-Mail: verein@pressnitztalbahn.de.**
10. **Tecklenburger Land Tourismus e.V., Tel. (05482) 703810, Fax (05482)703888 und Eisenbahn-Tradition e.V. Lengerich, Tel. (05481)82914, Internet: www.eisenbahntradition.de.**

Das Wetter hat den Maßstab 1:1, Bäume wachsen, Tiere beißen: Gänzlich neue Erfahrungen sammelte Heiko Anders beim Sprung von TT ins Grüne.

Einmal ANDERS

Also, genau genommen müsste es ja eigentlich „dreimal Anders" heißen. Schließlich hat Familienvater Heiko bei seinem modellbahnerischen Sprung ins Freigelände tatkräftige Unterstützung durch Ehefrau Andrea und den mittlerweile 13-jährigen Sohn Philipp.

Zwischen Leipzig und Torgau, in der Dahlener Heide bei Taura verwirklicht Heiko Anders seit März 1999 seine Schmalspurträume im Rahmen eines Ferienparkkonzepts. Mittlerweile sind gut 1650 Quadratmeter modellbahnbautechnisch erschlossen. Und eine Allerweltsweisheit kann der 36-Jährige nach dreijähriger Gartenbahnerfahrung nur bestätigen: „Grau ist alle Theorie!"

Der gelernte Betriebs-Mess-Steuer- und -Regel-Techniker, seit Kindesbeinen mit dem Modellbahnvirus infiziert, musste vor allem seinen von Heimanlagen in der Spur der Mitte geprägten Blickwinkel verändern. Und das beileibe nicht nur, weil die Dimensionen eben ganz andere sind. In vieler Hinsicht, weiß Heiko Anders mittlerweile, ähnelt nämlich der Anlagenbau unter freiem Himmel mehr dem des großen Vorbilds als den typischen Modellbahnaktivitäten.



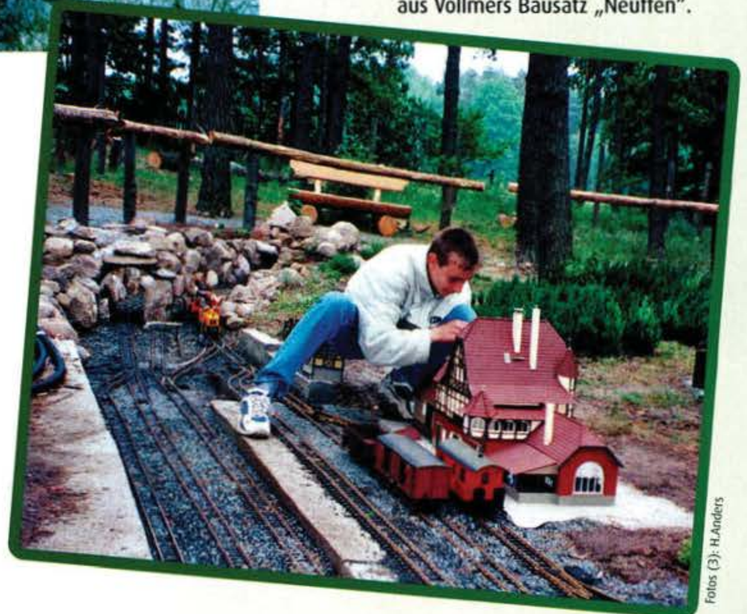
Zum Beispiel, die Witterung: „Das Wetter kommt im Maßstab 1:1", schmunzelt der gleichwohl immer noch begeisterte Gartenbahner. Was neben anderen, zumeist mit intensiver Wartung verbundenen Effekten immerhin auch jenen hat, dass die künstliche Alterung von Fahrzeugen und Gebäuden von der natürlichen zumindest unterstützt, wenn nicht gar überholt wird. „Das Ausbleichen beispielsweise roter Fensterläden auf der Wetterseite betrachte ich deshalb nicht als Mangel", zieht Anders bei der Freilandtauglichkeit so genannter wetterfester Kunststoffbausätze von Piko, Pola und Vollmer ein bislang durchaus positives Fazit.

Unwillkürlich fühlt sich der Leipziger beim Stichwort Alterung an seine Kinderzeit erinnert: „Ich habe das getan, was früher zumindest wohl keinem Vater gefiel: Ich habe viel umgebaut und gealtert!" Was zur Folge hatte, dass „nach und nach aus der so schön glänzenden TT-Anlage eine richtige Modellbahn wurde", erinnert sich Anders, dass er mit dieser Meinung allerdings damals im Familienkreis zunächst ziemlich alleine stand. Später wurde die Anlage eingemottet. Erst „als mein Kind



Belastungsprobe: Hat die Brücke mit noch provisorisch verlegtem Gleis korrektes Lichtraumprofil? Hält die Eigenbaukonstruktion?

Vorläufiger Kompromiss, wobei zumindest das Fachwerk passt: Der Bahnhof „Waldau", entstanden aus Vollmers Bausatz „Neuffen".



Fotos (3): H.Anders

Noch lange nicht der Endzustand des zentralen Bahnhofs der Harzer Anlage: Geplant ist der Ersatz durch Nachbauten der Station Westerntor.

Foto: R.Schaefer

im selben Alter war, habe ich wieder angefangen", lächelt der langjährige TT-Bahner. Es wiederholt sich halt vieles im Leben.

Doch zurück zur Natur: Die Chance, eine mehr als nur großzügige Freilandanlage aufzubauen, bedeutete für Heiko Anders auch die Realisierung seiner lang gehegten Modellbahnpläne. Schon als Kind hatten es ihm bei den regelmäßigen Familienurlaubsreisen ins Erzgebirge die Schmalspurbahnen angetan. Die Wahl fiel auf die Harzer Schmalspurbahnen (HSB), nach deren Motiven der Kern der Gartenbahnanlage auf rund 700 Quadratmetern entwickelt wurde. Das Problem, „schnell etwas Vorzeigbares zu bewerkstelligen", so Anders, führte zu Zwischenlösungen.

So muss derzeit beispielsweise noch Vollmers Bausatz Neuffen als zentrale Harzstation herhalten, doch wird die Konfektionsware nach und nach durch vorbildgerechte Nachbauten, etwa der Bahnhöfe Wernigerode, Drei Annen Hohne – „über vier Meter lang", wirft Anders ein – und Schierke ersetzt. Schon fertig ist die Brocken-Station, für die Heiko Anders zur Maurerkelle griff: Die Bauteile entstanden als Betonabgüsse aus sogenannten Jigstone-Formen.

Apropos Beton: Für diesen Baustoff, nicht unbedingt typisch für eine Modellbahn, →

Kaum anders als beim großen Vorbild: Für die solide Gründung der Brückenbauwerke wurden Fundamente aus Beton gegossen.





Das Empfangsgebäude ist echte Maurerarbeit: Mit dem letzten HSB-Planzug des Tages erreicht 99 6001-4 den Brocken-Bahnhof.

Fotos (4): R. Schaefer

Anlagen-Steckbrief

Ilm-Freiland-Gartenbahnanlage, 1650 qm bebaute Fläche, davon 700 qm Harzbahn
Erbauer: Heiko Anders
System: 2-L.-Gleichstrom
Epoche: IV
Gleislänge: Über 600 m
Gleismaterial: LGB, LEBU
Rollmaterial: LGB, Aster, Magnus u.a.
Betrieb: Locolinc-Funkfernsteuerung
Bauzeit: Seit März 1999
Anlagenthemen: Wildwest; Harzer Schmalspurbahnen
Vorbild: HSB-Motive, u.a. Bf Brocken, Drei Annen Hohne



Hutbekenntnis: Anlagenbauer Heiko Anders ist Westernfan.

gab's reichlich Verwendung. Doch der Reihe nach: Gemäß dem beim Vorbild geltenden Grundsatz, dass zuerst die Landschaft da war und dann erst die Eisenbahn kam, begab sich Familie Anders in der Dahlener Heide ans Werk. Die großen Unebenheiten des Geländes und zahlreiche Bäume machten schon aus optischen Gründen manche Detailänderung der ursprünglichen Planung erforderlich. „Als grobe Übersicht", so Heiko Anders rückblickend, war die Einteilung des Terrains in Planquadrate hilfreich.

Um Gefälle und Steigungen der Strecken die Zweiprozentmarke nicht übersteigen zu lassen, war jede Menge Erdreich zu bewegen. Der Aushub wurde an anderen Stellen zur Aufschüttung verwandt.

Die gesamte Trassierung der Strecke, im steten Wechsel auf Dämmen und in Einschnitten, erfolgte auf Betonfundamenten. Im Mischungsverhältnis 1 : 4 (ein Teil Zement, vier Teile Sand) wurden die durchschnittlich zehn Zentimeter starken Fundamente gegossen und zur Armierung passend zugeschnittene Eisengittermatten mit einbetoniert. Für den lockeren Waldboden reicht diese Dicke der Betonplatten, bei anderen Böden müsste die Stärke entsprechend geändert werden. „Wichtig sind die im Abstand von 50 bis 60 Zentimetern ausgesparten Dehnungsfugen", gibt Heiko Anders zu erkennen, dass beim Modellbahnbau unter freiem Himmel und den damit verbundenen extremen Temperaturschwankungen andere Gesetzmäßigkeiten eine Rolle spielen als beim Basteln in der guten Stube.

Aus demselben Grund empfiehlt der Dahlener Freilandaktivist jedem Gartenbahner, seine Gleise möglichst nicht anzuschrauben oder anderweitig zu fixieren, „sonst kann der Erbauer sein blaues Wunder erleben!" Um Gleisverwerfungen, wie sie bekanntlich auch der großen Eisenbahn nicht fremd sind, zu vermeiden, verlegte Heiko Anders seine Schienen „zu über 90 Prozent lose", machte nur bei wenigen Steilstrecken und einer Zahnradbahn eine Ausnahme.

Aber verschieben sich denn dann die Gleise im Betrieb nicht? Anders winkt ab: „Auf den noch frischen Beton habe ich scharfkantigen Split der Körnung 1 bis 5 aufgestreut und mit der Kelle angestampft." Der Split mache sich nicht nur ganz gut als Modellschotter, sondern „gibt dem Gleis schon einen festen Halt." Mit dem gleichen Split erfolgte nach dem Verlegen des Schienenwegs das endgültige Einschottern.

Zum Einsatz kam zunächst Gleismaterial von LGB. Inzwischen schwört Anders aber aufs LEBU-Gleis, das durch die verfügbaren Flexlängen von drei Metern die Anzahl der Schienenstöße deutlich verringert. „Außerdem", so der mittlerweile um viele Erfahrungen reichere Gartenbahner, „erlaubt dieses Schweizer System vorbildgetreuere Geometrien und alle Gleise lassen sich gut nachbiegen." Alle Gleisstücke erhielten Messingschienenverbinder der Firma Massoth. „Die Verwendung der üblichen Steckverbindungen hat sich auch unter Einsatz der Leitpaste im Dauerbetrieb nicht bewährt, da unter Wärmeeinwirkung ständig ein Schmierfilm auf den Schienenköpfen entstand", musste Heiko Anders feststellen.

Von Anfang an bewährt hat sich dagegen die Fahrstromeinspeisung alle 50 Meter. Der Anschluss erfolgt über die Schrau-





Auch Freilandanlagen gewinnen durch stimmige Details: Unter geschickter Einbeziehung der Natur entstand diese glaubwürdige Schrottplatz-Szene.

Noch ein bisschen arg zerklüftet wirkt das Geröllmassiv, aber die Landschaftsgestaltung im Freien hat bekanntlich eigene Gesetze.

Gegen das Durchwachsen von Unkraut im Weichenbereich hilft Beton. Gut zu erkennen ist der eingestampfte Splitt-Schotter.

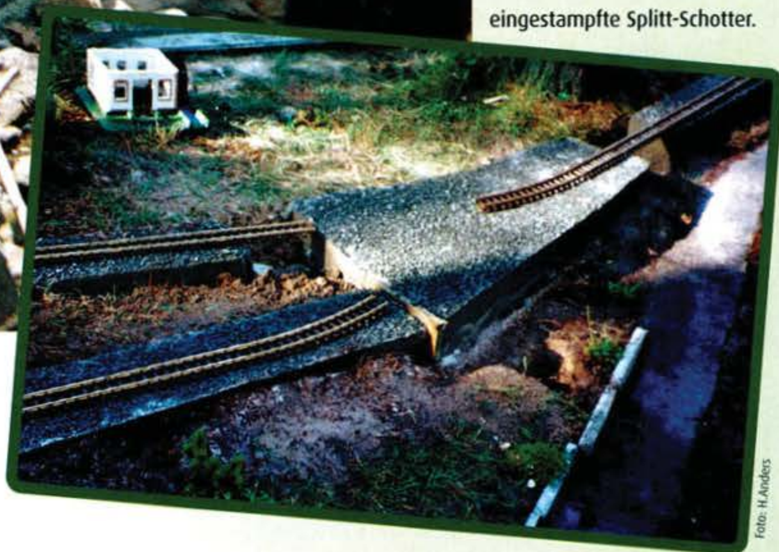


Foto: H. Anders

ben der Schienenverbinder unter Verwendung von gängigen Anschlussösen aus dem Kfz-Bedarf. Flexibles Kabel mit einem Querschnitt von 2,5 Quadratmillimetern erwies sich als vollkommen ausreichend, auch

Wirksamer Schutz vor Feuchtigkeit: Leerrohr fürs Kabel

beim gleichzeitigen Fahrbetrieb mit mehreren Zügen. Schon beim Trassenbau installierte Leerrohre aus dem normalen Elektro-Sortiment von Baumärkten nahmen die Stromkabel auf und schützen sie wirksam vor Feuchtigkeit. „Nach dem Verlegen der Kabel sollten die Rohre mit Silikon verschlossen werden", gibt Heiko Anders dazu auch noch diesen Tipp.

Obwohl die meisten als Rückfallweichen befahren werden, verfügen vor allem die Weichen in den Bahnhofsein- und -ausfahrten über elektrisch bediente EPL-Antriebe. „Ständige Wartung und Pflege vorausgesetzt, hat sich dieser Antrieb bewährt", lobt Anders.

Nicht bewährt haben sich dagegen im alltäglichen Freilandbetrieb diverse Kehrschleifenschaltungen. Erst der Einbau von Akkus in die Triebfahrzeuge und die Abkehr vom normalen analogen Betriebssystem schufen wirksame Abhilfe. Den Zuschlag erhielt Locolinc, eigentlich kein Digital-System, sondern eine Funkfernsteuerung: „Nach anfänglich einzelnen Problemen mit den Lok-Empfängern läuft das System inzwischen zufriedenstellend", hat Heiko Anders seine Entscheidung nicht bereut.

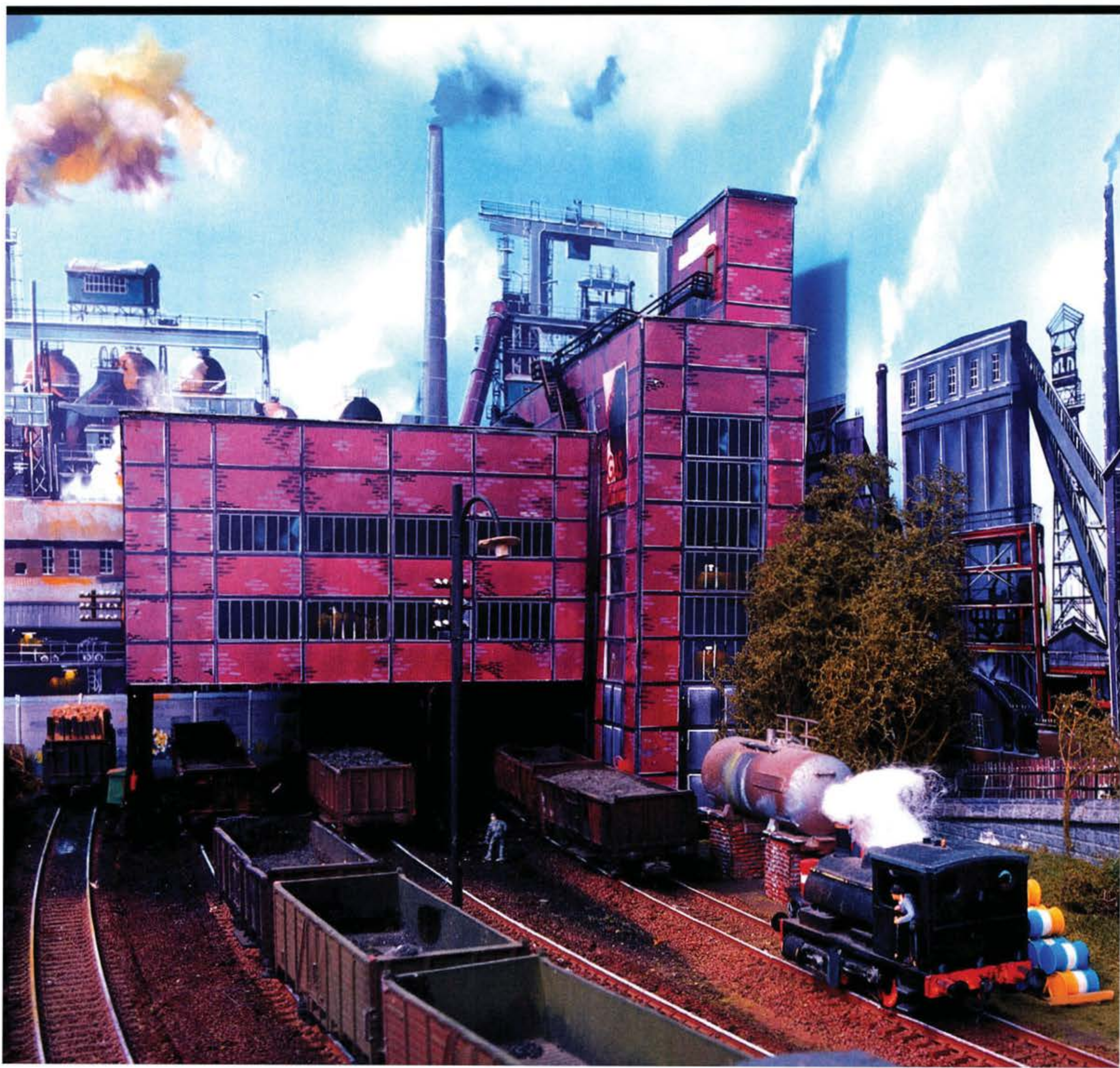
Den harten Bedingungen nicht gewachsen waren Form- und Lichtsignale mit Zugbeeinflussung: „Hier haben sich die Produkte mehrerer Hersteller als nicht tauglich erwiesen, oder der Pflegeaufwand war zu groß", stellte Anders schon bald fest. Ganz andere Probleme bereiteten unter den rund 500 aufgestellten Figuren jene von Bully aus dem Noch-Vertrieb: Immer wieder fehlen Kopf, Arme oder Beine: „Wir tippen auf Igel, die offenbar auf den Geshmack gekommen sind", muss sich Heiko Anders ein Lachen verkneifen.

Wer ihn in seiner Waldheimat besuchen will, kann das ganzjährig bei gutem Wetter täglich von 11.30 bis 18 Uhr. Info unter Tel. 034221/62174, Internet: www.ferienpark-taura.de.

R. Schaefer/K. Haucke

Industrieregionen wie das Saarland oder das Ruhrgebiet waren bislang selten Modellbahnthema. Doch zu Unrecht, was Dioramenbauer Rudolf Merz beweist.

Im Ruhrpott



Wer heute an das Ruhrgebiet denkt, meint immer noch, dort müssten die Leute graue Wäsche tragen, die Luft sei rußig und die Sonne nur selten zu sehen. Doch die Zeiten haben sich, Gott sei Dank, zum Positiven verändert. Tatsächlich lebt man heute in einer von sehr viel Grün geprägten Umgebung; zahlreiche Industriemuseen laden zum Entdecken der einst hier beheimateten Schwerindustrie ein. Statt ratternder Kohlefördertürme, qualmender Schornsteine und im Erscheinungsbild markanter Hochöfen hat schon seit Jahren die moderne Dienstleistungsindustrie Einzug in das große Industriegebiet gehalten – und damit hat sich auch das Gesamtbild der Region total gewandelt. Nur noch an wenigen Orten wird Kohle gewonnen und Erz zu Stahl verarbeitet.

War bislang ein typisches Modellbahnthema die heile Welt mit grünen Bergen und sauberen Gewässern, hat sich auch hier die Zeit gewandelt, allerdings nicht zum Schlechten hin.

Vielmehr schweift heute der Blick vieler Modellbahnfreunde auch auf Bereiche, die noch vor Jahren verpönt waren. Diesen Trend hat sich beispielsweise Trix zu Eigen gemacht und forciert seit rund zwei Jahren das Thema „Vom Erz zum Stahl".

Mächtige Plastikbausätze, wie Hochofen, Kokerei oder die Zeche „Zollverein" sind in der Baugröße H0 und teils auch im Maßstab 1:160 erhältlich. Der MODELLEISENBAHNER hat diese Produkte in der Vergangenheit vorgestellt.

Der Stein, den der Branchenriese ins Rollen gebracht hat, hat nun weitere Steine losgetreten. Diverse Kleinserienhersteller bieten zu diesem Thema passende Wagenladungen an, pfiffige Bastler finden allerdings auch eigene Möglichkeiten, die Beladungen für ihre Spezialgüterwagen selbst herzustellen. Der Kulissenspezialist MZZ hat für dieses Jahr passende Hintergründe entwickelt. Das Spektrum ist sehr breit. Neben Fördertürmen und Hochöfen sind auch die Bauten einer Kokerei und zahlreiche Schornsteine im Programm. Und eine Zeche darf natürlich auch nicht fehlen.

Doch wer das Thema Montanindustrie ernst nehmen möchte, kann nicht nur einfach eine Kokerei oder einen Hochofen in die Modelllandschaft stellen und mit ein paar Gleisen ausstatten. Große Betriebe wie ein Stahlwerk mit seinen markanten Hochöfen haben mehrere 1000 Arbeiter und Angestellte, die natürlich aus der näheren Umgebung stammen. Entsprechend ist auch die Industrieregion strukturiert. Wohnen und Arbeiten sind auf engsten Raum verflochten, natürlich nicht immer zur Hebung der Lebensqualität.

Die ursprüngliche Ruhrgebietsregion hatte mit dem explosinonsartigen Aufblühen der Kohleförderung Anfang des 19. Jahrhunderts nicht genügend einheimische Bergleute, so dass die Arbeitgeber gezwungen waren, von weither die dringend benötigten Arbeitskräfte anzuwerben. Für sie brauchte man natürlich ausreichend Wohnraum und den baute man in der Regel in der unmittelbaren Umgebung der großen und kleinen →



Betriebsam geht es auf den Straßen in den Städten zu, die Häuserzeilen umsäumt von Fabriken.

Kohle und Stahl prägten früher das Ruhrgebiet. Die Zeche Margarete ist mit ihrer Größe typisch für die einst zahlreichen mittelgroßen Anlagen.

WOHNEN UND ARBEITEN PRÄGEN DIE STÄDTE AN RUHR UND EMSCHER


Auf dem Zechengelände rangiert eine Werkslok. Den Betriebsstoff Kohle gibt es quasi gratis.

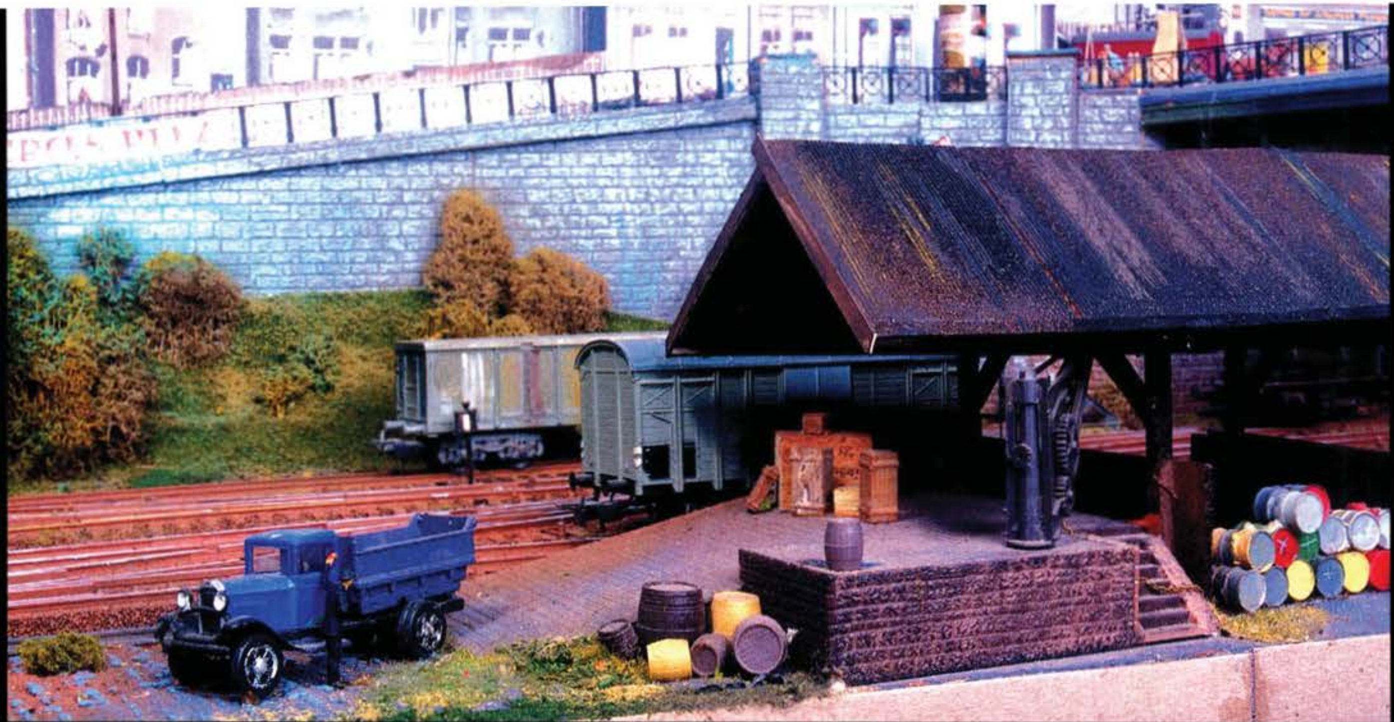
Anlagen-Steckbrief

Zweiteiliges segmentähnliches H0-Schaustück auf zwei Ebenen
Anlagenthema: Industrieregion wie Ruhrgebiet oder Saarland
Vorbild: Kein konkretes
Epoche: IIb – Die Zeit der 30er-Jahre des 20. Jahrhunderts
Erbauer: Rudolf Merz
Maße: 2 x 0,5 m
Gleismaterial: Div., Profilhöhe 2,5 mm
Fahrzeuge: Alle Dampfloks und Güterwagen mit Betriebsspuren
Kulisse: Ausschließlich mit Materialien des Kulissenherstellers MZZ erstellt, Wohnhäuser teilweise als Relief, Kohleverladung der Zeche als Komplettgebäude, alle mit zusätzlichen Details aus Plastikbausätzen ausgeschmückt

Industrieanlagen. Große Zechensiedlungen und zahlreiche Mietskasernen entstanden so und wuchsen zu Stadtvierteln und Nebenzentren heran. In direkter Nachbarschaft standen die Zechen und anderen Großbetriebe. Oft konnte man zu Fuß zur Arbeit gehen. Manchmal integrierte sich auf diese Art das Werksgelände in das Stadtgebilde, zumindest reichte es in vielen Fällen bis dicht an das Zentrum heran.

Diese Verquickung von Wohnen, Leben und Arbeiten ergab erst das so typische Flair des Ruhrgebiets, auch mit allen Nachteilen. Für die Modellbahn ist eine solch eng verwobene Stadtlandschaft ein geradezu idea-

Die Silhouette der Ruhrgebietsstädte war geprägt von Schornsteinen, Fördertürmen und Hochöfen. Die Luft war durch Rauch und Staub oft sehr diesig.



Ersatzteile und andere Güter werden auch mittels der Eisenbahn von zum Teil weit entlegenen Regionen her zur Zeche Margarete herangeschafft.

les Anlagenthema, denn so dicht auf der einen Seite die Menschen aufeinander hockten, so naturbelassen waren wiederum zahlreiche Landstriche zwischen den Ballungszentren, nämlich da, wo sich keine Industrie niederließ.

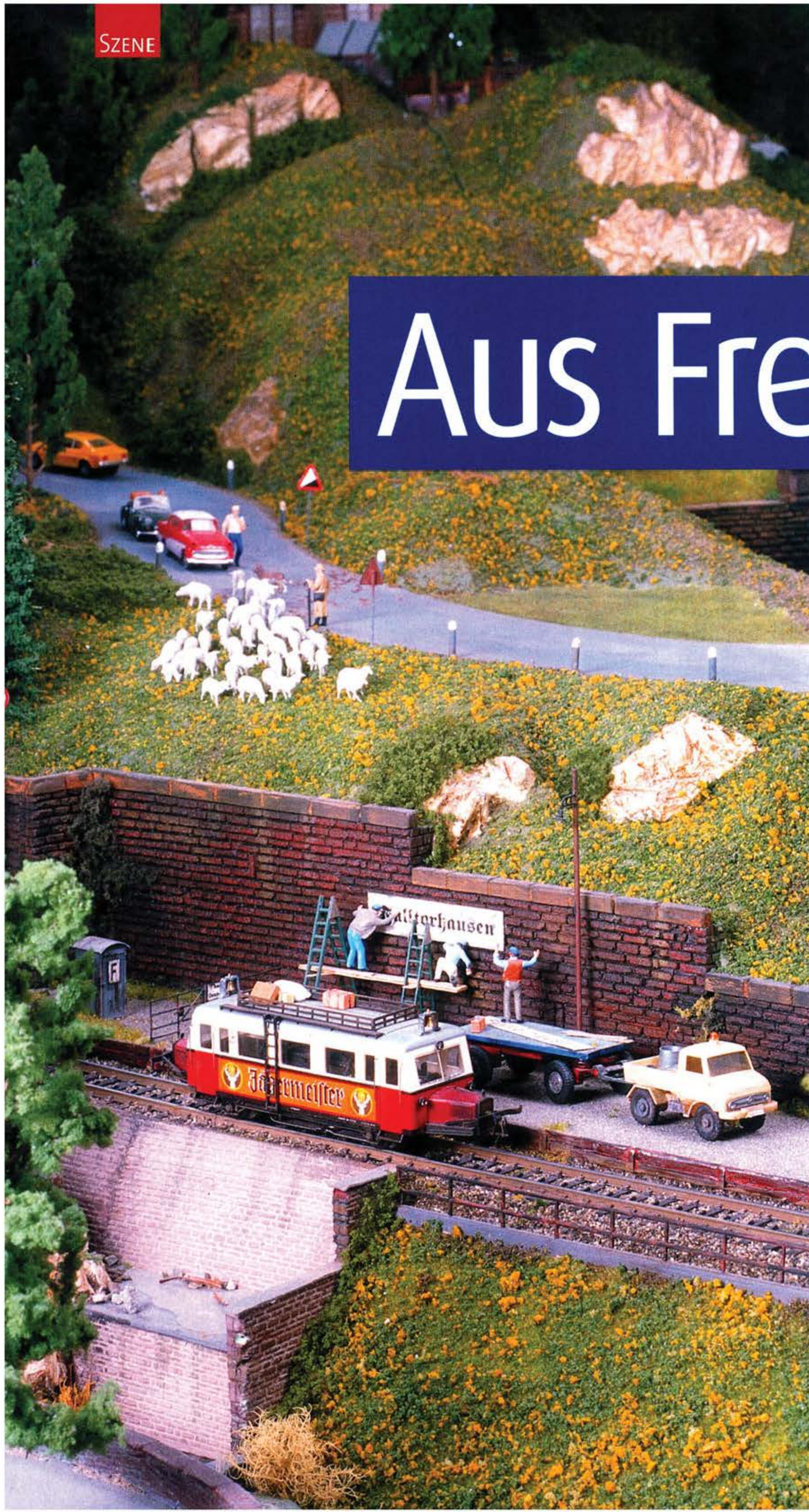
Das Schaustück von Rudolf Merz veranschaulicht sehr eindrucksvoll das einstige Ruhrgebiet. Die Zeche Margarete, ein aus MZZ-Kulissenteilen erstelltes Gebäude, integriert sich harmonisch in das Gesamtbild mit der Industriekulisse. Da alle Fassadenteile sowie die Hintergründe aus einer Hand stammen, verschmelzen sie zu einer stimmungsgeladenen Szenerie, bei der man die Kohle in der Luft förmlich riechen und den Rauch aus den zahlreichen Schornsteinen scheinbar herausquellen zu sehen meint. Der Blick in die Straßen zeigt ein reges Stadtleben, wie es in den 30-er Jahren des letzten Jahrhunderts typisch war. Auf den Werksgleisen rangieren betriebseigene Dampflokomotiven die zahlreichen offenen Güterwagen unter die Kohlebeladung und bringen Grubenbaumaterial heran.

Da das Ruhrgebiet zum Teil recht bergig ist, kann man auf verschiedenen Ebenen unterschiedliche Themenbereiche ansiedeln, was das Gesamterscheinungsbild einer Anlage optisch deutlich aufbessert. Und groß braucht eine Industrieanlage auch nicht zu sein, denn mit passender Hintergundkulisse erzielt man eine fast bessere Atmosphäre als mit einer gewaltigen Modellbahnanlage.

Markus Tiedtke

Fotos: M. Tiedtke

Oft genügt nur eine Hintergrundkulisse, um das Flair einer industriell geprägten Region auf einer Modellbahnanlage widerzuspiegeln.



Während die Schafe noch genauso aussehen wie vor 30 Jahren, sind das Schweineschnäuzchen und die Autos heute bereits Oldtimer.

Aus Freude

Am Anfang war nicht das Wort, sondern der Plan. „Ein guter Plan vereinfacht den Bau und die Ausgestaltung einer Anlage ungemein", betont Dr. Wolfgang Loidol. Selbst die zahlreichen liebevoll arrangierten Szenen entstanden nicht aus dem Bauch heraus. „Jede Szene muss eine Geschichte erzählen", erklärt der Zahnarzt. Von Berufs wegen mit kleinteiliger Arbeit vertraut, zeugt auch die Gestaltung seiner Anlage mit vielen oft sehr filigranen Details von geduldigem Umgang mit den Materialien.

„Zunächst entwarf ich allerdings ein Betriebskonzept. Da ich ein Fan von Schnellzügen bin, musste natürlich eine zweigleisige Hauptstrecke her." Im Gegensatz zu den E-Loks sollten die Dampf- und Dieseltriebfahrzeuge nicht unter Fahrdraht unterwegs sein, weshalb die Strecken nur im Bahnhof verknüpft sein sollten. Für einen zünftigen Hauptbahnhof reichte allerdings der Platz nicht. „Der Hauptbahnhof liegt halt außerhalb der Anlage, im sichtbaren Bereich treffen sich die Traktionsarten in einem Vorort-Berührungsbahnhof," erläutert der Erbauer. „Die Situation ist der am Darmstädter Nordbahnhof nicht unähnlich, wobei die Schienen dort in einer Ebene liegen. Die Frankfurter Landstraße kreuzt die Eisenbahn auf einer Brücke." Auch auf der Anlage soll später eine Straße rechtwinklig die Gleise überspan- →



Mit Märklins Bundesregierungs-Schürzenwagen inszenierte der Erbauer die Ankunft Konrad Adenauers in Koberstadt Ost.

am Fahren

Vorbildgerechter Zugbetrieb steht im Vordergrund auf Dr. Wolfgang Loidols H0-Anlage. Daneben laden viele liebevoll gestaltete Szenen zum visuellen Spazieren ein.

Das Wehr entstand im Selbstbau. Die Zahnstangen der Mechanik werden von Laubsägeblättern dargestellt. Die V 160 ist von Märklin.

Vorbildgerechte Details und Gespür für Farben prägen den Charakter der H0-Anlage

nen. Nostalgische Gefühle wecken beim Erbauer die Namen der beiden Bahnhöfe Koberstadt und Falltorhausen. „Ich wuchs in einem Forsthaus, dem Koberstädter Falltorhaus, auf, wo auch damals schon die Modellbahn ein Thema war." Während der Pubertät änderten sich die Interessen, im Studium aber feierte die Modellbahn in Form eines Dioramas fröhliche Urständ und ließ Wolfgang Loidol nicht mehr los. Seit 1992 entsteht Schritt für Schritt die vorgestellte Anlage. Seine 18 und 15 Jahre alten Söhne finden Vaters Hobby zwar toll, sind aber selbst keine Modellbahner. „Wenn ich nicht sicher bin, wie ein Detail wirkt, frage ich meinen Ältesten, Lukas," erklärt der Zahnarzt.

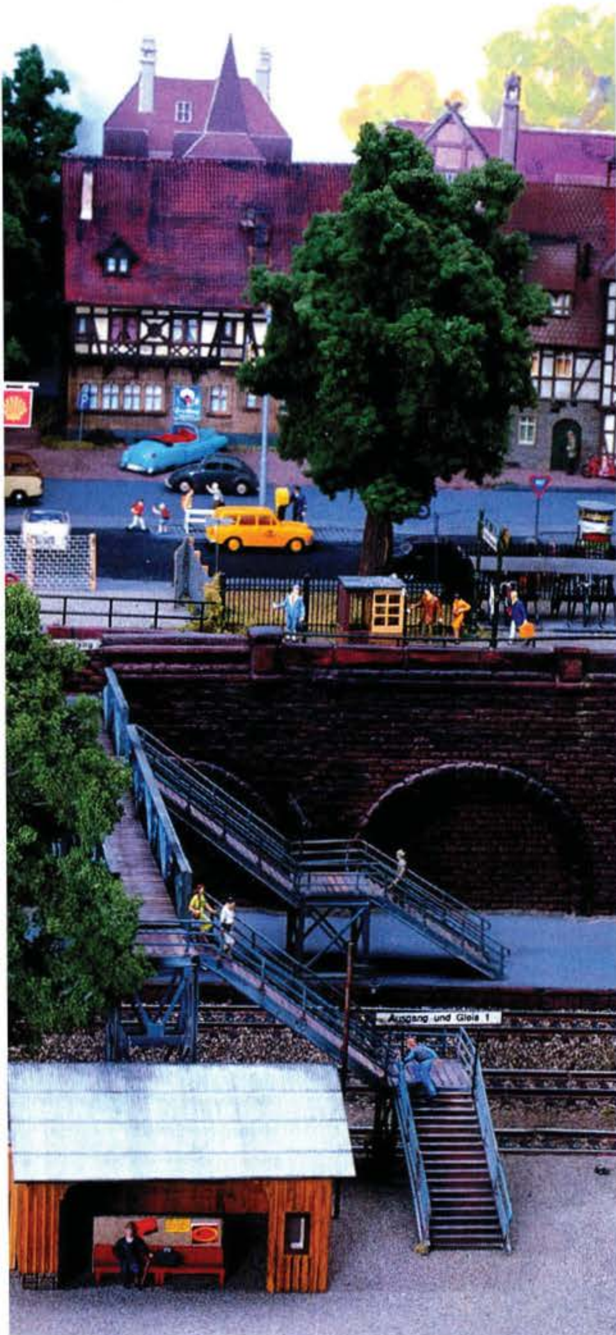
Wolfgang Loidol geht es auf seiner Anlage nicht um den sklavischen Nachbau eines Vorbilds, sondern um die Darstellung realistischer Betriebssituationen. So verknüpfte er verdeckt die beiden Schattenbahnhöfe. Nun rollen beispielweise volle Erzzüge immer in eine Richtung. Es entsteht durch die im Gegenverkehr laufenden Fad-Leerzüge der Eindruck, dass die Garnituren entladen zurückgeführt würden.

In Anbetracht der Gesamtlänge des verbauten Gleismaterials von etwa 200 Metern geht es an der Anlagen-Oberfläche fast übersichtlich zu. „Ich versuche, ein harmonisches Verhältnis zwischen Landschaft und Eisenbahn zu realisieren", erläutert Wolfgang Loidol. Im sichtbaren

In der Epoche III leistete sich die Bahn den Luxus von Toiletten am Bahnsteig. Der luftige Warteraum ist immer noch größer als heutzutage die Pluspunkte.



„Kommt emal her, isch muss eisch was erzähle...", ruft das „Rotkäppchen", den vorbeirumpelnden Vorortzug übertönend.



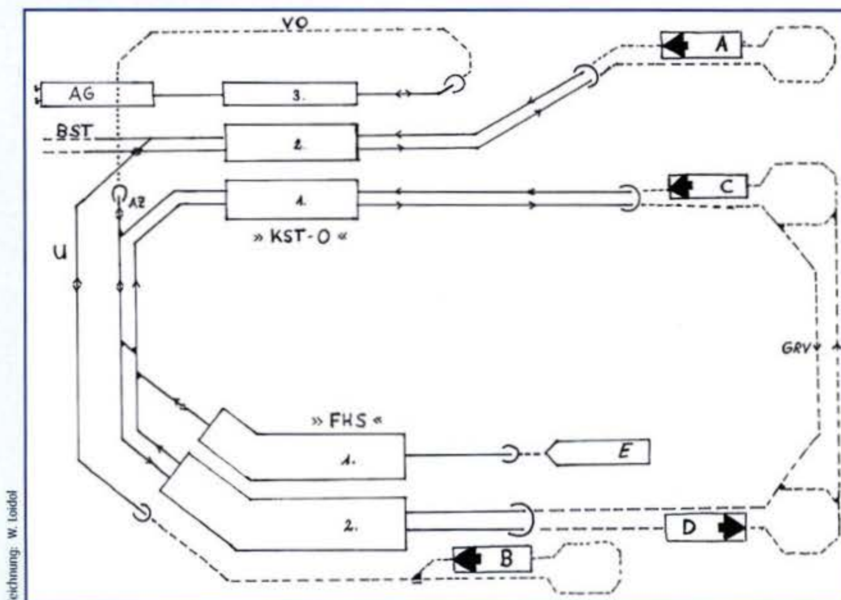


Der Kohlekasten der Märklin-80 wird bis zum Rand mit dem schwarzen Betriebsstoff gefüllt. Weil's im Führerhaus staubt, schnappt der Heizer nach frischer Luft.

Betriebskonzept

A,B,C,D: Schattenbahnhöfe
E: Schattenbahnhof Nebenbahn (Kopfbahnhof)
A – B: Doppelgleisige, elektrifizierte Hauptbahn
C – D: Doppelgleisige, nicht elektrifizierte Hauptbahn
AZ: Abzweig Nebenbahn
AG: Abstellgruppe Nebenbahn
VO: Fiktive Vorortstrecke nach Koberstadt Ost
E – AG: Nebenbahnverkehr; Personenzüge pendeln zw. E und FHS oder fahren über AZ nach KST-O zur Übernahme/Übergabe von Kurswagen
FHS: Bahnhof Falltorhausen, als Abzweigbahnhof konzipiert; Zugbildungsgleise für Nebenbahn; Ortsgüteranlage, kleines Bw für Nebenbahnfahrzeuge; Inselbahnsteig; Hauptbahn mit 2 Bahnsteiggleisen, ein Überholgleis
KST-O: Koberstadt Ost, Vorort-/Berührungsbahnhof; Hauptgleise mit Zwischenbahnsteig; elektrifizierte Hauptgleise mit Seitenbahnsteigen; 2 Gleise zur Übergabe von Kurswagen; 2 Postgleise
GRV: verdeckte Verbindung zwischen C und D für gerichteten Ringverkehr
BST: Baustelle, die elektrifizierte Hauptbahn führt fiktiv in die weite Welt, Strecke ist wegen Bauarbeiten nicht befahrbar
U: Umleiterstrecke als eingleisige Paradestrecke

Bereich verbaute er fast ausschließlich Märklin-Flexgleise und nur schlanke K-Weichen. „Ich fahre nur maßstäblich lange Personenwagen, weil die einfach besser aussehen als die verkürzten, darum brauche ich großzügige Radien", verdeutlicht er. Damit auch Acht-Wagen-Züge in den Bahnhöfen Platz finden, verwirklichte der Erbauer Bahnsteige von drei bis sieben Metern Länge. Außerdem erhielten alle Gleise Betriebsspuren. Auch Fahrzeuge, Gebäude und Autos wurden im Aussehen der Realität angepasst. Neben fast fabrikneu aussehenden TEE-Wagen rollen verschmutzte Donnerbüchsen und verbeulte und vielfach →



Zeichnung: W. Loidol

Nicht im Schema enthalten ist die Verbindung der Betriebsstellen 2 und 3 in Koberstadt Ost. Dort wird die Übergabe von Kurswagen abgewickelt.

Ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Bahn und Landschaft muss sein

Anlagen-Steckbrief

H0-Anlage in U-Form auf drei Ebenen
Maße: 5 x 4 x 7 m, Tiefe der Schenkel ca. 1,2 m.
Erbauer: Dr. Wolfgang Loidol
System: Dreileiter-Wechselstrom
Epoche: III, nicht sklavisch eingehalten
Gleislänge: 200 m
Gleismaterial: Märklin-K
Rollendes Material: Märklin, Roco u.a.
Betrieb: Motorola-Digital, Nebenbahn auf Analogbetrieb umschaltbar
Baubeginn: 1992
Anlagenthema: Elektrifizierte und nicht elektrifizierte, zweigleisige Hauptbahnen, eingleisige Nebenbahn
Vorbild: Kein konkretes

Die Post kommt mit dem Aufzug zum PwPost4ü-28. Das Bahnpostgebäude wurde nach einem Brand in dieser Form wieder aufgebaut.

geflickte O-Wagen über die mit Korkbettung bestens geräuschgedämmten Schienenwege. Dabei wurde jedes Fahrzeug individuell gestaltet „Ich hole mir die Anregungen beim Vorbild und mag einfach den morbiden Charme, den heruntergekommene Gebäude oder Waggons verströmen", betont Loidol. Darum findet man auch keine Bauwerke ohne Spuren von Verwitterung auf der Anlage. An einigen verputzten Häusern ist stellenweise der Putz abgeplatzt und das Mauerwerk kommt zum Vorschein. Der Besitzer der in der Nähe des Bahnhofs Falltorhausen gelegenen Auto-Werkstatt nutzt einen ausgeschlachteten Lastwagen als Hühnerstall.

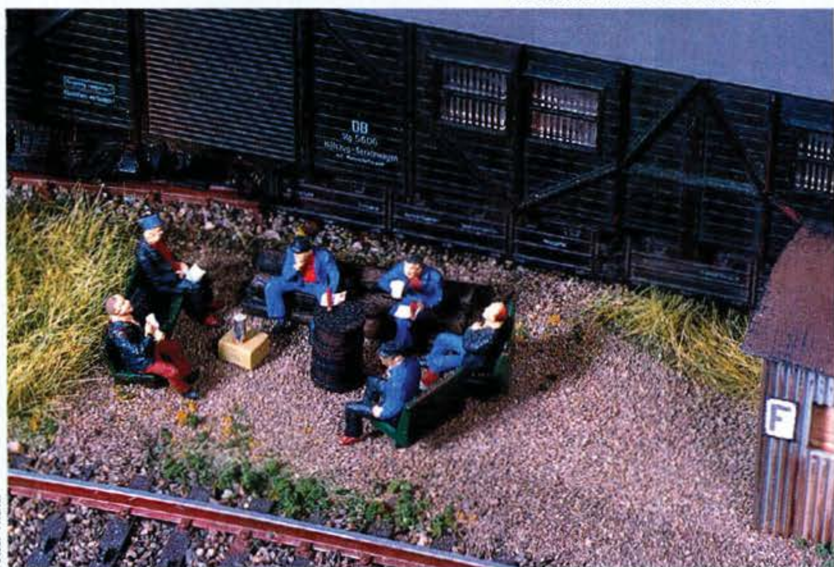
Dass die immerhin drei Meter lange Stützmauer unterhalb der Kleinstadt nicht langweilig wirkt, verhindern diverse Gestaltungstricks. Zunächst wären da



Die ersten Pläne für seine Anlage entwarf Dr. Wolfgang Loidol etwa zwei Jahre vor Baubeginn.

die Rundbögen im Mauerwerk selbst zu nennen. Das auf Stadtniveau liegende Empfangsgebäude erreichen die Fahrgäste über einen Fußgängeraufgang. Auch die in regelmäßigen Abständen aufgestellten Bogenlampen tragen zur Abwechslung des Stützmauerbereichs bei. Um die Bahnpost vom Postamt zum Bahnsteig zu schaffen,

Die Gefahr, dass sich der wackere Ruderer auf dem Tümpel verirrt, ist recht gering. Mit niedriger Schlagzahl manövriert er unter der Straßenbrücke hindurch.



Nach Feierabend lassen sich die Männer der Gleisbaurotte ihr Pils schmecken. Bereits in den 50er-Jahren breitete sich die Natur im Bw-Bereich aus.

Fotos: Frickel

wurde nachträglich ein Aufzug installiert. In der Epoche II verlängerte die DRG den Bahnsteig, verzichtete aber auf eine Teerdecke und verteilte statt derer Kies. Nach Wegfall der Bahnsteigsperren Mitte der 50er-Jahre gab es keinen Grund mehr, die Pendler immer zum Empfangsgebäude zu jagen, und so installierte die DB aus Beton einen zweiten Abgang am anderen Ende des Bahnsteigs 1. Die Verwendung dieses Materials ruft im Vorbild beim Betrachter Stirnrunzeln hervor, beim Modell lobt man die feine Ausführung des Gebildes aus verspachteltem Sperrholz.

Als Wechselstromfan kam zur Steuerung seiner Anlage nur Märklins Digitalsystem in Frage. Im Zuge der Digitalisierung erhielten einige alte Märklin-Loks neue Motoren, die niedrigere Betriebsgeräusche und verbesserte Langsamfahreigenschaften bewirkten. „Mein Traum ist ein Gleisbildstellwerk mit Besetztmeldung für meine Schattenbahnhöfe," sagt Wolfgang Loidol. Wie zum Beweis fährt in einem Augenblick der Unaufmerksamkeit im Untergrund von Koberstadt Adenauers Sonderzug auf einen Güterzug auf. „Leider fehlen mir ausreichende Elektronik-Kenntnisse, um eine Kommandozentrale selbst zu bauen", seufzt der Zahnarzt und kriecht für die Aufräumarbeit unter die Anlage. Aus dem Untergrund merkt er an, dass ihm die Arbeit an der Oberfläche halt mehr liege, als den Kabelsalat im Tiefgeschoss zu ordnen.

Auch die mehr als 30 Zuggarnituren, die auf der Anlage verkehren, sind sehenswert. Züge aus nur einer Wagenbauart sind selten. „Ich halte mich an die Zugbildungsvorschriften des Vorbilds", betont der Wagenmeister. So befördert V 160 029 einen Eilzug aus Altbau- und Umbauwagen, aufgelockert durch einen noch grün lackierten ABn. Dabei kommen mit Märklin-Kurzkupplungen ausgestattete Fahrzeuge von Märklin, Roco und Lima, letztere mit Tauschradsätzen, zum Einsatz. Ganzzüge sind durch Märklin-Kupplungsstangen verbunden. Auch betriebstechnische Änderungen der Zugbildung werden berücksichtigt: „Der TEE erhielt zum Beispiel als Ersatz für einen defekten Abteilwagen einen blauen Am eingestellt", erläutert Wolfgang Loidol.

Auf den Fortgang auf der noch im Bau befindlichen Anlage darf man gespannt sein. Wir bleiben dran. *Jochen Frickel*

MODELLBAHN AKTUELL

FASZINATION MODELLBAU SINSHEIM

Alle Jahre wieder – Großer Andrang in Sinsheim

● 45000 Zuschauer können nicht irren. Soviele kamen nämlich zur Ausstellung „8. Faszination Modellbau" in Sinsheim, die am 21. März 2002 für vier Tage ihre Pforten öffnete. Ergiebige Regenfälle am Donnerstag und Freitag sorgten dafür, dass Wasser zu einem wichtigen Gesprächsthema wurde. So war neben diversen Parkplätzen auch der Start- und Landeplatz der Modellflug-Veranstaltung unbrauchbar. Modellbahn-Freunde zog es ohnehin ins Trockene und natürlich in die Hallen 4 und 5, in denen Vereine sowie Privatleute ihre Anlagen vorstellten und auch etliche Händler ihre Waren feilboten. In diesem Jahr gab es eine Sonderschau zum Thema US-Modellbahnen. Es gelang dem Veranstalter wieder, Anlagen in fast allen gängigen Maßstäben zu versammeln. Besonderen Eindruck machte die Modul-Anlage der GermaNTRAK, auf der Züge mit vorbildgerechten Längen verkehrten. Auf der 71,3 Meter langen dreigleisigen Hauptstrecke in Spur N rollte beispielsweise ein Güterzug mit mehr als 40 Waggons, dem sieben Dieselloks vorgespannt waren. Aufsehen erregte auch die Anlage der Münchner Modellbahnfreunde Thomas Kuen, Uwe Mauermair und Alexander Rudin. Diese wählten die fiktive Bahngesellschaft Dease Lake & Northern, deren Züge im Norden Kanadas den Namen gebenden See auf einer Barge überqueren. Besonderen Reiz gewinnt die Szene durch die Dieselgeräusche des Schleppers und das echte Wasser, das die Barge befuhr. Das nicht befahrbare Diorama Southern Pacific gefiel vor allem durch die detailverliebte Gestaltung der wüstenähnlichen Landschaft. Großes Interesse riefen natürlich auch die Hersteller hervor, die viele ihrer auf der Nürnberger Spielwarenmesse vorgestellten Handmuster im Gepäck respektive in den Vitrinen hatten. Auch einige, die Nürnberg mieden gaben sich die Ehre. Spur-I-Spezialist Hübner etwa, der seine Produkte direkt vermarktet. Premieren-Fieber gab es beim Straßenbahn-Hersteller Spieth, der erstmals den Remscheider Zweiachs-Triebwagen 26 präsentierte. Am ASOA-Stand konnte man das Handmuster eines Kaelble Z6 V2A mit Culemeyer-Straßenroller in Augenschein nehmen. Geschäftsführer Klaus Holl: „Lastwagen sind meine Leidenschaft, doch unter der neuen Produktlinie Pro Eins werden wir weiteres Zubehör für die Spur I entwickeln". Im Vertrieb über ASOA sind auch Produkte von Spur-X-Modellbau Hamburg. Eine Spezialität ist die Verwendung von Holz und Glas, aus denen beispielsweise die Reichsbahnkaue, ein Behelfsgebäude, besteht. Daneben wurde auch eine fahrbare Vieh-Laderampe vorgestellt. Den Modellbahner-Nachwuchs zog es zu den Ständen hin, an denen er selbst tätig werden konnte. Besonders begehrt waren die Plätze an den di-



Module werden bei öffentlichen Veranstaltungen immer beliebter.



Nachwuchsförderung ist ein wichtiges Thema. Die Modellbahn ist keine Selbstverständlichkeit mehr.

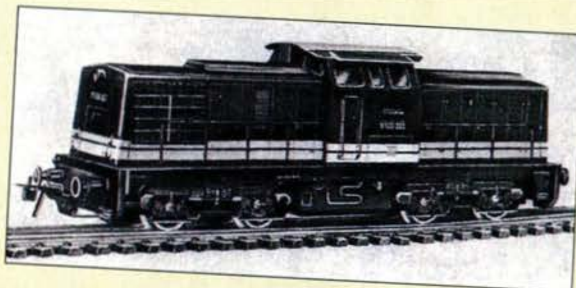


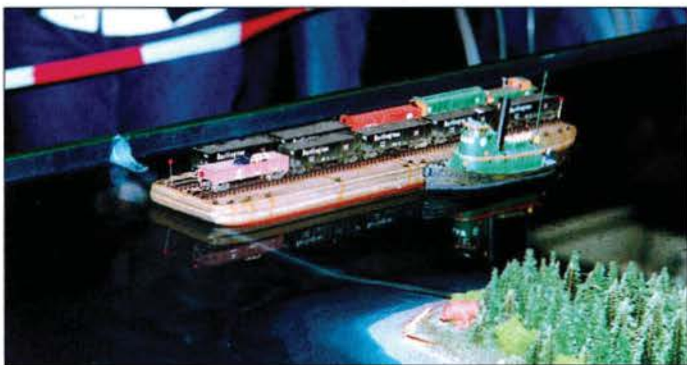
•••• Im Rückspiegel entdeckt ••••

VOR 36 JAHREN: Gützolds V100 rollt an

● Auf der Leipziger Frühjahrsmesse stellte traditionell auch die Modellbahnindustrie der DDR aus. Auch wenn man sich ob der vorgestellten Neuheiten etwas enttäuscht zeigte, würdigte man das neue H0-Modell der DR-V 100 (rechtes Bild). „Um so erfreulicher und bemerkenswerter ist es, wenn die Johannes Gützold KG als einziger Triebfahrzeug-Hersteller auf dieser Messe ein vorzügliches H0-Modell der DR-Diesellok V100 als Neuheit vorstellte." Zeitgleich zeigte die DR auf einem Freigelände der staunenden Öffentlichkeit erstmals das Vorbild, was beweist, dass Präsentationen von Modell und Original beileibe keine Erfindung der Neuzeit sind. Weiter heißt es in der Beschreibung: „Das Modell besitzt ein feindetailliertes vorbildgerechtes Gehäuse aus Plaste. An beiden Stirnseiten ist es mit je drei weißen Lampen mit indirekter Beleuchtung ohne Lichtwechsel ausgerüstet. Im übrigen hat die Gützold KG für dieses Fahrzeug einen neuen robusten Standardmotor entwickelt, der dann von nun an bei allen weiteren Modellen dieses Herstellers Verwendung finden wird." Während das Vorbild heute weitgehend von den Gleisen verschwunden ist, findet das Modell im Hobby-Sortiment (linkes Bild) von Gützold immer noch Käufer. Der Antrieb stammt zwar noch aus den frühen 70er-Jahren, doch beweist die immer noch gute Gravur des Gehäuses, weshalb vor 36 Jahren von einem „qualitativ auch großen Ansprüchen gerecht werdenden Erzeugnis" die Rede war.







Fotos: Frickel

Trajektverkehr in Spur N: Eine wackelige, aber funktionierende Geschichte.

gitalen Steuergeräten. Da wurden Waggons mit dem Kran beladen, Züge zusammengestellt, Rauchgeneratoren eingeschaltet und Signalhörner betätigt. Am Stand von Mehano ließen sich zwei Jungen dauerhaft nieder, um die neue G 2000 mit Sound-Baustein auf Herz und Nieren zu testen. Überaus professionell übrigens, wie der Leiter des Deutschland-Vertriebs, Friedhelm Gerwig, betonte. „Die sitzen jetzt schon eine Stunde hier und haben bereits diskutiert, wie sie den Kauf des Modells finanzieren wollen," freute sich Gerwig zum einen über das Interesse an dem neuen Modell, zum anderen über die problemlose Funktion des seriennahen Handmusters. Häufiges Gesprächsthema in den Gängen waren neben der schlechten Hallenluft die zum Teil erheblichen Preisanstiege bei vielen Händlern. Auf reges Interesse stießen Modellbau-Vorführungen. Bei der Firma Hobby-Kit-Center konnte man dem Aufbringen von Betriebsspuren an H0-Wagen beiwohnen, andernorts entstanden aus Gips Burgen, Tunnelportale oder Bahnsteige. Die im vergangenen Jahr angekündigte Messe-Erweiterung konnte noch nicht in die Tat umgesetzt werden. Die 9. Faszination Modellbau soll vom 13. bis 16. März 2003 stattfinden.

NEUES MUSEUM

Schwabach würdigt Fleischmann

● Unweit Nürnbergs liegt Schwabach, eine kreisfreie Stadt mit 40000 Einwohnern, die durch die Tradition der Blattgoldherstellung zu Bekanntheit kam. An diesem Fleck soll jetzt die Sammlung Fleischmann entstehen, die ab Sommer 2003 auf 800 Quadratmetern dem bekannten Nürnberger Modellbahnhersteller ein Denkmal setzen wird. Die Ausstellung beabsichtigt jedoch die gesamte Historie der Firma Fleischmann darzustellen, also auch die Zeit, als man bei den Nürnbergern das Geld mit der Herstellung von Blechspielzeug verdiente.

! MESSE-Kalender

22. - 25. August 2002:
National Model & Hobby Show Chicago, USA.

25. - 29. September 2002:
Suisse Toy, Bern.

11. - 13 Oktober 2002:
Modell & Hobby Leipzig.

7. - 10. November
20. Internationale Modellbahnausstellung Köln

21. - 24 November 2002:
Modellbau Süd, Stuttgart.

MESSE SINSHEIM

Lehrgang für Kesselwärter

● Ende Mai tritt eine neue EU-Verordnung für Druckgeräte, dazu gehören auch Dampfkessel, in Kraft. Von der Verordnung betroffen sind auch Bauer und Betreiber von Echtdampf-Modellen. Es werden nicht nur regelmäßige Kontrollen erforderlich. Vielmehr verlangt die EU außerdem von Dampfdruckgerätebedienern den Nachweis einer erfolgreich abgelegten Prüfung zum Kesselwärter. Die Messegesellschaft Sinsheim bietet im Vorfeld des nächsten Sinsheimer Echtdampftreffens, das vom 10. bis 12. Januar 2003 stattfindet, einen entsprechenden Lehrgang an. Die Kursgebühr inklusive Übernachtung und Halbpension beträgt 600 Euro. Weitere Informationen unter Tel. 07261/689130.

ZIRNDORFER EISENBAHNFREUNDE

Neue CD zum Faller-Car-System

● Gar nicht so wenige Modellbahner beleben ihren Anlage mit dem seit 1988 erhältlichen Faller-Car-System, damit es nicht nur auf den Schienen rattert, sondern auch die Straßenlandschaft zu Leben und Betrieb auf der heimischen Anlage beiträgt. Die Zirndorfer Eisenbahnfeunde (ZEF) sind auch der Meinung, dass fahrende Autos eine Bereicherung darstellen. und haben deshalb alles, was es über das Faller-Car-System zu berichten gibt, auf eine CD-Rom gebrannt. Vor kurzem erschien die aktualisierte Version 2.0 und die beinhaltet Prospekte aus 14 Jahren Car-System, Sonderhefte, Fahrzeug- und Ersatzteillisten, Technikinformationen und vieles mehr. Die CD-Rom, die mit Unterstützung der Firma Faller entstand, kann bei Zirndorfer Eisenbahnfreunde e. V., c/o Dieter Beck, Talstraße 4, 90522 Oberasbach (Tel.: 0911/603531) zum Preis von 19,50 Euro bezogen werden. Wer schon die Version 1.0 besitzt, kann das preisgünstigere Update für fünf Euro bestellen. Geplant ist, zukünftig alle zwei Jahre ein Update anzubieten.



Foto: Faller

In 14 Jahren erweiterte Faller stetig das Car-System.

IMPRESSUM

VERLAGSLEITER
Hermann Schöntag

HERAUSGEBER
Wolfgang Schumacher

CHEFREDAKTEUR
Dr. Karlheinz Haucke (verantwortlich)

REDAKTION
Stefan Alkofer, Jochen Frickel, Klaus Habermann
E-Mail: redaktion@modelleisenbahner.de

GRAFISCHE GESTALTUNG
Ina Olenberg

ANZEIGEN
Caroline Becker
Telefon (07524) 9705-41
Hermine Maucher
Telefon (07524) 9705-40
Anzeigenfax (07524) 9705-45
E-mail: anzeigen@modelleisenbahner.de

FOTOGRAFIE
Jörg Hajt, Andreas Stirl

FREIE MITARBEITER
Rainer Albrecht, Thomas Beller, J. H. Broers, Joachim Bügel, Peter Federmann, Christian Fricke, Elmar Haug, Falk Helfinger, Marcus Henschel, David Hruza, Michael Hubrich, Rainer Ippen, Rolf Jünger, Georg Kerber, Jürgen Krantz, Manfred Lohkamp, Frank Muth, Fritz Osenbrügge, Axel Polnik, Jürgen Rech, Ralf Reinmuth, Fritz Rümmelein, Armin Schmutz, Bodo Schulz, Jörg Seidel, Markus Tiedtke, Burkhard Wollny

REDAKTION
MEB-Verlag GmbH
Modelleisenbahner
Biberacher Str. 94, 88339 Bad Waldsee
Telefon (07524) 9705-0
Fax (07524) 9705-25

ABONNENTEN-SERVICE
MEB-Verlag GmbH
Lessingstr. 20
88427 Bad Schussenried
Telefon (07583) 9265-37
Fax (07583) 9265-39
E-mail: abo@modelleisenbahner.de
Preis des Einzelhefts: € 3,50
Jahres-Abonnement Inland:
€ 39,40
Schweiz: sFr 76,90
EU-Länder: € 49,80
Andere europ. Länder: € 56,50
Weitere Auslandspreise auf Anfrage. Lieferung jeweils frei Haus. Kündigung des Abonnements sechs Wochen vor Vertragsende.

DRUCK
Oberndorfer Druckerei GmbH
A-5110 Oberndorf

VERTRIEB
IPV Inland Presse Vertrieb GmbH
Wendenstr. 29
20097 Hamburg
Tel. 040/23711-0
Fax 040/23711-215
E-Mail: ipv@ipv-hh.de
Internet: www.ipv-online.de

Der MODELLEISENBAHNER erscheint monatlich. Höhere Gewalt entbindet den Verlag von der Lieferungspflicht. Ersatzansprüche können nicht anerkannt werden.

Alle Rechte vorbehalten.
© by MEB-Verlag GmbH.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos oder sonstige Unterlagen übernimmt der Verlag keine Haftung.
Bankverbindung:
Volksbank Biberach
(BLZ 654 901 30) Konto-Nr. 117 715 000.
Anzeigenpreisliste Nr. 19, gültig ab Heft 1/2002. Gerichtsstand ist Bad Waldsee.

ISSN 0026-7422



Hofer Zeitenwandel

Wo heute ICE-TD stationiert sind, hatten einst die Dampflokomotiven ihre Heimat. Die Entwicklung vom klangvollen Bahnbetriebswerk zum Betriebshof sichert das Überleben.

Reservat Deutschland

Re 4/4 II ist die mit Abstand bekannteste Schweizer Lok der letzten drei Jahrzehnte. Nun bekam sie vom EBA auch die Zulassung für Deutschland.



Foto: Christian Zellweger

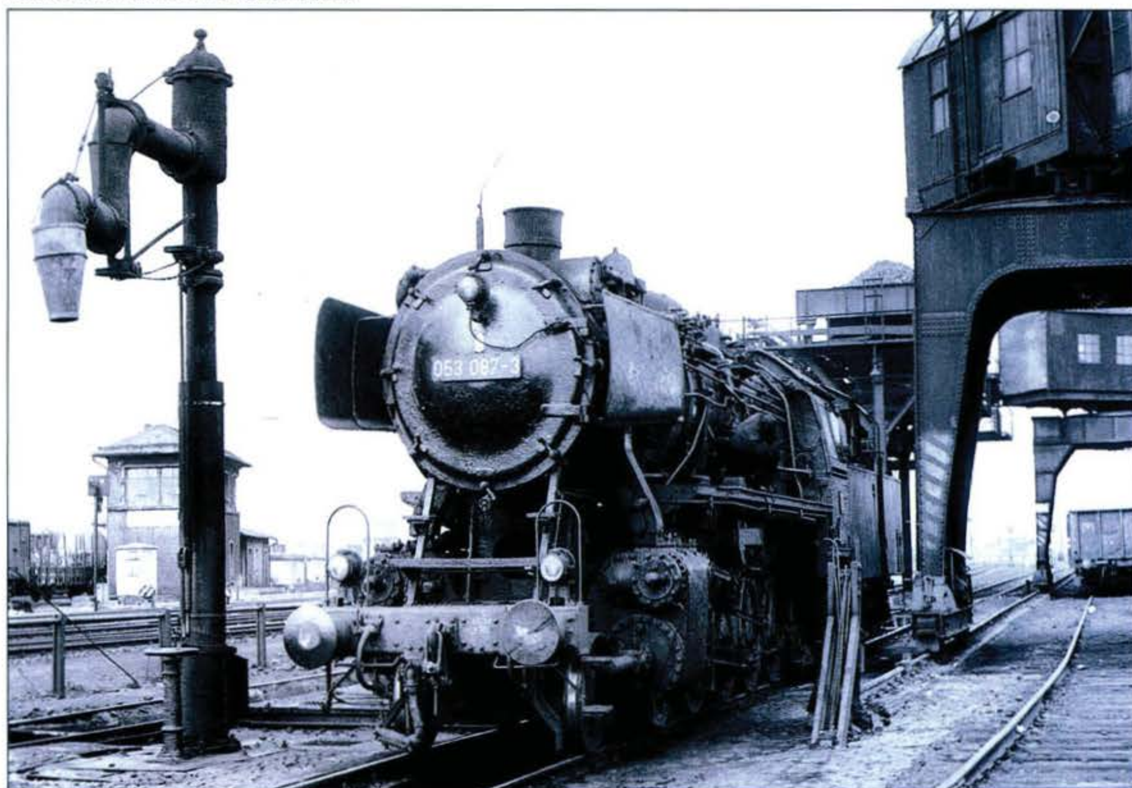


Foto: Wollny

Flott in die Spur der Mitte

Unterschmieda in der DR-Epoche IV: Eine Fertiganlage ist die Basis, Modellbau und vorbildorientierte Spielphilosophie im Maßstab 1:120 zu vermitteln.



Foto: Uhlemann

Außerdem

Letzte Fahrt durchs Nuhnetal
Vor zehn Jahren endete mit dem Abbau der Gleise der Betrieb zwischen Winterberg und Hallenberg.

Miniland der 1000 Berge
Im Maßstab 1:160 haben die Eisenbahnfreunde Siedlinghausen ihre Hausstrecke nachmodelliert.

Erster Spatenstich
Für 30-Minuten-Takt: Der Neubau der S-Bahn zwischen Halle und Leipzig läutet neue Ära ein.

Die Redaktion behält sich Änderungen aus aktuellem Anlass vor.



Foto: Reinmuth

Stumme Begleiter

Sie gehörten zur Bahn wie der Deckel zum Topf, die Telegraphenmasten. Für die Gartenbahn baut sie Karlheinz Uhlemann nach.



Foto: Lars F.Richter

Das Juni-Heft erscheint
am 15. Mai
bei Ihrem Zeitschriften-Händler – immer an einem Mittwoch

Aus der Not eine Tugend

In vielen westdeutschen Städten gehörten sie zum Straßenbild: Aufbau-Triebwagen, entwickelt aus Kriegsstraßenbahnwaggons und Vorkriegsplänen für Einheits-Trams.



Der Freistaat Bayern informiert:

Bayern ab 21.- €



Mit dem *BAYERN-TICKET* für nur 21,- € oder dem **Schönes-Wochenende-Ticket** für 28,- € können bis zu 5 Personen oder eine ganze Familie in allen Nahverkehrszügen quer durch Bayern fahren. In die Berge, an die Seen, zu Kultur, Brauchtum und Festen – schnell und bequem im *BAYERN-TAKT*.



Fragen Sie in den Bahnhöfen nach dem neuen Sommer-Prospekt „Freizeit im *BAYERN-TAKT*". Darin finden Sie viele interessante Ausflugsziele.

Fahrplan- und Tarif-Informationen unter Telefon 01805 / 99 66 33. Infos zum *BAYERN-TAKT* im Internet: **www.bayern-takt.de** oder direkt von uns, der Bayerischen Eisenbahngesellschaft mbH in München, im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

Übrigens: Die brandneue Broschüre **„Tipps für Bahnfahrer-/innen im *BAYERN-TAKT*"** erhalten Sie ebenfalls kostenlos an allen Bahnhöfen. Fragen, Probleme und Informationsdefizite, die viele Fahrgäste in den letzten Jahren hatten, waren Anlass für diesen Ratgeber. Die Broschüre versucht all Ihre Fragen rund um die Bahn zu beantworten und gibt Ihnen praktische Tipps für Ihre Reise.



BAYERN TAKT

beg Bayerische Eisenbahngesellschaft mbH · DB · BOB · KVG · REGENTAL BAHNBETRIEBS-GmbH · Vogtlandbahn GmbH · MVV · VGN · Bayern

«die agentour» München

140 JAHRE GEGEN DELIRIUM

furiosum (frei übersetzt: durch Rasen hervorgerufener Eisenbahn-Wahnsinn)

VERGEBLICH GEKÄMPFT ODER



gut' Ding braucht Weile! Schon in der Anfangszeit der Eisenbahn kamen medizinische Kapazitäten zu dem richtigen Schluß, daß bei einer Geschwindigkeit von über 30 km/h der Mensch unzweifelhaft wahnsinnig werde. Doch viele ließen (und lassen) sich von einer Eisenbahnfahrt nicht abbringen, reisten schlußendlich auf eigenes Risiko. Es kommt noch schlimmer! Selbst für den Unbeteiligten, den Zuschauer sei die Gefahr groß, durch den Anblick eines dahinrasenden Zuges derselben Gehirnkrankheit zu verfallen. Deshalb wurde gefordert, diese Menschen davor zu bewahren und der Staat dazu gedrängt, die Bahnstrecken durch hohe, dichte Bretterzäune einzufassen. Wider besseren Wissens wurde dieser Forderung nicht nachgekommen und die Menschheit dieser großen Gefahr ausgesetzt. Rund 140 Jahre lang! – Erst in jüngster Zeit werden solche Schutzzäune aufgestellt, damit die Zuseher nicht versuchen müssen, delirierend den weißen Mäusen zu entkommen! – Doch droht möglicherweise eine weitere Gefahr: das Reisen in den schwindelnden Höhen oder abgründigen Tiefen eines Doppelstockwagens. Drohen Höhenkollaps und Tiefenrausch?



Bei den Doppelstockwagen verhält es sich ähnlich. Wie lange hat es doch gedauert, bis sie sich allgemein durchgesetzt haben! Auf vielen SBB-Strecken stieß man mit den bisherigen Garnituren an die Grenzen der Kapazitäten, und da aufgrund der Bahnsteiglängen die Züge nicht mehr verlängert werden können, blieb nur mehr die eine Möglichkeit: Doppelstockwagen!

Die IC-2000-Wagen dürfen als großer Wurf gelten. Sie sind praxisgerecht durchdacht, wirken optisch gefällig und bieten u.a. Minibar, Lounges, Tiefeinstieg in Höhe der Bahnsteigkante, automatisch ausfahrende Trittbretter, immerhin 2 m Innenraumhöhe, im Steuerwagen Veloabteil bzw. Staufächer für Skis …

Und die EXCLUSIVE-Modelle: Exakt 1:87, Inneneinrichtung mehrfarbig und sehr detailgenau, bewegliche Schürzen, aufwendig bedruckt, Kupplung und Bremsschläuche bereits montiert, Steuerwagen serienmäßig mit Lichtwechsel u.v.a.m.

Art.-Nr. **45462**, IC 2000 2. Kl., SBB, Ep. V
Art.-Nr. **45464**, IC 2000 Steuerwagen, 2. Kl., SBB, Ep. 5
– bei Ihrem Fachhändler!

e-mail: roco@roco.co.at

Internet: www.roco.co.at

A: ROCO MODELLSPIELWAREN
GMBH
A-5033 Salzburg
Jakob-Auer-Straße 8

CH: ROCO MODELLSPIELWAREN
GmbH
CH-9445 Rebstein
Balgacherstrasse 14

D: ROCO MODELLSPIELWAREN
Vertriebsgesellschaft mbH & Co.
Handels-KG, D-83395 Freilassing
Georg-Wrede-Straße 49

